

WISeNeT

NETZWERK VIDEO RECORDER

Benutzerhandbuch

Wisenet NVR



Netzwerk Video Recorder

Benutzerhandbuch

Copyright

©2021 Hanwha Techwin Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Das Markenzeichen

Alle Marken in diesem Dokument sind registriert. Der Name dieses Produkts und andere Marken in diesem Handbuch gelten als eingetragenes Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

Einschränkungen

Alle Rechte dieses Dokuments sind vorbehalten. Unter keinen Umständen darf dieses Dokument reproduziert, verteilt oder ganz oder teilweise ohne ausdrückliche Genehmigung modifiziert werden.

Haftungsausschluss

Hanwha Techwin ist bemüht, die Vollständigkeit und Richtigkeit des Inhaltes dieses Dokuments sicherzustellen, wofür jedoch keine formale Garantie gewährt wird. Die Verwendung dieses Dokuments und der daraus hervorgehenden Folgen erfolgt auf alleinige Verantwortung des Benutzers. Hanwha Techwin behält sich das Recht vor, Änderungen am Inhalt dieses Dokuments ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

❖ Das Design und die technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die neueste Softwareversion kann von der Hanwha Techwin Electronics-Website heruntergeladen werden.
(www.hanwha-security.com)

❖ Die Erst Administrator-ID lautet „admin“ und das Passwort muss bei der allerersten Anmeldung eingestellt werden.

Ändern Sie Ihr Passwort alle drei Monate, damit persönliche Angaben geschützt sind und Schäden durch Informationsdiebstahl verhindert werden.

Beachten Sie bitte, dass der Benutzer die Verantwortung für die Sicherheit und alle Probleme, die sich aus einem mangelhaften Umgang mit dem Passwort ergeben, trägt.

Hanwha Techwin Co., Ltd. ist ein Hersteller von Überwachungskameras, der Video-Informations-Ausrüstung mit verschiedenen Funktion liefert. Benutzer müssen bei der Verwendung unserer Geräte die örtlichen Gesetzgebungen befolgen. Benutzer sind für jegliche illegale Verwendung unserer Produkt alleine verantwortlich.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Beachten Sie alle nachstehend aufgeführten Sicherheitshinweise.

Halten Sie diese Bedienungsanleitung für den künftigen Gebrauch bereit.

- 1) Lesen Sie diese Anweisungen.
- 2) Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
- 3) Beachten Sie alle Warnhinweise.
- 4) Befolgen Sie alle Anweisungen.
- 5) Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- 6) Die verunreinigte Stelle auf der Produktoberfläche mit einem weichen, trockenen oder feuchten Tuch reinigen.
(Keine Reinigungs- oder kosmetischen Mittel verwenden, die Alkohol, Lösungsmittel oder Ölbestandteile enthalten, da diese das Produkt deformieren oder schädigen können.)
- 7) Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen. Stellen Sie das Gerät gemäß den Anweisungen des Herstellers auf.
- 8) Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Wärmespeichern, Öfen oder anderen Geräten (z. B. Verstärkern) auf, die Wärme produzieren.
- 9) Die Erdung des Steckers dient Ihrer Sicherheit. Setzen Sie diese Sicherheitsfunktion unter keinen Umständen außer Kraft. Falls der vorhandene Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie die Steckdose durch einen qualifizierten Elektriker austauschen.
- 10) Netzkabel müssen so verlegt werden, dass niemand auf die Kabel treten kann und sie nicht durch Gegenstände gequetscht werden. Dies gilt insbesondere für die Kabelenden am Gerät bzw. am Stecker.
- 11) Verwenden Sie nur vom Hersteller spezifiziertes Zubehör.
- 12) Verwenden Sie für das Gerät nur Gestelle, Ständer, Stative, Konsolen und Tische, die vom Hersteller empfohlen oder in Verbindung mit dem Gerät verkauft werden. Bewegen Sie das Gestell mit dem Gerät nur mit äußerster Vorsicht, um Verletzungen durch Umkippen zu vermeiden.



- 13) Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längerer Abwesenheit vom Netz.
- 14) Überlassen Sie Reparatur und Wartung stets Fachpersonal. Eine Wartung ist immer dann erforderlich, wenn das Gerät auf irgendeine Weise beschädigt wurde, beispielsweise bei beschädigtem Netzkabel oder Stecker, bei in das Gerät gelangter Flüssigkeit oder Objekten, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht ordnungsgemäß arbeitet oder fallengelassen wurde.

PRODUKT-BEDIENUNGSANLEITUNG BESCHREIBUNG

Dieses Dokument ist eine Bedienungsanleitung für ein Wisenet Recorder-Produkt. Vor der Benutzung dieses Produkts dieses Dokument bitte sorgfältig durchlesen, um es richtig zu verwenden.

- Diese Bedienungsanleitung erklärt, wie das Produkt zu verwenden ist, basierend auf den Standardeinstellungen und Standard-Bildschirmen dieses Produkts.
- Der Inhalt dieser Anleitung kann sich ändern je nach Aktualisierung der Software des Produkts und den Unternehmensrichtlinien. Teilweise Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung des Benutzers bleiben vorbehalten.

ZIELGRUPPE

Diese Bedienungsanleitung enthält Inhalte für Benutzer von Wisenet Recorder.

VERWENDEN DES PRODUKTS

Benutzer des Produkts können folgendes durchführen :

- Kameras, die an Wisenet Recorder angemeldet sind, in Echtzeit überwachen
- Videos, die in Wisenet Recorder gespeichert sind, suchen oder abspielen
- Textdaten, die an das POS-Gerät übertragen werden, das mit Wisenet Recorder verbunden ist, in Echtzeit überwachen
- Nach Textdaten vom POS-Gerät, das mit Wisenet Recorder verbunden ist, suchen
- Echtzeitereignisse, die in Wisenet Recorder, Sensoren und Kameras auftreten, überwachen oder Logs durchsuchen

Vor der Verwendung dieses Produkts prüfen, ob die neueste Version dieser Software installiert ist. Die Webseite von Hanwha Techwin (<http://www.hanwha-security.com>) aufrufen, um die Software-Version zu prüfen und erforderliche Dateien herunterladen.

ÜBERSICHT

3

- 3 Wichtige sicherheitshinweise
- 3 Produkt-Bedienungsanleitung Beschreibung
- 3 Zielgruppe
- 3 Verwenden des Produkts
- 4 Inhalt

ERSTE SCHRITTE

8

- 8 Inbetriebnahme des Systems
- 8 Installations-Assistent
- 11 Herunterfahren des Systems
- 11 Neustarten des Systems
- 11 Login

LIVE

12

- 12 Bildschirm-Layout von Live
 - 13 Überprüfen des Systemstatus
 - 14 Kameraliste überprüfen
 - 14 Menü Live-Bildschirm
 - 15 Symbole auf dem Live-Bildschirm
- 16 Live-Bildschirm-Modus
 - 16 Ändern des Musters des geteilten Bildschirms
 - 17 Umschalten des Aufteilungsmodus
 - 18 OSD-Informationsanzeige
 - 18 Anzeige der Kanalinformationen
 - 19 Überprüfen Sie den Kamerastatus
 - 20 Kanal-Einstellung
 - 21 Änderung des gesamten Kanal-Seitenverhältnisses
 - 21 Vollbildmodus
- 22 Einrichten des Live-Layouts
 - 22 Layout-Liste prüfen
 - 22 Layout hinzufügen und Namen festlegen.
 - 22 Änderung des Layouts Kanal und Name
 - 22 Layout löschen
 - 22 Layout-Sequenz abspielen

23 Echtzeit-Ereignisüberwachung

- 23 Ereignisliste prüfen
- 24 Ereignissuche
- 24 Das Ereignis die sofortige Wiedergabe
- 24 Alarmausgabe stoppen

25 Kamera-Video-Steuerung

- 25 Erfassung
- 25 Sofortige Wiedergabe
- 25 Temperaturerfassungsmodus
- 26 PTZ-Modus
- 26 Vergröß.
- 26 Audio
- 27 Text anzeigen
- 27 Kanal-Seitenverhältnis ändern

28 PTZ-Steuerung

- 28 Erste Schritte mit dem PTZ-Betrieb
- 28 PTZ-Steuerungsmenü
- 29 Verwenden der digitalen PTZ (D-PTZ)-Funktion
- 29 Voreinstellung
- 29 Voreinstellung aktivieren
- 29 Schwenk (Auto Schwenken), Gruppe (Scannen), Tour oder Spur (Schablone) wird ausgeführt

30 Aufgezeichnetes Video exportieren

SUCHEN

31

31 Bildschirm-Layout der Suche

- 31 Uhrzeitsuche
- 32 Ereignissuche
- 32 Textsuche
- 33 Suche exportieren
- 33 ARB-Suche
- 34 Favoritensuche
- 34 Intelligente Suche

KI-SUCHE

35

- 35 Bildschirm-Layout der KI-Suche
- 35 Personensuche
- 36 Gesichtssuche
- 36 Fahrzeugsuche
- 37 LP-Suche
- 37 LPR-Suche

WIEDERGABE

38

- 38 Bildschirm-Layout der Wiedergabe
- 39 Suchergebnisse abspielen
 - 39 Anpassung der Zeitlinie
 - 39 Öffnen der Zeitlinie eines Kanals
 - 39 Name und Funktion der Wiedergabetaste
- 40 Suchergebnisse exportieren

SETUP

41

- 41 Bildschirm-Layout des Setup
- 41 Einstellen der Kamera
 - 41 Einstellen des Kanals
 - 44 Einstellen der Kamerafunktionen
 - 45 Einstellen der Profile
 - 49 Einstellen des Kamera-Passworts
- 49 Einstellen der Aufnahme
 - 49 Aufnahmeprogramm
 - 50 Aufnahmeeinstellung
 - 50 Aufnahmeoptionen
- 51 Einstellen des Ereignisses
 - 51 KI-Engine
 - 51 Ereigniseinrichtung
 - 54 Ereignisregel-Einrichtung
 - 55 Alarmeingang
 - 55 ONVIF Konfig.
 - 56 Progr.

56 Einstellen des Geräts

- 56 Speichergerät
- 60 Verteilte Aufnahme
- 61 S.M.A.R.T
- 61 Monitor
- 63 Text

64 Einstellen des Netzwerks

- 64 IP und Port
- 66 DDNS
- 67 IP Filterung
- 67 HTTPS
- 68 802.1x
- 68 E-MAIL
- 69 SNMP
- 70 DHCP Server
- 70 Failover
- 72 P2P

72 Einstellen des Systems

- 72 Datum/Uhrzeit/Sprache
- 73 Benutzer
- 76 Systemverwaltung
- 77 Protokoll

DEN WEBVIEWER STARTEN

79

79 Was ist ein WebViewer

- 79 Produkteigenschaften
- 79 Systemanforderungen

79 Den WebViewer verbinden

- 80 Stellen Sie das Recorder-Passwort ein.
- 80 Installations-Assistent

LIVE VIEWER

82

- 82 Bildschirm-Layout des Live Viewer
- 83 Überprüfen des Systemstatus
- 83 Benutzer-ID überprüfen
- 83 Kameraliste überprüfen
- 84 Überprüfen Sie den Kamerastatus
 - 84 Live-Status
 - 84 Aufnahme-Status
 - 84 Netzwerk-Status
 - 84 PoE-Status
- 85 Ändern des Musters des geteilten Bildschirms
- 85 Änderung des gesamten Kanal-Seitenverhältnisses
- 86 Vollbildmodus
- 86 Einrichten des -Layouts
 - 86 Layout-Liste prüfen
 - 86 Layout hinzufügen und Namen festlegen
 - 87 Änderung des Layouts Kanal und Name
 - 87 Layout löschen
- 87 Echtzeit-Ereignisüberwachung
 - 87 Ereignisart und Kameraeinstellungen
 - 88 Ereignisliste prüfen
 - 88 Das Ereignis die sofortige Wiedergabe
 - 88 Alarmausgabe stoppen
- 89 Menü Live-Bildschirm
- 89 Kamera-Video-Steuerung
 - 89 Erfassung
 - 89 PC-Aufnahme
 - 89 Sofortige Wiedergabe anzeigen
 - 89 Mikrofon-Ausgang
 - 90 PTZ-Modus
 - 90 Vergröß.
 - 90 Audio
 - 90 Bilddrehung
 - 91 Kanal-Seitenverhältnis

SUCHE VIEWER

94

- 91 PTZ-Steuerung
 - 91 PTZ-Steuerungsmenü
 - 92 Verwenden der digitalen PTZ (D-PTZ)-Funktion
 - 92 Voreinstellung
 - 92 Voreinstellung aktivieren
 - 92 Schwenk (Auto Schwenken), Gruppe (Scannen), Tour oder Spur (Schablone) wird ausgeführt
- 93 Video-Export
- 94 Bildschirm-Layout des Suche Viewer
- 95 Uhrzeitsuche
- 95 Textsuche
- 96 Favoritensuche
- 96 Suchergebnisse exportieren

KI-SUCHE VIEWER

97

- 97 Bildschirm-Layout des KI-Suche Viewer
- 97 Personensuche
- 98 Gesichtssuche
- 98 Fahrzeugsuche
- 99 LP-Suche
- 99 LPR-Suche
- 100 Suchergebnisse exportieren

WIEDERGABE

101

- 101 Suchergebnisse abspielen
 - 101 Einstellen der Zeitlinie
- 101 Video nach Abschnitten exportieren
 - 102 Name und Funktion der Wiedergabetaste

SETUP VIEWER

103

103 Bildschirm-Layout des Setup Viewer

103 Einstellen der Kamera

- 103 Registr.
- 103 Kanaleinstell.
- 104 Kamera-Einst
- 104 Einstellen der Profile
- 105 Kamerapasswort

105 Einstellen der Aufnahme

- 105 Aufnahmeprogramm
- 105 Aufn.-Einst.
- 106 Aufnahmeoptionen

106 Einstellen des Ereignisses

- 106 KI-Engine
- 106 Ereigniseinrichtung
- 108 Ereignisregel-Einrichtung
- 108 Alarmeingang
- 108 ONVIF Konfig.
- 108 Progr.

109 Einstellen des Geräts

- 109 Speichergerät
- 110 Monitor
- 110 Text

111 Einstellen des Netzwerks

- 111 IP und Port
- 111 DDNS
- 111 IP Filterung
- 112 HTTPS
- 112 802.1x
- 112 E-MAIL
- 113 SNMP
- 113 DHCP Server
- 114 P2P

114 Einstellen des Systems

- 114 Datum/Uhrzeit/Sprache
- 115 Benutzer
- 115 Systemverwaltung
- 116 Protokoll

EXPORT VIEWER

117

ANHANG

119

117 SEC Backup-viewer

- 117 Empfohlene Systemanforderungen
- 117 Bildschirm-Layout des Backup Viewer

119 Joystick verwenden

- 119 Verwende der virtuellen Tastatur
- 120 Fehlerbehebung

erste schritte

INBETRIEBNAHME DES SYSTEMS

1. Das Stromversorgungskabel des Recorders an die Steckdose anschließen.

2. Sie gelangen auf den Startbildschirm.

Der Startvorgang dauert etwa 2 Minuten. Falls eine neue Festplatte installiert wird, kann der Startvorgang länger dauern.



3. Der Live-Bildschirm wird Ihnen mit einem Piepton angezeigt.

Folgende Symptome könnten beim Starten des Systems beobachtet werden.

- Falls die Festplattennummer zusammen mit am unteren Bildschirmrand angezeigt wird, während das System hochfährt, deutet dies darauf hin, dass sich die Festplatte in der Phase der Wiederherstellung befindet. Aus diesem Grund kann das Hochfahren länger dauern.



- Falls der Fortschritt im Zustand zum Stillstand kommt, deutet dies darauf hin, dass es Probleme mit der Festplatte gibt. Besuchen Sie das nächstgelegene Kundendienstzentrum, um die HDD zu überprüfen.



INSTALLATIONS-ASSISTENT

Wie unten dargestellt, durchlaufen Sie jeden Schritt des **<Installations-Assistent>**.

Auf den Install Wizard kann nur nach einem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen zugegriffen werden. Wenn Sie nicht fortfahren möchten, klicken Sie auf **<Beend>**.

- Es wird automatisch auf die optimale Bildschirmauflösung umgestellt und der Install Wizard gestartet.
- Falls der Install Wizard nicht ausgeführt wird, entfernen Sie die Monitorverbindung auf der Rückseite des Recorders, starten Sie den Recorder neu und verbinden Sie den Bildschirm erneut mit dem ausgewählten Monitor.

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm **<Sprache>** die Sprache aus und drücken Sie die Schaltfläche **<Weiter>**.



2. Stellen Sie auf dem Bildschirm **<Netzwerk>** den Netzwerkverbindungstyp und die Verbindungsumgebung ein, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **<Weiter>**.



Einstellen des DHCP-Servers

Wenn Sie den DHCP-Server auf die Einstellung **<Ausführen>** setzen, wird die IP-Adresse Ihrer Kamera automatisch zugewiesen.

Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Netzwerks > DHCP Server**“ im Inhaltsverzeichnis.

- Je nach Zustand der Kamera wird möglicherweise der Kamera keine IP automatisch zugewiesen. Nachdem Sie den Installationsassistenten beendet haben, wechseln Sie zum Menü, um der DHCP eine IP zuzuweisen, oder stellen Sie die IP manuell ein.

Einstellen des Netzwerks

Jedes Produkt unterstützt eine unterschiedliche Anzahl an Netzwerk-Ports. Wenn es zwei oder mehr Netzwerk-Ports unterstützt, kann das Netzwerk für jede Funktion wie folgt eingestellt werden. Klicken Sie auf **<Setup>** des mit dem Rekorder verbundenen Netzwerks.

- Netzwerk 1 (Kamera) : Kann als Port für eine Kamera-Verbindung verwendet werden. Kann als Port für den Anschluss einer Kamera verwendet werden.
Falls Sie eine Kamera anschließen, wird das Kameravideo übertragen.
- Netzwerk 2 (Viewer) : Kann als Port zur Übertragung von Video an den Web Viewer verwendet werden. Falls Sie mit Ihrem Browser auf die Netzwerkinformationen zugreifen, können Sie das Video in Ihrem Web Viewer fernüberwachen.
- Netzwerk 3 (iSCSI) : Kann als Port für eine iSCSI-Verbindung verwendet werden.
 - Nur verfügbar für Produkte, die Netzwerk 3 unterstützen.
- Netzwerk (Alle) : Kann als gemeinsamer Anschluss für die Verbindung von Kamera, Web Viewer und iSCSI verwendet werden.
 - IP-Typ : Hiermit können Sie die Art des Netzwerkzugriffs auswählen.
 - IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway, DNS
 - Manuell : IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway und DNS können direkt eingegeben werden.
 - DHCP : IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway und DNS können automatisch eingestellt werden.



- Falls das LAN-Kabel nicht an den Port angeschlossen ist, wird die Schaltfläche **<Setup>** nicht zur Verwendung aktiviert. Überprüfen Sie die LAN-Kabelverbindung. (Im Fall eines PoE-Produkts ist Netzwerk 1 aktiviert.)
- Der eingebaute DHCP-Server im Recorder wird bei Stufe 1 automatisch eingeschaltet. Zu diesem Zeitpunkt kann die Verwendung des vorhandenen DHCP-Servers im gleichen Netzwerk ein Problem darstellen, da zwei DHCP-Server gleichzeitig in Betrieb wären.
- Ein Produkt mit mehreren Netzwerk-Ports kann nicht eine einzelne Bandbreite für alle verwenden.

Beispiel)

- Port 1 : 192.168.100.199 / Port 2 : 192.168.100.198 (X)
- Port 1 : 192.168.100.199 / Port 2 : 192.168.101.198 (O)

Einstellung der Kameraregistrierungs-Methode

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die PoE unterstützen. Für Produkte, die PoE unterstützen, siehe „**Produkte, die jede Funktion unterstützen**“ (Seite 4) im Produktspezifikationshandbuch.

- PnP-Modus aktivieren : Kameras die am PoE-Port des Produkts angeschlossen sind, werden automatisch für jedem Kanal in der Reihenfolge der Port-Nummer registriert.
 - Wenn die Kamera auf Standardwerte zurückgesetzt wird, wird sie auf die ID und das Kennwort zurückgesetzt, die im Schritt **<Kamera-ID/PW>** eingestellt wurden. Wenn für die Kamera keine ID und kein Passwort festgelegt werden, werden automatisch die ID und das Passwort des Recorders übernommen.
 - Wenn ID und Kennwort der Kamera bereits eingestellt wurden, werden die Informationen registriert, die zu ID und Kennwort, die im Schritt **<Kamera-ID/PW>** eingestellt wurden, passen (bis zu 3 Sätze).
Wenn Ihre Kamera eine manuelle IP verwendet, sollte Ihre Bandbreite mit der von Netzwerk 1 IP für die Registrierung übereinstimmen.
 - Im manuellen Modus werden mit dem PoE-Port des Recorders verbundene Kameras und mit einem separaten Switch verbundene Kameras automatisch erkannt und registriert.

Online-Upgrade

Sie können eine Benachrichtigung über eine neue Firmware erhalten, wenn Ihr Gerät an ein Netzwerk angeschlossen ist.

3. Stellen Sie das Administrator-Passwort auf dem Bildschirm **<Rekorder-ID/PW>** ein und klicken Sie auf **<Weiter>**.

Klicken Sie auf **<?>**, um die Basisanleitung zum Festlegen eines Passworts anzuzeigen. Siehe die Regeln zum Einstellen eines Kennworts.

4. Stellen Sie auf dem Bildschirm **<Kamera-ID/PW>** das Kamera-Passwort auf die Werkseinstellung ein.

Wenn ID/PW in der Kamera bereits eingestellt sind, registrieren Sie ID/PW und klicken Sie auf **<Weiter>**.



- Wenn sich das Kennwort in Werkseinstellungen befindet, kann es in einem Batch-Vorgang geändert und verwaltet werden.
- Bis zu 3 Sätze von Kamera-ID und Kennwort können registriert werden.
- Es ist möglich, alle Kennwörter der registrierten Kameras auf einmal zu ändern im Menü **<Setup > Kamera > Kamerapasswort>**.
- Für Kameras, die mit ONVIF und RTSP registriert sind, können Sie das Passwort nicht ändern.

erste schritte

5. Stellen Sie Datum, Uhrzeit, Zeitzone und Sommerzeit auf dem Bildschirm **<Datum und Zeit>** ein und klicken Sie dann auf **<Weiter>**.

■ Die Einstellung der Zeitzone kann je nach Region, in der das Produkt veröffentlicht wurde, unterschiedlich sein.

6. Klicken Sie zum Einstellen der empfohlenen Auflösung auf dem Bildschirm **<Auflösung>** auf **<Übernehmen>** gefolgt von der Schaltfläche **<Weiter>**.

■ Deze functie wordt door sommige modellen niet ondersteund.

7. Wählen Sie auf dem Bildschirm **<Kameraregister>** eine zu registrierende Kamera aus der Liste der gesuchten Kameras aus und klicken Sie auf **<Registrier>**.

Wählen Sie eine zu registrierende Kamera aus der Liste aus und klicken Sie auf **<IP ändern>**.

Nachdem Sie die Kamera registriert haben, klicken Sie auf **<Weiter>**.

■ Nachdem Sie die in der Kamera eingestellte ID und das Passwort eingegeben haben, muss der Verbindungstest abgeschlossen werden, um sich erfolgreich zu registrieren.

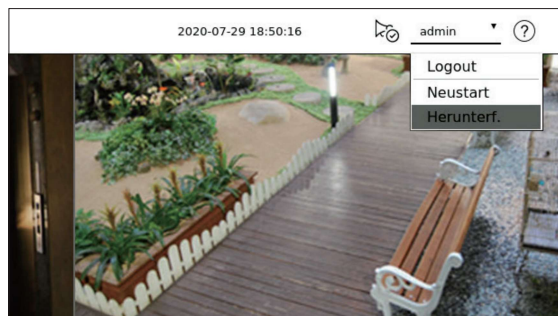
8. Auf dem Bildschirm **<Kanaleinstell.>** können Sie die für jeden Kanal registrierten Kameravideos in Miniaturansichten zusammen mit Miniaturbildinformationen anzeigen. Zum Ändern der Kamera-Video-Position ein Video auswählen und es zur gewünschten Position ziehen und loslassen.

9. Klicken Sie auf **<Fertig stellen>**, um den Installations-Assistent abzuschließen.

HERUNTERFAHREN DES SYSTEMS

1. Wählen Sie **<Herunterf.>** oben rechts auf dem Bildschirm.
2. Das Bestätigungs-Pop-up-Fenster **<Herunterf.>** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **<OK>**.

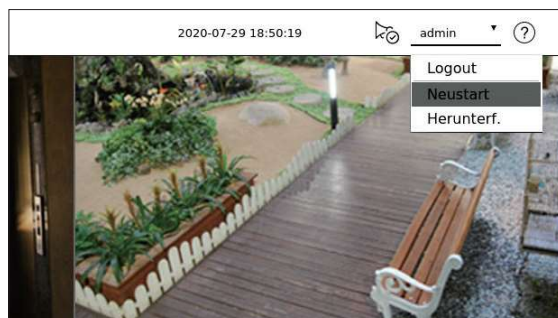
Das System wird heruntergefahren.



NEUSTARTEN DES SYSTEMS

1. Wählen Sie **<Neustart>** oben rechts auf dem Bildschirm.
2. Das Bestätigungs-Pop-up-Fenster **<Neustart>** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **<OK>**.

Das System startet neu.

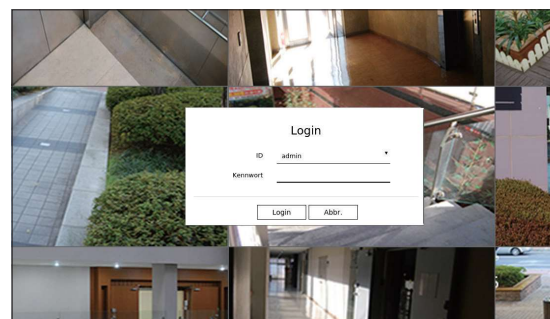


- Nur der Benutzer mit den Berechtigungen „**Herunterf./Neustart**“ kann das System abschalten oder neu starten.
- Informationen zur Berechtigungseinstellung finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Systems > Benutzer**“ im Inhaltsverzeichnis.

LOGIN

Zur Verwendung des Recorder-Menüs müssen Sie sich als ein Benutzer anmelden, der für den Zugriff auf das entsprechende Menü berechtigt ist.

1. Wählen Sie **<Login>** oben rechts auf dem Bildschirm.
2. Das Bestätigungs-Pop-up-Fenster **<Login>** wird angezeigt.
3. Geben Sie die Benutzer-ID und das Passwort ein und klicken Sie dann auf **<Login>**.

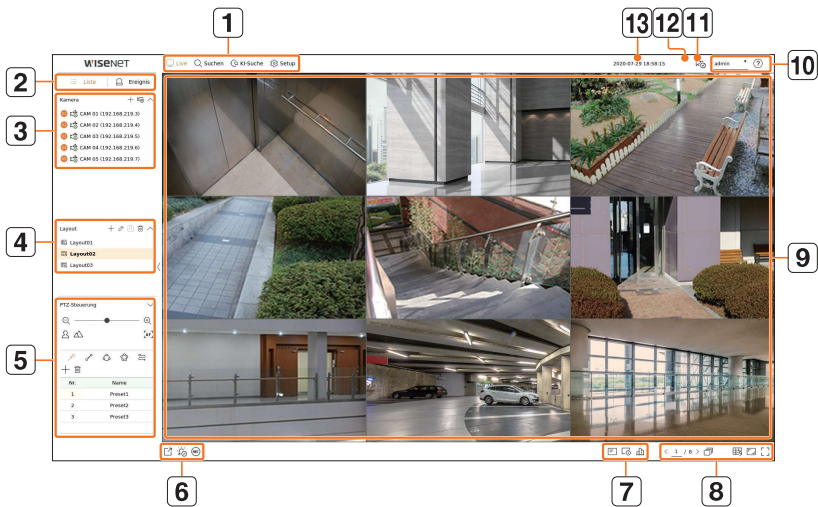


- Die anfängliche Administrator-ID lautet „**admin**“. Sie müssen das Passwort mithilfe des Installationsassistenten konfigurieren.
- Bitte ändern Sie Ihr Passwort alle drei Monate, um persönliche Informationen sicher zu schützen und um Schäden durch Informationsdiebstahl zu vermeiden. Bitte beachten Sie, dass der Benutzer für die Sicherheit und alle anderen Probleme verantwortlich ist, die durch eine falsche Passwortverwaltung entstehen.
- Weitere Informationen über die Zugangsberechtigung mit eingeschränktem Zugriff finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Systems > Benutzer**“ im Inhaltsverzeichnis.

Zeigt das Video der an den Recorder angeschlossenen Kamera an. Sie können auch die Kamera einstellen und den Netzwerk-Übertragungsstatus überprüfen.

BILDSCHIRM-LAYOUT VON LIVE

Der Live-Bildschirm ist wie folgt aufgebaut.



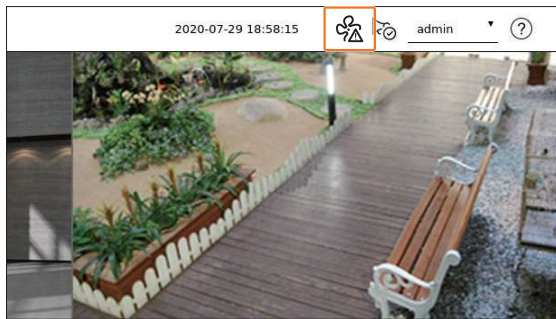
Element	Beschreibung
1	Menü Klicken Sie auf jedes Menü, um zum entsprechenden Menübildschirm zu gelangen.
2	Liste/Ereignis - Liste : Wählen Sie diese Option, um die Kameraliste zu überprüfen. - Ereignis : Auswählen, um die Ereignisliste zu überprüfen
3	Kameraliste Die Liste der im Rekorder registrierten Kameras wird angezeigt. Sie können die Kamera auch manuell oder automatisch registrieren. + : Manuelle Registrierung der Kamera. - Sucht und registriert die an den Rekorder angeschlossene Kamera automatisch. Ereignisliste Eine Liste der auf diesem Gerät aufgetretenen Geschehnisse wird angezeigt.
4	Layout-Liste Zeigt das Standardlayout und eine Liste der erstellten Layouts an. Sie können auch eine Sequenz von Layout-Listen einstellen und abspielen.
5	PTZ-Steuerung Steuert die angeschlossene PTZ-Kamera.

Element	Beschreibung
6	 Speichert das aufgezeichnete Video des ausgewählten Kanals im angegebenen Pfad in einem Rekorder oder im SEC-Format.  Löscht den Alarm in der Ereignisliste und stoppt den Alarm bei der Benachrichtigungsanzeige des Systemstatus.  Aktiviert die manuelle Aufnahmefunktion des Rekorders.
7	 Zeigt Informationen des OSD-Bildschirms im Videofenster an.  Zeigt Informationen zum Kanal an.  Zeigt den Status aller am Recorder angeschlossenen Kameras an.
8	 Zum Verschieben der Seite des geteilten Modus.  Wechselt zur nächsten Seite des Split-Modus entsprechend der eingestellten Zeit.  Stellt den geteilten Bildschirm des Video-Fensters ein.  Zeigt das Video in tatsächlichen Proportionen.  Wechselt vom aktuellen Split-Modus in den Vollbildmodus.
9	Video-Fenster Zeigt das Video der an den Recorder angeschlossenen Kamera an.
10	admin  Zeigt eine QR-Code zum Herunterladen der Bedienungsanleitung an.
11	 Stoppt den Alarm in der Benachrichtigungsanzeige des Systemstatus.
12	System-Status-Anzeige Zeigt den Status von System, Festplatte und Netzwerk an.
13	2020-06-11 19:56:32 Zeigt die aktuelle Zeit und das Datum an.

! ■ Wenn die Bildfrequenz der Kamera auf 60 Fps eingestellt ist, kann je nach Monitor-Auflösung eine Reduzierung der Bildfrequenz in der Live-Anzeige auftreten.

Überprüfen des Systemstatus

Das Symbol oben auf dem Bildschirm zeigt den Status des Systems an.



Element	Beschreibung
	Wird angezeigt, wenn es ein Problem mit dem Ventilator gibt. ■ Wird nur für Produkte bereitgestellt, die Ventilatoren unterstützen. (Siehe Seite 4 des Handbuchs Produktspezifikationen)
	Wird angezeigt, wenn es ein Problem mit der Stromversorgung gibt. ■ Wird nur für Produkte bereitgestellt, die die Redundanz der Stromversorgung unterstützen. (Siehe Seite 4 des Handbuchs Produktspezifikationen)
	Wird angezeigt, wenn die aufgezeichneten Daten nicht korrekt gespeichert sind.
	Wird angezeigt, wenn die Festplatte voll ist und der Recorder nicht genügend Speicherplatz zum Aufnehmen hat.
	Angezeigt, wenn keine HDD vorhanden ist oder keine HDD erkannt wird.
	Wird angezeigt, wenn das RAID eine fehlerhafte HDD enthält oder auf Grund einer HDD-Störung nicht verwendet werden kann. ■ Wird nur für Produkte bereitgestellt, die RAID unterstützen.
	Wird bei der Behebung eines RAID-Fehlers angezeigt. ■ Wird nur für Produkte bereitgestellt, die RAID unterstützen.
	Erscheint, wenn die Eingangs-Datenrate pro Kanal das spezifizierte Datenraten-Limit überschreitet.
	Wird angezeigt, wenn die Verbindung zu einem iSCSI-Gerät getrennt wird. ■ Wird nur für Produkte bereitgestellt, die iSCSI unterstützen.

Element	Beschreibung
	Wird angezeigt, wenn das Netzwerk überlastet ist. ■ Tritt ein, wenn die maximale Empfangserlaubnis überschritten wird, was zu einer Überlastung der CPU führt. Verschwindet, wenn Kamera löschen oder Kamera festlegen zum Reduzieren der Datenrate geändert wird.
	Wird angezeigt, wenn die Firmware des Servers aktualisiert werden muss.
	Wird angezeigt, wenn das System überlastet ist. ■ Die Anzahl der durch den Web Viewer oder VMS fernüberwachten Benutzer begrenzen oder die Anzahl der angezeigten Ereignisse in der Ereignisliste des Recorders einstellen.
	Wird angezeigt, wenn ein Video manuell aufgezeichnet wird, während die Zugriffsbeschränkung zum Stoppen der Aufzeichnung aktiviert ist. Nur ein Benutzer mit der Berechtigung zum Stoppen der Aufzeichnung ist berechtigt, die Aufzeichnung zu stoppen.
	Wird angezeigt, wenn ein aufgezeichnetes Video im Live-Modus exportiert wird.
	Wird angezeigt, wenn die Kamera über Software-Updates verfügt.
	Wird angezeigt, wenn die Layout-Sequenz abgespielt wird.
	Wird angezeigt, wenn die automatische Umschaltung des geteilten Bildschirms ausgeführt wird.
	Wird angezeigt, wenn ein Fehler im internen Speicher auftritt.

Fehlermeldungen

- Falls die eingebaute Festplatte nicht angeschlossen ist, wird das Symbol „NO HDD“ () angezeigt. Sie müssen sich an das Servicezentrum wenden, da die Funktionen Aufnehmen, Abspielen, Export und Aktualisieren nicht funktionieren während Sie dies tun.
 - Falls Sie eine gekaufte Festplatte nicht in einem Format formatieren, das einen Rekorder unterstützt, wird das Symbol „NO HDD“ () angezeigt. Falls das Symbol „Keine Festplatte“ angezeigt wird, überprüfen Sie den Verbindungsstatus der Festplatte unter „**Setup** > **Gerät** > **Speichergerät**“ und formatieren Sie die Festplatte.
 - Falls ein Produkt mit einem Ventilator nicht funktioniert oder ein Problem mit dem Ventilator hat, erscheint das **<Informationsfenster für den Ventilator>** und das Symbol für die Fehlfunktion des Ventilators () wird angezeigt. Überprüfen Sie in diesem Fall den Ventilator im Inneren des Produkts. Wenn der Ventilator defekt ist, kann dies den Produktlebenszyklus verkürzen. Achten Sie daher darauf, ein Kundendienstzentrum in Ihrer Nähe zu kontaktieren.
-  ■ Wenn das Symbol für einen fehlerhaften Ventilator () oder NO HDD () , HDD FAIL () angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Kameraliste überprüfen

Zeigt Kamertyp, Status und im Recorder registrierten Namen an.



Element		Beschreibung	
1	Kanalinformationen	Zeigt die Kanalinformationen (Kanalnummer, Video-Fenster-Zuordnung und Farbanzeige) an.	
2	Kameratyp		Zeigt eine normale Kamera an.
			Zeigt eine PTZ-Kamera an.
	Kamera-Status		Nimmt Event-Video auf.
			Nimmt allgemeines Video auf.
			Zeigt den Fehler-Status der Kamera an.
3	Kameraname	Zeigt den für die Kamera eingestellten Namen an.	

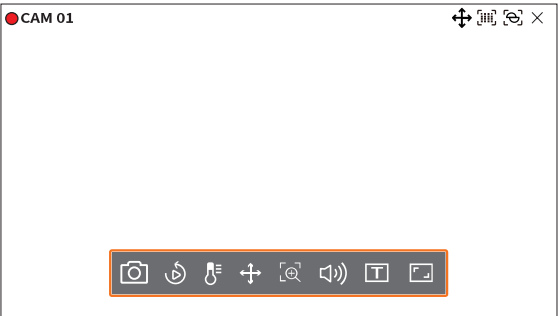
- Wenn ein Kamera-Verbindungsfehler auftritt, wird sie in der Liste deaktiviert.
- Die Informationen der Kamera-Statusanzeige ändern sich je nach Status und Einstellungen der Netzwerkverbindung.

Menü Live-Bildschirm

Nachdem Sie den gewünschten Kanal im Split-Modus ausgewählt haben, bewegen Sie den Mauszeiger über den Bildschirm, um das Menü für den Live-Bildschirm anzuzeigen.

Das Menü für den Live-Bildschirm wird je nach Betriebsstatus des Rekorders oder dem Typ der registrierten Kamera unterschiedlich angezeigt.

- Jede Funktion kann je nach Kamertyp und Berechtigung des Benutzers eingeschränkt sein.
- Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Funktionen finden Sie im Inhaltsverzeichnis „Live > Kamera-Video-Steuerung“.

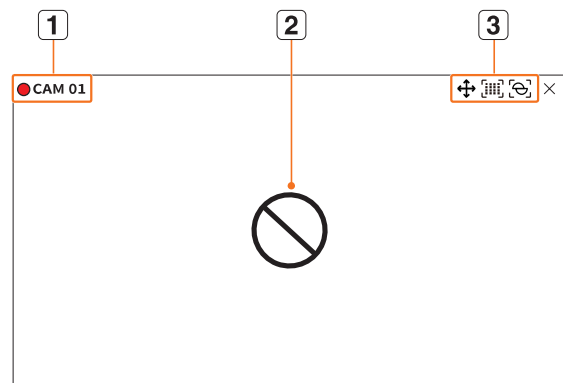


Element		Beschreibung
	Erfassung	Sie können einen Screenshot des ausgewählten Kanals machen.
	Sofortige Wiedergabe	Sie können 30 Sekunden zurückspulen, während Sie das Video überwachen.
	Temperaturerfassung	Bei Bildern, die die Wärmebildkamera-Funktion unterstützen, können Sie auf den gewünschten Punkt klicken, um die Temperaturinformationen zu überprüfen.
	PTZ-Steuerung	Falls die an den ausgewählten Kanal angeschlossene Netzwerk-Kamera die PTZ-Funktion unterstützt, wechselt sie in den PTZ-Steuerungsmodus.
	Vergröß.	Sie können das Video vergrößern oder verkleinern.
	Audio	Schaltet den Ton ein oder aus, wenn der Ton angeschlossen ist.
	Text anzeigen	Schaltet die Textausgabe ein oder aus.
	Kanal-Seitenverhältnis	Zeigt das Video in tatsächlichen Proportionen.

Symbole auf dem Live-Bildschirm

Sie können den Status oder den Betrieb mit den Symbolen auf der Live-Anzeige überprüfen.

 ■ Die auf dem Bildschirm angezeigten Symbole können sich je nach Kameratyp und Berechtigungen des Benutzers unterscheiden.



Element	Beschreibung
1	Aufnahmestatus und Kameraname Zeigt den Aufnahmestatus und den Namen der Kamera an. ● : Zeigt die Ereignisaufnahme an. ● : Zeigt die normale Aufnahme an.
2	Status des Videoeingangs  Wird angezeigt, wenn keine Eingabe erfolgt, während die Kamera eingeschaltet ist.  Wird angezeigt, wenn die Auflösung des Live-Videos den unterstützten Bereich überschreitet, während die Kamera eingeschaltet ist.  Wird angezeigt, falls keine Erlaubnis zur Live-Ansicht erteilt wird. WISeNET Wird angezeigt, wenn die Kamera nicht registriert ist. Wenn Sie die Kanaleinstellung auf <Verborgene2> setzen, wird auf dem Live-Bildschirm nichts angezeigt.  ■ Wenn Sie die Kanaleinstellung auf <Verborgene1> setzen, wird das Video nicht auf dem Live-Bildschirm angezeigt, sondern nur das OSD.

Element	Beschreibung
Ereignis-Anzeige	Ereignisse aus dem Rekorder und der Kamera werden in Symbolen angezeigt. Einzelheiten finden Sie auf der Seite „ Setup > Einstellen des Ereignisses > Ereignisregel-Einrichtung “ im Inhaltsverzeichnis.
3	Status-Anzeige  Sie wird auf den Kanälen angezeigt, die den PTZ-Modus aktivieren können.  Zeigt AUDIO AN/AUS an. Sie wird nicht angezeigt, wenn im Kanal-Setup für den Ton <AUS> gewählt wurde.  Falls der Alarm eingeschaltet ist, wird er auf dem angeschlossenen Kanal angezeigt, wenn ein externes Signal eingegeben wird.  Wenn die Ereigniserkennung für jeden Kanal eingestellt ist, wird sie angezeigt, wenn ein Kameraereignis eintritt.  Sie wird angezeigt, wenn aufgrund einer begrenzten Dekodierungsleistung nicht alle Bilder dekodiert werden können und in diesem Fall nur das I-Frame dekodiert wird.  Sie wird angezeigt, wenn ein POS (Text)-Ereignis eintritt.  Wird angezeigt, wenn ein Fehler mit der SD-Karte auftritt.  Wird angezeigt, wenn die Kapazität der SD-Karte erreicht ist.  Wird angezeigt, wenn ein Unschärfe-Ereignis eintritt.  Wird angezeigt, wenn ein Nebelerkennungs-Ereignis auftritt.  Wird angezeigt, wenn das Zertifikat der Wisenet-Kamera gültig ist.

LIVE-BILDSCHIRM-MODUS

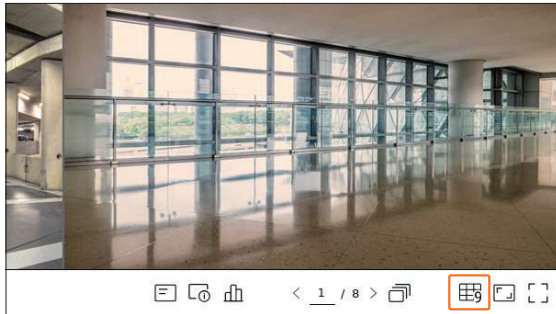
Sie können das Live-Video Ihrer Kamera in verschiedenen geteilten Modi anzeigen.



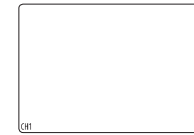
- Das Profil „Live4NVR“ wird automatisch bei der Auto-Registrierung einer Netzwerkkamera hinzugefügt und die Einstellungen können entsprechend der Benutzerumgebung geändert werden.
- Profil Live4NVR Grundeinstellungen : H.264 (Codec), 800 x 600 oder 800 x 448 (Auflösung), 30 fps (Bildrate)
- Je nach Spezifikation der Kamera kann es sein, dass ein Profil hinzugefügt werden kann, oder wenn das PLUGINFREE Profil vorhanden ist, dass das Live4NVR Profil nicht hinzugefügt werden kann.
- Wenn das System überlastet ist und die Leistung niedrig ist, kann vorkommen, dass eine Netzwerkkamera nur den Hauptrahmen (I-Rahmen) wiedergibt.
- Zum Festlegen von Profilen siehe „**Setup** > **Einstellen der Kamera** > **Einstellen der Profile**“ im Inhaltsverzeichnis.

Ändern des Musters des geteilten Bildschirms

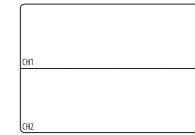
Um den Aufteilungsmodus zu ändern, klicken Sie auf  > am unteren Bildschirmrand, um den gewünschten Aufteilungsmodus auszuwählen.



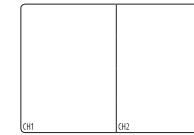
■ Jedes Produkt kann unterschiedliche geteilte Anzeigemodi unterstützen.



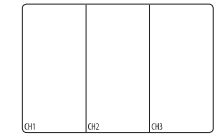
Einzel-Modus



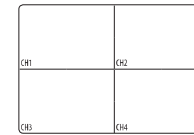
Horizontaler 2-fach geteilter Bildschirm



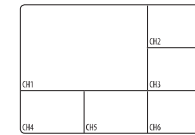
Vertikaler 2-fach geteilter Bildschirm



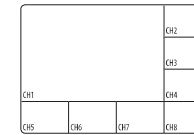
Vertikaler 3-fach geteilter Bildschirm



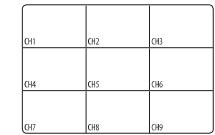
4-fach geteilter Modus



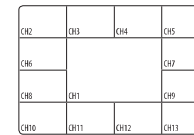
6-fach geteilter Modus (1+5 Split-Modus)



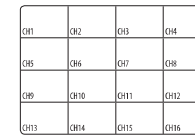
8-fach geteilter Modus (1+7 Split-Modus)



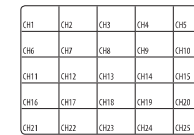
9-fach geteilter Modus



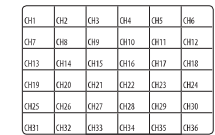
13-fach geteilter Modus (1+12 Split-Modus)



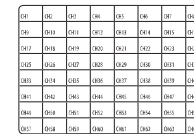
16-fach geteilter Modus



25-fach geteilter Modus



36-fach geteilter Modus



64-fach geteilter Modus

Umschalten des Aufteilungsmodus

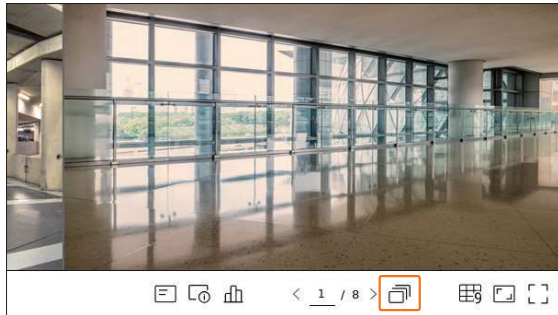
Sie können das Live-Video von Kameras aufteilen in die Modi Einfach, 4fach geteilt, 9fach geteilt oder 16fach geteilt und sie einzelnen betrachten.

■ Jedes Produkt unterstützt verschiedene Aufteilungsmodi.

Automatische Sequenz

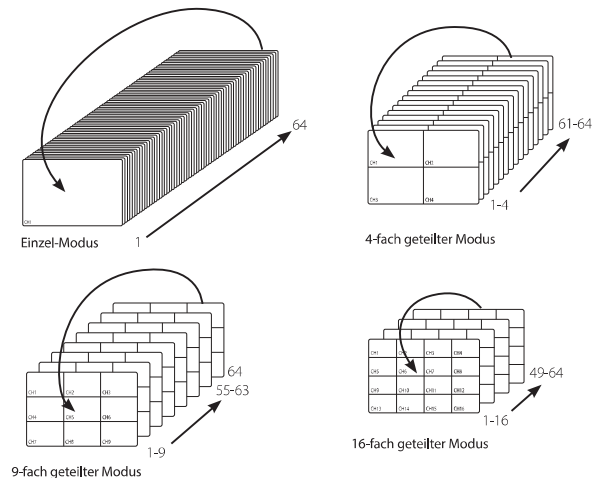
Um den Bildschirm automatisch umzuschalten, klicken Sie auf < > am unteren Bildschirmrand.

Sie können den geteilten Modus Ihrer Wahl überwachen, indem sie einen nach dem anderen in einem bestimmten Intervall durchschalten.

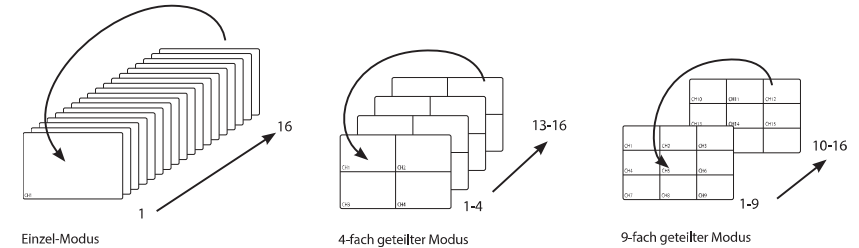


■ Wenn Sie den Kanal wechseln, kann es, je nach Netzbedingungen, zu einer Verzögerung des Videos kommen.

Beispiel 1) 64-Kanal-Modell

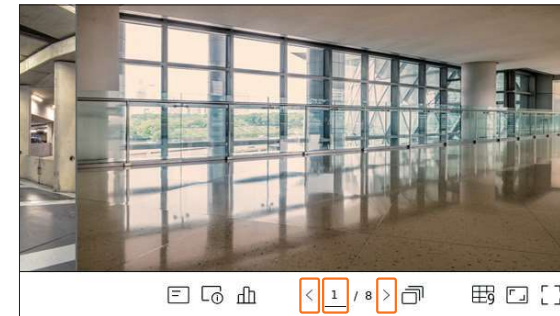


Beispiel 2) 16-Kanal-Modell



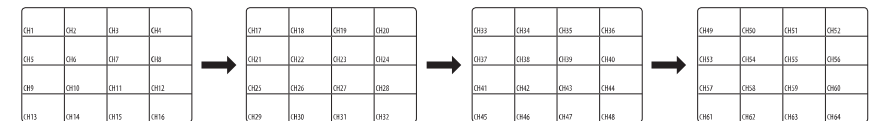
Manuelle Umschaltung

Klicken Sie auf < oder > am unteren Rand des Bildschirms oder geben Sie eine Seitenzahl ein, um zu dieser Seite zu gelangen.



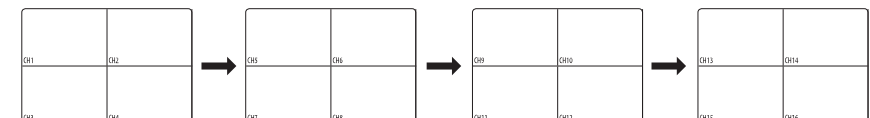
Beispiel 1) Nach der Einstellung auf 16-fach geteilten Modus für das 64-Kanal-Modell, wenn die rechte Taste (>) geklickt wird :

Kanal(CH 1~16) → Kanal(CH 17~32) → Kanal(CH 33~48) → Kanal(CH 49~64)



Beispiel 2) Nach der Einstellung auf 4-fach geteilten Modus für das 16-Kanal-Modell, wenn die rechte Taste (>) geklickt wird :

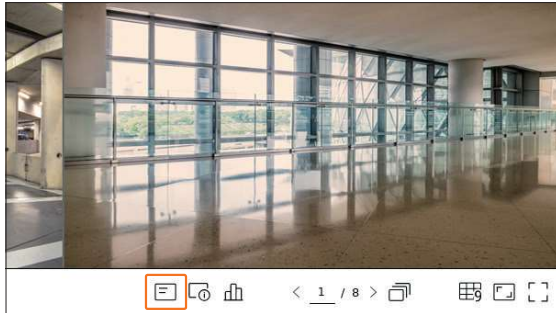
Kanal(CH 1~4) → Kanal(CH 5~8) → Kanal(CH 9~12) → Kanal(CH 13~16)



OSD-Informationsanzeige

Sie können den Aufzeichnungsstatus, den Kamerastatus, die Ereignisanzeige usw. im Videofenster ein- oder ausblenden.

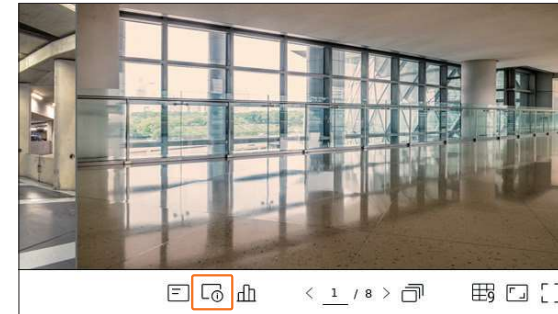
Um die OSD-Informationen ein- oder auszublenen, klicken Sie auf  am unteren Bildschirmrand.



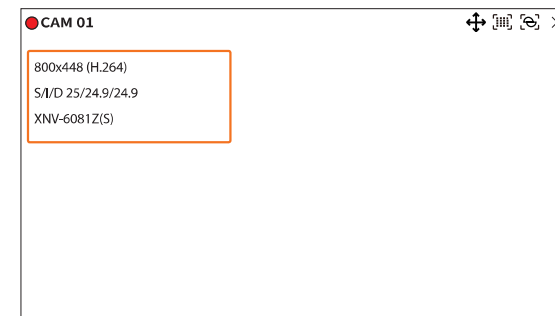
Anzeige der Kanalinformationen

Sie können die Informationen des mit jeder Kamera aufgenommenen Videos überprüfen.

Um die Kanalinformationen zu überprüfen, klicken Sie auf  am unteren Bildschirmrand.



Die Informationen des aktuellen Videos werden auf dem Live-Video angezeigt, das gerade überwacht wird.



- 800 x 448 : Zeigt die Auflösung des Videos an.
- H.264 : Zeigt den Video-Codec an.
- S/I/D 25/24.9/24.9 : Zeigt die Bildrate (FPS) des Videos an. (S : Einstellung, I : Video-Eingang, D : Video-Darstellung)
- XNV-6081Z : Zeigt den Modellnamen der Kamera an.
- CH1 : Bei Mehrkanal-Kameras wird die Kanalnummer angezeigt. Je nach Kamera wird die Kanalnummer möglicherweise nicht angezeigt.
- S : Zeigt das bei der Registrierung der Kamera verwendete Protokoll an.
 - S und V stehen für das Wisenet-Protokoll und O steht für ONVIF.
 - Bei einer Verbindung über das RTSP-Protokoll wird nur RTSP ohne den Produktnamen angezeigt.

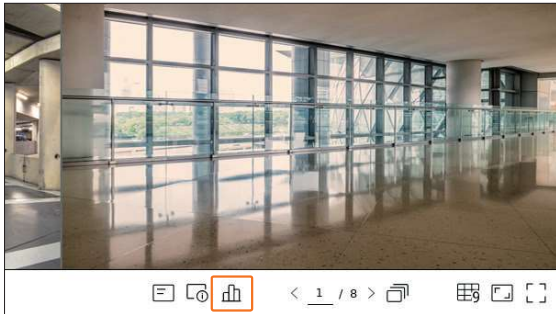


■ ARB ist nur sichtbar, wenn eine ARB-Situation auftritt.

Überprüfen Sie den Kamerastatus

Sie können den Status aller am Recorder angeschlossenen Kameras überprüfen.

Um den Kamerastatus zu überprüfen, klicken Sie auf  > am unteren Bildschirmrand.



Live-Status

Wählen Sie **<Live>** im Menü **<Status>**, um die übertragenen Daten von einer Netzwerkkamera, die an jedem Kanal angeschlossen ist, zu prüfen.

Status						
Live	Aufnahme	Netzwerk				
Kanal	Modell	Status	IP-Adresse	Codec	Auflösung	Bildfreq.
1	XND-6081FZ	Verbunden	172.30.1.3	H.264	640x360	15fps
2	XND-6081VZ	Verbunden	172.30.1.4	H.264	640x360	15fps
3	XNF-8010R	Verbunden	172.30.1.5	H.264	640x360	15fps
4	XNF-6320	Verbunden	172.30.1.6	H.264	1920x1080	30fps
5	PNV-AR081RCH1	Verbunden	172.30.1.7	H.264	640x480	15fps
6	PNV-AR081RCH2	Verbunden	172.30.1.7	H.264	640x360	15fps
7	-	-	-	-	-	-
8	-	-	-	-	-	-
9	-	-	-	-	-	-
10	-	-	-	-	-	-
11	-	-	-	-	-	-
12	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-
14	-	-	-	-	-	-

- **Modell** : Zeigt den Modellname jeder Kamera an, die an jedem Kanal angeschlossen ist.
- **Status** : Zeigt den für jeden Kanal eingestellten Verbindungsstatus der Kamera an.
- **IP-Adresse** : Zeigt die IP-Adresse einer Kamera an, die auf jeden Kanal eingestellt ist.
- **Codec** : Zeigt die Live-Profil-Codec-Informationen für eine Kamera an, die auf jeden Kanal eingestellt ist.
- **Auflösung** : Zeigt die Live-Profilauflösung einer Kamera an, die auf jeden Kanal eingestellt ist.
- **Bildfrequenz** : Zeigt den Tarif für die Live-Profilübertragung für eine Kamera an, die auf jeden Kanal eingestellt ist.

Aufnahme-Status

Wenn Sie im Menü **<Status>** die Option **<Aufnahme>** wählen, können Sie das Profil, den Aufnahmetyp, die Bildrate (Eingang/Aufnahme) und die Bitrate (Limit/Eingang/Aufnahme) für jeden Kanal überprüfen.

Status										
Live	Aufnahme	Netzwerk								
Gesamt Bitrate (Aufnahme/Max) : 20.4/150.0Mbps			Aktuell  Max.							
Kanal	Profil	Aufnahmetyp	Umschalten	Ereignis	Empfangen	Aufnahme	Limit	Empfangen	Aufnahme	Empfangen/Begrenzung
1	H.264	Normal	VOLL	30.0	30.0	4.6M	2.4M	2.4M	52.2%	
2	H.264	Ereignis	VOLL	30.0	30.0	4.6M	2.0M	2.0M	43.5%	
3	FisheyeView	Normal	VOLL	20.9	20.9	4.6M	5.6M	5.6M	121.7%	
4	H.264	Normal	VOLL	24.0	24.0	4.6M	5.2M	5.2M	113.0%	
5	H.264	Normal	VOLL	30.0	30.0	4.6M	3.4M	3.4M	73.9%	
6	H.264	Normal	VOLL	30.0	30.0	4.6M	1.8M	1.8M	39.1%	
7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

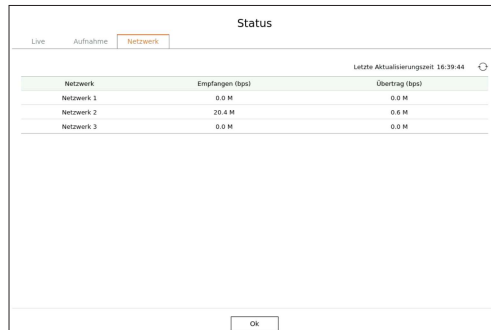
- **Gesamt Bitrate (Aufnahme/Max)** : Aufnahme zeigt die aktuell aufgenommene Menge an Daten und Max zeigt die für diesen Recorder zulässige Menge an aufgenommenen Daten.
- **Aktuell** : Zeigt die Aufzeichnungsinformationen der aktuell übertragenen Daten an.
- **Max** : Zeigt die Aufzeichnungsinformationen der größten Aufzeichnungsdaten aus den konfigurierten Standard- und Ereignisaufzeichnungen an.
-  : Lädt die Aufnahmeinformationen neu.
- **Profil** : Zeigt das für jeden Kanal konfigurierte Videoprofil an.
- **Aufnahmetyp** : Zeigt den Aufnahmetyp nach allgemeiner oder die Ereignisaufnahme an.
- **Framerate (fps)** : Zeigt die empfangene/aufgenommene Bildrate für jeden Kanal an.
- **Bitrate (bps)**
 - **Limit / Empfangen / Aufnahme** : Zeigt die Menge an begrenzten/empfangenen/aufgenommenen Daten für jeden Kanal an.
 - **Empfangen/Begrenzung** : Zeigt das Datenverhältnis zwischen den tatsächlich von der Kamera übertragenen Daten und dem vom Benutzer festgelegten erlaubten Maximum.
- **Aufn.-Einst.** : Es ist möglich, detaillierte Aufnahmeeinstellungen einzustellen.
Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen der Aufnahme > Aufnahmeeinstellung**“ im Inhaltsverzeichnis.



- Wenn während der Aufzeichnung ein Fehler auftritt, wird die Profilspalte des Kanals gelb. Dieser Profilfehler zeigt an, dass, wenn ein Aufzeichnungsprofil nicht für den Empfang von Video von der Kamera verwendet werden kann, ein alternatives Profil für die Aufnahme des Videos verwendet wird. Wenn das Aufzeichnungsprofil wieder aufgenommen wird, kann das Kameravideo unter Verwendung des eingestellten Aufzeichnungsprofils aufgezeichnet werden.
- Wenn der Recorder die Aufnahmegrenze überschreitet, wird nur die Haupt-Bildrate aufgenommen. In diesem Fall erscheint ein Popup-Fenster für eingeschränkte Aufnahmen und ein Symbol. Das Popup-Fenster für die eingeschränkte Aufnahme erscheint nur einmal. Falls Sie die Kamera- und Aufnahmeeinstellungen ändern, kann das Popup für die eingeschränkte Aufnahme zur Bestätigung des Status noch einmal erscheinen.
Wenn Sie es nicht mehr sehen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Kein Popup-Fenster anzeigen.
Die maximal zulässige Anzahl von Aufzeichnungen finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen der Aufnahme > Aufnahmeeinstellung**“ im Inhaltsverzeichnis.
- Für **Duales Aufzeichnen** wird die Bitrate als Summe von Aufnahme- und Remote-Profilen angezeigt.
Das Kästchen **<Duales Aufzeichnen aktivieren>** im Menü „**Aufnahme > Aufnahmeeinstellungen**“ muss jedoch aktiviert sein.
Das Aufzeichnungsprofil und das Remote-Profil können im Menü „**Kamera > Profileinstellungen**“ eingestellt werden.

Netzwerk-Status

Wählen Sie **<Netzwerk>** im Menü **<Status>**, um den Status der Netzwerkbandbreite zu überprüfen, die derzeit empfangen/übertragen wird.



Netzwerk	Empfangen (bps)	Übertrag (bps)
Netzwerk 1	0.0 M	0.0 M
Netzwerk 2	20.6 M	0.6 M
Netzwerk 3	0.0 M	0.0 M

Letzte Aktualisierungszeit: 16:39:44

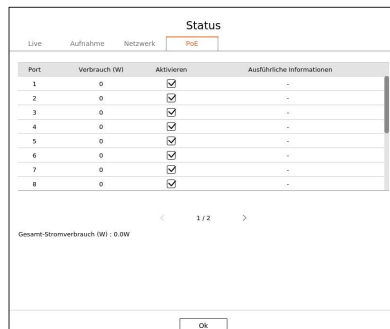


■ Jedes Produkt unterstützt eine unterschiedliche Anzahl an Netzwerk-Ports.

PoE-Status

Für Produkte, die PoE unterstützen, siehe „**Produkte, die jede Funktion unterstützen**“ (Seite 4) im Produktspezifikationshandbuch.

<PoE> im Menü **<Status>** auswählen, um den aktuellen PoE-Status für jeden Port zu prüfen.



Port	Verbrauch (W)	Aktivieren	Ausführliche Informationen
1	0	☒	--
2	0	☒	--
3	0	☒	--
4	0	☒	--
5	0	☒	--
6	0	☒	--
7	0	☒	--
8	0	☒	--

Gesamt-Stromverbrauch (W) : 0.0W

- Verbrauch (W) : Zeigt den Stromverbrauch in PoE an.
 - 0 : Kein Gerät ist am Port angeschlossen oder das Gerät verwendet seine eigene Spannungsversorgung.
 - -- : Port-Fehler (Fehlerinformation wird angezeigt in **Ausführliche Informationen**).



■ Wenn die Gesamtleistung des Ports oder die maximale Leistung pro Port überschritten wird, werden alle Ports einer nach dem anderen abgeschaltet. Für den PoE-Stromverbrauch jedes Produkts, siehe „**Produkte, die jede Funktion unterstützen**“ (Seite 4) im Produktspezifikationshandbuch.

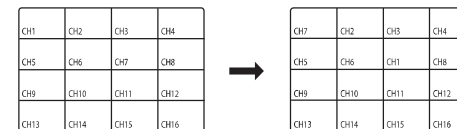
- Aktivieren : Schaltet die Spannungsversorgung zur Kamera ein/aus.
 - Geprüft (☒) : Spannungsversorgung verfügbar
 - Nicht geprüft (☐) : Spannungsversorgung beschränkt
- Ausführliche Informationen : Wenn es ein Problem mit der Spannungsversorgung gibt, ist es hier beschrieben. Spannungsversorgungsprobleme beinhalten Überlast Strom (Klasse 1 bis 4) und Spannungsfehler.
- Gesamt-Stromverbrauch (W) : Zeigt die Summe des Stromverbrauchs aller Ports an.

Kanal-Einstellung

Sie können den Kanal in einem gewünschten Bereich eines geteilten Bildschirms anzeigen.

Um die Position eines Kanals zu wechseln, halten Sie einen Kanal gedrückt und ziehen Sie ihn per Drag & Drop an die gewünschte Stelle.

Beispiel) CH 1 wird auf CH 7 umgeschaltet



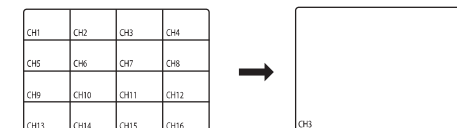
CH1	CH2	CH3	CH4
CH5	CH6	CH7	CH8
CH9	CH10	CH11	CH12
CH13	CH14	CH15	CH16

CH7	CH2	CH3	CH4
CH5	CH6	CH1	CH8
CH9	CH10	CH11	CH12
CH13	CH14	CH15	CH16

Umschalten in den Einzelmodus

Wenn Sie sich im Aufteilungsmodus befinden, wählen Sie den gewünschten Kanal aus und doppelklicken Sie auf ihn, um in den Einzelmodus zu wechseln.

Beispiel) Wenn Sie auf CH 3 doppelklicken

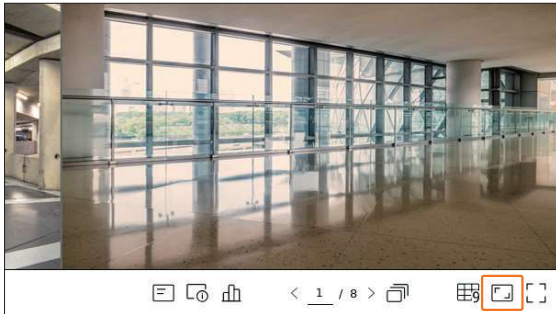


CH1	CH2	CH3	CH4
CH5	CH6	CH7	CH8
CH9	CH10	CH11	CH12
CH13	CH14	CH15	CH16

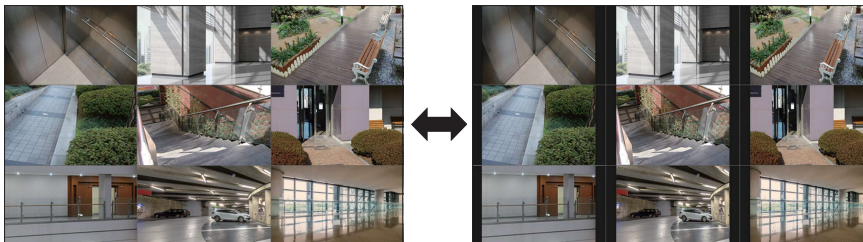
CH3

Änderung des gesamten Kanal-Seitenverhältnisses

Das Bildformat für alle Kanäle kann im Live-Modus mit geteiltem Bildschirm geändert werden.
Klicken Sie auf  unten auf dem Bildschirm. Es ändert sich mit dem tatsächlichen Anteil des Videos.



Klicken Sie auf , um zum vorherigen Seitenverhältnis zurückzukehren.

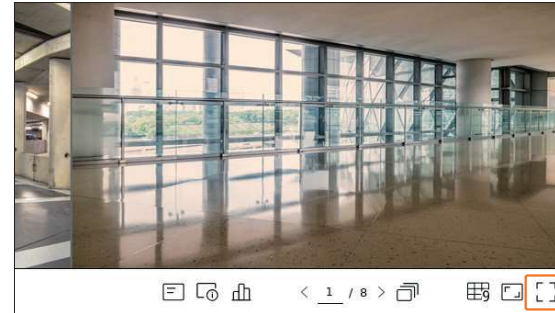


- Sie können das Seitenverhältnis der einzelnen Kanäle ändern. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite im Inhaltsverzeichnis unter „Live > Kamera-Video-Steuerung > Kanal-Seitenverhältnis ändern“.

Vollbildmodus

Sie können in den Vollbildmodus wechseln, der keine oberen/unteren/linken/rechten Bereiche des Live-Bildschirms hat.

Klicken Sie auf  unten auf dem Bildschirm.



Wechselt in den Vollbild-Modus.

- Um den Vollbildmodus zu verlassen, bewegen Sie den Mauszeiger über den unteren Rand des Vollbildmodus und klicken Sie auf .



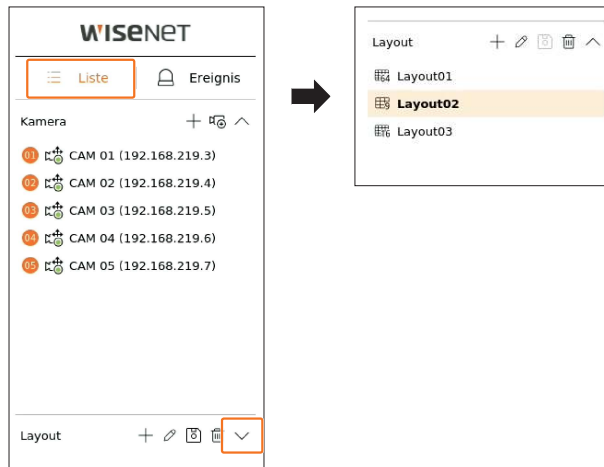
EINRICHTEN DES LIVE-LAYOUTS

Dieser Abschnitt beschreibt, wie man eine Reihe von Kanälen nach ihrem Zweck/Zugänglichkeit auswählt und sie in einem einzigen Layout überwacht.

Beispiel) Layout „Lobby“ - Kamera in der Lobby 1, Kamera in der Lobby 2, Kamera am Vordereingang 2
Layout „VIP“ - Direktoren-Sitzungsraum 1, Direktoren-Sitzungsraum 2, Direktoren-Lounge 1, Flurkamera im 7.

Layout-Liste prüfen

Klicken Sie auf **Liste** > oben links auf dem Live-Bildschirm und dann auf , um die Layout-Liste anzuzeigen.



- : Neues Layout kreieren.
- : Kanal oder Namen des Layouts ändern.
- : Geändertes Layout speichern.
- : Hinzugefügtes Layout wieder entfernen.
- : Öffnen / Schließen der Layoutliste.

Layout hinzufügen und Namen festlegen.

1. Auf > klicken, um ein Layout hinzuzufügen.
2. Klicken Sie auf >, um den Namen für das hinzugefügte Layout festzulegen.
3. In der Geräteliste klicken Sie auf den Kanal, der auf dem Layout-Bildschirm angezeigt werden soll.
4. Klicken Sie auf >, um das eingestellte Layout zu speichern.

- Jedes Layout wird separat pro Benutzer gespeichert.
- Das auf dem Live-Bildschirm eingestellte Layout-Set kann auch für die Uhrzeitsuche verwendet werden und kann entsprechend der vom Benutzer eingestellten Kanalreihenfolge und Kanalkombination durchsucht werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite „**Suchen** > **Uhrzeitsuche**“ im Inhaltsverzeichnis.

Änderung des Layouts Kanal und Name

1. Klicken Sie auf >, nachdem Sie ein Layout ausgewählt haben.
2. Kanäle hinzufügen oder löschen oder Layouts umbenennen.
3. Klicken Sie auf >, um die geänderten Einstellungen zu speichern.

Layout löschen

Klicken Sie auf >, nachdem Sie das zu löschende Layout ausgewählt haben.

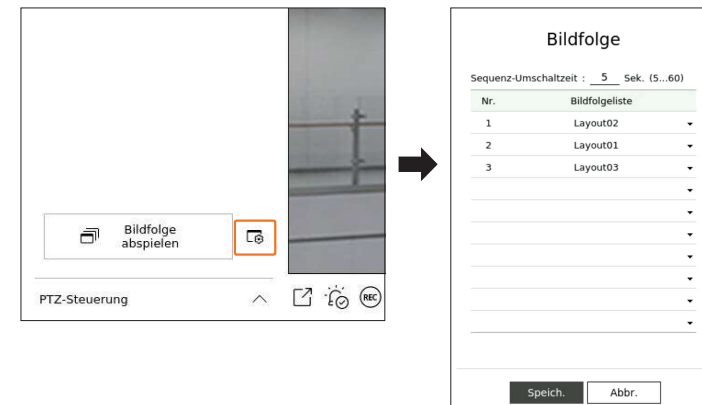
- Sie können das Standardlayout nicht löschen.

Layout-Sequenz abspielen

Sie können die Layoutliste automatisch auf ein bestimmtes Zeitintervall zur Ansicht umschalten.

Einstellung der Reihenfolge

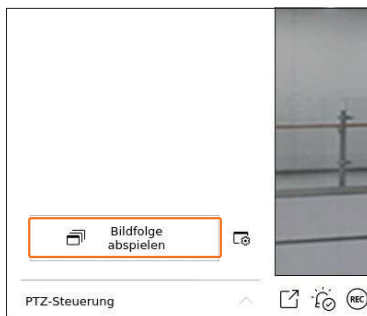
Klicken Sie unten in der Layoutliste auf >, um die Reihenfolge festzulegen.



- **Sequenz-Umschaltzeit** : Stellen Sie die Umschaltzeit der Layoutliste ein.
- **Bildfolgeliste** : Legen Sie die Abspielreihenfolge der Layout-Sequenz fest. Sie können dasselbe Layout wiederholt hinzufügen.

Layout-Sequenz abspielen

Klicken Sie unten in der Layoutliste auf <  **Bildfolge abspielen** >, um das Layout automatisch entsprechend den Sequenzeinstellungen umzuschalten.



- < **Bildfolge abspielen** > ist nur aktiv, wenn eine Sequenz eingestellt ist.

ECHTZEIT-EREIGNISÜBERWACHUNG

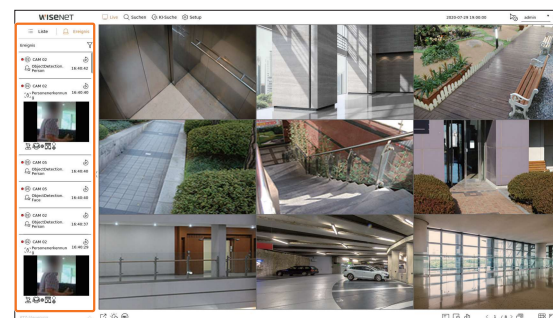
Echtzeit-Ereignisse, die auf dem Gerät aufgetreten sind, können im Live-Videofenster und in der Ereignisliste überprüft werden.

- KI-Browsing-Ereignisse sind nur für Produkte verfügbar, die KI unterstützen.
- KI-Ereignisse werden nur nach Einstellung der Ereignis-Regeln angezeigt. Die KI-Ereignissuche kann verschiedene Einstellungen und Betriebsspezifikationen haben, je nach Speichergeräte-Modell oder Kamera.

Ereignisliste prüfen

Klicken Sie auf <  **Ereignis** > auf der linken Seite des Live-Bildschirms, um die Echtzeit-Ereignisliste anzuzeigen.

- Wenn neue Ereignisse auftreten, wird die Liste der Ereignisse entsprechend aktualisiert.
- Die jeweils vorgegebenen Kanäle und Ereignisse werden entsprechend der Ereignisregel-Einrichtung in der Liste angezeigt. Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup** > **Einstellen des Ereignisses** > **Ereignisregel-Einrichtung**“ im Inhaltsverzeichnis.



-  : Sucht das Ereignis nach der ausgewählten Bedingung.
-  : Spielt das Video zum Zeitpunkt des Ereignisses ab.

- Wenn ein Alarmsignal ausgegeben wird, falls die Ereignisaufnahme sowie die Zeit vor und nach dem Ereignis eingestellt ist, wird die Ereignisaufnahme vor oder nach dem Ereignis gemäß der eingestellten Aufzeichnungsmethode durchgeführt. Weitere Informationen zu den Einstellungen für die Ereignisaufnahme finden Sie auf der Seite „**Setup** > **Einstellen der Aufnahme** > **Aufnahmeeinstellung**“ im Inhaltsverzeichnis.

- ! ■ Das Video kann je nach Netzbedingung verzögert werden.
- Die Ereignisausgabe kann verzögert werden, da die Übertragung des Ereignisalarms von der Netzwerk-Kamera Zeit benötigt.

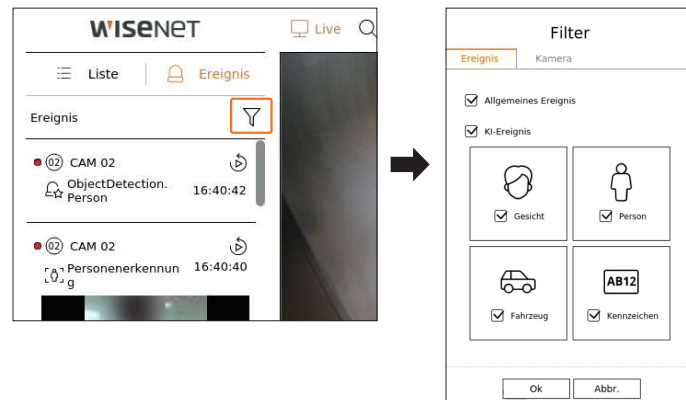
Ereignissuche

Sie können die Ereignisse nach Kamera und Ereignisart durchsuchen.

Um nach einem bestimmten Ereignis zu suchen, klicken Sie auf < 🔍 >, um die Ereignisart und die Kamera zum Durchsuchen auszuwählen.

Ereignisfilter

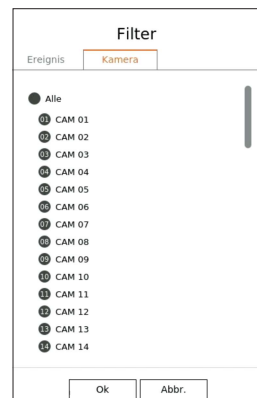
Zeigt nur ausgewählte Veranstaltungen in der Ereignisliste an.



- Allgemeines Ereignis : Sucht nach Ereignisarten, die in allgemeinen Kameras aufgetreten sind, wie Bewegungserkennung und IVA.
- KI-Ereignis : Sucht nach KI-Ereignisarten wie Gesicht, Person und Fahrzeug.
 - KI-Ereignisse werden nur aktiviert, wenn eine KI-Kamera angeschlossen ist.
 - KI-Ereignisse werden nur nach Einstellung der Ereignis-Regeln angezeigt. Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Ereignisses > Ereignisregel-Einrichtung**“ im Inhaltsverzeichnis.

Filter für Kameras

Zeigt nur Ereignisse für die ausgewählte Kamera an.



Das Ereignis die sofortige Wiedergabe

Wählen Sie ein zu überprüfendes Ereignis aus der Ereignisliste aus und klicken Sie auf < ⏮ >, um das aufgezeichnete Video zum Zeitpunkt des Ereignisses abzuspielen.

■ Sofortige Wiedergabe können ein Ereignisvideo 1 Minute lang abspielen.

■ Bei KI-Ereignissen werden die beste Aufnahme und Details des aufgetretenen Ereignisses angezeigt.

- Die KI-Ereigniserkennung kann verschiedene Einstellungen und Betriebsspezifikationen haben, je nach Recorder-Modell oder Kamera.
- Um KI-Ereignisse zu sehen, folgende Optionen wie erforderlich einstellen: Siehe die entsprechende Seite für die detaillierte Einstellungsmethode.
 - Setup > Ereignis > KI-Engine
 - Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > Objekt
 - Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > KI-Erkennung
 - Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > Maskierung
 - Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > IVA
 - Setup > Ereignis > Ereignisregel-Einrichtung



- ⏮ / ⏪ : Das Video wird abgespielt/pausiert.
- 🔍 : Wechselt zum Wiedergabebildschirm.
- ✕ : Die sofortige Wiedergabe im Viewer endet.

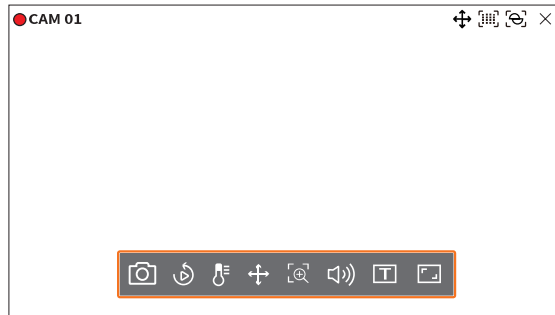
Alarmausgabe stoppen

Wenn ein Ereignis eintritt, kann ein Alarm ausgelöst werden. Klicken Sie auf < ⏸ > am unteren Bildschirmrand, um die Alarmausgabe zu stoppen, falls erforderlich.

Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Ereignisses > Ereignisregel-Einrichtung**“ im Inhaltsverzeichnis.

KAMERA-VIDEO-STEUERUNG

Über das Funktionssymbol des Videofensters können Sie die Funktionen Capture, Video-Zoom, PTZ-Kamera und Wärmebildkamera einfach nutzen. Wenn Sie mit der Maus über das Videofenster fahren, erscheint das Live-Bildschirm-Menü.



Erfassung

Sie können einen Screenshot des aktuellen Videos eines bestimmten Kanals machen, der auf dem Live-Bildschirm ausgewählt wurde.

1. Wählen Sie einen Kanal aus, um das Video aufzunehmen, und klicken Sie auf .
2. Wählen Sie die Ausgabeinformationen, die auf dem aufgenommenen Bildschirm angezeigt werden sollen.



3. Legen Sie das Gerät, auf dem die Screenshot-Datei gespeichert werden soll, und den Dateinamen fest.
4. Vervollständigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **<OK>**, dann wird das vom Bildschirm erfasste Bild auf dem ausgewählten Gerät gespeichert.



■ Ein Kamerabildschirm, der größer ist als 2 Megapixel, wird in Full-HD-Größe aufgenommen.

Sofortige Wiedergabe

Sie können das Video um 30 Sekunden zurücksetzen und es während der Live-Überwachung abspielen. Die sofortige Wiedergabe spielt das Video von 30 Sekunden bis 1 Minute ab der aktuellen Zeit ab.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf .

Der Bildschirm der sofortigen Wiedergabe erscheint.



- : Das Video wird abgespielt/pausiert.
- : Wechselt zum Wiedergabebildschirm.
- : Die sofortige Wiedergabe im Viewer endet.

Temperaturerfassungsmodus

Bei Bildern, die die Wärmebildkamera-Funktion unterstützen, können Sie auf den gewünschten Punkt klicken, um die Temperaturinformationen zu überprüfen.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf .

Wenn Sie die Maus über das Video bewegen, ändert sich der Mauszeiger in die Form eines Thermometers, und wenn Sie auf eine bestimmte Stelle im Video klicken, wird die Temperatur an dieser Stelle neben dem Mauszeiger angezeigt.



- : Beendet den Temperaturerfassungsmodus.
- : Die Farbe des Videos ändert sich je nach Farbwahl der Temperatur.

PTZ-Modus

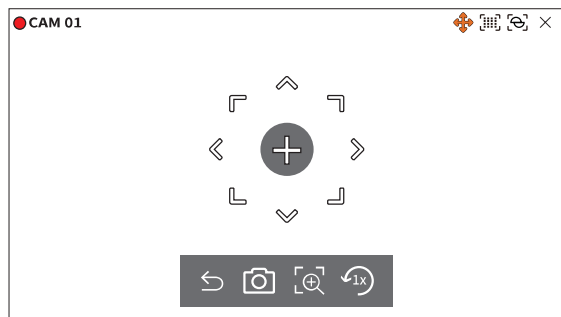
Sie können die PTZ-Steuerung des ausgewählten Kanals benutzen.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf <+>.

Ruft den PTZ-Steuerungsmodus auf.



- Je nach Kamera können die PTZ-Steuerungsfunktion und -geschwindigkeit unterschiedlich sein.



- <←>: Der PTZ-Modus wird geschlossen.
- <📷>: Nimmt Video des aktuellen Zustands auf.
- <🔍>: Nachdem Sie auf das Symbol des digitalen Zooms geklickt haben, können Sie die Schaltflächen <🔍> / <🔍> verwenden, um das Video zu vergrößern oder zu verkleinern.
- <🔄>: Kehrt zum 1x-Zoom-Bildschirm zurück.

Einstellen der Kameraausrichtung

Wenn Sie mit der Maus auf <+> gehen, erscheint die 8-Wege-Taste, und wenn die Maus den Bereich der Richtungstaste verlässt, verschwindet die Richtungstaste. Sie können die Kamerarichtung feineinstellen, indem Sie einmal auf die 8-Wege-Taste klicken. Klicken Sie weiter auf die Pfeiltasten, um sich in die gewünschte Richtung zu bewegen, und lassen Sie die Maus los, um anzuhalten.

Um die Richtung der Kamera schnell anzupassen, klicken Sie auf <+> und ziehen Sie die Maus. Der Bildschirm bewegt sich schnell in die gewünschte Richtung. Sie können die Geschwindigkeit der Bewegung des Bildschirms je nach dem Abstand des Ziehens anpassen.

Bewegung zur Mitte des Bildschirms

Klicken Sie auf eine bestimmte Stelle auf dem Bildschirm, um das Video an dieser Stelle in die Mitte des Bildschirms zu verschieben.

Ausgewählten Bereich vergrößern

Ziehen Sie einen bestimmten Bereich des Bildschirms, um den ausgewählten Bereich in die Mitte des Bildschirms zu verschieben und zu vergrößern.

Ein- und Auszoomen von Bildern

Sie können mit dem Mausrad hinein oder heraus zoomen. Klicken Sie auf <🔄>, um zur ursprünglichen Größe zurückzukehren.

Vergröß.

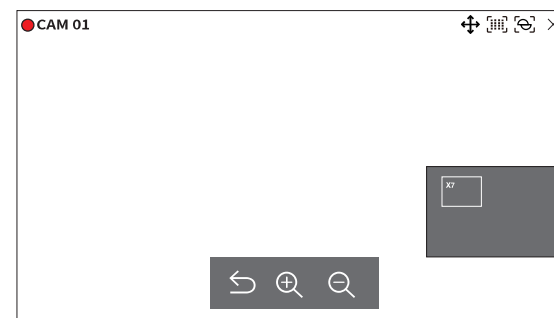
Sie können das Video mithilfe des digitalen Zooms ein- und auszoomen.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf <🔍>.

Ruft den digitalen Zoom-Modus auf.



- Klicken Sie im PTZ-Modus auf <🔍>, um den digitalen Zoom auszuführen.



- <←>: Beendet den digitalen Zoom-Modus.
- <🔍> / <🔍>: Sie können das Video vergrößern oder verkleinern.
- Minibild: Wenn das Video um 10 % vergrößert wird, wird eine Minibild angezeigt. Über die Minibild können Sie schnell die gewünschte Stelle im vergrößerten Video überprüfen.

Audio

Sie können den Ton für den entsprechenden Kanal im Live-Modus ein- und ausschalten.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf <🔊>.

Die Audioausgabe kann nur in einem Kanal eingeschaltet werden. Die Audioausgabe anderer Kanäle wird automatisch ausgeschaltet.



- Wenn Sie die Audioausgabe-Einstellungen richtig konfiguriert haben, aber kein Ton oder keine Stimme ausgegeben wird, überprüfen Sie, ob die angeschlossene Netzwerk-Kamera das Tonsignal unterstützt und ob Sie die Toneinstellungen entsprechend konfiguriert haben. Das Tonsymbol kann angezeigt werden, wenn das Tonsignal aufgrund von Rauschen nicht ausgegeben wird.
- Nur der Kanal, bei dem <Audio> unter „Setup > Kamera > Kanaleinstell.“ auf <EIN> gesetzt ist, zeigt im Live-Modus das Audiosymbol (🔊) an, mit dem Sie den Ton ein-/ausschalten können.

Text anzeigen

Sie können Texte bezüglich der vom POS erhaltenen Umsatzaufzeichnungen in Echtzeit überwachen.



- Diese kann ausgeführt werden, wenn ein Textgerät angeschlossen ist.
- Der Recorder kann Text auf einer Live-Anzeige anzeigen, wenn ein Textgerät eingestellt ist. Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup** > **Einstellen des Geräts** > **Text**“ im Inhaltsverzeichnis.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf **< T >**.

Wenn Textinformationen auftreten, werden die Textinformationen im entsprechenden Videofenster angezeigt.

Wenn ein bestimmtes Textereignis eintritt, wird der entsprechende Teil des Textes in einer separaten Farbe angezeigt.

CAM 01		📄 🗖 ✕
Zwiebeln	3,59	
CHIP	2,37	
Apfel	2,69	
Ziege	0,79	
Paprika rot, lose	0,59	
2 x 0,79	1,18	
Nudeln	0,59	
2 x 0,59	1,18	
=====+		
TOTAL	3,63	

< + > erscheint, wenn Textinformationen den Bildschirm durchlaufen. Klicken Sie auf **< + >**, um ein Pop-up-Fenster anzuzeigen, in dem Sie den gesamten Inhalt überprüfen können.

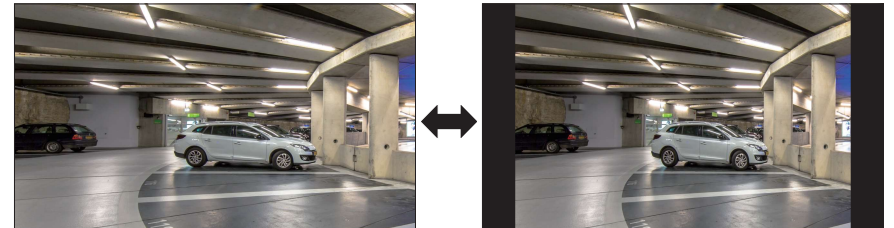
Text	
LIDL – IE9513674T	
=====	
Onions CHIP	
Apple	
Goat Cheese	
Onions	
Peppers red, loose	
2 x 0.79	
Pasta	
2 x 0.59	
Onions CHIP	
Apple	
Goat Cheese	
Onions	
Peppers red, loose	
Ok	

Kanal-Seitenverhältnis ändern

Sie können das Seitenverhältnis der einzelnen Kanäle ändern.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf **< R >**.

Es ändert sich mit dem tatsächlichen Anteil des Videos.



PTZ-STEUERUNG

Mit diesem Recorder können Sie die Einstellungen einer PTZ-Kamera sowie von kommerziellen Kameras auf dem Markt gemäß Ihrer Präferenz einstellen.

Dies ist nur aktiv, falls ein Kanal ausgewählt wird, an den eine PTZ-Kamera angeschlossen ist.

Erste Schritte mit dem PTZ-Betrieb

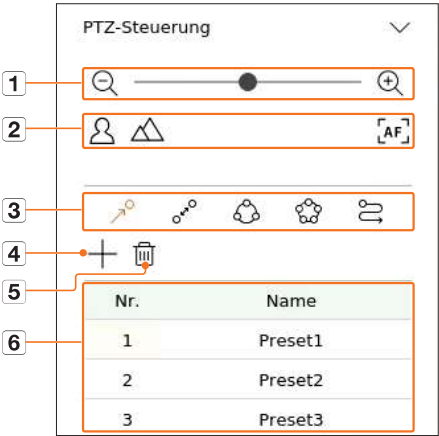
Die PTZ-Kamera wird nur aktiviert, wenn der Kanal der PTZ-Kamera ausgewählt ist. Nachdem Sie den gewünschten Kanal ausgewählt haben, klicken Sie im Menü des Live-Bildschirms auf <  >.

- 
- Dies ist nur verfügbar, falls eine PTZ-Kamera angeschlossen ist und das Symbol <  > auf dem Bildschirm angezeigt wird.
 - Selbst wenn die angeschlossene Netzwerkkamera den PTZ-Betrieb nicht unterstützt, können Sie die PTZ-Steuerungseinstellungen (falls möglich) durch Installation des PTZ-Treibers (physisches Gerät) konfigurieren.
 - Er unterstützt nur eine Netzwerkkamera mit der PTZ-Funktion von Hanwha Techwin und eine im ONVIF registrierte Kamera.

PTZ-Steuerungsmenü

Sie können mit einer einzigen PTZ-Kamera die Schwenk-, Neige- und Zoom-Operationen durchführen, um mehrere Orte zu überwachen, und die benutzerdefinierten Einstellungen der Voreinstellungen in einem gewünschten Modus konfigurieren.

Klicken Sie auf <PTZ-Steuerung  > unten links auf dem Live-Bildschirm, um das PTZ-Kamera-Steuerungsmenü wie unten dargestellt anzuzeigen.



Element			Beschreibung
1		Verkleinern/ Vergrößern	Aktivieren Sie den Zoom-Betrieb der PTZ-Kamera.
2		Nah/Fern	Sie können den Fokus manuell einstellen.
	[AF]	Autofokus	Sie können den Fokus automatisch einstellen.
3		Voreinstellung	Stellen Sie die Voreinstellungsposition zum Bewegen der Kamera ein und wählen Sie dann die gewünschte Voreinstellung zum Bewegen in die eingestellte Position aus.
		Schwenk	Schwenk ist eine Überwachungsfunktion, die sich zwischen zwei vorgegebenen Punkten bewegt und es Ihnen ermöglicht, die Bewegung zu verfolgen.
		Gruppe	Mit der Gruppenfunktion können Sie verschiedene Voreinstellungen gruppieren, bevor Sie sie nacheinander aufrufen.
		Tour	Überwachen Sie nacheinander alle Gruppen, die von einem Benutzer erstellt wurden.
		Spur	Tracking erinnert sich an die von Ihnen angewiesene Bewegungsspur und reproduziert sie zu Ihrer Kontrolle.
4			Die von Ihnen eingestellte Voreinstellung wird gespeichert und in der Liste angezeigt.
5			Löscht die ausgewählte Voreinstellungsliste.
6	Voreinstellungsliste		Zeigt eine Liste der gespeicherten Voreinstellungen an.

- 
- Die PTZ-Arbeitsmarkierung (aktiv) kann auch dann aktiv sein, wenn der PTZ-Betrieb im normalen Modus nicht verfügbar ist. Stellen Sie deshalb sicher, dass Sie die PTZ-Einstellungen abgeschlossen haben, bevor Sie fortfahren.
 - Einige Kameras können sich im Menütitel und in der Bedienung in Bezug auf Schwenk, Gruppe, Rundgang und Spur unterscheiden.
- 
- Auch wenn Ihre Netzwerkkamera die Funktion unterstützt, können Sie sie nur verwenden, wenn die Schaltfläche in der PTZ-Steuerung aktiviert ist.

Verwenden der digitalen PTZ (D-PTZ)-Funktion

1. Registrieren Sie eine Kamera, die das D-PTZ-Profil unterstützt.
 - In Kameras, die das D-PTZ-Profil unterstützen, können Sie die D-PTZ-Funktion verwenden.
2. Sowohl Kameras, die allgemeines PTZ unterstützen, als auch Kameras, die D-PTZ unterstützen, können das Live-Bild über einige der Funktionsmenüs <PTZ-Steuerung> kontrollieren.
 - Weitere Informationen zu den unterstützten Funktionen finden Sie im Kamerahandbuch.

Voreinstellung

Die Voreinstellungen sind ein Satz gespeicherter Daten, welche die Standorte einer PTZ-Kamera spezifizieren. Eine einzelne PTZ-Kamera kann bis zu 300 Standorte speichern.



- Die max. Anzahl der Voreinstellungen kann variieren je nachdem wie viele Voreinstellungen die Kamera unterstützt.

Ausführen einer Voreinstellung

1. Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf <+>.
 ■ Der Bildschirm PTZ-Steuerung erscheint.
2. Mit den Pfeiltasten die Kamera auf den Punkt einstellen.
3. Klicken Sie auf <P>.
4. Wenn Sie auf <+> klicken, erscheint das Fenster „Vorgegebene Einstellungen“.

5. Klicken Sie auf <3>, um die Reihenfolge der Voreinstellung zum Einstellen auszuwählen.
6. Den Name der Voreinstellung eingeben.
7. Klicken Sie auf <Speich.>.
 Die gewählten Voreinstellungen werden gesichert.



- Falls Sie eine Kamera, die Ihre voreingestellten Einstellungen speichert, durch eine andere ersetzen, müssen Sie die Voreinstellungen erneut konfigurieren.

So löschen Sie eine gespeicherte Voreinstellung

1. Klicken Sie auf <P>.
2. Klicken Sie auf <P>. Es erscheint das Fenster „Voreinstellung löschen“.

3. Klicken Sie auf <1: Preset1>, um die zu löschende Voreinstellung auszuwählen.
4. Klicken Sie auf <Löschen> Die gewählte Voreinstellung wird gelöscht.

Voreinstellung aktivieren

1. Klicken Sie auf <P>.
2. Klicken Sie in der Liste auf die Voreinstellung, die Sie ausführen möchten.
 Das Kameraobjektiv bewegt sich zur eingestellten Position.

Schwenk (Auto Schwenken), Gruppe (Scannen), Tour oder Spur (Schablone) wird ausgeführt

Die Ausführungsmethode jeder Funktion ist die gleiche, wie die voreingestellte Betriebsmethode. Siehe die Bedienungsanleitung der Kamera für Details zur Verwendung.

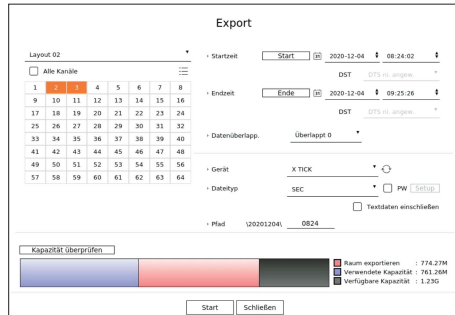


- Je nach Fähigkeiten der Kamera können nur einige Funktionen verfügbar sein.

AUFGEZEICHNETES VIDEO EXPORTIEREN

Sie können das Speichergerät, auf das exportiert werden soll, suchen und das aufgezeichnete Video der gewünschten Zeit nach Layout oder Kanal exportieren.

1. Klicken Sie auf  unten auf dem Bildschirm.
2. Der Bildschirm zum Einrichten des Exports wird angezeigt.



The screenshot shows the 'Export' configuration window. On the left, there's a 'Layout: 02' dropdown and a grid of 60 channels (1-60). The 'Startzeit' is set to 2020-12-04 08:24:02 and 'Endzeit' to 2020-12-04 09:25:26. Below these are options for 'Datenüberlapp.' (set to 'Überlappt 0'), 'Gerät' (set to 'X-TICK'), 'Dateityp' (set to 'SEC'), and 'Pfad' (set to 'I20201204_0824'). At the bottom, there's a 'Kapazität überprüfen' button and a bar chart showing 'Raum exportieren' (774.27M), 'Verwendete Kapazität' (761.20M), and 'Verfügbare Kapazität' (1.23G). 'Start' and 'Schließen' buttons are at the very bottom.

- Wählen Sie ein Layout aus : Wählen Sie ein gewünschtes Layout aus der Layoutliste aus.
- Kanal : Wählen Sie einen Kanal zum Exportieren der
 - Es können mehrere Kanäle ausgewählt werden. Wenn **<Alle Kanäle>** ausgewählt ist, werden alle Kanäle ausgewählt.
- Export-Bereich Stellen Sie die Zeit **<Start>** und **<Ende>** ein, zu der der „Ausgewählter Export nach“ ausgeführt werden soll.
 - Start : Sie können die Startzeit für den Export auf die gewünschte Zeit setzen.
Klicken Sie auf **<Start>**, um die Startzeit für den Export auf den Zeitpunkt der ersten Aufnahme des Videos zu setzen.
 - Ende : Sie können die Endzeit für den Export auf die gewünschte Zeit einstellen.
Klicken Sie auf **<Ende>**, um die Endzeit des Exports auf den Zeitpunkt der letzten Aufnahme des Videos zu setzen.
- Datenüberlapp. : Zeigt eine Liste der sich überlappenden Daten zu einem bestimmten Zeitpunkt entsprechend der Anzahl der Daten an.
Dies wird angezeigt, wenn doppelte Daten im selben Kanal auf Grund von Änderungen von Zeit oder Zeitzone vorhanden sind.
 - Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Systems > Datum/Uhrzeit/Sprache**“ im Inhaltsverzeichnis.
- Gerät : Wählen Sie ein Gerät aus, das unter den gesuchten Geräten exportiert werden soll.
- Dateityp : Wählen Sie das Exportformat.
 - SEC : Sie können in Ihrem eigenen Dateiformat exportieren, das direkt auf Ihrem PC abgespielt werden kann. Sie können mit dem im Exportordner enthaltenen Anzeigergerät wiedergegeben werden.
 - Falls Sie das SEC-Format wählen, können Sie wählen, ob „**PW-Setup**“ und „**Textdaten einschließen**“ enthalten sein sollen.
 - Rekorder : Sie können in eine Datei exportieren, die nur auf dem Rekorder abgespielt werden kann.
- Pfad : Zeigt den Speicherort des Ordners an, in dem die Exportdatei gespeichert wird. Sie können den Speicherordner nicht ändern, sondern nur den zu speichernden Dateinamen.
- Kapazität überprüfen : Sie können die ausgewählte Exportkapazität sowie die aktuelle und verbleibende Kapazität des Exportgeräts überprüfen.

3. Nachdem Sie die Konfiguration des Exports abgeschlossen haben, wählen Sie **<Start>**.

- Falls es kein Gerät für den Export gibt, wird die Schaltfläche **<Start>** deaktiviert.
- Falls Sie während des Exportfortschritts auf **<Stopp>** klicken, wird der Export abgebrochen.

4. Klicken Sie auf **<OK>** im Bestätigungsfenster für den Exportabschluss, um den Export abzuschließen.



- Falls Sie einen USB-Speicherstick mit zu wenig Speicherplatz verwenden, kann die Volumenberechnung deaktiviert werden. Formatieren Sie den Speicherstick oder löschen Sie einige der Daten auf dem Speicherstick, um ausreichend Speicherplatz zur Verfügung zu haben.
- Die Arbeitsgeschwindigkeit des Geräts kann sich verlangsamen, falls der Export im Gange ist.
- Sie können während des Exportfortschritts zum Menübildschirm wechseln, jedoch ist die Datenwiedergabe dann nicht möglich.
- Die Daten können während des Exportfortschritts im Web Viewer abgespielt werden, Audio wird allerdings nicht unterstützt.
- Falls der Export fehlschlägt, überprüfen Sie im Menü „**Gerät > Speichergerät**“ die aktuelle Kapazität und den Status, um zu sehen, ob die Festplatte richtig angeschlossen ist.

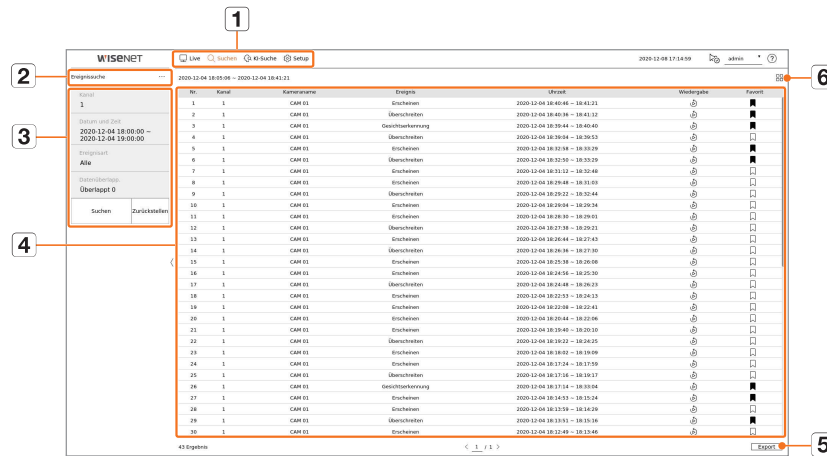


- Wenn **<Verbergen>** gewählt wird, während der Export läuft, wechselt der Bildschirm in das obere Menü, aber der Export wird fortgesetzt.

suchen

Sie können aufgezeichnete Videos nach verschiedenen Bedingungen wie Zeit, Ereignis und Export durchsuchen.

BILDSCHIRM-LAYOUT DER SUCHE



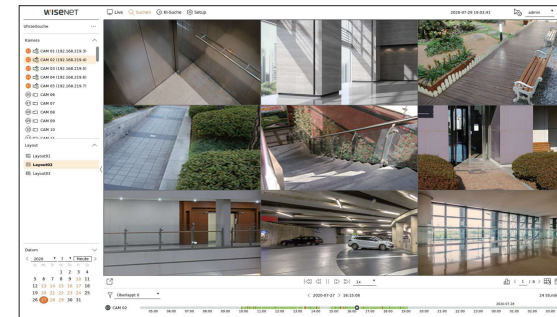
Element	Beschreibung
1	Menü
2	Registerkarte „Suche“ im Menü
3	Suchbedingungen
4	Suchergebnisse
5	Export
6	

- Klicken Sie auf **<Zurückstellen>**, um die Suchbedingungen und Ergebnisse zu initialisieren.
- Doppelklicken Sie auf das gewünschte Element in der Suchergebnisliste, um zum Abspielbildschirm zu gelangen. Wenn Sie auf Wiedergabe (⏮) klicken, wird das Video in einer sofortigen Wiedergabe abgespielt.
- Sie können keinen Favoriten angeben, indem Sie auf den Favoriten (🔖) in der Suchergebnisliste klicken. Sie können das angegebene Video im Menü Favoritensuche überprüfen.
- Falls die Suchergebnisse mehrere Seiten umfassen <, >, können Sie durch Klicken auf den Favoriten zur vorherigen/nächsten Seite wechseln. Oder Sie können auf die aktuelle Seitenzahl klicken und die gewünschte Seite zum Verschieben eingeben.

UHRZEITSUCHE

Sie können die aufgezeichneten Daten nach den gewünschten Datums- und Zeitbedingungen durchsuchen.

- Die angezeigte Zeit basiert auf der angewendeten Zeitzone und der Sommerzeit, so dass sie möglicherweise unterschiedlich angezeigt wird, je nachdem, ob die Zeitzone der Daten, die zur gleichen Zeit wie die Sommerzeit aufgezeichnet wurde, und die Sommerzeit angewendet wird.

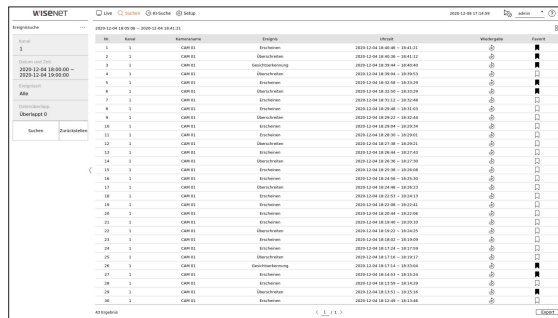


1. Wählen Sie **<Uhrzeitsuche>** im Menü **<Suchen>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
3. Wählen Sie ein Layout.
4. Klicken Sie im Datumsauswahlfenster auf <, >, um das Jahr und den Monat für die Suche auszuwählen. Datumsangaben werden in orange und aktuelle Daten in orangefarbenen Kreisen angezeigt.
5. Wählen Sie im Kalender ein Datum für die Suche aus. Das erste Video der gesuchten Daten des Tages wird im Videofenster angezeigt, und die Daten werden in der Zeitleiste angezeigt.
 - Klicken Sie auf **<Heute>**, um nach dem heutigen Datum zu suchen. Das heutige Datum wird ausgewählt.
 - Durch Klicken auf **<Überlapp>** kann die Zeitlinie überprüft werden, indem der überlappende Abschnitt nach Zeitänderung eingestellt wird.
 - Die angezeigte Farbe unterscheidet sich je nach Art der Aufzeichnungsdaten.
 - Hellgrün : Normale Aufnahme-Video
 - Rot : Ereignisaufnahme-Video
6. Doppelklicken Sie auf die Uhrzeit des gewünschten Kanals, um das aufgezeichnete Video dieser Zeit abzuspielen.

suchen

EREIGNISSUCHE

Sie können nach verschiedenen Ereignissen pro Kanal suchen.

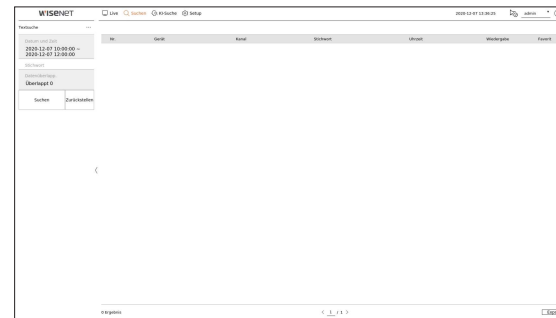


1. Wählen Sie **<Ereignissuche>** im Menü **<Suchen>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
 - Sollten Sie einen Kanal zur Suche auswählen, können Sie den Kanalanzeigemodus ändern, indem Sie auf  klicken. Sie können einen gewünschten Kanal auswählen, indem Sie auf ihn klicken oder ihn aus der Kanalübersicht ziehen und auf den Kanal in der Kanalliste klicken.
3. Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit für die Suche aus.
4. Bitte wählen Sie eine Ereignisart aus. Wenn Sie auf das Element klicken, erscheint das Fenster zur Auswahl der Ereignisart.
 - Optionen für Ereignisarten : Alle, Bewegungserk., IVA, Gesichtserkennung, Autom. Verf., Manipulationserkennung, Defokussierungserkennung, Nebelerkennung, Audio-Erk., Geräuschklassifizierung, Alarmeingang (Kamera), Kontin. Aufnahme, Manuelle Aufnahme, ObjectDetection.Person, ObjectDetection.Face, ObjectDetection.Vehide, ObjectDetection.LicensePlate, Maskierungserkennung
 - Die Optionen für Ereignisarten können je nach Kameramodell variieren.
5. Überschneiden auswählen.

Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Kanal : Zeigt den Kanal an, auf dem das Ereignis aufgetreten ist
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - Ereignis : Zeigt die Ereignisart des aufgezeichneten Videos an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Start- und Endzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
7. Falls Sie auf ein Element in der Suchliste doppelklicken, um es abzuspielen, wird das aufgezeichnete Video abgespielt.

TEXTSUCHE

Sie können die Daten suchen, die in das an den Rekorder angeschlossene POS-Gerät eingegeben wurden.

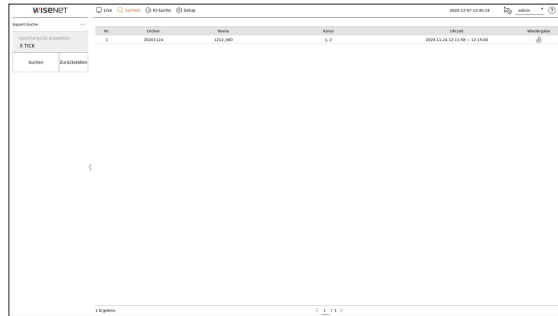


1. Die **<Textsuche>** im Menü **<Suchen>** auswählen.
2. Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit für die Suche aus.
3. Legen Sie das Stichwort-Zeichen fest. Wenn Sie auf ein Element klicken, erscheint das Fenster für die Stichworteinstellung.
 - Sie können mit einem engeren Bereich suchen, indem Sie bestimmte Zeichen eingeben.
 - Textsuche Stichwort : Geben Sie den zu suchenden Text ein.
 - Gr/Kl-Schreibungs-Empfindlichkeit : Wenn diese Option aktiviert ist, werden die eingegebenen Zeichen unter Berücksichtigung der Groß- und Kleinschreibung durchsucht.
 - Nur ganze Wörter finden : Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden nur Daten durchsucht, die genau dem eingegebenen Zeichen entsprechen.
 - Ereignis-Stichwörter : Sie können nach Text mit voreingestellten Ereignis-Stichwörtern suchen. Weitere Informationen zu den Ereignisstichwort-Einstellungen finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Geräts > Text > Textereignis-Einstellungen**“ im Inhaltsverzeichnis.
4. Überschneiden auswählen.

Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Gerät : Zeigt den Namen des an den Rekorder angeschlossenen POS-Geräts an.
 - Kanal : Zeigt den Kanal an, auf dem das Ereignis aufgetreten ist
 - Stichwort : Zeigt den gesuchten Text an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
6. Falls Sie auf ein Element in der Suchliste doppelklicken, um es abzuspielen, wird das aufgezeichnete Video abgespielt.

SUCHE EXPORTIEREN

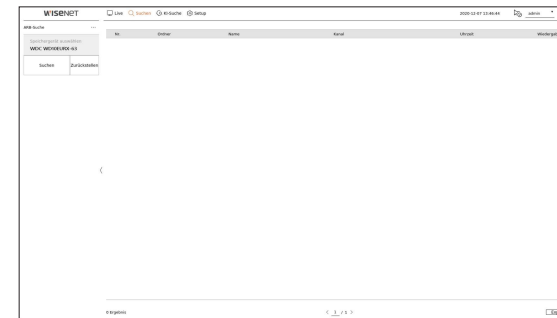
Sie können die exportierten Daten auf den angeschlossenen Speichermedien suchen. Es werden nur Daten abgerufen, die beim Export im Rekorder-Dateiformat gespeichert wurden.



1. Wählen Sie **<Export-Suche>** im Menü **<Suchen>**.
2. Wenn Sie auf die **<Speichergerät auswählen>** klicken, wird das Fenster für die Gerätesuche angezeigt. Klicken Sie auf **<↻>**, um nach Speichermedien zu suchen.
3. Klicken Sie auf **<Suchen>**.
Die exportierten Dateiinformationen werden angezeigt.
 - Ordner : Zeigt den Ordner an, in dem die Dateien gespeichert sind.
 - Name : Zeigt den Namen der gespeicherten Datei an.
 - Kanal : Zeigt die Kanal des Videos an.
 - Uhrzeit : Zeigt den Kanal des aufgezeichneten Videos an.
 - Wiedergabe : Spielt das exportierte Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
4. Falls Sie auf ein Element in der Suchliste doppelklicken, um es abzuspielen, wird das aufgezeichnete Video abgespielt.

ARB-SUCHE

Sie können auf ARB-Speichergeräten gespeicherte Backup-Daten mit automatischer Wiederherstellung durchsuchen.



1. Wählen Sie **<ARB-Suche>** im Menü **<Suchen>**.
 - Weitere Informationen zur ARB-Suche finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Geräts > Speichergerät**“ im Inhaltsverzeichnis.
2. Wenn Sie auf die **<Speichergerät auswählen>** klicken, wird das Fenster für die Gerätesuche angezeigt. Klicken Sie auf **<↻>**, um nach Speichergeräten zu suchen.
Der Modellname des ARB-Speichergeräts wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **<Suchen>**.
Die auf dem Gerät gespeicherten ARB-Dateiinformationen werden angezeigt.
 - Ordner : Zeigt den Ordner an, in dem ARB-Daten gespeichert sind.
 - Name : Zeigt den auf dem ARB-Gerät gespeicherten Dateinamen an.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Start- und Endzeit der gesicherten Videoaufzeichnung an.
 - Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
4. Falls Sie auf ein Element in der Suchliste doppelklicken, um es abzuspielen, wird das aufgezeichnete Video abgespielt.

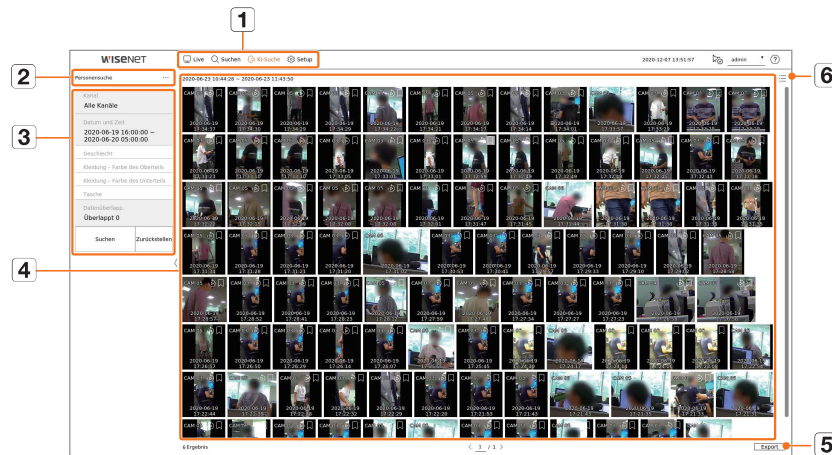
KI-suche

Wenn von der Kamera aufgezeichnete KI-Daten vorhanden sind, können Sie nach Bildern unter verschiedenen Bedingungen wie Personen, Gesichtern und Fahrzeugen suchen.



- Für Produkte, die die Funktion KI-Suche unterstützen, siehe den Abschnitt „**Produkte, die jede Funktion unterstützen**“ auf Seite 4 des Produktspezifikationshandbuchs.

BILDSCHIRM-LAYOUT DER KI-SUCHE



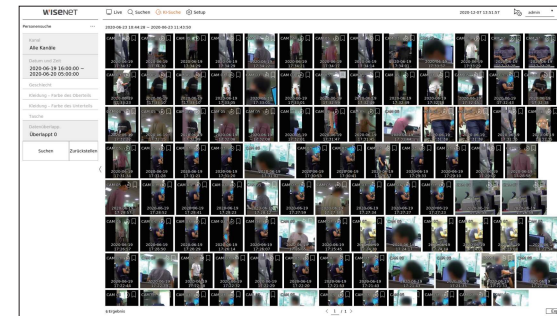
Element	Beschreibung
1	Menü Klicken Sie auf jedes Menü, um zum entsprechenden Menübildschirm zu gelangen.
2	Registerkarte „Suche“ im Menü Klicken Sie auf die Registerkarte Menü, um das detaillierte Suchmenü anzuzeigen. Klicken Sie auf das Menü Suche, um zur entsprechenden Suchmaske zu gelangen.
3	Suchbedingungen Sie können verschiedene Suchbedingungen einstellen, wie z.B. Datum/Uhrzeit/Ereignis.
4	Suchergebnisse Suchergebnisse anzeigen.
5	Export Suchergebnisse in eine Datei exportieren.
6	 Zeigt die Suchergebnisse als Liste oder Miniaturansicht an.



- Die von Ihnen eingestellten Suchoptionen werden gespeichert. Durch Klicken auf <Zurückstellen> können Sie die Suchbedingungen zurücksetzen.
- Doppelklicken Sie auf das gewünschte Element in der Suchergebnisliste, um zum Abspielbildschirm zu gelangen. Wenn Sie auf Wiedergabe (⏮) klicken, wird das Video in einer sofortigen Wiedergabe abgespielt.
- Sie können keinen Favoriten angeben, indem Sie auf den Favoriten (🔖) in der Suchergebnisliste klicken. Sie können das angegebene Video im Menü Favoritensuche überprüfen.

PERSONENSUCHE

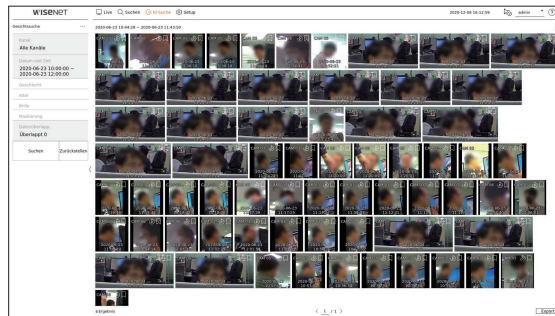
In den aufgezeichneten Daten können Sie nach einer Person nach jeder gewünschten Bedingung suchen, z.B. Geschlecht, Farbe oben/unten.



- Wählen Sie <Personensuche> im Menü <KI-Suche>.
- Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
 - Sollten Sie einen Kanal zur Suche auswählen, können Sie den Kanalanzeigemodus ändern, indem Sie auf <☐☐☐> klicken. Sie können einen gewünschten Kanal auswählen, indem Sie auf ihn klicken oder ihn aus der Kanalübersicht ziehen und auf den Kanal in der Kanalliste klicken.
- Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit für die Suche aus.
- Wählen Sie eine detaillierte Suchoption.
 - Optionen zur Personensuche : **Geschlecht, Kleidung – Farbe des Oberteils, Kleidung – Farbe des Unterteils, Tasche**
 - Klicken Sie auf die Option, um das Optionsauswahlfenster anzuzeigen. Wählen Sie die gewünschte Suchoption aus.
 - Falls keine Angaben gemacht werden, werden alle Bedingungen ausgewählt und durchsucht.
- Überschneiden auswählen.
Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche <Suchen>.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - Attribute : Zeigt die Attribute der erkannten Suchergebnisse an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
- Falls Sie auf ein Element in der Suchliste doppelklicken, um es abzuspielen, wird das aufgezeichnete Video abgespielt.

GESICHTSSUCHE

Aus den aufgezeichneten Daten können Sie Gesichter nach den von Ihnen gewünschten Bedingungen wie Geschlecht und Alter suchen.

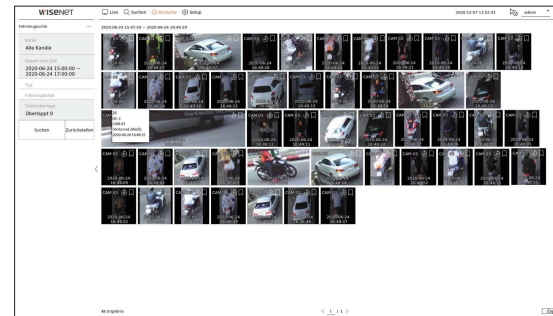


1. Wählen Sie **<Gesichtssuche>** im Menü **<KI-Suche>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
 - Sollten Sie einen Kanal zur Suche auswählen, können Sie den Kanalanzeigemodus ändern, indem Sie auf  klicken. Sie können einen gewünschten Kanal auswählen, indem Sie auf ihn klicken oder ihn aus der Kanalübersicht ziehen und auf den Kanal in der Kanalliste klicken.
3. Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit für die Suche aus.
4. Wählen Sie eine detaillierte Suchoption.
 - Gesichtssuchoptionen : **Geschlecht, Alter, Brille, Maskierung**
 - Klicken Sie auf die Option, um das Optionsauswahlfenster anzuzeigen. Wählen Sie die gewünschte Suchoption aus.
 - Falls keine Angaben gemacht werden, werden alle Bedingungen ausgewählt und durchsucht.
5. Überschneiden auswählen.

Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - Attribute : Zeigt die Attribute der erkannten Suchergebnisse an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
7. Falls Sie auf ein Element in der Suchliste doppelklicken, um es abzuspielen, wird das aufgezeichnete Video abgespielt.

FAHRZEUGSUCHE

Sie können das Fahrzeug suchen, indem Sie den Fahrzeugtyp und die Farbbedingungen aus den aufgezeichneten Daten einstellen.

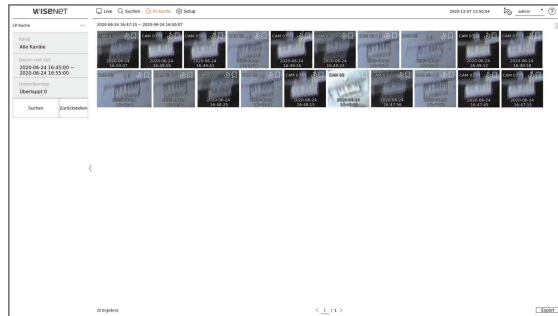


1. Wählen Sie **<Fahrzeugsuche>** im Menü **<KI-Suche>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
 - Sollten Sie einen Kanal zur Suche auswählen, können Sie den Kanalanzeigemodus ändern, indem Sie auf  klicken. Sie können einen gewünschten Kanal auswählen, indem Sie auf ihn klicken oder ihn aus der Kanalübersicht ziehen und auf den Kanal in der Kanalliste klicken.
3. Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit für die Suche aus.
4. Wählen Sie eine detaillierte Suchoption.
 - Suchoptionen Fahrzeug : **Typ, Fahrzeugfarbe**
 - Klicken Sie auf die Option, um das Optionsauswahlfenster anzuzeigen. Wählen Sie die gewünschte Suchoption aus.
 - Falls keine Angaben gemacht werden, werden alle Bedingungen ausgewählt und durchsucht.
5. Überschneiden auswählen.

Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - Attribute : Zeigt die Attribute der erkannten Suchergebnisse an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
7. Falls Sie auf ein Element in der Suchliste doppelklicken, um es abzuspielen, wird das aufgezeichnete Video abgespielt.

LP-SUCHE

Es ist möglich, die aufgezeichneten Daten nach Fahrzeug-Kennzeichen zu durchsuchen.



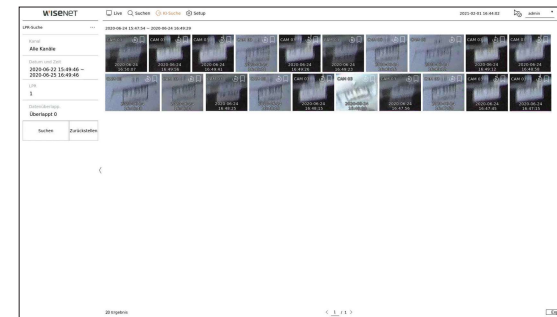
1. Wählen Sie **<LP-Suche>** im Menü **<KI-Suche>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
 - Sollten Sie einen Kanal zur Suche auswählen, können Sie den Kanalanziegemodus ändern, indem Sie auf  klicken. Sie können einen gewünschten Kanal auswählen, indem Sie auf ihn klicken oder ihn aus der Kanalübersicht ziehen und auf den Kanal in der Kanalliste klicken.
3. Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit für die Suche aus.
4. Überschneiden auswählen.
Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
6. Falls Sie auf ein Element in der Suchliste doppelklicken, um es abzuspielen, wird das aufgezeichnete Video abgespielt.

LPR-SUCHE

Sie können nach dem Nummernschild suchen, das in den aufgezeichneten Daten erkannt wurde.



- LPR-Suche ist nur verfügbar für Recorder-Modelle, die KI-Erkennung unterstützen.

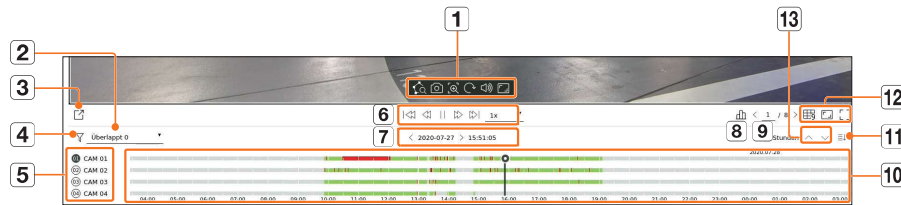


1. Wählen Sie **<LPR-Suche>** im Menü **<KI-Suche>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
 - Sollten Sie einen Kanal zur Suche auswählen, können Sie den Kanalanziegemodus ändern, indem Sie auf  klicken. Sie können einen gewünschten Kanal auswählen, indem Sie auf ihn klicken oder ihn aus der Kanalübersicht ziehen und auf den Kanal in der Kanalliste klicken.
3. Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit für die Suche aus.
4. Das Nummernschild, nachdem gesucht werden soll, eingeben.
 - Auf  klicken, um den Such-Leitfaden für das Nummernschild zu sehen.
 - Die Option des Nummernschild-Eingabefelds ist nur für Recorder-Modelle verfügbar, die LPR-Suche unterstützen.
5. Überschneiden auswählen.
Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - LPR : Zeigt das identifizierte Nummernschild an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
7. Falls Sie auf ein Element in der Suchliste doppelklicken, um es abzuspielen, wird das aufgezeichnete Video abgespielt.

wiedergabe

Sie können die aufgezeichneten Daten wiedergeben und das gewünschte Video während der Wiedergabe exportieren.

BILDSCHIRM-LAYOUT DER WIEDERGABE



Element	Beschreibung
1	Video-Steuerung - Sie können die Videosteuerungsfunktion verwenden. : Führt eine intelligente Suche aus, indem ein Bereich im Videofenster angegeben wird. : Speichert den Videobildschirm als Bild. : Vergrößert den ausgewählten Bereich auf dem Bildschirm. Es läuft nur auf einem einzigen geteilten Bildschirm. : Zeigt das Bild um 90 Grad gedreht an. (Deze functie wordt door sommige modellen niet ondersteund.) : Schaltet den Ton ein oder aus. : Ändert das Videoanzeigeverhältnis.
2	Datenüberlapp. Die Liste wird entsprechend der Anzahl der überlappenden Daten in der gleichen Zeitzone angezeigt. Sie erscheint, wenn sich ein Video aufgrund einer Zeit- oder Zeitonenänderung zur ausgewählten Zeit in einem Kanal überlappt.
3	Export Sie können das Video des Kanals, den Sie abspielen, exportieren.
4	Filter Sie können die Ereigniselemente filtern, um die Zeitlinie anzuzeigen.
5	Kanal Der Name des Kanals und der Kamera werden angezeigt.
6	Wiedergabesteuerung Sie können die Videowiedergabe steuern.
7	Datum und Zeit Stellt Datum und Zeit ein.
8	Status Sie können den Live-, Aufzeichnungs- und Netzwerkstatus überprüfen.

Element	Beschreibung
9	Kanal auswählen Sie können sich bewegen, indem Sie einen Kanal auswählen.
10	Zeitlinie Verschiebt die Wiedergabeposition und zeigt Ereignisdaten an.
11	Kanal anzeigen/verbergen Sie können die Anzahl der in der Zeitlinie angezeigten Kanäle ändern. ■ Es können bis zu 4 Kanäle der Zeitleiste angezeigt werden.
12	Geteilt.Mod Sie können den Split-Modus auswählen.
12	Volles Seitenverhältnis Ändert das Videoanzeigeverhältnis.
12	Vollbild Zeigt das Bild auf dem ganzen Bildschirm vergrößert an.
13	Vorheriger/Nächster Kanal Sie können die Zeitlinie des vorherigen/nächsten Kanals überprüfen.

SUCHERGEBNISSE ABSPIELEN

Anpassung der Zeitlinie

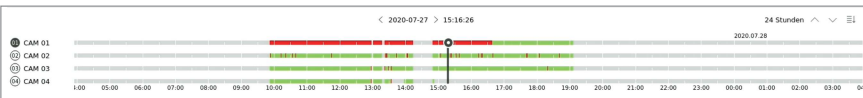
Sie können die Wiedergabeposition verschieben und die Zeitlinie ein- und auszoomen.



- Klicken Sie auf die gewünschte Abspielposition in der Zeitlinie.
Die Abspielposition wird verschoben.
 - Klicken Sie auf den Startpunkt auf der linken Seite der Zeitlinie, um die Abspielposition an den Startpunkt des ersten Videos zu verschieben.
 - Bewegen Sie Ihre Maus über die Zeitlinie, um die entsprechende Miniaturansicht des aufgezeichneten Videos zu sehen.
- Klicken Sie auf die Zeitlinie und verwenden Sie das Mausrad, um die Zeitskala zu vergrößern oder zu verkleinern.
Sie ändert sich in der Reihenfolge 24 Stunden - 12 Stunden - 6 Stunden - 3 Stunden - 1 Stunde - 30 Minuten - 15 Minuten - 5 Minuten - 1 Minute.
 - Die Vergrößerung der Zeitlinie wird oben rechts auf der Zeitlinie angezeigt.
- Um die Zeitlinie in der vorherigen oder nächsten Vergrößerung zu sehen, zoomen Sie die Zeitlinie ein und ziehen Sie sie nach links oder rechts.

Öffnen der Zeitlinie eines Kanals

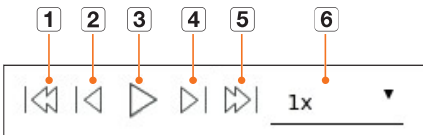
Sie können die Zeitleiste mehrerer Kanäle anzeigen.



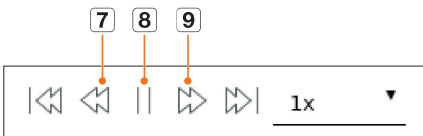
- Klicken Sie auf $\lll \uparrow$, $\lll \downarrow$ zur Anzeige von 1 bis 4 Kanälen in der Zeitlinie. Die Zeitlinie wird so viele Kanäle angezeigt, wie Sie ausgewählt haben.
- Klicken Sie auf $\wedge \vee$ um zum vorherigen oder nächsten Kanal zu wechseln.
- Bewegen Sie Ihre Maus über die Zeitlinie, um die entsprechende Miniaturansicht des aufgezeichneten Videos zu sehen.

Name und Funktion der Wiedergabetaste

Zustand Pause



Wiedergabestatus



Element	Beschreibung
1	Vorheriges Ereignis Bewegt sich zum vorherigen Ereignis-Video.
2	Vorheriges Einzelbild Ein Bild zurück gehen
3	Wiedergabe Gibt das Video wieder.
4	Nächstes Bild Ein Bild nach vorn gehen
5	Nächstes Ereignis Bewegt sich zum nächsten Ereignis-Video.
6	Geschwindigkeit Wählen Sie die Videowiedergabegeschwindigkeit aus. Geschwindigkeit : x1/8, x1/4, x1/2, x1, x2, x4, x8, x16, x32, x64, x128, x256
7	Schnell rückwärts Sie wird für die umgekehrte Wiedergabe verwendet. Geschwindigkeit : -x1/8, -x1/4, -x1/2, -x1, -x2, -x4, -x8, -x16, -x32, -x64, -x128, -x256 ■ Je nach geteiltem Bildschirm kann die Höchstgeschwindigkeit begrenzt sein.
8	Pause Pausiert das Video.
9	Schnell vorwärts Sie wird für die Vorwärtswiedergabe verwendet. Geschwindigkeit : x1/8, x1/4, x1/2, x1, x2, x4, x8, x16, x32, x64, x128, x256 ■ Je nach geteiltem Bildschirm kann die Höchstgeschwindigkeit begrenzt sein.

SUCHERGEBNISSE EXPORTIEREN

Sie können die Suchergebnisse in eine Datei exportieren.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche <🔗>.
2. Ein Layout und einen Kanal für den Export auswählen.

3. Wählen Sie Startdatum/-uhrzeit und Enddatum/-uhrzeit.

- Wenn Sie die Zeitzone des Geräts geändert haben, wählen Sie aus, ob die Sommerzeit angewendet werden soll.

4. Überschneiden auswählen.

Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.

5. Klicken Sie auf <↺>, um ein Speichergerät auszuwählen.

6. Bitte wählen Sie einen Speicherdateityp aus.

- SEC : Sie können in Ihrem eigenen Dateiformat exportieren, das direkt auf Ihrem PC abgespielt werden kann. Sie können mit dem im Exportordner enthaltenen Anzeigegerät wiedergegeben werden.
 - Klicken Sie auf <Setup> um ein Passwort für das exportierte Video festzulegen.
 - Wenn Sie <Textdaten einschließen> markieren, können Sie Textdaten im exportierten Video speichern.
- Rekorder : Sie können in eine Datei exportieren, die nur auf dem Rekorder abgespielt werden kann.

7. Überprüfen Sie den Pfad zum Speichern der zu exportierenden Datei. Nur der zu speichernde Dateiname kann geändert werden.

8. Klicken Sie auf <Kapazität überprüfen>, um die Speicherkapazität zu prüfen.

9. Klicken Sie auf <Start>.

Wenn der Export abgeschlossen ist, wird ein Bestätigungsfenster angezeigt.

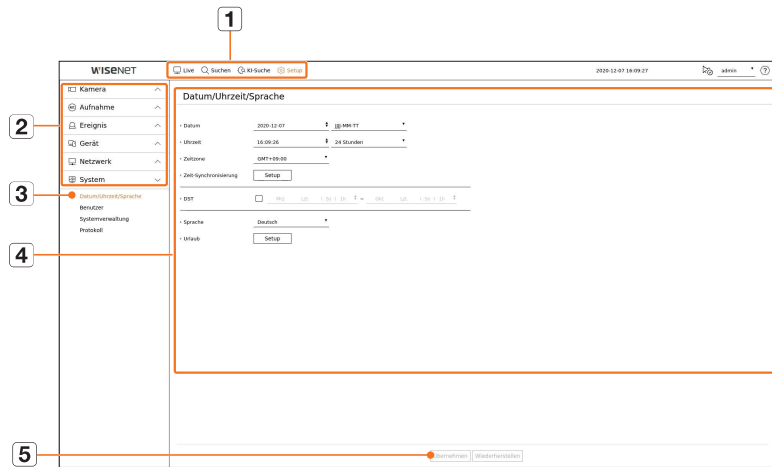
10. Klicken Sie auf <OK>, um das Fenster zu schließen.

- Wenn Sie auf <Stopp> klicken während Sie exportieren, wird die Aktion Export abgebrochen.

setup

Stellt Kamera, Aufnahme, Ereignis, Gerät, Netzwerk und Systemumgebung ein.

BILDSCHIRM-LAYOUT DES SETUP



Artikel	Beschreibung	
1	Menü	Auf jedes Menü klicken, um zum Menü-Bildschirm zu gehen.
2	Liste des Hauptmenüs	Konfigurieren Sie die Einstellungen oder wählen Sie zur Änderung der bestehenden Einstellungen den übergeordneten Artikel.
3	Liste der Untermenüs	Wählen Sie aus dem SubMenü des übergeordneten Menüs einen Artikel, den Sie einstellen wollen.
4	Detailliertes Menü	Klicken Sie das Eingabefeld des Artikels an und geben Sie einen gewünschten Wert ein.
5	Übernehmen	Übernehmen Sie die geänderten Einstellungen.

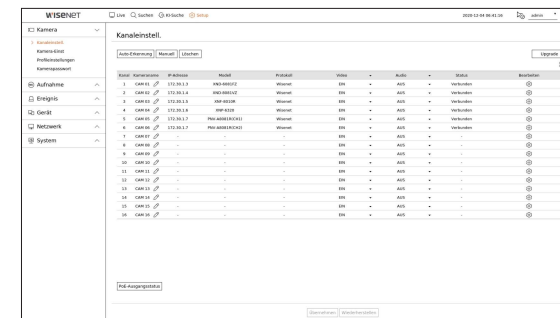
EINSTELLEN DER KAMERA

Sie können auf das Kanal-Setup, die Kameraeinstellungen sowie Profile und kennwortbezogene Kameraeinstellungen zugreifen.

Einstellen des Kanals

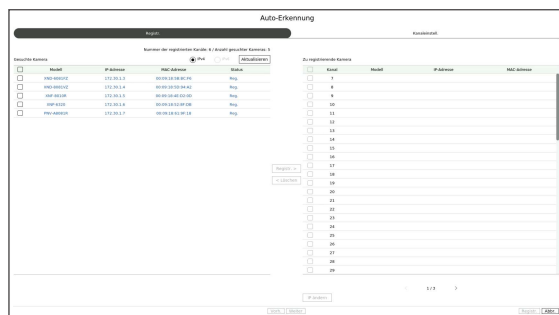
Sie können für jeden Kanal eine Netzwerkkamera registrieren und eine Verbindung zwischen ihnen herstellen.

Setup > Kamera > Kanaleinstell.



- : Zeigt die Kamera des entsprechenden Kanals als Liste oder als Miniaturbild an.
 - Eine Kamera, die mit ONVIF gesucht wird, bietet keine Vorschauen.
- Kameraname : Eine Kamerabezeichnung bereitstellen. Sie können bis zu 15 Buchstaben inklusive Leerzeichen eingeben.
- IP-Adresse : Zeigt die IP-Adresse einer Netzwerkkamera an.
- Modell : Zeigt den Namen des Kameramodells.
- Protokoll : Zeigen der Protokollinformationen einer registrierten Netzwerkkamera.
- Video
 - EIN/AUS : Sie können die Kamera des ausgewählten Kanals EIN/AUS-schalten. Wenn das Kamera-Video abgeschaltet ist, wird ein leerer Bildschirm angezeigt.
 - Verborgen1 : Zeigt andere Angaben als das Video des ausgewählten Kanals. Das Video wird aus Datenschutzgründen nicht angezeigt, während die Aufzeichnung fortgesetzt wird.
 - Verborgen2 : Zeigt nur einen leeren Bildschirm, während die Aufzeichnung fortgesetzt wird.
- ■ Wenn der Kanal auf den Modus <Verborgen1> oder <Verborgen2> festgelegt ist, ist der Ton des Kanals nicht zu hören. Der Ton des Kanals wird aber aufgezeichnet, wenn seine Audio-Einstellung auf <EIN> eingestellt ist, auch wenn der Ton im Live-Modus nicht zu hören ist.
- Audio
 - Wenn Audio auf <EIN> eingestellt, kann das Audio des Kanals auf dem Live-Bild EIN/AUS-gestellt werden.
 - Wenn Audio auf <AUS> -eingestellt ist, ist auf dem Live-Bild Audio ausgeschaltet und wird nicht aufgezeichnet.
- Status : Zeigt den Verbindungsstatus an.
- Bearbeiten : Sie können die Verbindungsinformationen der Kamera ändern.
- Upgrade : Sie können die Version der Kamera, die Aktualisierungs-Version und den Status überprüfen und sie aktualisieren.
- PoE-Ausgangstatus : Für Produkte, die PoE unterstützen, zeigt dies den aktuellen Status des angeschlossenen PoE an. Für Produkte, die PoE unterstützen, siehe „Produkte, die jede Funktion unterstützen“ (Seite 4) im Produktspezifikationshandbuch.
- ■ Wenn Sie nach dem Initialisieren des Systems keine Kamera anmelden können, prüfen Sie die Netzwerkeinstellung. Da das System initialisiert und die Netzwerkeinstellung zurückgesetzt ist, unterscheidet sich die Netzwerkbandbreite der Kamera von der Netzwerkbandbreite des Produkts, so dass es unmöglich ist, eine Kamera anzumelden.

Automatische Registrierung von Netzwerk-Kameras



1. Im Feld <Kanaleinstell.> auf die Schaltfläche <Auto-Erkennung> klicken.
2. Das Fenster <Auto-Erkennung> erscheint.
 - Klicken Sie <🔍> in der Geräteliste auf dem Live-Bildschirm, um die Kamera automatisch zu suchen und zu registrieren.
3. Eine Kamera für die Registrierung in der Liste <Gesuchte Kamera> auswählen und auf die Schaltfläche <Registrieren> drücken.

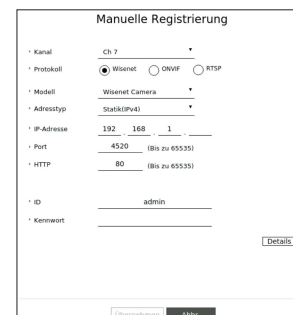
Sie können die ausgewählte Kamera in der Liste <Zu registrierende Kamera> überprüfen.

 - Eine bereits registrierte Kamera ist in der Liste blau markiert.
 - Als u opnieuw naar de camera zoekt of als het IP-adres een oud IP-adres is dat niet door de DHCP-server is toegewezen (zoals 192.168.1.100), drukt u op <Aktualisieren> om te controleren of er een nieuw IP-adres is toegewezen.
 - <Status> zeigt den Authentifizierungsstatus der Kamera an. Im Status <Auth.-Fehl.> klicken Sie auf <🔑>, um die Kamera-ID und das Passwort einzugeben.
 - Klik boven aan de lijst op een kop om de lijst conform die kop te sorteren.
4. Zum Ändern der IP-Adresse der Kamera die gewünschte Kamera aus der Liste <Zu registrierende Kamera> auswählen und die Schaltfläche <IP ändern> drücken.
5. Klicken Sie auf <Weiter> am unteren Bildschirmrand, um den registrierten Kamerakanal einzustellen.
6. Die Schaltfläche <Registrieren> rechts unten auf dem Bildschirm drücken, um die ausgewählte Kamera zu registrieren.



- Wenn Sie eine Kamera mit einem Benutzerkonto anmelden, nicht mit einem Administratorkonto, können die Funktionen der Kamera eingeschränkt sein.
- Wenn Sie Kamera-ID/Kennwort im Kamera-Web Viewer ändern, wenn die Kamera bereits im Recorder registriert ist, müssen Sie auch die Kamera-ID/Kennwort-Informationen, die im Recorder registriert sind, ändern.
- Wenn die Kamera auf Werkseinstellungen zurückgesetzt wird, wird sie zurückgesetzt auf die ID und das Passwort, die eingestellt sind in „Setup > Kamera > Kamerapasswort“.
- Wenn ID und Passwort der Kamera bereits eingestellt wurden, passen die registrierten Informationen zu ID und Passwort, die eingestellt sind in „Setup > Kamera > Kamerapasswort“ (bis zu 3 Sätze)
- Eine Wisenet-Kamera wird über das Wisenet-Protokoll angemeldet, während eine Kamera eines Drittanbieters über das ONVIF-Protokoll angemeldet wird.
- Ein Gerät, auf dem ein DHCP-Server läuft, sollte nie an einen PoE-Port oder einen Kameraeinstellungs-Port angeschlossen werden. (z.B. Router)
- Wenn Ihre Kamera ihre eigenes Netzwerk verwendet, müssen Sie die Kamera manuell oder automatisch registrieren.
- Für Produkte, die PoE unterstützen, siehe „Produkte, die jede Funktion unterstützen“ (Seite 4) im Produktspezifikationshandbuch.

Manuelles Registrieren einer Netzwerkkamera



1. Im Feld <Kanaleinstell.> auf die Schaltfläche <Manuell> klicken.
2. Das Fenster <Manuelle Registrierung> erscheint.
 - Sie können die Kamera manuell registrieren, indem Sie in der Geräteliste auf dem Live-Bildschirm auf <+> klicken.
3. Wählen Sie einen Kanal und ein Protokoll, die verwendet werden, um eine Kamera zu verbinden.

Die Eingabe-Elemente können sich entsprechend dem ausgewählten Protokoll unterscheiden.

 - Wisenet : Das Protokoll der Wisenet-Kamera kann verwendet werden.
 - ONVIF : Es bedeutet, dass die Kamera die ONVIF-Protokolle unterstützt. Wenn eine Kamera verbunden wird, deren Name auf der Liste nicht zu finden ist, dann wählen Sie <ONVIF>.
4. Prüfen Sie so notwendig die Optionen, wenn Sie das <Wisenet> Protokoll wählen.
 - Wenn eine Kamera mit ONVIF angemeldet wird und er Unterschied der Systemzeit zwischen der Kamera und dem Speichergerät 2 Minuten oder mehr beträgt, können Sie sie nicht anmelden. In diesem Fall synchronisieren Sie die Zeit der Kamera und des Speichergeräts.
 - RTSP : Zum Echtzeitstreaming dem RFC 2326, einem „Real Time Streaming Protocol (RTSP)“, entsprechen.
5. Prüfen Sie so notwendig die Optionen, wenn Sie das <Wisenet> Protokoll wählen.
 - Modell : Ein Kameramodell wählen.
 - Unbekannt : Wählen Sie diese Option, wenn das Kameramodell nicht identifiziert werden kann.
 - Wisenet Camera : Sie können Kameras und Encoder von Hanwha Techwin anmelden.
 - Wisenet Multi-Channel : Sie können Multi-direktionale Kameras und Multi-Imager Kameras von Hanwha Techwin anmelden. Eine Multi-Kanal-Kamera ist eine Kamera, die mehrere Kameramodule in einem Gehäuse hat. Die Auto-Registrierung Ihrer Kamera am Recorder ermöglicht Ihnen die Registrierung mehrerer Kameras auf einmal. Wenn Sie sie jedoch manuell anmelden möchten, muss jeder Kanal einzeln angemeldet werden.

- Adresstyp : Wählen Sie einen Adresstyp der Kamera.
 - Der unterstützte Adresstyp kann vom Typ des angeschlossenen Produkts abhängen.
 - IPv4/IPv6 : Wird verwendet, um manuell eine IP-Adresse der Kamera bereitzustellen.
 - Wisenet DDNS : Dies steht nur dann zur Verfügung, wenn die Kamera bei dem Wisenet DDNS (ddns.hanwha-security.com)-Server registriert ist. Stellt die registrierte Domain für DDNS ID bereit.
Z.B.) http://ddns.hanwha-security.com/snb5000 ; bietet „snb5000“ für Wisenet DDNS
 - URL : Wird zur URL-Adresseneingabe verwendet.



- Die von jeder Kamera unterstützten DDNS-Spezifikationen können in der Bedienungsanleitung der entsprechenden Kamera geprüft werden.

- IP-Adresse : Stellt die IP-Adresse der Kamera bereit.
 - Port : Stellt den Geräteport der Kamera bereit.
 - Je nach Kamertyp werden einige Geräteports nicht unterstützt.
 - HTTP : Stellt den HTTP-Port oder die Kamera bereit.
 - ID : Stellt die ID der Kamera bereit, die Sie registrieren wollen.
 - Kennwort : Geben Sie das Passwort der zu registrierenden Kamera ein.
 - Details : Der Streaming-Modus kann eingestellt werden.
5. Wählen Sie für das Protokoll **<ONVIF>** oder **<RTSP>** und geben Sie Ihre Eingabe in jedes Feld ein, das erscheint.
- ONVIF : Nach der Auswahl eines IP-Typs, IP-Adresse, ONVIF-Port, ID, Kennwort und Details einstellen.
 - IP-Type : Wählen Sie den IP-Typ der Kamera aus.
 - IP-Adresse : Geben Sie die IP-Adresse der Kamera ein.
 - ONVIF-Port : Die Port-Nummer eingeben, wenn der Adresstyp IPv4 oder IPv6 ist.
 - Kanal : Geben Sie den Kanal zur Registrierung der Kamera ein.
 - ID : Die Kamera-ID eingeben.
 - Kennwort : Das Kamera-Kennwort eingeben.
 - Details : Es ist möglich, die Verwendung des Authentifizierungsmodus TLS und den Streaming-Modus einzustellen.
 - RTSP : URL, ID, Kennwort und Details einstellen.
 - URL : Ihre RTSP-Zugangsadresse eingeben. Für weitere Informationen, siehe die Bedienungsanleitung Ihrer Kamera.
 - ID : Die Kamera-ID eingeben.
 - Kennwort : Das Kamera-Kennwort eingeben.
 - Details : Der Streaming-Modus kann eingestellt werden.



- Wenn das Protokoll ONVIF oder RTSP ausgewählt ist, können Sie den Streaming-Modus im Abschnitt Details einstellen.
 - TCP : Die Verbindung mit der Netzwerkkamera wird im Modus RTP over TCP betrieben.
 - UDP : Die Verbindung mit der Netzwerkkamera wird im Modus RTP over UDP betrieben.
 - HTTP : Die Verbindung mit der Netzwerkkamera wird im Modus RTP over TCP (HTTP) betrieben.
 - HTTPS : Die Verbindung mit der Netzwerkkamera wird im Modus RTP over TCP (HTTPS) betrieben.

Wenn Sie die Einzelheiten der Fehler bei einer Kameraregistrierung prüfen wollen

Ist die Registrierung einer Kamera fehlgeschlagen, wird die Ursache des Fehlers angezeigt.

- **Verbindung aufgrund eines unbekannten Fehlers fehlgeschlagen.** : Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Registrierung der Kamera aufgrund eines unbekannten Verbindungsstatus fehlgeschlagen ist.
- **Zugriff ist wegen der Kamerakonto-Sperre fehlgeschlagen.** : Wenn Sie bei der Anmeldung zum Kamerakonto eine falsche ID/Passwort fünfmal eingeben, wird diese Nachricht angezeigt. Versuchen Sie, sich nach 30 Sekunden erneut anzumelden. Sollte die gleiche Meldung erscheinen, müssen Sie eventuell prüfen, ob jemand versucht hat, Zugriff auf Ihr Kamerakonto von außerhalb zu erhalten.
- **Erfolgreich verbunden.** : Diese Meldung erscheint bei der erfolgreichen Verbindung der Kamera.
- **Falsche Modellinformation. Stellen Sie die richtige Modellinformation bereit.** : Diese Meldung erscheint, wenn die zur Registrierung der Kamera bereitgestellte Modellinformation falsch ist.
- **Die Authentifizierung ist fehlgeschlagen.** : Diese Meldung erscheint, wenn die zur Registrierung der Kamera bereitgestellte ID oder das Passwort falsch sind.
- **Die Verbindung ist wegen zu vielen gleichzeitigen Benutzern fehlgeschlagen.** : Diese Meldung erscheint, wenn das gleichzeitige Benutzerkonto die Obergrenze überschreitet.
- **Die Verbindung ist wegen einer falschen HTTP-Portinformation fehlgeschlagen.** : Diese Meldung erscheint, wenn die HTTP-Portnummer der Kamera ungültig ist.
- **Die Verbindung ist fehlgeschlagen. Unbekannter Verbindungsstatus.** : Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Verbindung der Kamera aufgrund eines unbekannten Fehlers fehlgeschlagen ist.
- **Benutzer Modell Änderung** : Beim Registrieren einer neuen Kamera wird der Name der Kamera auf die Voreinstellung des Geräts eingestellt, wenn der Benutzer für Modell **<Wisenet Camera>** eingestellt hat. Wenn die automatische Registrierung fehlschlägt, kann der Benutzer den Modellnamen der zu registrierenden Kamera ändern.

Bearbeiten des Kameraprofils

Zur Änderung des Profils, siehe die Seite „**Setup > Einstellen der Kamera > Einstellen der Profile**“ im Inhaltsverzeichnis.

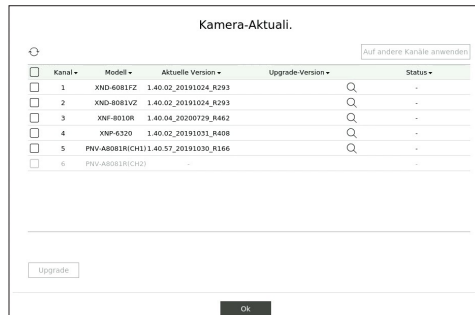


- Wenn Sie bei einem Recorder 3 unterschiedliche Profile für Live, Aufnahme und Netzwerkprofil einstellen, wird eine Kamera Video-Streams entsprechend erzeugen mit drei unterschiedlichen Stream-Formaten. Beachten Sie insbesondere, dass das Live Profil je nach verwendeter Bildschirmaufteilung unterschiedlich sein kann.
- Bei Kameras, die nur über ein eingestelltes Profil verfügen, ist die erzeugte Bildfrequenz konstant, wie im Profil angegeben; wenn mehrere Profile eingestellt sind, wird die Bildfrequenz des erzeugten Video Streams nicht garantiert. Wenn zum Beispiel zwei Profile mit 30 Bps eingestellt sind, kann die Kamera Streams mit 20 Bps übertragen.

Netzwerkkamera löschen

1. Klicken Sie auf **<Löschen>** im Feld **<Kanaleinstell.>**
2. Wenn das Löschenfenster erscheint, wählen Sie den zu löschenden Kanal der Kamera aus.
 - Klicken Sie auf **<Alle Kanäle>**, um Kameras für alle Kanäle auszuwählen.
3. Klicken Sie auf **<OK>**, um die Kamera des gewählten Kanals zu löschen.

Firmware-Aktualisierung der Netzwerkkamera

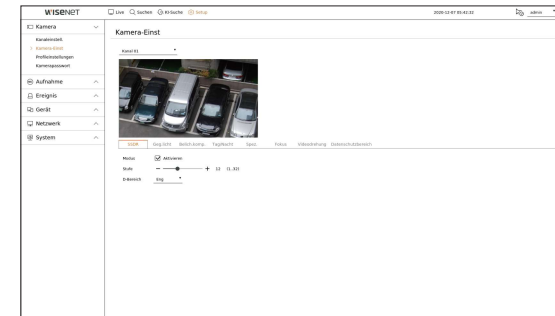


- Kanal : Zeigt die Kanalinformationen an.
 - Modell : Zeigt die Modell-Informationen der Kamera an.
 - Aktuelle Version : Zeigt die aktuelle Firmware-Version der Kamera an.
 - Upgrade-Version : Zeigt die zu aktualisierende Firmware-Version an.
 - Drücken Sie die Schaltfläche <Q> zum manuellen Auswählen der Firmware auf dem USB-Speicher an.
 - <🖥> zeigt eine Aktualisierung über einen Remote-Server an.
 - Status : Zeigt den Status der laufenden Aktualisierung an (aktualisieren, erfolgreich, fehlgeschlagen).
1. Drücken Sie die Schaltfläche **<Upgrade>** im Feld **<Kanaleinstell.>**
 2. Wenn eine neuere Firmware auf dem Remote-Server existiert, wird die Aktualisierungs-Version angezeigt und die Checkbox wird automatisch markiert.
 - Wenn eine neuere Firmware auf dem Remote-Server existiert, wird die Aktualisierungs-Version angezeigt und die Checkbox wird automatisch markiert.
 - Wenn Sie die Aktualisierungs-Version nicht sehen, können Sie die Schaltfläche <↻> drücken, um die Aktualisierungs-Versions-Informationen vom Server zu erhalten.
 - Schließen Sie eine USB-Kamera mit Kamera-Firmware an das Gerät an und drücken Sie die Schaltfläche <Q>, um die Firmware-Datei auf dem USB-Speicher zu überprüfen und auszuwählen.
 - Wählen Sie einen Kanal aus und drücken Sie die Schaltfläche **<Auf andere Kanäle anwenden>**, um die Firmware auf andere Kanäle, die am selben Modell angeschlossen sind, auf einmal anzuwenden.
 3. Markieren Sie das Kästchen des Kanals, den Sie aktualisieren möchten.
 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Upgrade>**. Die Aktualisierung der Kamera-Firmware beginnt.
 - Während der Aktualisierung können Sie in ein anderes Menü gehen.
 - Sie können die Aktualisierung abbrechen, indem sie während der Aktualisierung auf die Schaltfläche **<Stopp>** klicken.
 - Wenn das Upgrade abgeschlossen ist, können Sie das Ergebnis im Popup-Fenster sehen.
- 🔑 Eine Firmware-Aktualisierung ist nur verfügbar für Kanäle, die über das Wisenet-Protokoll und das Konto des Administrators der Kamera verbunden sind.
- Wenn die Aktualisierungs-Version nicht angezeigt wird, obwohl die Firmware der Kamera nicht mehr aktuell ist, überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - Wenn mehr als 50 Firmware-Dateien im oberen USB-Ordner vorhanden sind, kann es sein, dass die Datei nicht gescannt wird.
 - Es kann sein, dass das System neu startet, wenn der USB-Speicher vom Gerät während einer Aktualisierung über USB getrennt wird.
 - Video-Daten des Kanals, der mit der zu aktualisierenden Kamera verbunden ist, werden möglicherweise nicht aufgenommen.
 - Die Festplatte nicht formatieren bis die Aktualisierung abgeschlossen ist. Die Aktualisierung kann fehlschlagen.

Einstellen der Kamerafunktionen

Sie können die Kamera einstellen, während Sie das Live-Video der ausgewählten Kamera betrachten.

Setup > Kamera > Kamera-Einst



- 🔑 Sie können diese Funktion in folgenden Fällen verwenden :
1. Eine Kamera, die mit Wisenet-protokollen verbunden ist.
 2. Eine Kamera, die mit Administratorprivilegien verbunden ist.
- Lesen Sie zu weiteren Einzelheiten der Kameraeinstellungen die Bedienungsanleitung der Kamera. Einstellungen und Betriebsspezifikationen variieren, je nach Kamera.
 - Deze functie wordt door sommige modellen niet ondersteund.

SSDR

Besteht ein bedeutender Unterschied zwischen den dunklen und hellen Bereichen, dann verstärken Sie die Helligkeit der dunklen Bereiche, um das Helligkeitsniveau des gesamten Bereichs beizubehalten. Es ist möglich, Modus, Stufe und D-Bereich einzustellen.

Geg.licht

Sie können helle und dunkle Bereiche sehen. Es ist möglich, Modus, WDR-Stufe, WDR Schwarzstufe und WDR Weißstufe einzustellen.

Belich.komp.

Sie können die Belichtung Ihrer Kamera anpassen. Sie können Helligkeit, Verschluss, SSNR, Sens-up, Blende/Line und AGC einstellen.

- Helligkeit : Passt die Helligkeit durch Einstellen des Belichtungswertes an.
- Verschluss : Passt die Helligkeit durch die Steuerung der Verschlusszeit der Kamera an. Wenn Sie Verschluss wählen, können Sie unter den folgenden Optionen wählen.
 - Auto : Stellt die Helligkeit automatisch ein, indem die Verschlussgeschwindigkeit der Kamera gesteuert wird.
 - ESC (Electronic Shutter Control) : Stellt die Helligkeit automatisch ein und steuert die Verschlusszeit in Abhängigkeit von der Umgebungshelligkeit.
 - Manuell : Stellt die Helligkeit durch manuelle Wahl der maximalen/minimalen Verschlussgeschwindigkeit der Kamera ein.
 - Anti-Flimmern : Reduziert das Flimmern im Video, wenn der Bildschirm aufgrund unterschiedlicher Beleuchtung und Wahrnehmungsfrequenz unscharf wird. Die Verschlusszeit kann nicht eingestellt werden, wenn die Anti-Flimmer-Frequenz gewählt ist.

- SSNR : Passt die Helligkeit an, indem das Rauschen reduziert und Nachbelichtungen auch an dunklen Orten minimiert werden.
- Sens-up : Passt die Verschlusszeit automatisch entsprechend der Helligkeit des aktuellen Lichts an.
- IRIS/Objektiv : Passt die Helligkeit durch automatische oder manuelle Einstellung von IRIS und Objektiv der Kamera an.
- AGC : Stellt die Helligkeit ein, indem das elektrische Signal der Kamera verstärkt wird, wenn Bilder im Dunkeln aufgenommen werden.

Tag/Nacht

Der Modus kann geändert werden, um Farbe und Kontrast anzupassen.

Es ist möglich, Modus, Haltezeit, Negativfarbe, Dauer, Alarmeingang, Helligk. umschalten, Einfacher Fokus nach Tag/Nacht und Akt.zeit (Farbe) einzustellen.

- Sie können den Tag/Nacht-Videoanzeigemodus unter **<Modus>** auswählen.
 - Farbe : Bilder werden immer in Farbe angezeigt.
 - N/B : Bilder werden immer in S/W angezeigt.
 - Auto : Das Video wird in normaler Umgebung in Farbe und nachts in S/W angezeigt.
 - Extern : Zeigt ein Farb- oder S/W-Video an, indem eine externe Infrarotkamera mit dem Alarm im Terminal verbunden wird. Die Einstellung des Alarmeingangs erfolgt bei Auswahl von **<Extern>**.
 - Progr. : Steuert den Videoausgabemodus durch direkte Eingabe der Aktivierungszeit des Farbvideos. Auf **<Setup>** klicken und die Aktivierungszeit eingeben.

Spez.

Es ist möglich, DIS (Digitale Bildstabilisierung), Entneb. und Entneb.stufe einzustellen.

Fokus

Sie können die Bildschärfe Ihres Kameravideos anpassen.

Es ist möglich, Fokus, ZOOM, Einfachfokus und Fokus initialisieren einzustellen.

Videodrehung

Sie können die Modi Umdrehen/Spiegeln und Hausfluransicht einstellen.

Datenschutzbereich

Privatsphäre : Sie können ein Feld im Bildbereich der Kamera ausblenden, um die Privatsphäre zu schützen.

Sie können auswählen, ob Sie die Datenschutz-Einstellung verwenden möchten oder nicht und bis zu 32 neue Datenschutzbereiche einstellen.



- Es ist mit einer PTZ-Kamera nicht möglich, Einstellungen zu konfigurieren. Wenn es erlaubt ist, kann der Einstellungsbereich falsch sein.

Einstellen der Profile

Einstellen der Aufnahmeprofile

Sie können die Videoprofileinstellungen konfigurieren, um die Netzwerkkamera (die mit jedem Kanal verbunden ist) anzuweisen, eine Aufnahme vorzunehmen.

Setup > Kamera > Profileinstellungen > Aufnahme

Kanal	Kanalname	IP-Adresse	Profil	x	y	Codec	Auflösung	Bildrate	Bearbeiten
1	KAM001	192.168.1.1	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
2	KAM002	192.168.1.2	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
3	KAM003	192.168.1.3	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
4	KAM004	192.168.1.4	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
5	KAM005	192.168.1.5	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
6	KAM006	192.168.1.6	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
7	KAM007	192.168.1.7	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
8	KAM008	192.168.1.8	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
9	KAM009	192.168.1.9	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
10	KAM010	192.168.1.10	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
11	KAM011	192.168.1.11	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
12	KAM012	192.168.1.12	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
13	KAM013	192.168.1.13	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
14	KAM014	192.168.1.14	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
15	KAM015	192.168.1.15	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
16	KAM016	192.168.1.16	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
17	KAM017	192.168.1.17	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
18	KAM018	192.168.1.18	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
19	KAM019	192.168.1.19	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
20	KAM020	192.168.1.20	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]
21	KAM021	192.168.1.21	H.264	-	-	H.264	1920x1080	30fps	[Icon]



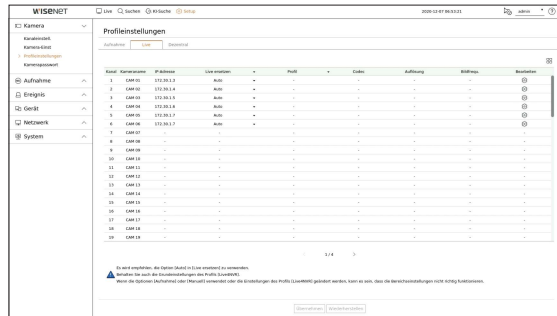
- Sie können die Einstellungen nur für die Profile konfigurieren, die von der Kamera unterstützt werden.
- Wenn die Profile für Netzwerk und Aufnahme unterschiedlich sind, kann die Videoübertragung der Kamera nicht mit der in der Kamera eingestellten Bildfrequenz übereinstimmen.
- Es wird empfohlen, das identische Codec für das Aufnahme-/Live-/Remote-Profil beim Einstellen des Kameraprofils einzustellen.

- : Zeigt die Kamera des entsprechenden Kanals als Liste oder als Miniaturbild an.
- Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
- IP-Adresse : Zeigt die IP-Adresse einer Kamera an.
- Profil : Sie können das Aufnahmeprofil für den ausgewählten Kanal einstellen.
- Codec : Sie können den Codec für den ausgewählten Kanal prüfen.
- Auflösung : Sie können die Auflösung für den ausgewählten Kanal einstellen.
- Bildfrequ. : Sie können die Bildrate für das ausgewählte Aufnahmeprofil einstellen.
- Bearbeiten : Sie können Kameraprofile hinzufügen, ändern und löschen.

Einstellen des Live-Profils

Sie können die Live-Übertragungseinstellungen der Netzwerkkamera ändern.

Setup > Kamera > Profileinstellungen > Live

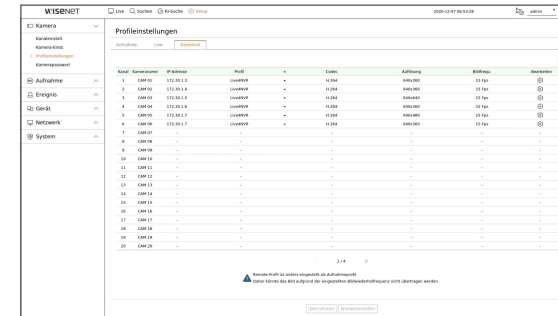


- : Zeigt die Kamera des entsprechenden Kanals als Liste oder als Miniaturbild an.
- Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
- IP-Adresse : Zeigt die IP-Adresse einer Kamera an.
- Live ersetzen : Sie können den Live-Profil-Setupmodus wählen. Wenn sie <Manuell> wählen, werden die Profil-Setupelemente aktiviert und Sie können die Einstellungen manuell ändern.
 - Auto : Für das Profil für Live-Überwachung wird ein Profil angezeigt, das für jeden geteilten Modus optimiert ist, zusammen mit dem Profil „Live4NVR“, das zum Zeitpunkt der Anmeldung der Kamera automatisch erzeugt wird
 - Standard Live4NVR-Profil : H.264 800 x 600, 800 x 448 30 Fps
 - Manuell : Live-Überwachung wird mit dem Profil durchgeführt, das der Benutzer unter den registrierten Kameraprofilen ausgewählt hat.
 - Aufnahme : Live-Überwachung wird mit dem Profil durchgeführt, das für Aufnahmen eingestellt ist.
- Profil : Sie können das Kameraprofil einstellen.
- Codec : Zeigt den Codec des ausgewählten Profils an.
- Auflösung : Die Auflösung des ausgewählten Profils anzeigen.
- Bildfrequ. : Die Bildfrequenz des ausgewählten Profils anzeigen.
- Bearbeiten : Sie können Kameraprofile hinzufügen, ändern und löschen.

Einstellen des Remote-Profils

Sie können das Videoprofil einstellen, das zum Netzwerk übertragen wird.

Setup > Kamera > Profileinstellungen > Dezentral



- : Zeigt die Kamera des entsprechenden Kanals als Liste oder als Miniaturbild an.
- Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
- IP-Adresse : Zeigt die IP-Adresse einer Kamera an.
- Profil : Wählen Sie für die verbundene Kamera ein Netzwerkprofil.
- Codec : Zeigen Sie die Codecinformation für das ausgewählte Netzwerkprofil an.
- Auflösung : Zeigen Sie die Auflösung für das ausgewählte Netzwerkprofil an.
- Bildfrequ. : Zeigt die Bildraten des ausgewählten Netzwerkprofils an.
- Bearbeiten : Sie können Kameraprofile hinzufügen, ändern und löschen.
- : Wenn die Profile für Aufnahme und Netzwerk unterschiedlich sind, kann die Videoübertragung der Kamera nicht mit der in der Kamera eingestellten Bildfrequenz übereinstimmen.

Bearbeiten der Profile

Sie können die Videoeinstellungen einer registrierten Netzwerkkamera für jeden Kanal ändern.

Setup > Kamera > Profileinstellungen

Detaillierte Profil-Konfiguration

Kanal 04 + Hinzu Löschen Auf andere Kanäle anwenden

Profil	Codec	Auflösung	Bildfrequ.	Typ	Bitrate	Bitraten-Bereich	Typ
☐ MPEG	MPEG	1920x1080	2	-	6144	2048 – 30720	-
☐ H.264	H.264	1920x1080	30	VBR	4096	1536 – 30720	Aufnahme
☐ H.265	H.265	1920x1080	30	VBR	3072	1024 – 20480	-
☐ Live4NVR	H.264	640x360	15	VBR	512	512 – 30720	Dezentral
☐ Rec4NVR	H.264	1920x1080	30	VBR	2048	1536 – 30720	-
☐ Low4SSM	H.264	640x360	15	VBR	512	512 – 30720	-
☐ ONVIF-MPEG	MPEG	800x600	5	-	6144	512 – 30720	-
☐ MOBILE	MPEG	320x240	3	-	2048	256 – 30720	-

Übernehmen Schließen

Dewarping Wisestream Dynamisches GOV und FPS

- **Kanalauswahl** : Sie können die Kamerakanäle auswählen, um ihre Video-Übertragungseinstellungen zu ändern.
- **Hinzu** : Sie können Kameraprofile hinzufügen. Klicken Sie, um das Hinzufügen-Fensters zu starten, auf die **<Hinzu>** Schaltfläche.
Geben Sie einer Information ein und klicken Sie die Schaltfläche **<Ok>** an, um sie der Liste hinzuzufügen.
- **Löschen** : Sie können das ausgewählte Profil von der Liste löschen.
- **Auf andere Kanäle anwenden** : Wenn Sie **<Auf andere Kanäle anwenden>** wählen, erscheint das Bestätigungsfenster „**Auf andere Kanäle anwenden**“.
Nach Auswahl der Kanäle, bei denen die Einstellungen übernommen werden, klicken Sie auf **<Ok>**, damit sie von den ausgewählten Kanälen übernommen werden.
- **Profil** : Die können das Video-Profil der angeschlossenen Kamera in den Kameraeinstellungen prüfen.
- **Codec** : Sie können den Codec für den ausgewählten Kanal prüfen.
- **Auflösung** : Sie können die Auflösung des ausgewählten Kanals ändern.
- **Bildfrequ.** : Sie können die Bildrate des ausgewählten Kanals ändern.
- **Bitratesteuerung** : Sie können die Bitrate des ausgewählten Kanals ändern.
- **Typ** : Zeigt das aktuell angewandte Profil an.



- Wenn Sie spezifische Profileinstellungen für jedes Produkt ändern, kann sich der Einstellbereich der Bildrate ändern.
Z.B.) Wenn Sie die Bildrate für das erste Profil auf 30 Fps stellen, kann der Einstellbereich des zweiten Profils auf 15 Fps geändert werden.
- Alle Einstellungen außer Codec, Auflösung und Bildraten können im Menü Einstellungen des Web Viewer der Kamera eingestellt werden. Web Viewer finden Sie auf der Seite „**Setup Viewer > Einstellen der Kamera > Kamera-Einst**“ im Inhaltsverzeichnis. Für eine Verbindung auf die Schaltfläche **<Kamera-Web Viewer>** klicken.
- Wenn Sie die aktuellen Profileinstellungen ändern, kann es zu für eine bestimmten Zeit zu unterbrochenen Wiedergabe auf dem Aufnahme- oder Live-Bildschirm kommen.
- Änderungen auf der Seite Einstellungen Ihrer Kamera werden sofort wirksam. Aber sämtliche Änderungen über die Online-Webseite der Kamera können bis zu 3 Minuten benötigen, bevor sie wirksam werden.
- Bitrateneinstellungen werden für ONVIF-Kameras nicht unterstützt.

Einrichten von Entzerren

Drücken Sie die Schaltfläche **<Dewarping>** unten im Fenster **<Detaillierte Profil-Konfiguration>**, um zur Popup-Fenster für die Verzerrungs-Korrektur für jeden Kanal zu gelangen.

Einrichten von Entzerren

Video Ausgang Kanal 3

Profil	Video Ausgang	Entzerren-Ansicht	Auflösung
Live4NVR	Fischaugen-Ansicht	Fischaugen-Ansicht	640x640
Low4SSM	Fischaugen-Ansicht	Fischaugen-Ansicht	640x640
MOBILE	Fischaugen-Ansicht	Fischaugen-Ansicht	640x640

Wenn die Montagemethode geändert wird, kann das Kamerasystem neu gestartet werden.

Montagemethode Wand

Ok Abbr.

- **Profil** : Zeigt den Profiltyp an.
- **Video Ausgang/Entzerren-Ansicht** : Es ist möglich, **<Video Ausgang>** und **<Entzerren-Ansicht>** für jeden Profiltyp einzustellen.
 - **Fischaugen-Ansicht** : Wenn **<Fischaugen-Ansicht>** in **<Video Ausgang>** ausgewählt wird, wird die **<Fischaugen-Ansicht>** automatisch ausgewählt für **<Entzerren-Ansicht>**.
 - **Entzerren-Ansicht** : Wenn **<Entzerren-Ansicht>** in **<Video Ausgang>** ausgewählt wird, kann **<4-fach-Ansicht>**, **<Panorama>** oder **<4-fach-Ansicht 1 – 4>** für **<Entzerren-Ansicht>** eingestellt werden.
 - Sie können die von Ihrer Kamera unterstützen Ansichtsmodi auswählen.
- **Auflösung** : Sie können die Auflösung des Profils einstellen.
- **Montagemethode** : Sie können den Fischaugen-Installationstyp ändern. Sie können je nach Installationsort den Ansichtsmodus aus decke/boden/wand wählen.

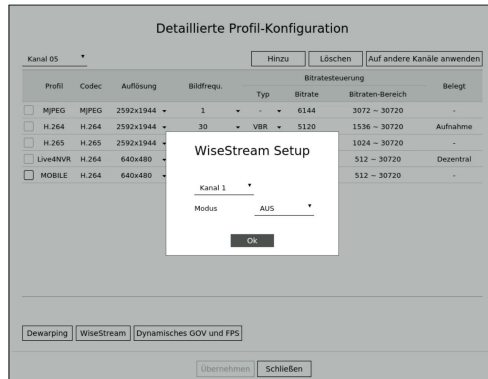


- Wenn im Recorder keine Kamera registriert ist, die Fischaugen-Ansicht unterstützt, ist ein Entzerren-Setup nicht verfügbar.

So stellen Sie WiseStream ein

Eine Funktion, mit der die Komplexität des Videos analysiert und die Datengröße bei gleichbleibender Qualität effektiv reduziert werden kann. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe der Kamera oder im Benutzerhandbuch des Produkts.

Drücken Sie die Schaltfläche **<WiseStream>** unten auf dem Bildschirm **<Detaillierte Profil-Konfiguration>**, um zur Popup-Fenster für die WiseStream-Setup für jeden Kanal zu gelangen.



- Kanal : Sie können den Kanal zum Festlegen von WiseStream auswählen.
- Modus : Sie können den Grad der Videokomprimierung auswählen. Sie können zwischen AUS, Niedrig, Mittel oder Hoch wählen.

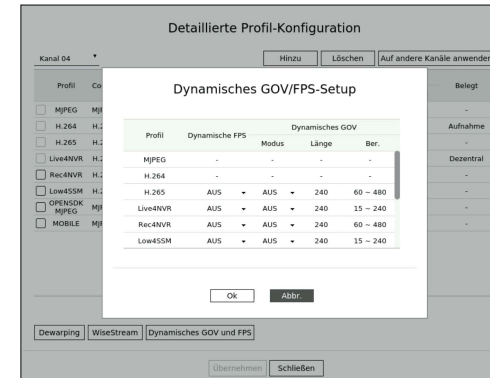


■ WiseStream-Setup kann nicht ausgeführt werden, wenn keine Kamera im Recorder registriert ist, die WiseStream unterstützt.

Dynamisches GOV/FPS-Setup

Dynamisches GOV kann für die automatische Änderung der Länge von GOV abhängig vom Zustand des Videos. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe der Kamera oder im Benutzerhandbuch des Produkts.

Drücken Sie unten am Bildschirm **<Detaillierte Profil-Konfiguration>** die Schaltfläche **<Dynamisches GOV und FPS>** um das Popup-Fenster für dynamisches GOV/FPS für den Kanal zu öffnen.



- Profil : Zeigt das Videoprofil der verbundenen Kameraeinstellung an.
- Dynamische FPS : Passt die Bildrate (Frames pro Sekunde) automatisch an basierend auf den Video-Bedingungen.
- Dynamisches GOV
 - Modus : Legen Sie die GOV-Länge fest, um sie automatisch ändern zu können.
 - Länge : Geben Sie den maximalen GOV-Längenwert ein, der angewendet werden soll, wenn im Video keine Bewegung stattfindet. Der minimale GOV-Wert kann auf der Kamera-Webseite festgelegt werden.
 - Ber. : Der Bereich des Eingabewerts von **<Länge>** wird angezeigt.



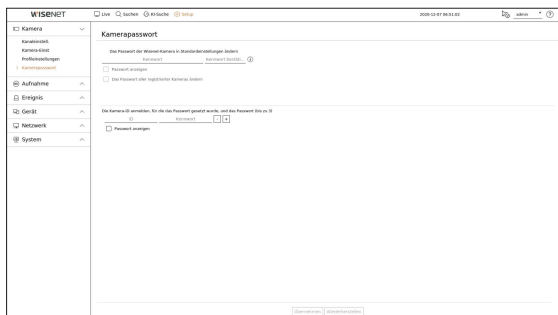
■ Jedes Profil, das von den Einstellungen dynamisches GOV/FPS nicht unterstützt wird, ist gekennzeichnet mit „-“.

Einstellen des Kamera-Passworts

Sie können die Passwörter aller registrierten Kameras auf einmal ändern.

Sie können ID und Kennwort der Kamera registrieren.

Setup > Kamera > Kamerapasswort



- **Kennwort** : Geben Sie das neue Passwort für die werksseitig eingestellte Kamera gemäß den Regeln zum Einstellen des Passworts ein.
Das Initialpasswort für die Kamera muss eingegeben werden.
 - **Kennwort bestätigen** : Neues Passwort erneut eingeben.
 - **ID** : Geben sie die ID der Kamera ein, deren ID und Kennwort eingestellt werden sollen.
 - **Kennwort** : Geben sie das Kennwort der Kamera ein, deren ID und Kennwort eingestellt werden sollen.
-  ■ Wenn sich das Kennwort in Werkseinstellungen befindet, kann es in einem Batch-Vorgang geändert und verwaltet werden.
- Wenn Sie auf  > klicken, wird eine Anleitung über die Grundlagen der Passwort-Einrichtung angezeigt.
- Wenn Sie **<Passwort anzeigen>** auswählen, wird das aktuelle Kennwort als tatsächliche Eingabezeichen angezeigt.
- Wenn Sie das Kontrollkästchen **<Das Passwort aller registrierter Kameras ändern>** aktivieren, werden die Passwörter aller Kameras mit dem eingegebenen Passwort geändert.
- Sie können ID/PW der registrierten Kamera verwenden, um sie automatisch zu erkennen und die Kamera im Bildschirm „**Kanaleinstell.** > **Auto-Erkennung**“ zu registrieren.
- Ein mit ONVIF und RTSP registriertes Passwort kann nicht geändert werden.

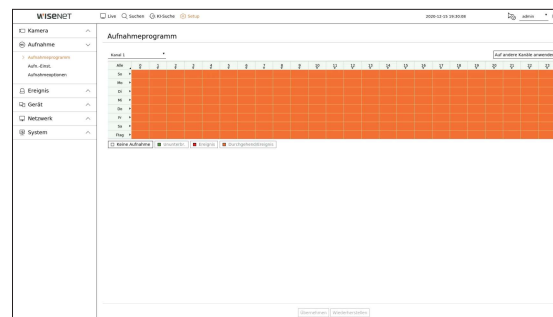
EINSTELLEN DER AUFNAHME

Es lassen sich Aufnahmepläne, Ereignisaufzeichnung und weitere auf die Aufnahme bezogene Einstellungen einstellen.

Aufnahmeprogramm

Wird ein Aufnahmezeitplans für ein bestimmtes Datum und eine bestimmte Zeit festgelegt, wird zu diesem bestimmten Zeitpunkt mit der Aufnahme begonnen.

Setup > Aufnahme > Aufnahmeprogramm



- **Kanal** : Den zu aktualisierenden Kanal auswählen.
 - **Alle** : Der gesamte Zeitbereich (Montag bis Sonntag, einschließlich Feiertage, 0~ 23) wird mit dem gleichen Aufnahmeplan reserviert.
 - **Auf andere Kanäle anwenden** : Wenn Sie **<Auf andere Kanäle anwenden>** wählen, erscheint das Bestätigungsfenster „**Auf andere Kanäle anwenden**“.
Nach Auswahl der Kanäle, bei denen die Einstellungen übernommen werden, klicken Sie auf **<Ok>**, damit sie von den ausgewählten Kanälen übernommen werden.
-  ■ Die Ereignisaufnahme und die geplante Aufnahme beginnen ca. 3 Sekunden vor der für die Ereignisaufnahme/geplante Aufnahme festgelegten Zeit.

Aufnahmeeinstellung nach Farbe

Farbe	Funktion	Beschreibung
Weiß ()	Keine Aufnahme	Kein Zeitplan / Ereignisaufnahme
Grün ()	Ununterbr.	Legt Zeitplan nur für Aufnahme fest.
Rot ()	Ereignis	Nur Ereignisaufnahme
Orange ()	Durchgehend/Ereignis	Sowohl Zeitplan festlegen / Ereignis aufzeichnen

- Jeder Druck auf eine ausgewählte Zelle wird **<Keine Aufnahme>**-**<Ununterbr.>**-**<Ereignis>**-**<Durchgehend/Ereignis>** durchlaufen.

Aufnahmeeinstellung

Sie können die Auflösung und die Anzahl der Aufzeichnungen für jeden Kanal einstellen, wenn ein Ereignis eintritt oder während einer normalen Aufnahme.

Es lassen sich Framerates und die Menge der Datenübertragungen bei vollständigen Einzelbild- und Schlüsselbild Aufnahmen für jeden Kanal prüfen und die Übertragungsgrenzen für die Aufnahmen festlegen.

Setup > Aufnahme > Aufn.-Einst.

Kanal	Kameraname	IP-Adresse	Auflösung	Frame	Limit	Event	Audio
1	CAM01	192.168.1.1	1080p	30	10000	+	+
2	CAM02	192.168.1.2	1080p	30	10000	+	+
3	CAM03	192.168.1.3	1080p	30	10000	+	+
4	CAM04	192.168.1.4	1080p	30	10000	+	+
5	CAM05	192.168.1.5	1080p	30	10000	+	+
6	CAM06	192.168.1.6	1080p	30	10000	+	+
7	CAM07	192.168.1.7	1080p	30	10000	+	+
8	CAM08	192.168.1.8	1080p	30	10000	+	+
9	CAM09	192.168.1.9	1080p	30	10000	+	+
10	CAM10	192.168.1.10	1080p	30	10000	+	+
11	CAM11	192.168.1.11	1080p	30	10000	+	+
12	CAM12	192.168.1.12	1080p	30	10000	+	+
13	CAM13	192.168.1.13	1080p	30	10000	+	+
14	CAM14	192.168.1.14	1080p	30	10000	+	+
15	CAM15	192.168.1.15	1080p	30	10000	+	+
16	CAM16	192.168.1.16	1080p	30	10000	+	+
17	CAM17	192.168.1.17	1080p	30	10000	+	+
18	CAM18	192.168.1.18	1080p	30	10000	+	+
19	CAM19	192.168.1.19	1080p	30	10000	+	+
20	CAM20	192.168.1.20	1080p	30	10000	+	+

- Auf andere Kanäle anwenden : Wenn Sie **<Auf andere Kanäle anwenden>** wählen, erscheint das Bestätigungsfenster „Auf andere Kanäle anwenden“. Nach Auswahl der Kanäle, bei denen die Einstellungen übernommen werden, klicken Sie auf **<Ok>**, damit sie von den ausgewählten Kanälen übernommen werden.
- : Zeigt die Kamera des entsprechenden Kanals als Liste oder als Miniaturbild an.
- Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
- IP-Adresse : Zeigt die IP-Adresse einer Kamera an.
- Kontin. Aufnahme/Ereignisaufnahme : Die Aufnahmemethode für Kontinuierliche Aufnahme oder Ereignisaufnahme einstellen.
 - Vollbild : Zeichnet alle von der Kamera übertragenen Bilder auf.
 - I-Rahmen : Zeichnet nur die von der Kamera übertragenen Schlüsselbilder auf. Dies hängt von den Einstellungen der Kamera ab.
 - AUS : Es findet keine Aufnahme statt.
- Frame
 - Vollbild : Zeigt die Menge der Daten aller Szenenaufzeichnungen.
 - I-Rahmen : Zeigt die Menge der Daten aller Hauptszenenaufzeichnungen.
- Limit : Legen Sie die Datenmenge fest, die für die Eingabe bei jedem Kanal zulässig ist.
- Ereignis : Beim Eintreten eines Ereignisses können Sie festlegen, von welchem Punkt aus Sie die Aufnahme starten oder anhalten wollen.
 - Vor : Die Aufzeichnung wird beim Eintreten eines Ereignisses starten, unabhängig von der eingestellten Zeit. Wenn Sie auf fünf Sekunden einstellen wird die Aufnahme vor Eintreten des Ereignisses nach fünf Sekunden startet.
 - Danach : Die Aufzeichnung wird beim Eintreten eines Ereignisses entsprechend der Zeiteinstellung fortfahren. Wenn Sie sie auf fünf Sekunden eingestellt haben wird die Aufnahme nach Beendigung des Ereignisses fünf Sekunden lang fortgeführt.
- Audio : Geben Sie an, ob der Ton, der von der Kamera empfangen wird, aufgezeichnet werden soll, oder nicht.



- Übersteigt der Datentransfer eines Kanals die definierte Zulassungsgrenze, kann dies andere Kanäle beeinträchtigen und das Umschalten zur **<I-Rahmen>** Aufnahme erzwingen, auch wenn der Kanal im **<Vollbild>** Aufnahmemodus konfiguriert ist. Bei Kanälen mit Schlüsselbildaufzeichnung erscheint das Symbol für eingeschränkte Aufnahme oben auf dem Live-Bildschirm. Liegt aber die Summe der Grenzen unter dem maximalen Limit, können Sie immer noch die gesamten Bilder sehen, obgleich die erlaubten Bitraten für jeden Kanal überschritten wurden.
- Een geel gekleurd kanaal geeft aan dat de opgenomen gegevens niet van de camera zijn gekopieerd en dat de opname tijdelijk wordt uitgevoerd met een ander profiel op de camera. Prüfen Sie, zur Ansicht des übernommenen, gelb aufgelisteten Profils des Kanals, die Kanalangaben. Een oranje gekleurd kanaal geeft aan dat de hoeveelheid ingevoerde gegevens groter is dan de toegestane gegevenslimiet. In dit geval is het niet mogelijk alle binnenkomende frames op te nemen. In plaats daarvan wordt er slechts een deel van de frames (1 of 2 frames per seconde) opgenomen. Om dit probleem te verhelpen, moet u de toegestane hoeveelheid gegevens hoger instellen dan de hoeveelheid ingevoerde gegevens. Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Seite, **Live > Live-Bildschirm-Modus > Überprüfen Sie den Kamerastatus**“ im Inhaltsverzeichnis.

Aufnahmeoptionen

Es ist möglich, die Aufnahmeoptionen, wie Duales Aufzeichnen aktivieren oder Überschreiben der Festplatte für wiederholtes Aufzeichnen, einzustellen.

Setup > Aufnahme > Aufnahmeoptionen

Kanal	Kameraname	Präferenz	Tag
1	CAM01	192.168.1.1	+
2	CAM02	192.168.1.2	+
3	CAM03	192.168.1.3	+
4	CAM04	192.168.1.4	+
5	CAM05	192.168.1.5	+
6	CAM06	192.168.1.6	+
7	CAM07	192.168.1.7	+
8	CAM08	192.168.1.8	+
9	CAM09	192.168.1.9	+
10	CAM10	192.168.1.10	+
11	CAM11	192.168.1.11	+
12	CAM12	192.168.1.12	+
13	CAM13	192.168.1.13	+
14	CAM14	192.168.1.14	+
15	CAM15	192.168.1.15	+
16	CAM16	192.168.1.16	+
17	CAM17	192.168.1.17	+
18	CAM18	192.168.1.18	+
19	CAM19	192.168.1.19	+
20	CAM20	192.168.1.20	+

- Duales Aufzeichnen aktivieren : Dieses auswählen, wenn sowohl das Aufnahmeprofil als auch das Remote-Profil gleichzeitig aufgezeichnet werden sollen. Duales Aufzeichnen aktivieren wird angewendet mit einem Profil, das für geteilten Modus während der Wiedergabe geeignet ist.
- Überschreiben : Wählen Sie die Aufzeichnungsmethode, wenn die Speicherkapazität der Festplatte voll ist.
 - Geprüft (☒) : Ist eine Festplatte voll, werden vorhandene Daten überschrieben und es wird mit der Aufnahme fortgefahren.
 - Nicht geprüft (☐) : Ist eine Festplatte voll, wird automatisch die Aufnahme angehalten.
- Piepst wenn Aufnahme gestoppt wird : Wenn **<Überschreiben>** nicht eingestellt wurde, ist diese Schaltfläche aktiviert. Spezifiziert, ob ein Piepsen verwendet werden soll oder nicht, wenn die HDD-Aufnahme endet. Wenn Sie ihn überprüfen, ist der Piepston auf dem Datenträger vollständig zu hören und die Aufnahme wird angehalten.
- Aufbewahrungszeit : Beim Prüfen dieser Option wird der Kasten der Liste des Zeitraums aktiviert. Geben Sie den Löschezitraum an, um all früheren Daten außer den angegebenen Daten zu löschen. Sie können aber nach Daten im aktuellen Zeitraums der ausgewählten Daten suchen.
 - Wenn **<Überschreiben>** eingestellt wurde, ist diese Schaltfläche aktiviert.
 - Sie können einen Kanal auswählen und für jeden Kanal eine andere Aufnahmedauer einstellen.
- Auf andere Kanäle anwenden : Wenn Sie **<Auf andere Kanäle anwenden>** wählen, erscheint das Bestätigungsfenster „Auf andere Kanäle anwenden“. Nach Auswahl der Kanäle, bei denen die Einstellungen übernommen werden, klicken Sie auf **<Ok>**, damit sie von den ausgewählten Kanälen übernommen werden.



- Wenn Sie **<Aufbewahrungszeit>** drücken, nachdem Sie Ihre Einstellungen abgeschlossen haben, werden alle vorhandenen Daten von vor dem angegebenen Zeitraum automatisch gelöscht. Wenn Sie Ihre alten Daten behalten müssen, exportieren Sie sie zuerst.

EINSTELLEN DES EREIGNISSES

Sie können die ereignisbezogenen Einstellungen festlegen, z.B. ob für jeden Kanal ein Ereignis erkannt wird oder nicht und ob ein Alarm ausgelöst wird

KI-Funktion Setup-Guide

Zur Verwendung der KI-Funktion folgende Optionen wie erforderlich einstellen: Siehe die entsprechende Seite für die detaillierte Einstellungsmethode.

- **Setup > Ereignis > KI-Engine**
- **Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > Objekt**
- **Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > KI-Erkennung**
- **Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > Maskierung**
- **Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > IVA**
- **Setup > Ereignis > Ereignisregel-Einrichtung**

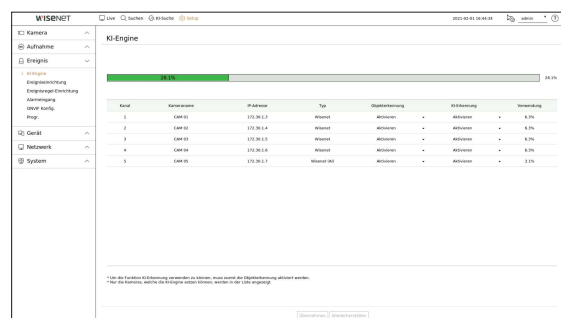


- Die KI-Erkennungsfunktion kann verschiedene Einstellungen und Betriebsspezifikationen haben, je nach Recorder-Modell und Kamera.

KI-Engine

Es ist möglich, einzustellen, ob KI-Ereignisse (Objekterkennung, KI-Erkennung) von der Kamera verwendet werden, und die Verwendung der KI-Engine zu prüfen.

Setup > Ereignis > KI-Engine



Kanal	Kameraname	IP-Adresse	Typ	Objekterkennung	KI-Erkennung	Verwendung
1	Cam01	172.30.1.4	Webcam	Aktivieren	Aktivieren	100%
2	Cam02	172.30.1.4	Webcam	Aktivieren	Aktivieren	100%
3	Cam03	172.30.1.3	Webcam	Aktivieren	Aktivieren	100%
4	Cam04	172.30.1.6	Webcam	Aktivieren	Aktivieren	100%
5	Cam05	172.30.1.7	Webcam (AI)	Aktivieren	Aktivieren	100%

- **KI-Engine-Status** : Zeigt den Verwendungsstatus der KI-Engine an.
 - Wenn die Kapazität der KI-Engine voll ist, können keine zusätzlichen Einstellungen erfolgen. Um zusätzliche KI-Funktionen einzustellen, die Objekterkennung und KI-Erkennungsfunktion des zuvor eingestellten Kanals deaktivieren.
 - Wenn Objekterkennung und KI-Erkennung für jeden Kanal verwendet werden soll, ist es möglich, bis zu 8 Kanäle einzustellen.
- **Kameraname** : Zeigt den Kameranamen an.
- **IP-Adresse** : Zeigt die IP-Adresse einer Kamera an.
- **Typ** : Zeigt den Kameratyp an.
- **Objekterkennung** : Legt fest, ob die Objekterkennung für die Kamera aktiviert wird oder nicht.
- **KI-Erkennung** : Legt fest, ob die KI-Erkennungsfunktion für die Kamera aktiviert wird oder nicht.
 - Die KI-Erkennung funktioniert nur, wenn die Objekterkennungs-Option auf **<Aktivieren>** eingestellt ist.
- **Verwendung** : Zeigt die Verwendung der KI-Engine der Kamera an.



- Die KI-Engine Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die KI unterstützen. Für Produkte, welche die Funktion KI-Suche unterstützen, siehe **„Unterstützte Produkte nach Funktion (Seite 4)“** im Produktspezifikationshandbuch.

Ereigniseinrichtung

Legt fest, ob Ereignisse (z.B. Objekterkennung, KI-Erkennung, Bewegungserkennung, intelligente Videoanalyse, Manipulation), die von der Kamera für jeden Kanal gesendet werden, erkannt werden oder nicht, und wendet detaillierte Einstellungen an.

Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung

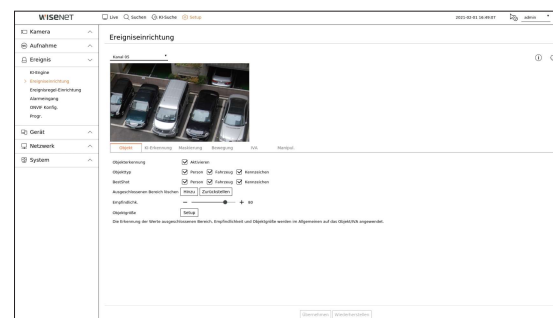
- **Objekt** : Sie können detaillierte Einstellungen für die Objekterkennung der angeschlossenen Kamera vornehmen.
- **KI-Erkennung** : Legt detaillierte Einstellungen für KI-Erkennung der angeschlossenen Kamera fest.
- **Maskierung** : Legt detaillierte Einstellungen für Maskierungserkennung der angeschlossenen Kamera fest.
- **Bewegung** : Sie können detaillierte Einstellungen für die Bewegungserkennung der angeschlossenen Kamera festlegen.
- **IVA** : Sie können eine intelligente Videoanalyse für die angeschlossene Kamera einrichten.
- **Manipul.** : Sie können detaillierte Einstellungen für die Manipulationserkennung vornehmen, z.B. wenn der Bildschirm einer angeschlossenen Kamera verdeckt oder der Kamerastandort geändert wird.



- Die Einstellungen für Objekterkennung können je nach Recorder-Modell oder Verbindung der Wisenet KI-Kamera variieren.

Objekt

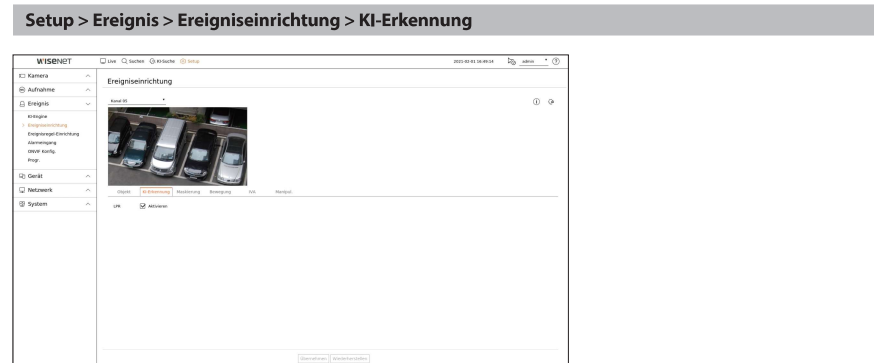
Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > Objekt



- **Objekterkennung** : Sie können einstellen, ob die Objekterkennung aktiviert werden soll.
- **Objekttyp** : Sie können den zu erkennenden Objekttyp auswählen.
 - Objektelemente können je nach Kameramodell variieren.
- **BestShot** : Sie können das Objekt so einstellen, dass die BestShot-Elemente angezeigt werden.
 - Stellen Sie dasselbe wie das unter **<Objekttyp>** ausgewählte Objekt ein, um bei der Erkennung eines Ereignisses den besten Schuss anzuzeigen.
- **Ausgeschlossenen Bereich löschen** : Sie können den Ausschlussbereich für die Erkennung von KI-Objekten einstellen. Klicken Sie auf **<Hinzuf>**, um den Ausschlussbereich für die Erkennung auf dem Vorschaubildschirm einzustellen.
- **Empfindlichk.** : Stellt die Empfindlichkeit der Objekterkennung ein.
 - Wenn der Grad der Empfindlichkeit hoch eingestellt wird, erhöht dies die Objekterkennungsrate, erhöht aber auch die Rate der Erkennungsfehler.
- **Objektgröße** : Sie können die Größe des Objekts einstellen, um die Bewegung zu erkennen.
 - Klicken Sie auf **<Setup>**, um die minimale/maximale Größe zu wählen und die Objektgröße auf dem Vorschaubildschirm einzustellen.
- Wenn Erkennungsfehler oft auftreten, den ausgeschlossenen Bereich für die Erkennung einstellen oder die Empfindlichkeit der Objekterkennung verringern.

KI-Erkennung

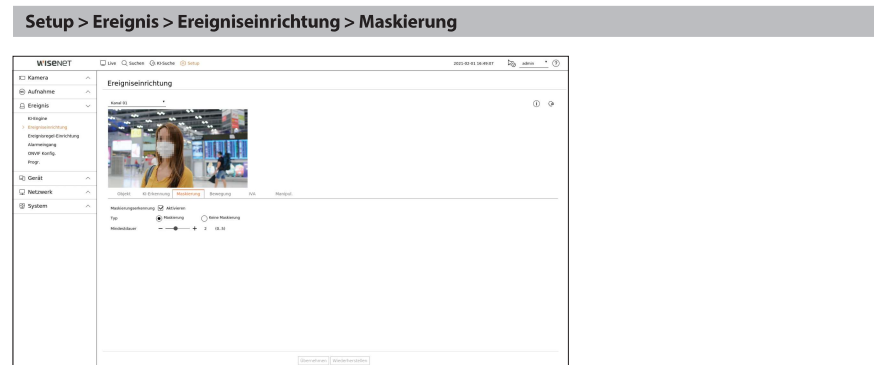
- Die Funktion KI-Erkennung ist nur bei Recorder-Modellen verfügbar, die die Funktion KI-Engine unterstützen.



- LPR : Legt fest, ob die Nummernschild-Erkennung aktiviert wird oder nicht.

- Die KI-Erkennungsfunktion kann verschiedene Einstellungen und Betriebsspezifikationen haben, je nach Recorder-Modell und Kamera.
- Ein Klick auf oben rechts auf dem Bildschirm zeigt den KI-Kamera Setup-Guide an.

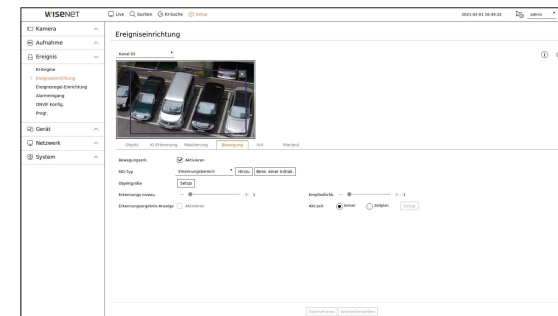
Maskierung



- Maskierungserkennung : Legt fest, ob die Maskierungserkennung verwendet wird oder nicht.
- Typ : Es ist möglich, den Typ der Maskierungserkennung auszuwählen.
- Mindestdauer : Legt die Mindestbeobachtungsdauer nach der Maskierungserkennung fest.

Bewegung

Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > Bewegung

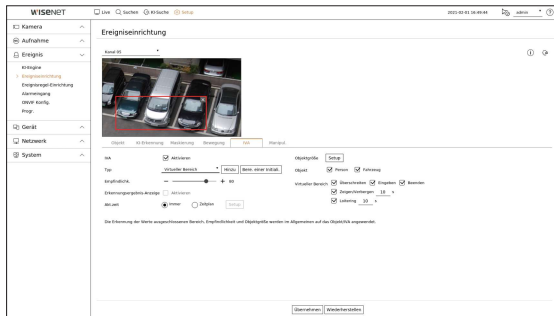


- Bewegungserk. : Sie können einstellen, ob die Bewegungserkennung aktiviert werden soll.
- MD-Typ : Sie können einen Erkennungsbereich und ausgeschlossenen Bereich für die Erkennung einstellen.
 - Erkennungsbereich : Legen Sie den Bereich zur Bewegungserkennung fest.
 - Ausgeschlossenen Bereich löschen : Stellen Sie den Bereich so ein, dass keine Bewegung erkannt wird.
 - Hinzu : Nachdem Sie das gewünschte Bereichselement ausgewählt haben, legen Sie den Bereich auf dem Vorschaubild fest.
 - Bere. einer Initiali. : Sie können alle eingestellten Bereiche löschen.
- Objektgröße : Sie können die Größe des Objekts einstellen, um die Bewegung zu erkennen.
 - Klicken Sie auf **<Setup>**, um die minimale/maximale Größe zu wählen und die Objektgröße auf dem Vorschaubildschirm einzustellen.
- Erkennungsniveau : Sie können die grundlegende Stufe für eine Bewegungserkennung einstellen. Die Pegelwerte können für jeden Erkennungsbereich unter **<MD-Typ>** eingestellt werden. Wenn ein Bewegungswert höher als die eingestellte Stufe ist, wird ein Bewegungsereignis ausgelöst.
- Erkennungsergebnis-Anzeige : Sie können den Erkennungsbereich über das Video überlagern.
- Empfindlichk. : Sie können die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung für jeden Bereich einstellen. Stellen Sie eine geringere Empfindlichkeit für eine Umgebung ein, in der Hintergrund und ein Objekt klar zu unterscheiden sind, und eine höhere Empfindlichkeit für eine Umgebung, in der Hintergrund und ein Objekt nicht klar zu unterscheiden sind.
- Akt.zeit : Sie können die Aktivierungszeit für die Bewegungserkennung einstellen.
 - Immer : Erkennt eine Bewegung unabhängig von der Zeit.
 - Zeitplan : Erkennt eine Bewegung nur im eingestellten Zeitraum. Klicken Sie auf **<Setup>**, um den Zeitplan für die Erkennung festzulegen.

- Jedes Kameraprodukt unterstützt unterschiedliche Funktionen. Für weitere Informationen, siehe das Handbuch der Kamera oder die Hilfe.

IVA

Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > IVA



- IVA : Sie können einstellen, ob intelligente Videoanalyse aktiviert werden soll.
- Typ : Sie eine virtuelle Linie, einen virtuellen Bereich und einen ausgeschlossenen Bereich für die Erkennung einstellen.
 - Virtuelle Linie : Stellen Sie die virtuelle Linie ein, um intelligente Videoanalyse zu ermöglichen.
 - Virtueller Bereich : Legen Sie den Bereich fest, um intelligente Videoanalyse zu ermöglichen. Sie können die Details von virtuellen Bereichen für Ihre Zwecke einstellen.
 - Überschreiten : Erzeugt ein Ereignis, wenn die Bewegung eines Objekts im festgelegten Bereich erkannt wird.
 - Eingeben : Erzeugt ein Ereignis, wenn ein Objekt von außen in den Zielbereich eintritt.
 - Beenden : Erzeugt ein Ereignis, wenn ein Benutzer den Zielbereich verlässt.
 - Zeigen/Verbergen : Wenn ein Objekt, das in dem vom Benutzer bezeichneten Bereich nicht existiert, im Bereich erscheint, ohne die Bereichsline zu überschreiten, und für eine bestimmte Zeit bleibt, oder wenn ein Objekt, das im Bereich existiert, verschwindet, wird ein Ereignis erzeugt. Es ist möglich, die Dauer einzugeben, um als Ereignis erkannt zu werden.
 - Herumstehen : Erzeugt ein Ereignis, wenn die Bewegung eines herumstehenden Objekts im virtuellen Bereich erkannt wird. Es ist möglich, die Dauer einzugeben, um als Ereignis erkannt zu werden.
 - Ausgeschlossenen Bereich löschen : Legen Sie den Bereich so fest, dass die Videoanalyse in der virtuellen Linie und im virtuellen Bereich nicht aktiviert wird.
 - Hinzu : Nachdem Sie das gewünschte Bereichselement ausgewählt haben, legen Sie den Bereich auf dem Vorschaubild fest.
 - Bere. einer Initiali. : Sie können alle eingestellten Bereiche löschen.
- Empfindlichk. : Sie können die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung für die virtuelle Linie und den virtuellen Bereich einstellen.
- Erkennungsergebnis-Anzeige : Sie können den Erkennungsbereich über das Video überlagern.
- Akt.zeit : Sie können die Aktivierungszeit für die Erkennung der Bewegungsanalyse einstellen.
 - Immer : Erkennt eine Bewegungsanalyse unabhängig von der Zeit.
 - Zeitplan : Erkennt eine Bewegungsanalyse nur im eingestellten Zeitraum. Klicken Sie auf **<Setup>**, um den Zeitplan für die Erkennung festzulegen.
- Objektgröße : Sie können die Größe des Objekts einstellen, um die Bewegung zu erkennen.
 - Klicken Sie auf **<Setup>**, um die minimale/maximale Größe zu wählen und die Objektgröße auf dem Vorschaubildschirm einzustellen.

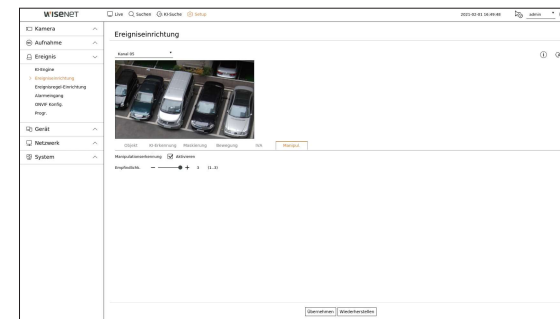
- Objekt : Sie können das Objekt so einstellen, dass die Videoanalyse aktiviert wird.
 - Objekte sind nur sichtbar, wenn eine KI-Kamera angeschlossen ist.
 - Objekt-Details können je nach Recorder-Modell variieren.



- Jedes Kameraprodukt unterstützt unterschiedliche Funktionen. Für weitere Informationen, siehe das Handbuch der Kamera oder die Hilfe.

Manipulationserkennung

Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > Manipul.



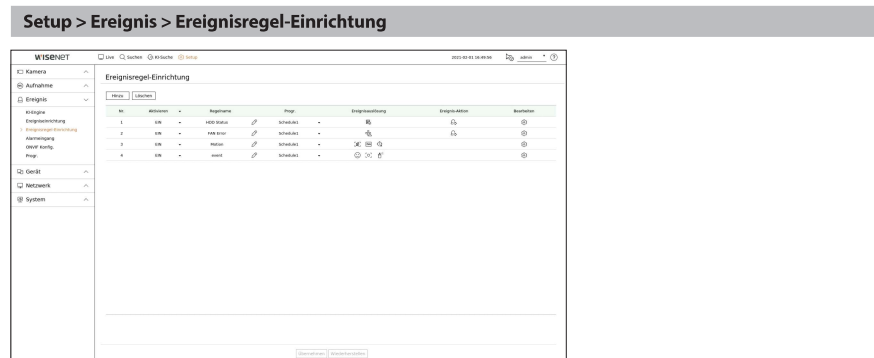
- Manipulationserkennung : Sie können einstellen, ob die Manipulationserkennung aktiviert werden soll.
- Empfindlichk. : Stellt die Empfindlichkeit der Manipulationserkennung ein.



- Da eine Manipulationserkennung für eine optimale Leistung basierend auf dem Empfindlichkeitsgrad durch den Benutzer ausgelegt ist, kann es keine wahrnehmbare Änderung in der Leistung der Manipulationserkennung je nach Empfindlichkeitsgrad unter normalen Überwachungsbedingungen geben.

Ereignisregel-Einrichtung

Sie können den Ereignisauslöser und die Aktionsregel so einstellen, dass ein Alarm ausgegeben wird, wenn ein Ereignis eintritt.



- **Hinzu** : Fügt eine neue Ereignisregel durch Auswahl aus Regelerstellung oder Regelkopie hinzu.
- **Löschen** : Löscht die ausgewählte Ereignisregel.
- **Aktivieren** : Geben Sie an, ob die entsprechende Ereignisregel aktiviert werden soll.
- **Regelname** : Zeigt den Namen der Ereignisregel an. Sie können den Namen der Ereignisregel ändern, indem Sie auf klicken.
- **Progr.** : Zeigt den in der Ereignisregel festgelegten Zeitplan an.
- **Ereignisauslösung** : Zeigt den in der Ereignisregel festgelegten Ereignisauslöser an.
 - Der Ereignisauslöser wird im Live-Videofenster angezeigt, wenn ein Ereignis empfangen wird, und wird als Ereignisprotokollaufnahme gespeichert.

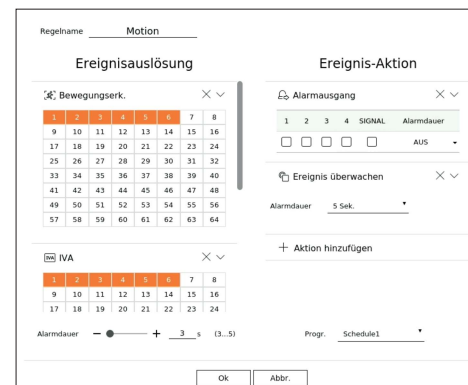
Artikel	Beschreibung	Artikel	Beschreibung
	Bewegungserkennung		Dynamisches Ereignis Beispiel)
	IVA		DigitalAutoTracking (Digitale automatische Verfolgung), Queue (Warteschlange), ShockDetection (Schockerkennung), MaskDetection (Maskierungserkennung)
	Gesichtserkennung		
	Manipulationserkennung		
	Autom. Verf.		ObjectDetection (Objekterkennung)
	Defokussierungserkennung		Kennwort ändern
	Nebelerkennung		HDD-Status
	Audioerkennung		Lüfterfehler
	Geräuschklassifizierung		Ein/Ausschalten
	Alarmeinang (Kamera), Alarmeinang (NVR)		Manuelle Aufn.
	Signalverlusterkennung		Aufnahmefehler
	SD-Karte		

- **Ereignis-Aktion** : Zeigt die in der Ereignisregel festgelegte Ereignisaktion an.

Artikel	Beschreibung
	PTZ-Voreinstellung
	Alarmausgang
	E-MAIL
	Mobile Push-Benachrichtigung
	Ereignis überwachen

- **Bearbeiten** : Ändert die Regel für registrierte Ereignisse.

Eine neue Ereignisregel registrieren



1. Klicken Sie auf **<Hinzu>** im Feld **<Ereignisregel-Einrichtung>**.
2. Klicken Sie auf **<Regel erstellen>**.
 - **Regel kopieren** : Wenn Sie eine der bereits erstellten Ereignisregeln auswählen, wird sie zur Ereignisliste hinzugefügt. Sie können auf klicken, um die Regelname zu ändern.
3. Legen Sie die Details fest, wenn das Fenster zur Einstellung der Ereignisregeln angezeigt wird.
 - **Regelname** : Den Namen des Ereignisregel eingeben.
 - **Ereignisauslösung** : Drücken Sie **<+ Auslösung hinzufügen>**, um den Ereignisauslöser und den Kanal festzulegen.
 - Es können bis zu drei Ereignisauslöser hinzugefügt werden.
 - Die Option Ereignisauslösung kann je nach Recorder-Modell variieren.
 - Dauer ist die Wartezeit für die Erkennung des Auftretens eines ausgewählten Ereignisses. Um diese Option einzustellen, müssen ein oder mehrere Ereignisse ausgewählt werden. Die Ereignisaktion wird nur ausgeführt, wenn alle ausgewählten Ereignisauslöser innerhalb der Benachrichtigungszeit auftreten.

- Ereignisauslöser werden auf dem Live-Bildschirm angezeigt, wenn ein Ereignis eintritt, und werden für die Aufzeichnung des Ereignisprotokolls verwendet.
- Um einen Kanal zur Erkennung eines Ereignisauslösers auszuwählen, klicken oder ziehen Sie den gewünschten Kanal in der Kanaltabelle. Er wird in orange angezeigt, wenn ein Kanal ausgewählt wird.

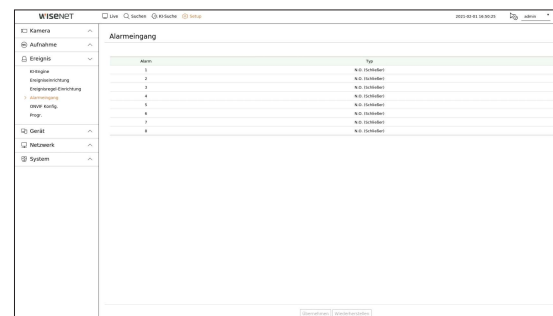
- Progr. : Wählen Sie den Zeitplan für die Durchführung der Ereignisaktion aus.
- Ereignis-Aktion : Drücken Sie **<+ Aktion hinzufügen>**, um die Ereignisaktion festzulegen.
 - PTZ-Voreinstellung : Legen Sie die PTZ-Voreinstellung fest, die angezeigt wird, wenn ein Ereignis eintritt. Klicken Sie auf **<⚙>**, um Kameravoreinstellungen für jeden Kanal festzulegen.
 - Alarmausgang : Legen Sie den Alarmausgang fest, der beim Eintreten eines Ereignisses ausgelöst werden soll. Wählen Sie den Ausgangsanschluss entsprechend der Anzahl der Alarmanschlüsse am Gerät, um die Alarmdauer einzustellen.
 - E-MAIL : Richten Sie die Benutzer so ein, dass sie E-Mails erhalten, wenn ein Ereignis eintritt. Klicken Sie auf **<⚙>**, um die Benutzer auszuwählen, die die E-Mail erhalten sollen.
 - Stellen Sie das Intervall für das Senden von Ereignissen unter „**Setup > Netzwerk > E-MAIL > Ereignis**“ ein.
 - Mobile Push-Benachrichtigung : Wenn ein Ereignis eintritt, wird die Ereignis-Push-Benachrichtigung auf dem angeschlossenen Smartphone angezeigt.
 - Ereignis überwachen : Wenn ein Ereignis eintritt, wird der Bildschirm des entsprechenden Kanals durch Umschalten auf den Live-Bildschirm angezeigt. Wenn Sie die Ereignisüberwachung wählen, stellen Sie die Alarmdauer unter Berücksichtigung der Netzbedingungen ein.
 - Die Ereignisaktion wird nur ausgeführt, wenn alle eingestellten Ereignisauslöser eintreten. Sollte nur eines der mehreren eingestellten Ereignisse eingetreten sein, wird die Ereignisaktion nicht ausgeführt.
 - Stellen Sie die Ereignisaktion nur bei Bedarf ein.

4. Klicken Sie auf **<OK>** am unteren Rand des Einstellungsfensters, um die Ereignisregel zu registrieren.

Alarameingang

Sie können den Betrieb des Alarmsensors einstellen.

Setup > Ereignis > Alarameingang

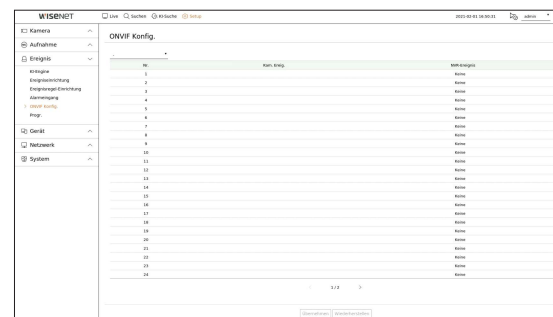


- Typ : Stellen Sie den Modus ein, in dem der Alarmsensor arbeiten soll.
 - AUS : Der Alarmsensor ist deaktiviert. Alarm wird nicht verwendet.
 - N.O. (Schließer) : Der Sensor ist geöffnet. Ist der Sensor geschlossen, wird ein Alarm ausgelöst.
 - N.C. (Öffner) : Der Sensor ist geschlossen. Ist der Sensor geschlossen, wird ein Alarm ausgelöst.

ONVIF Konfig.

Sie können die Details in Bezug auf die mit dem ONVIF-Protokoll registrierten Kameraereignisse einstellen.

Setup > Ereignis > ONVIF Konfig.

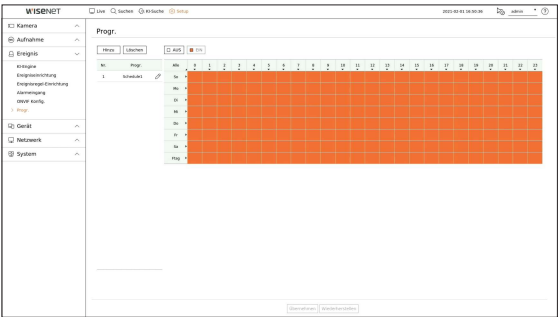


- Nr. : Wählen Sie den Kanal, auf dem die ONVIF-Kamera registriert ist.
- Kam. Ereign. : Zeigt die Liste aller Ereignisse, die von einer Kamera unter Verwendung des ONVIF-Protokolls unterstützt werden.
- NVR-Ereignis : Sie können die Liste der von einer Kamera unterstützten Ereignisse zu Ereignissen zuordnen, die der Recorder erkennen kann. Es gibt keinen Standardwert. Zeigt nur den Wert, der von einer Kamera gesendet wird.

Progr.

Beim Festlegen der Ereignisregel können Sie die Betriebszeit der Ereignisaktion festlegen.

Setup > Ereignis > Progr.



- **Hinzu :** Fügen Sie einen Zeitplan hinzu, indem Sie den gewünschten Tag und die gewünschte Uhrzeit einstellen.
 - AUS : Wird in weiß angezeigt und es wird kein Alarm ausgegeben, selbst wenn ein Ereignis eintritt.
 - EIN : Wird in orange angezeigt und ein Alarm wird nur dann ausgegeben, wenn ein Ereignis eintritt.
 - Klicken Sie auf <🖋>, um den Namen des Zeitplans zu ändern.
- **Löschen :** Löschen Sie den ausgewählten Zeitplan.
 - Sie können den verwendeten Zeitplan nicht löschen.
 - Wird der Alarm zur geplanten Zeit ausgelöst, können Sie den Alarm durch Abbrechen des Zeitplans stoppen.

EINSTELLEN DES GERÄTS

Sie können die detaillierten Einstellungen für Geräte wie Speichergerät und Monitore vornehmen.

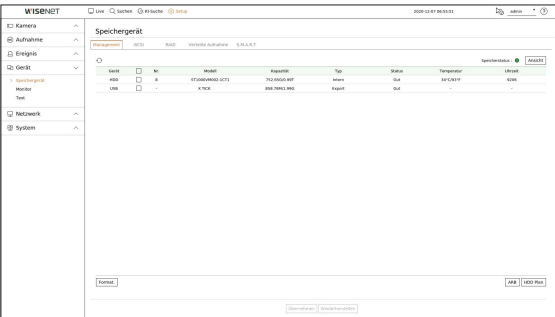
Speichergerät

Sie können die Verwendung des Speichergeräts einstellen und den Einstellungsstatus überprüfen.

Prüfen und Formatieren des Geräts

Sie können die Speichergeräte und ihre Kapazität, Verwendung sowie den Status prüfen. Die anschließbaren Speichergeräte sind HDD und USB.

Setup > Gerät > Speichergerät > Management



- **Gerät :** Zeigt den Speichergerätetyp an.
- **Nr. :** Sie können die designierte Nummer der integrierten Festplatte prüfen.
 - Wenn Sie den Speicherort, der mit der Festplattennummer korrespondiert herausfinden wollen, dann lesen Sie die <**HDD Plan**>.
- **Modell :** Zeigt den Modellnamen des Speichergeräts an.
- **Kapazität :** Zeigt die Nutzungsmenge des Speichergeräts und die volle Kapazität an.
- **Typ :** Zeigt die Verwendungsart des Speichergeräts an.
- **Status :** Zeigt die aktuelle Arbeitsbedingung eines Speichergeräts an.
 - Wenn der Status auf <**Nicht definiert**> eingestellt ist, das Speichergerät vor der Verwendung formatieren.
- **Temperatur :** Sie können die Temperatur der Festplatte im Recorder überprüfen.
- **Uhrzeit :** Zeigt die Benutzungszeit einer Festplatte an.
- **Format. :** Wählen Sie ein Gerät und klicken Sie auf das Format. Ein Format-Bestätigungsfenster wird erscheinen. Klicken Sie, zum Formatieren des gewählten Speichergeräts, auf die Schaltfläche <**Ok**>.

- **Speicherstatus** : Zeigt den Arbeitsstatus des Speichergeräts an. Klicken Sie auf **<Ansicht>**, um das Speicherstatusfenster anzuzeigen.
 - Rot : Zeigt die Situation des Videoverlusts.
 - Grün : Zeigt die normale Situation ohne Videoaufnahmeverluste.
 - Ansicht : Klicken Sie auf **<Ansicht>**, um detaillierte Informationen zu erhalten.

Speicherstatus					
				Reset-Verlust	
Gerät	Nr.	Modell	Festplatte schreiben	Ist-Verl.	Schlimmster Verlust
HDD	8	ST1000VW002-1CT1	10Mbps	0%(0Mbps)	0%(0Mbps)
USB	-	X-TICK	0Mbps	0%(0Mbps)	0%(0Mbps)

Bestätigen

- **Festplatte schreiben** : Zeigt die aktuelle Aufzeichnungsrate an.
- **Ist-Verl.** : Zeigt die aktuelle Aufzeichnungsverlustrate an.
- **Schlimmster Verlust** : Zeigt die maximale Verlustmengen bis zum jetzigen Zeitpunkt an.
- Wenn kontinuierlich Verlust erzeugt wird, überprüfen Sie bitte das Folgende.
Für weitere Informationen, siehe, **„Fehlerbehebung“** im Anhang.
 - Setzen Sie die Datenübertragungsrate der Kamera zurück (wenn Daten aufgrund von Systemfehlern verloren gehen)
 - Wenn ein Problem bei der HDD-Aufnahmeleistung aufgrund einer HDD-Störung auftritt (überprüfen Sie den HDD-Fehler oder ersetzen Sie die HDD).



- Durch das Formatieren werden alle aufgezeichneten Daten, die gespeichert wurden, gelöscht. Vorsicht!
- Während des Formatierungsvorgangs können Sie kein Video aufnehmen.
- Entfernen Sie solange nicht das Formatierungsgerät, bis der Vorgang abgeschlossen ist.
- Sollte der Status der Nutzung „**Nicht definiert**“ sein, formatieren Sie die Festplatte vor einem Einsatz. (Sollte die Warnmeldung nach dem Formatieren weiterhin erscheinen, ersetzen Sie die Festplatte durch eine neue.)

- **ARB** : Ein Video, das aufgrund eines Verbindungsabbruchs der Kamera nicht aufgenommen wurde, kann gesichert werden, nachdem die Verbindung mit der Kamera wiederhergestellt worden ist. Drücken Sie die Taste, um das Fenster **<Sicherung von automat. Recovery>** zu öffnen.
 - **HDD auswählen** : Wählen Sie ein Speichergerät aus, das auf ARB gesetzt wird.
 - **Kapazität** : Zeigt die Kapazität des Speichergeräts, das als ARB eingestellt werden soll, an.
 - **Kanal auswählen** : Wählen Sie einen Kanal zur ARB-Ausführung aus.
 - Sie können mehrere Kanäle auswählen. Wenn **<Alle Kanäle>** ausgewählt ist, werden alle Kanäle ausgewählt.
 - **ARB-Bandbreite** : Wählen Sie eine Bandbreite für die ARB-Funktion aus.



- Die ARB-Funktion ist nur verfügbar, wenn Ihr Video in der SD-Karte gespeichert wird, nachdem Sie Ihre Wisenet-Kamera mit dem Wisenet-Protokoll anmelden. Dies wird nur in SUNAPI 2.3.2 oder später unterstützt.
- Stellen Sie die Bitrate für die Aufnahme eines Videos in der SD-Karte der Kamera auf 6144 kbps oder weniger.
Für weitere Informationen zur Einstellung des SD-Karte-Aufnahmeprofiles, siehe das Handbuch Ihrer Kamera.
- Um die ARB-Funktion richtig zu verwenden, sollten sowohl Kamera als auch Recorder mit dem Zeit-Server zeitsynchronisiert sein.
Siehe die Seite, **„Setup > Einstellen des Systems > Datum/Uhrzeit/Sprache“** im Inhaltsverzeichnis.
- Die ARB-Funktion wird aktiviert, wenn der Recorder startet/wenn die eingestellte Kanalkamera wiederverbinden wird/wenn der fehlende Abschnitt einer Recorder-Aufnahme in regelmäßigen Intervallen auftritt wenn der Recorder startet.
- Der fehlende Abschnitt einer Recorder-Aufnahme, der mit der ARB-Funktion wiederhergestellt werden kann, liegt 24 Stunden von dem Punkt zurück, an dem die ARB-Funktion aktiviert wurde.
- Sie können über die Nachricht auf jedem Kanalbildschirm, die beim Auswählen eines Kanals angezeigt wird, überprüfen, für welche Kanäle die ARB-Funktion aktiviert ist.
Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Seite, **„Live > Live-Bildschirm-Modus > Anzeige der Kanalinformationen“** im Inhaltsverzeichnis.
- Für automatisch wiederhergestellte Dateien durch ARB, Siehe die Seite, **„Suchen > ARB-Suche“** im Inhaltsverzeichnis.
- Für die ARB-Speicherkapazität wird mindestens ein Tag empfohlen.
Z.B.) Wenn Sie 64 Kanäle mit je 1 Mbps speichern, sollte die ARB-Kapazität auf 0,7 TB oder mehr gestellt werden.



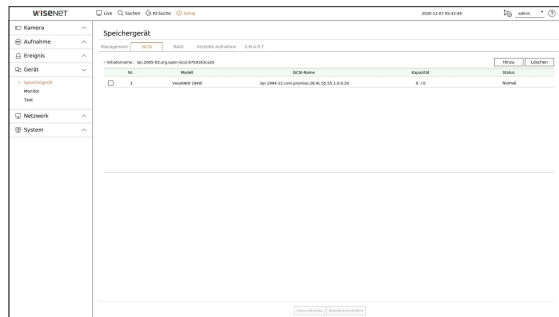
- **HDD Plan** : Sie können den Speicherort entsprechend der zugewiesenen Nummer für die innen installierten Festplatten prüfen.
 - Nehmen Sie darauf Bezug, wenn eine zusätzliche Festplatte gewartet oder installiert wird.
- Fügen Sie keine Festplatte hinzu oder entfernen Sie eine solche während der Recorder läuft.

Das iSCSI verbinden

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die iSCSI unterstützen. Für Produkte, die iSCSI unterstützen, siehe Seite 4, **Produkte, die jede Funktion unterstützen** im Produktspezifikationshandbuch.

Wenn Sie ein iSCSI-Gerät an den Rekorder anschließen, können Sie nach dem iSCSI-Gerät suchen und es anschließen und trennen.

Setup > Gerät > Speichergerät > iSCSI



- **Hinzu** : Fügen Sie ein iSCSI-Gerät hinzu.
- **Löschen** : Löschen Sie das registrierte iSCSI-Gerät.
- **Modell** : Zeigt den iSCSI-Modellnamen an.
- **iSCSI-Name** : Zeigt den Namen der iSCSI gemäß dem iSCSI-Protokollformat an.
- **Kapazität** : Zeigt die derzeit genutzte Menge/Gesamtkapazität von iSCSI Geräten an.
- **Status** : Zeigt den Status eines iSCSI Geräts an.

Liste unterstützter Produkte

Technologiezusage vessRAID 1740i / 1840i / 2600i je 1 JBOD je 3 / SRB-160S

Ein iSCSI-Gerät hinzufügen

1. Klicken Sie im iSCSI -Fenster auf die Schaltfläche **<Hinzu>**.
 2. Geben Sie im Fenster **<Hinzufügen iSCSI>** Ihre IP-Adresse und Port-Nummer ein und klicken Sie auf **<Suchen>**.
 3. Klicken Sie in der Liste **<iSCSI-Name>** auf ein Gerät, das hinzuzufügen ist.
 4. Geben Sie die ID/Passwort ein und klicken sie die Schaltfläche **<Übernehmen>** an.
- Ein iSCSI-Gerät benötigt einen unabhängigen Port. Verwenden Sie einen allgemeinen Port statt einem Kamera-Port.
 - Wenn Sie einen Hub verwenden, um ein iSCSI-Gerät mit einem Rekorder zu verbinden, stellen Sie sicher, dass Sie einen GIGA-Hub und ein unabhängiges Netzwerk verwenden, um Daten normal zu speichern.
 - Ist der Rekorder mit einem iSCSI-Gerät verbunden, kann bei Änderung der Einstellung der iSCSI-Ausrüstung ein Problem auftreten.
 - Eine Festplatte, die in vess RAID motiert ist, muss in der RAID-Kompatibilitätsliste aufgelistet sein.
 - Für jeden Datenträger eines iSCSI-Geräts werden 16 HDDs empfohlen.
 - Wenn Sie in dem Rekorder zum ersten mal ein iSCSI-Gerät registrieren, müssen Sie ihn zuerst formatieren.
 - Die iSCSI-LUN-Zuordnungsfunktion wird unterstützt.
 - Wenn Sie die LUN-Zuordnungsfunktion im iSCSI-Gerät aktivieren, kann die LUN nur an einen Rekorder angeschlossen werden, der zugeordnet wurde.
 - Es sollte mehr als ein zugeordnetes LUN verfügbar sein, um bei der Verwendung von LUN-Zuordnung eine Verbindung zum Initiator herzustellen.
 - Vor dem Anschließen eines iSCSI-Geräts muss eine interne Festplatte in den Rekorder eingebaut werden.
 - Für die stabile Kommunikation von großen Datenmengen registrieren Sie nur ein iSCSI-Gerät am Recorder, um es zu verwenden.

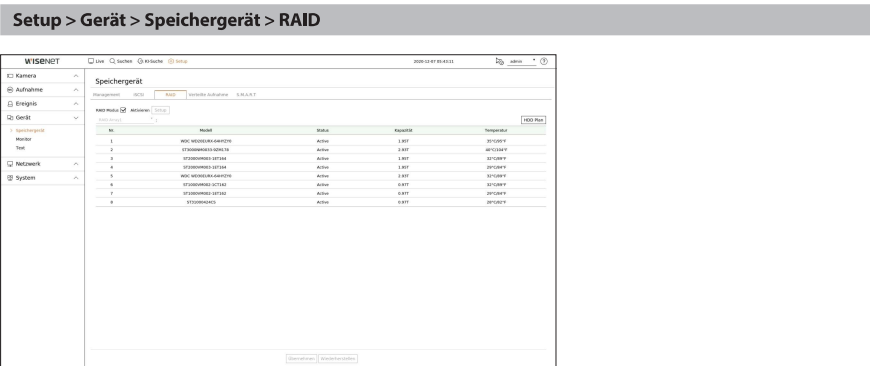
Einstellung des RAID-Modus

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die RAID unterstützen. Für Produkte, die RAID unterstützen, siehe Seite 4, **Produkte, die jede Funktion unterstützen** im Produktspezifikationshandbuch.

Wenn Sie den Modus RAID (Redundant Array of Independent Disks) aktivieren, können Sie Ihre Daten sicher wiederherstellen, auch wenn Ihre System-HDD beschädigt wird.

• RAID für jedes Produkt

Produkt	RAID-Typ
32-Kanal-Modell 64-Kanal-Modell	RAID Level 5 und 6 wird unterstützt. ■ RAID Level 5 : Sie können Betrieb und Daten von nur einer defekten HDD aller HDDs im RAID-Array wiederherstellen. ■ RAID Level 6 : Sie können Betrieb und Daten von zwei defekten HDDs aller HDDs im RAID-Array wiederherstellen. ■ Sie können zwei RAID-Arrays für das Produkt konfigurieren. Das erste RAID-Array verwendet nur HDDs, die in Steckplatz 1 bis 8 montiert sind, während das zweite RAID-Array nur HDDs verwendet, die in Steckplatz 9 bis 16 montiert sind. ■ Sie können ein RAID-Array konfigurieren, wenn im zu konfigurierenden RAID-Array 6 oder 8 HDDs montiert sind.



- RAID-Status : Zeigt den Betriebsstatus von RAID an.
 - Aktive : Gibt an, dass der RAID in normalem Betrieb ist.
 - Heruntergestuft : Wird angezeigt, wenn die eine oder mehrere Festplatten, aus denen der RAID besteht, nicht funktioniert. Wenn die maximale Anzahl von Festplatten, die in einem RAID-Level erlaubt sind, nicht funktionieren, wenn eine zusätzliche Festplatte nicht funktioniert, können Sie das RAID nicht verwenden oder wiederherstellen. Ersetzen Sie umgehend die Festplatte und fahren Sie mit der Wiederherstellung fort.
 - Für mehr Informationen über das Ersetzen der HDD und die Wiederherstellung des RAID Arrays, siehe die Seite, **Setup > Einstellen des Geräts > Speichergerät** im Inhaltsverzeichnis.
 - Neuerstellung : Zeigt an, dass sich das RAID-Array im Wiederherstellungsprozess befindet. Bei RAID Level 5 oder 6, wenn die max. Anzahl an HDDs für den RAID Level nicht funktionieren, und eine weitere HDD eine Fehlfunktion während der Neuerstellung hat, können Sie das RAID-Array nicht wiederherstellen oder verwenden.
 - Fehlgeschlagen : Es bedeutet, dass das RAID nicht verwendet oder wieder hergestellt werden kann.

- Modell : Zeigt das registrierte RAID-Modell an.
- Status : Zeigt die aktuellen Betriebsbedingungen der Festplatten, die in dem RAID installiert sind, an.
 - Aktive : Zeigt an, dass die Festplatte normal arbeitet.
 - Fehlerhaft : Zeigt, dass die Festplatte nicht richtig funktioniert. Für eine reibungslose Wiederherstellung des RAID müssen Sie die Festplatte umgehend ersetzen.
 - Überprüfung : Ein Problem tritt auf der Festplatte auf, wodurch Ersatz oder Inspektion notwendig wird.
 - Bereit : Wenn die Wiederherstellung von 2 HDDs im RAID 6 Status erforderlich ist, werden die HDDs angezeigt, für die der Neubau ansteht.
- Kapazität : Zeigt die Gesamtkapazität der Festplatten, aus denen ein RAID zusammengesetzt ist.
- Temperatur : Sie können die Temperatur einer/mehrerer Festplatte(n), aus denen ein RAID zusammengesetzt ist, prüfen.

Einstellung des RAID-Modus

1. Klicken Sie die Schaltfläche <Aktivieren> oder <Setup> an.
2. Wählen Sie in dem verwendeten RAID-Fenster Einstellungen von RAID und klicken Sie auf die Schaltfläche <Ok>.
 - Aktivieren : Sie können wählen, ob Sie den RAID-Modus verwenden wollen.
 - Zeigt die von jedem Produkt unterstützten RAID-Typen an.

Produkt	RAID-Typ
32-Kanal-Modell	Level 5, Level 6
64-Kanal-Modell	

3. Wird die Liste der Festplatten zeigen, aus denen ein RAID zusammengesetzt ist. Klicken Sie im RAIDBildschirm auf <Ok>.
4. Das Daten-löschen- und System-neustarten Nachrichtenfenster erscheint. Sie können die Schaltfläche <Ok> anklicken, um das System für die RAID-Modus-Einstellungen neu zu starten.
5. Wenn das RAID-Erstellen abgeschlossen ist, „Setup > Gerät > Speichergerät > RAID“ wählen, um das Erstellen zu überprüfen.



- Wenn Sie den RAID-Modus bei RAID Level 5 oder 6 deaktivieren, dann wird jedes RAID-Array aufgelöst. Wenn Sie nur eines der verwendeten RAID-Arrays auflösen möchten, gehen Sie zum Setup-Fenster und deaktivieren Sie das spezifische RAID-Array.
- Wenn der Status der HDD angezeigt wird als Überprüfen oder Ersetzenunter <Management>, kann es nicht verwendet werden bei der Konfiguration von RAID.
- Wenn der RAID-Modus verwendet wird, ist zu empfehlen, Festplatten mit Speicherplatz vom gleichen Hersteller zu nutzen.
- Wenn Sie den RAID-Modus aktivieren oder deaktivieren, werden vorhandenen Daten gelöscht. Wenn Sie Ihre alten Daten behalten müssen, exportieren Sie sie zuerst.
- Berechnung der Kapazität des RAID-Arrays
 - Wenn Sie RAID-in Level 5 erstellen, ist die verfügbare Kapazität eines RAID (die geringste Festplatten-Kapazität) x (Gesamtanzahl der Festplatten-1).
 - Wenn Sie RAID-in Level 6 erstellen, ist die verfügbare Kapazität eines RAID (die geringste Festplatten-Kapazität) x (Gesamtanzahl der Festplatten-2).
- Wenn Sie HDDs mit unterschiedlicher Kapazität verwenden, wird die HDD mit der geringsten Kapazität verwendet, um ein RAID zu bilden.

Wiederherstellen der RAID-Array

1. Wenn die HDD-Nummer, deren <Status> angezeigt wird, als Fehlerhaft oder Prüfen erkannt wird, prüfen Sie den Einbauort der zu ersetzenden HDD im HDD-Plan.
2. Ersetzen Sie die defekte Festplatte des Rekorders durch eine neue Festplatte.
3. Wenn die Wiederherstellung beginnt, leuchtet die LED der ausgetauschten Festplatte gelb auf. Im Menü „Setup > Gerät > Speichergerät > RAID“ können Sie den Wiederherstellungsprozess prüfen.



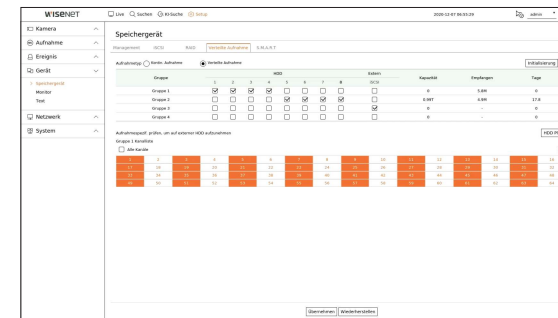
- Ersetzen Sie mit gleichem Festplattenmodell oder einer Festplatte von gleicher Kapazität des gleichen Herstellers.
- Eine Festplatte, die verwendet wird ein RAID zu erstellen, sollte eines der empfohlenen Modelle sein. Wenn es nicht möglich ist, das gleiche Festplattenmodell zu verwenden, dann sollten Sie die Festplatte mit der gleichen Kapazität des gleichen Herstellers verwenden.
- Wenn Sie das Netzkabel während der Nutzung des RAID entfernen, kann das RAID beschädigt werden. Seien Sie also vorsichtig. Um eine zuverlässige Leistung zu haben, empfiehlt es sich den UPS zu verwenden.
- Eine neue Ersatzfestplatte sollte nicht RAID-konfiguriert sein.

Verteilte Aufnahme

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die Verteilte Aufnahme unterstützen. Für Produkte, die Verteilte Aufnahme unterstützen, siehe Seite 4, „Produkte, die jede Funktion unterstützen“ im Produktspezifikationshandbuch.

Sie können Aufnahmen in verteilter Weise speichern, indem Sie die Festplatte(n) jeder Gruppe verteilen.

Setup > Gerät > Speichergerät > Verteilte Aufnahme



- Aufnahmetyp : Wählen Sie einen Speichertyp aus <Kontin. Aufnahme> oder <Verteilte Aufnahme>.
- Initialisierung : Die Einstellungen, die verfügbar sind, wenn <Verteilte Aufnahme> ausgewählt ist, werden als Standardeinstellungen konfiguriert.
- Aktualisieren Sie Werte wie Festplattenkapazität, Eingabe und Speicherdatum auf die neuesten Daten.
- Gruppe : Wählen Sie eine Gruppe, um die Aufnahme zu verteilen. Wenn Sie eine Gruppe auswählen, öffnet sich unten eine Liste, um eine Kamera für die Zuweisung auszuwählen.
- HDD : Die Anzahl und Art der derzeit verfügbaren Festplatte(n) wird aktiviert.
 - Z.B.) Ist eine wie <7> aktivierte Kanalnummer eine verfügbare Festplatte.
- Extern : Wählen Sie ein externes Speichergerät, auf dem Aufnahmen gespeichert werden.
- Kapazität : Zeigt die aktuell genutzte und die gesamte Kapazität einer Festplatte an, die in der Gruppe ausgewählt wird.
- Empfangen : Zeigt das Volumen der Aufzeichnungsdaten eines ausgewählten Kanals in der Gruppe an.
 - Wenn der Eingabewert 200 Mbps übersteigt, wird der Wert in Rot angezeigt.
- Tage : Zeigt die Anzahl der speicherbaren Tage für die Eingabe des ausgewählten Kanals in der Gruppe auf der Festplatte.
 - Z.B.) 3 Tage und 12 Stunden wird als 3.5 angezeigt.
- HDD Plan : Sie können den Speicherort entsprechend der zugewiesenen Nummer für die innen installierten Festplatten prüfen.
- Kanalliste : Der Schaltflächenstatus der Kanalliste ist wie folgt :
 - 1 : Ausgewählter Kanal in der aktuellen Gruppe.
 - 2 : Ausgewählter Kanal in einer anderen Gruppe.
 - 7 : Der Kanal ist derzeit nicht ausgewählt. Bitte fügen Sie diesen Kanal zur Gruppe hinzu.

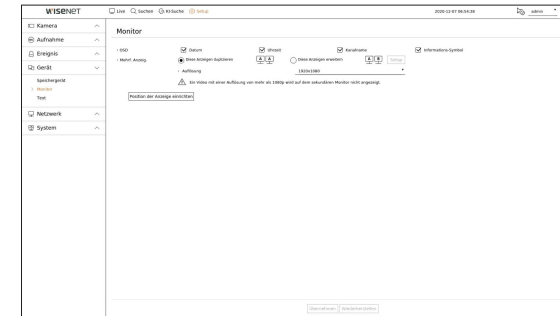


- Es kann keine Aufnahme erfolgen, während bei den Einstellungen der verteilten Aufnahme Änderungen gespeichert werden.
- Installieren Sie mehr Festplatten für eine verteilte Aufnahme in der folgenden Reihenfolge : 1, 5, 2, 6, 3, 7, 4 und 8.

Setup > Gerät > Speichergerät > S.M.A.R.T

[illegible]

Setup > Gerät > Monitor

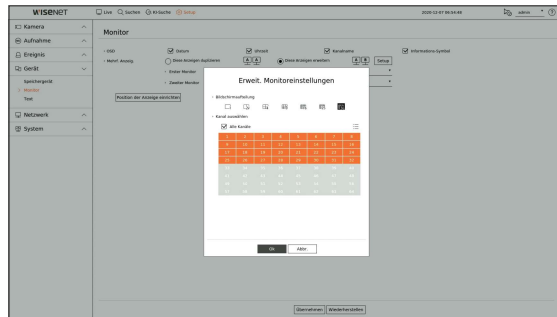


- OSD : Nur markierte Elemente unter Datum, Zeit, Kanalname und Informations-Symbol werden auf dem Monitor-Bildschirm angezeigt.
 - Mehrf. Anzeig. : Einstellen der Videoanzeige-Auflösung.
Bei Produkten, die den erweiterten Monitor unterstützen, können Sie die Auflösung einstellen, nachdem Sie den Modus <**Diese Anzeigen duplizieren**> oder <**Diese Anzeigen erweitern**> für die Videoanzeige gewählt haben.
 - Diese Anzeigen duplizieren : Sie können die Auflösung der Videoanzeige des ersten Monitors und des zweiten Monitors auf denselben Wert einstellen.
Wenn Sie im Klonmodus eine Auflösung von mehr als 1.920 x 1.080 einstellen, wird das Video auf dem zweiten Monitor nicht angezeigt.
 - Diese Anzeigen erweitern : Sie können die Videoanzeigauf Auflösung des ersten Monitors bzw. des zweiten Monitors einstellen.
 - Erster Monitor unterstützt 4K-Auflösung (oder 1080p) und Zweiter Monitor unterstützt 1080p-Auflösung.
-  ■ Wenn die neu gewählte Auflösung nicht zum Monitor passt, funktioniert die Anzeige nicht richtig. Warten Sie in diesem Fall bis die ursprüngliche Auflösung wieder hergestellt wird und schalten Sie dann auf eine andere Auflösung Ihrer Wahl um.
- Der Video Ausgang für Erster Monitor und Zweiter Monitor können unterschiedlich sein je nach Recorder-Modell.
 - Erster Monitor : HDMI
 - Zweiter Monitor : HDMI oder VGA

Erweit. Monitoreinstellungen

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die die Verwendung eines erweiterten Monitors unterstützen.

Für Produkte, die einen erweiterten Monitor unterstützen, siehe Seite 4, „**Produkte, die jede Funktion unterstützen**“ im Produktspezifikationshandbuch.



1. Wählen Sie **<Diese Anzeigen erweitern>** für die Videoanzeige und klicken Sie auf **<Setup>**. Sie können das Layout des erweiterten Monitors ändern.
2. Die gewünschte Bildschirmaufteilung auswählen.
3. So viele Kanäle aus der Kanaltabelle auswählen, wie die ausgewählte Anzahl der Bildschirmaufteilung-Kanäle für die Anzeige der Videos auf dem Monitor-Bildschirm.



- Wenn der erweiterte Modus ausgewählt ist, ist die maximale Auflösung der Bildausgabe auf dem ersten Monitor (HDMI) auf 1920 x 1080 begrenzt.
- Wenn die neu gewählte Auflösung nicht zum Monitor passt, funktioniert die Anzeige nicht richtig. Warten Sie in diesem Fall bis die ursprüngliche Auflösung wieder hergestellt wird und schalten Sie dann auf eine andere Auflösung Ihrer Wahl um.
- Ereignisanzeige- und Sequenz-Umschaltzeit unter Berücksichtigung der Zeit der Netzwerkumgebung einstellen.
- Das in der Live-Ausgabe des erweiterten Monitors verwendete Profil, verwendet ein Remote-Profil. Wenn der Benutzer das Remote-Profil ändert, kann die Video-Ausgabe des erweiterten Monitors betroffen sein.
- Wenn sich der Monitor im Klon-Modus befindet, können Sie bis zum vom Recorder unterstützten geteilten Modus angeben. Wenn der Monitor auf erweiterten Modus eingestellt ist, kann der Bildschirm des Zweiten Monitors geteilt werden bis zu 36-fach geteiltem Modus je nach dem Modell des Recorders.

Position der Anzeige einrichten

Einige Monitore zeigen möglicherweise keine Informationen (Kameraname, Symbol, Zeitinformation, etc.) über die Aufnahme an, je nach Zustand. Es lässt sich dann die Anzeigeposition der Daten ändern.



1. Wählen Sie aus dem Monitor-Setup-Menü **<Position der Anzeige einrichten>**.
2. Verwenden Sie die Tasten **<◀▶>** zum Einstellen des Bildschirms, der abgeschnitten ist.
3. **<Ok>** drücken.



■ Dieses Produkt unterstützt bei 4K Auflösung nur 30Hz.

Text

Sie können die POS-Geräteeinstellung so einstellen, dass Textinformationen und Textereignisinformationen gesendet werden.

Geräteeinstellungen

Sie können detaillierte Einstellungen für das an den Rekorder angeschlossene POS-Gerät vornehmen.

Setup > Gerät > Text > Gerät

Nr.	Kanal	Gerät	Codierungstyp
1	1	Wincor Nixdorf	US-ASCII
2	2	Wincor Nixdorf	US-ASCII
3	3	Wincor Nixdorf	US-ASCII
4	4	Wincor Nixdorf	US-ASCII
5	5	Wincor Nixdorf	US-ASCII
6	6	Wincor Nixdorf	US-ASCII
7	7	Wincor Nixdorf	US-ASCII
8	8	Wincor Nixdorf	US-ASCII
9	9	Wincor Nixdorf	US-ASCII
10	10	Wincor Nixdorf	US-ASCII
11	11	Wincor Nixdorf	US-ASCII
12	12	Wincor Nixdorf	US-ASCII
13	13	Wincor Nixdorf	US-ASCII
14	14	Wincor Nixdorf	US-ASCII
15	15	Wincor Nixdorf	US-ASCII
16	16	Wincor Nixdorf	US-ASCII
17	17	Wincor Nixdorf	US-ASCII
18	18	Wincor Nixdorf	US-ASCII
19	19	Wincor Nixdorf	US-ASCII
20	20	Wincor Nixdorf	US-ASCII
21	21	Wincor Nixdorf	US-ASCII
22	22	Wincor Nixdorf	US-ASCII
23	23	Wincor Nixdorf	US-ASCII
24	24	Wincor Nixdorf	US-ASCII
25	25	Wincor Nixdorf	US-ASCII

- **Gerät** : Zeigt den vom Benutzer registrierten Textgerätenamen an.
- **Aktivieren** : Gibt an, ob das Textgerät aktiviert werden soll.
- **Kanal** : Wählen Sie zum Hinzufügen eines Geräts einen Kanal aus einer Kanaltabelle aus.
- **Port** : Zeigen Sie eine Port-Nummer an, die eingestellt wurde.
- **Codierungstyp** : Wählen Sie aus einer Liste den Kodierungstyp aus, der verwendet werden soll.



Los protocolos Epson, Wincor Nixdorf, Axiohom, Radiant System, dispositivos POS de IBM y ANPR son compatibles.



An den Recorder angeschlossene Geräte verwenden das Kommunikationsprotokoll TCP/IP.

Registrieren eines Textgeräts

Textger. veränd

Nr.: 1

Gerätename: TEXT 01

Textgerät: ☒ Aktivieren
☐ Alle Kanäle

1	2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31	32
33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48
49	50	51	52	53	54	55	56
57	58	59	60	61	62	63	64

Kanal:

Vor-Ereignis-Wiedergabe-Zeit: 0 Sekunden her

Port: 7001

Codierungstyp: US-ASCII

Gerätetyp: Benutzerdefiniert

Start: Text

Ende: Text

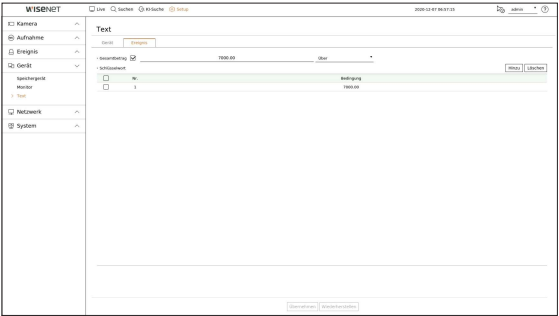
OK Abbr.

- Klicken Sie in der Textgeräteliste auf das gewünschte Element.
- Geben Sie die zu registrierenden Geräteinformationen in das **<Textger. veränd>** ein.
 - Gerätename** : Geben Sie den gewünschten Textgerätenamen ein.
 - Textgerät** : Geben Sie an, ob das Textgerät aktiviert werden soll.
 - Kanal** : Wählen Sie zum Hinzufügen eines Geräts einen Kanal aus einer Kanaltabelle aus.
 - Vor-Ereignis-Wiedergabe-Zeit** : Geben Sie die Startzeit der Wiedergabe an, ab wie vielen Sekunden vor dem Eintreten eines Ereignisses.
 - Port** : Geben Sie die Port-Nummer des Geräts ein.
 - Codierungstyp** : Wählen Sie den Codierungstyp des Geräts aus.
 - Gerätetyp** : Wählen Sie den Gerätetyp aus.
 - Start / Ende** : Sie können Start- und Endzeichenfolgen auswählen.
 - Eine Text-Zeichenfolge kann mit Text, Hexadezimalcode und regulären Ausdrücken eingegeben werden.
 - Text : Geben Sie eine Text-Zeichenfolge für die Suche ein.
 - Hexadezimalcode : Geben Sie eine Hexadezimalcode-Zeichenfolge für die Suche ein. (Ihre Eingabe sollte nicht hexadezimal erfolgen, z.B. 1b40, 1b69)
 - Regulärer Ausdruck : Geben Sie einen regulären Ausdruck für die Suche nach Text-Zeichenfolgen ein, der folgenden spezifischen Regeln folgt.
- <Ok>** anklicken.

Textereigniseinstellung

Sie können den Text so einstellen, dass beim Eintreten eines Ereignisses ein Alarm ausgelöst wird.

Setup > Gerät > Text > Ereignis



- **Gesamtbetrag** : Legen Sie die Bedingung für die Anzahl derer fest, die benachrichtigt werden sollen, wenn ein Textereignis eintritt. Prüfen Sie, ob die Gesamtzahl verwendet wird, und wählen Sie dann den Basissatz und den Bereich aus.
- **Schlüsselwort** : Sie können Schlüsselbegriffe registrieren oder löschen, um bei Eintritt eines Ereignisses benachrichtigt zu werden.
 - Wenn auf die Schaltfläche **<Hinzu>** geklickt wird, erscheint ein Bildschirm zum Hinzufügen von Schlüsselwörtern.
 - Wenn Sie eins der hinzugefügten Schlüsselwörter zum Löschen auswählen und auf die Schaltfläche **<Löschen>** klicken, wird das ausgewählte Schlüsselwort gelöscht.

- Wenn Sie die Gesamtzahl eingeben, setzen Sie sie auf 15 Zeichen oder weniger, einschließlich Minus- und Dezimalzeichen.
- Wenn Sie Schlüsselbegriffe eingeben, stellen Sie sie auf 50 Zeichen ein. Es können bis zu 20 Schlüsselbegriffe eingegeben werden.

EINSTELLEN DES NETZWERKS

Sie können verschiedene Netzwerkfunktionen einstellen, z. B. die Überwachung von Live-Video, indem Sie sich von einem entfernten Standort aus mit einem Netzwerk verbinden und ein Ereignis per E-Mail erhalten.

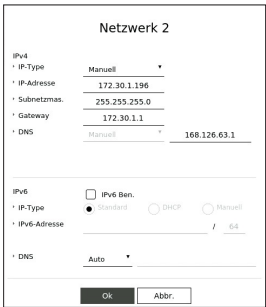
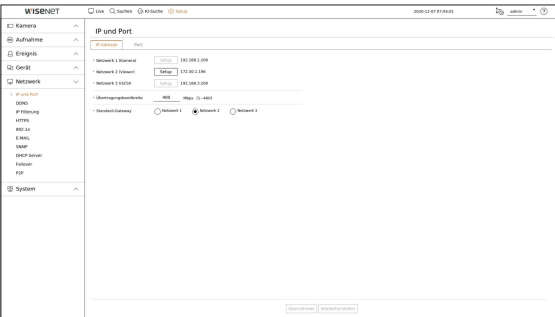
IP und Port

Es kann die Netzwerkverbindungs-Route und das Protokoll festgelegt werden.

Netzwerkverbindung einstellen

Legt Protokoll und Umgebung des Netzwerks fest.

Setup > Netzwerk > IP und Port > IP-Adresse



- **Netzwerk** : Jedes Produkt unterstützt eine andere Anzahl von Netzwerkports. Wenn es zwei oder mehr Netzwerk-Ports unterstützt, können Sie das Netzwerk für jede Funktion wie folgt einstellen.
- **Netzwerk 1 (Kamera)** : Er kann als Port für den Anschluss einer Kamera verwendet werden. Falls Sie eine Kamera anschließen, wird das Kameravideo übertragen. Mit den Netzwerkinformationen können Sie auf den Web Viewer zugreifen.
- **Netzwerk 2 (Viewer)** : Er kann als gemeinsamer Port für die Kamera- und die Web Viewer-Verbindung verwendet werden.
- **Netzwerk 3 (iSCSI)** : Es kann als dedizierter Port für eine iSCSI-Verbindung verwendet werden.
 - Nur verfügbar für Produkte, die Netzwerk 3 unterstützen.
- **Netzwerk (Alle)** : Er kann als gemeinsamer Port für den Anschluss von Kamera, Web Viewer und iSCSI verwendet werden.
 - **IP-Type** : Die Art des Netzzugangs auswählen.
 - **IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway, DNS**
 - **Manuell** : IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway und DNS können direkt eingegeben werden.
 - **DHCP** : IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway und DNS können automatisch eingestellt werden.
- **Übertragungsbandbreite** : Die max. Datenrate für die Übertragung eingeben.
- **Standard-Gateway** : Er kann zur Einstellung des Standard-Gateway verwendet werden. Wenn es mehrere Netzwerk-Ports gibt, einen davon als Standard-Gateway einstellen.

- Der DNS-Wert von DHCP kann nur direkt eingegeben werden, falls Sie **<Manuell>** gewählt haben.

Verbinden und Einstellen des Netzwerks

Das Netzwerk kann sich von der Verbindungsmethode unterscheiden. Prüfen Sie Ihre Umgebung, ehe Sie den Verbindungsmodus festlegen.

Wenn kein Router verwendet wird

• Manueller Modus

- Internetverbindung : Statische IP-, Standleitungs- und LAN-Umgebungen ermöglichen eine Verbindung zwischen dem Recorder und dem Remote-Benutzer.
- Netzwerkeinstellungen : Den <IP-Type> des angeschlossenen Recorders auf <Manuell> einstellen.
 - Konsultieren Sie Ihren Netzwerkmanager hinsichtlich IP, Gateway und Subnet Maske.

• DHCP-Modus

- Internetverbindung : Verbinden Sie den Recorder direkt mit einem Kabelmodem, DHCP ADSL-Modem oder FTTH-Netzwerk.
- Netzwerkeinstellungen : Den <IP-Type> des angeschlossenen Recorders auf <DHCP> einstellen.

Wenn kein Router verwendet wird

- Um einen IP-Adressenkonflikt mit der statischen IP-Adresse des Recorders zu vermeiden, überprüfen Sie Folgendes :

• Einstellen des Recorders mit einer statischen IP

- Internetverbindung : Schließen Sie den Rekorder an einen IP-Router an, an den ein Kabelmodem angeschlossen ist, oder verbinden Sie den Rekorder in einer LAN-Umgebung (Local Area Network).

• Einstellen des Recorder-Netzwerks

1. Den <IP-Type> des angeschlossenen Recorders auf <Manuell> einstellen.
2. Prüft, ob sich die festgelegte IP-Adresse im statischen IP-Bereich, der von dem Breitband-Router bereitgestellt wird, befindet.
IP-Adresse, Gateway und Subnet Maske : Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkmanager.

- Wird ein DHCP-Server mit der Startadresse (192.168.0.100) und der Endadresse (192.168.0.200) konfiguriert, sollten Sie die IP-Adresse außerhalb des konfigurierten DHCP-Bereichs (192.168.0.2 ~ 192.168.0.99 und 192.168.0.201 ~ 192.168.0.254) festlegen.

3. Prüfen Sie ob die Gateway-Adresse und Subnet Maske denen, die im Breitband-Router festgelegt sind, entsprechen.

• Einstellung von DHCP IP-Adresse des Breitband-Routers

1. Öffnen Sie einen Webbrowser an einem lokalen PC, der mit dem Breitband-Router verbunden ist, um Zugriff auf die Konfiguration des Breitband-Routers zu erhalten und geben Sie die Adresse des Routers ein (z.B. : http://192.168.1.1).
2. In diesem Stadium erstellen Sie die Netzwerkkonfigurationen der PC-Fester wie das Beispiel unten :
Z.B.) IP : 192.168.1.2
Subnet Maske : 255.255.255.0
Gateway : 192.168.1.1

- Sobald Sie mit dem Breitband-Router verbunden sind, werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Geben Sie nichts in das Feld des Benutzernamen ein, geben Sie „**admin**“ in das Passwortfeld ein und drücken Sie auf <Ok>, um auf die Routerkonfiguration zuzugreifen.
- Greifen Sie auf das DHCP Konfigurationsmenü des Routers zu und legen Sie seine DHCP-Serveraktivierung fest. Stellen Sie die Start- und Endadresse bereit.

■ Startadresse : 192.168.0.100

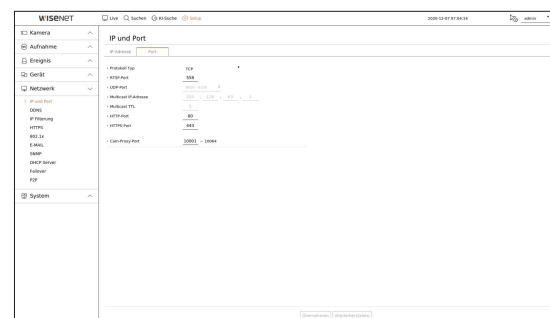
■ Endadresse : 192.168.0.200



■ Die oben aufgeführten Schritte können bei den Routergeräten je nach Hersteller unterschiedliche sein.

Port-Einstellung

Setup > Netzwerk > IP und Port > Port

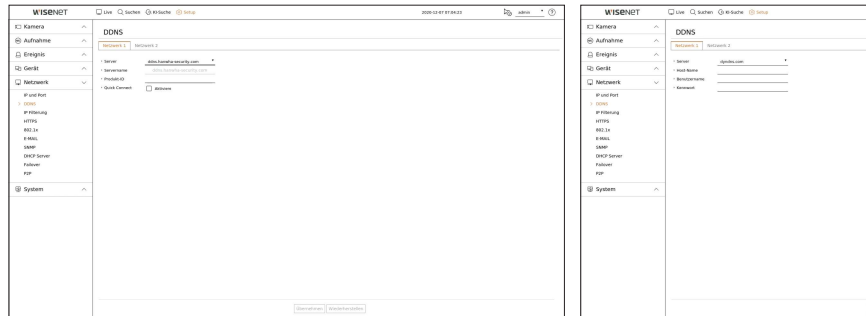


- Protokoll Typ : Wählen Sie den Protokolltyp unter TCP, UDP Unicast und UDP Multicast.
- RTSP-Port : Es wird verwendet, um das Video über das Netzwerk zu übertragen. Der Initialwert ist <558>.
- UDP-Port : Wird aktiviert, wenn ein UDP-Element im Protokolltyp ausgewählt wird. Der Anfangswert ist <8000-8159> und der Einstellwert ändert sich in 160 Einheiten.
 - UDP : Es hat eine geringere Stabilität und höhere Geschwindigkeit im Vergleich zu TCP und wird bei lokalen Netzwerkumgebungen (LAN) empfohlen.
- Multicast IP-Adresse : Geben Sie die IP-Adresse direkt ein, wenn Sie einen UDP Multicast auswählen.
- Multicast TTL : Geben Sie den TTL-Wert ein, wenn Sie einen UDP Multicast auswählen. Der Anfangswert ist auf <5> eingestellt. Geben Sie einen Wert zwischen 0 und 255 ein.
- HTTP-Port : Geben Sie den Port-Wert für den HTTP-Web Viewer ein. Der Anfangswert wird auf <80> gesetzt.
- HTTPS-Port : Geben Sie den Port-Wert für den HTTPS-Web Viewer ein. Der Anfangswert wird auf <443> gesetzt.
 - HTTPS ist eine erweiterte Version des HTTP-Web-Kommunikationsprotokolls. Wenn die Sicherheit beim Zugriff auf den Web Viewer wichtig ist, aktivieren Sie den HTTPS-Port.
- Cam-Proxy-Port : Legt den Kamera-Proxy-Port fest. Der Initialwert ist auf <10001> eingestellt.

DDNS

Wenn ein Fernnutzer auf das Netzwerk zugreift, können Sie festlegen, ob Sie DDNS und die zu verbindende Site verwenden wollen, oder nicht.

Setup > Netzwerk > DDNS



- **Server** : Geben Sie die Verwendung von DDNS an und wählen Sie eine Site, die Sie registrieren.
- **Servername** : Den Server-Name, der mit der DDNS-Site registriert ist, eingeben.
- **Produkt-ID** : Den Produkt-ID, der mit der DDNS-Seite registriert ist, eingeben.
- **Host-Name** : Den Hostnamen, der mit der DDNS-Seite registriert ist, eingeben.
- **Benutzername** : Den Benutzernamen, der mit der DDNS-Seite registriert ist, eingeben.
- **Kennwort** : Das Kennwort, das mit der DDNS-Seite registriert ist, eingeben.



- Wenn **<AUS>** eingestellt wurde, ist das Eingabefeld inaktiv.
- Wenn **<ddns.hanwha-security.com>** eingestellt wurde, ist das Eingabefeld des Hostnamen inaktiv.

- **Quick connect** : Erscheint, wenn **<ddns.hanwha-security.com>** für eine **<Server>** ausgewählt wird. Um die Funktion zu verwenden, auf **<Aktivieren>** einstellen, nachdem der Recorder an einen UPnP-Router angeschlossen wurde.



- Wenn Sie einen Port einstellen, der bereits verwendet wird, kann die Verbindung fehlschlagen. Prüfen Sie die Port-Einstellungen Ihres Routers.
- Servername, Produkt-ID und Quick Connect können angezeigt werden, wenn Sie **<Server>** auf **<ddns.hanwha-security.com>** einstellen.
- DDNS ist eine Abkürzung für Dynamic Domain Naming System.
DNS (Domain Name System) ist eine Dienstleistung, die einen Domännennamen bestehend aus benutzerfreundlichen Zeichen (z.B.: www.google.com) an eine IP-Adresse weiterleitet, die aus Zahlen (64.233.189.104) besteht.
DDNS (Dynamic DNS) ist eine Dienstleistung, die einen Domännennamen und die unverankerte IP-Adresse bei dem DDNS-Server registriert, damit der Domännennamen zu der IP-Adresse weitergeleitet wird, selbst wenn das IP sich in ein dynamisches IP-System ändert.

Zum Prüfen des Quick Connect Status

Es erscheint für ein Quick Connect eine Statusanzeigen und ihre Meldung.

- **Quick Connect Erfolg** : Meldung einer erfolgreichen Verbindung.
- **Ungültige Netzwerkconfiguration** : Eine Meldung erscheint, wenn die Netzwerkconfiguration ungültig ist. Die Konfiguration prüfen.
- **Bitte die UPnP Funktion des Routers aktivieren** : Eine Meldung erscheint, wenn der Router das Aktivieren der UPnP-Funktion verlangt.
- **Suche nach Router ist fehlgeschlagen** : Eine Meldung erscheint, wenn der Router nicht gefunden wird. Die Konfiguration des Routers prüfen.
- **Den Router bitte neu starten** : Eine Meldung erscheint, wenn der Router neu gestartet werden muss.

DDNS-Einstellung

Einstellen von DDNS im Recorder

Setzen Sie den **<Protokoll Typ>** im Menü „**Setup > Netzwerk > IP und Port > Port**“ des angeschlossenen Rekorders auf **<TCP>**.

DDNS-Einstellungen des Routers

Wählen Sie das korrespondierende Menü für das Netzwerkübertragungsprotokoll des Routers.

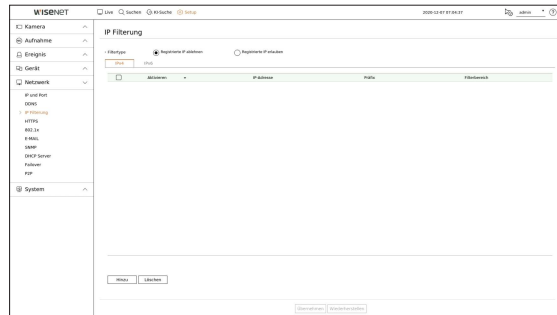
UPnP des Routers einstellen

Lesen Sie die Router Dokumentation, um die UPnP Funktion des Router zu aktivieren.

IP Filterung

Sie können die Liste der IP-Adressen vorbereiten, um den Zugriff auf eine bestimmte IP-Adresse zu gestatten oder zu blockieren.

Setup > Netzwerk > IP Filterung



- **Filtertype :**
 - **Registrierte IP ablehnen :** Der Zugriff auf die registrierte IP-Adresse wird beschränkt.
 - **Registrierte IP erlauben :** Es kann nur auf registrierte IP-Adressen zugegriffen werden.
 - **Aktivieren :** Wählen Sie aus, ob die registrierte IP-Filterung aktiviert werden soll.
 - **IP-Adresse :** Zeigt die registrierte IP-Adresse an. Doppelklicken Sie auf die IP-Adresse, um die Einstellungen zu ändern.
 - **Präfix :** Zeigt das Präfix an, das gefiltert werden soll. Doppelklicken Sie auf das Präfix, um die Einstellungen zu ändern.
 - **Filterbereich :** Wenn Sie eine IP-Adresse oder ein Präfix eingeben, wird der Bereich der blockierten oder zugelassenen IP-Adressen angezeigt.
- ! ■ Sollte die IP-Adresse einer Kamera sich nicht in der Zulassungsliste befinden oder sie befindet sich in der Ablehnen-Liste, wird der Zugriff auf sie abgelehnt.
- Für IPv4 wird eine IP-Filterung der Kamera über den PoE-Port nicht sofort angewendet. (Vorherige Verbindungen werden aufrecht erhalten und eine Filterung erfolgt bei der nächsten Anmeldung.)

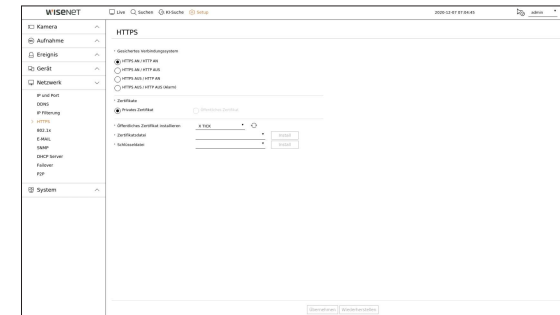
Um die zu filternden IP-Adressen zu registrieren

1. Wählen Sie die Registerkarte IP-Typ aus IPv4 oder IPv6, die Sie registrieren möchten.
 2. Klicken Sie unten auf dem Bildschirm auf **<Hinz>**.
 3. Wenn das zusätzliche Fenster angezeigt wird, legen Sie die Details fest.
 - **IP Filterung :** Wählen Sie, ob die IP-Filterung aktiviert werden soll.
 - **IP-Adresse :** Geben Sie die Adresse ein, um die IP-Filterung zu aktivieren.
 - Bei der Eingabe einer IP-Adresse muss für die Registrierung ein Wert im Bereich 0-255 eingegeben werden.
 - **Präfix :** Geben Sie den Wert des Präfixes ein.
 4. Klicken Sie auf **<OK>**, um den Vorgang abzuschließen.
- ✍ ■ Um einen registrierten Artikel zu löschen, markieren Sie das Kontrollkästchen des zu löschenden Artikels und klicken Sie auf **<Löschen>** am unteren Bildschirmrand.

HTTPS

Sie können ein gesichertes Verbindungssystem wählen oder ein Zertifikat installieren.

Setup > Netzwerk > HTTPS

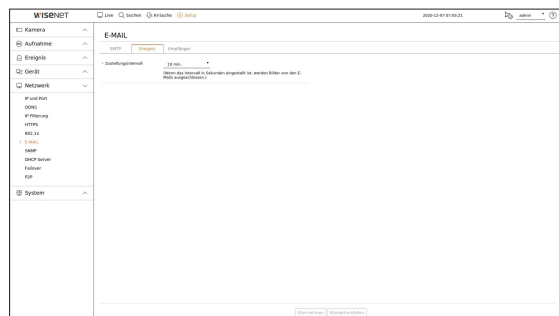


- **Gesichertes Verbindungssystem :** Es kann ein Typ eines gesicherten Verbindungssystems gewählt werden.
 - HTTPS AN / HTTP AN
 - HTTPS AN / HTTP AUS
 - HTTPS AUS / HTTP AN
 - HTTPS AUS / HTTP AUS (Alarm)
- ! ■ Wenn das Recorder-Gerät mit dem externen Internet verbunden ist oder in einer Umgebung mit hoher Priorität auf Sicherheit installiert ist, wird das Herstellen einer sicheren Verbindung empfohlen.
- **Zertifikate :** Sie können bei der Art des Zertifikats unter **<Privates Zertifikat>** oder **<Öffentliches Zertifikat>** auswählen.
 - **<Öffentliches Zertifikat>** kann nur ausgewählt werden, wenn es ein registriertes öffentliches Zertifikat gibt.
 - **Öffentliches Zertifikat installieren :** Es lassen sich öffentliche Zertifikat zur Installierung scannen und installieren. Um ein Zertifikat zu installieren, müssen Sie eine Zertifikatsdatei oder eine Schlüsseldatei installieren, die von einer Zertifizierungsstelle ausgestellt wurde. Klicken Sie auf **<Install>**, um das Zertifikat zu registrieren.

Ereigniseinstellung

Sie können das Intervall festlegen und die Art des Ereignisses, das an den Benutzer gesendet wird.

Setup > Netzwerk > E-MAIL > Ereignis

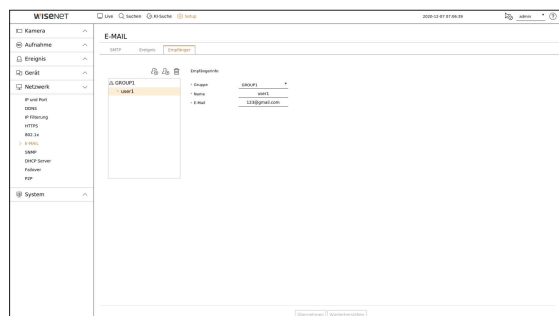


- Zustellungsintervall : Legt das Ereignisintervall fest.
 - Tritt eine Ereignisabfolge ein, wird die E-Mail in dem bestimmten Intervall und nicht bei jedem Ereignis gesendet.

Empfängereinstellung

Sie können eine Gruppe bilden und Benutzer hinzufügen, Benutzer können gelöscht und eine Gruppe kann geändert werden.

Setup > Netzwerk > E-MAIL > Empfänger

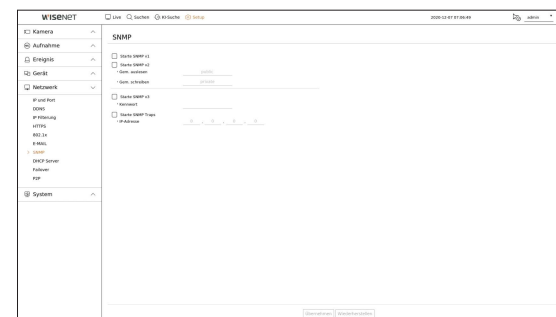


- Klicken Sie zum Hinzufügen einer Gruppe auf <+>. Geben Sie den Gruppennamen ein.
- Wählen Sie eine Empfängergruppe, die E-Mails empfängt. Wird eine Gruppe hinzugefügt, erscheint sie in der Gruppenliste.
- Klicken Sie zum Hinzufügen eines Empfängers auf <+>. Wählen Sie eine Gruppe und geben Sie Namen und E-Mail-Adressen ein. Wurde eine Gruppe erstellt, können Sie eine Empfänger hinzufügen.

SNMP

Das SNMP-Protokoll ermöglicht es System- oder Netzwerkadministratoren, die Netzwerkgeräte aus der Distanz zu überwachen und zu konfigurieren.

Setup > Netzwerk > SNMP

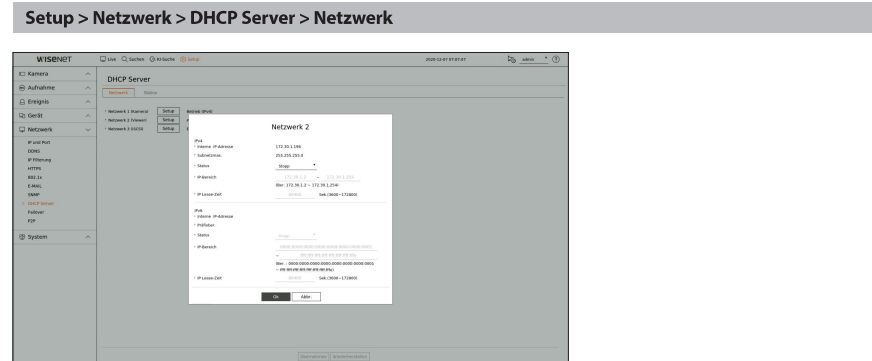


- Starte SNMP v1 : SNMP v1 wird verwendet.
- Starte SNMP v2c : SNMP v2c wird verwendet.
 - Gem. auslesen : Geben Sie den Name der schreibgeschützten Community ein, um Zugriff auf die SNMP-Angaben zu erhalten. Die Voreinstellung ist <public>.
 - Gem. schreiben : Geben Sie den Name der Schreib-Community ein, um Zugriff auf die SNMP-Angaben zu erhalten. Die Voreinstellung ist <private>.
- Starte SNMP v3 : SNMP v3 wird verwendet.
 - Kennwort : Legt das Anfangspasswort des Benutzers für die SNMP Version 3 fest.
- Starte SNMP Traps : SNMP Trap wird verwendet, um wichtige Ereignisse und Bedingungen an das Administratorsystem zu senden.
 - IP-Adresse : Die IP-Adresse eingeben, an die die Nachrichten gesendet werden.

DHCP Server

Sie können den internen DHCP-Server festlegen und der Netzwerkkamera eine IP-Adresse zuordnen.

Netzwerkeinstellung



- **Netzwerk** : Sie können den IP-Bereich und die Zeit einstellen, die als DHCP-Server des Rekorders aktiviert werden soll.

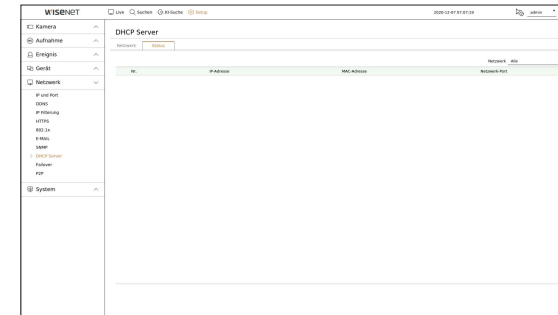
Festlegen des DHCP-Servers

1. Klicken Sie auf **<Setup>** des Netzwerks, das Sie es als Server einrichten möchten.
2. Wenn das Netzwerkeinstellungsfenster angezeigt wird, wählen Sie **<Ausführen>** für **<Status>**.
3. Geben Sie die Start-IP und End-IP in das **<IP-Bereich>** Feld ein.
4. Das **<IP Lease-Zeit>** Feld ausfüllen.
5. **<Ok>** anklicken.
Der eingegebene IP-Bereich ist als die DHCP-Serveradresse des Netzwerks festgelegt.

Den Status überprüfen

Sie können die dem aktuellen DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse, die MAC-Adresse und die Port-Informationen des angeschlossenen Netzwerks prüfen.

Setup > Netzwerk > DHCP Server > Status



Failover

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die Failover unterstützen. Für Produkte, die Failover unterstützen, siehe Seite 4, **„Produkte, die jede Funktion unterstützen“** im Produktspezifikationshandbuch.

Falls der Rekorder aufgrund eines Netzwerkfehlers nicht aufzeichnen kann, können andere Rekorder, die vorbereitet wurden, stattdessen aufzeichnen.

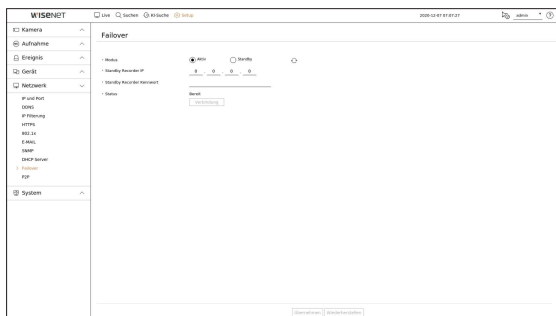
Es können 32 „Aktiv“ Rekorder an einen „Standby“ Rekorder angeschlossen werden.

- Der Rekorder, den Sie für die Ausfallsicherung konfigurieren möchten, muss sowohl an den Kamera- als auch an den Viewer-Port des lokalen Netzwerks angeschlossen sein.
- Ausfallsicherungskonfigurationen können nur mit Rekordern desselben Modells eingestellt werden.
- Die Fehlerbehebungs-Netzwerkschnittstelle unterstützt nur IPv4.
- Die Zeit aller Aufnahmegeräte muss synchronisiert sein. Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Seite **„Setup > Einstellen des Systems > Datum/Uhrzeit/Sprache“** im Inhaltsverzeichnis.
- Das Netzwerk-IP-Band im Rekorder muss auf ein anderes Band eingestellt werden.
 - **Beispiel einer IP in einer anderen Bandbreite**
Z.B. 1) IP : 192.168.1.200, Subnetz : 255.255.255.0
 Im Beispiel 1) oben bezieht sich 255 des Subnetzes auf 192.168.1, daher hat jede IP im Format 192.168.1.x die gleiche Bandbreite.
 Eine IP im Format 192.168.2.x hat eine andere Bandbreite als eine IP im Format 192.168.1.x
Z.B. 2) IP : 172.16.1.200, Subnetz : 255.255.0.0
 Im Beispiel 2) oben bezieht sich 255 des Subnetzes auf 172.16, daher hat jede IP im Format 172.16.x.x die gleiche Bandbreite.
 Eine IP im Format 172.17.x.x hat eine andere Bandbreite als eine IP im Format 172.16.x.x
- Weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie auf der Seite **„Setup > Einstellen des Netzwerks“** im Inhaltsverzeichnis.

Zur einrichtung von Fehlerbehebungen

1. Stellen Sie einen Rekorder auf den Modus **<Standby>** und den anderen Rekorder auf den Modus **<Aktiv>**.
2. Geben Sie im Rekorder, der auf den Modus **<Aktiv>** eingestellt ist, die IP-Adresse des Viewer-Ports und das Administratorkennwort des Rekorders **<Standby>** ein, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und klicken Sie unter der Statusanzeige auf **<Verbindung>**.
3. Überprüfen Sie die IP und den Status des angeschlossenen **<Aktiv>**-Recorders im **<Standby>**-Recorder.

Setup > Netzwerk > Failover



- Modus : Wählen Sie entweder den Modus **<Aktiv>** oder **<Standby>**.
 - Aktiv : Rekorder zeichnet auf. Überwachung durch den **<Standby>**-Recorder.
 - Standby : Rekorder wird ohne Aufzeichnung vorbereitet. Es wird anstelle des **<Aktiv>**-Recorders aufgezeichnet, falls ein Problem auftritt.

Im Fall des Modus Aktiv

- Standby Recorder IP : Geben Sie zum Zugriff die Viewer-Port-ID eines Standby-Geräts ein.
- Standby Recorder Kennwort : Geben Sie das Administrator-Passwort des Standby-Geräts ein.
- Status : Zeigt den aktuellen Verbindungsstatus an.
- Verbindung / Verbindung beenden : Klicken Sie auf die Taste, um zuzugreifen oder den Zugriff vorzunehmen.

Im standby-modus

- Geräteliste & Status : Zeigt den Status des allgemeinen Rekorders an, der gegenwärtig mit dem Standby-Rekorder verbunden ist. Um den angeschlossenen allgemeinen Rekorder zu löschen, klicken Sie auf **<Löschen>** auf der rechten Seite des Rekorders.

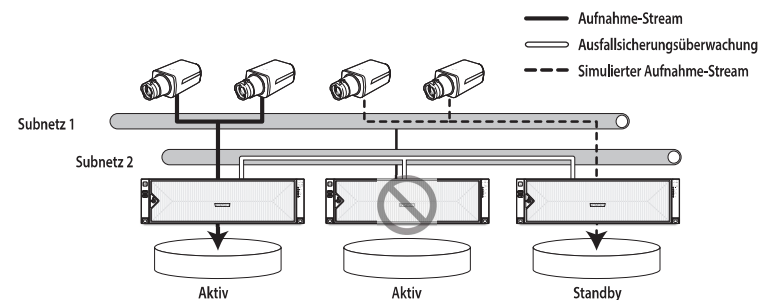


- Der Standby-Recorder kann nur einige Funktionen in den Menüs **<System>**, **<Gerät>** und **<Netzwerk>** aktivieren. Sie können die Menüs **<Aufnahme>** und **<Ereignis>** nicht benutzen.
- Im Standby-Recorder stoppt der vorherige Vorgang, wenn während der Wiedergabe oder des Exports eine Ausfallsicherung durchgeführt wird, und der Bildschirm wechselt auf den Live-Bildschirm.

Statusname	Beschreibung
Bereit	Bereit, verbunden zu werden
Verbunden	Allgemeine Ausrüstung und angeschlossene Standby-Ausrüstung (Ausfallsicherung verfügbar)
Ausfallsicherung	Fehlerbehebung wird ausgeführt
Verbindungsfehler	Verbindungsversuch, der fehlgeschlagen ist
Authentifizierungsfehler	Authentifizierung fehlgeschlagen, weil beim Verbindungsversuch ein falsches Standby-Passwort eingegeben wurde
Verbunden(Zeitübereinstimmung erforderlich)	Ohne Zeitsynchronisation mit dem Standby-Rekorder verbunden
Verbunden (Überprüfen Sie den IP-Anschluss der Kamera)	Selbst wenn der Kameraanschluss eines allgemeinen Rekorders mit dem Viewer-Anschluss des Standby-Rekorders oder mit demselben Viewer-Anschluss verbunden ist, stimmt der IP-Anschluss des Kameraanschlusses nicht überein.
Verbindungsfehler (Überprüfen Sie den IP-Anschluss der Kamera)	Die Verbindung vom Kameraanschluss des allgemeinen Rekorders zum Kameraanschluss des Standby-Rekorders ist fehlgeschlagen.
Verbindungsfehler (Das ist ein anderes modell.)	Fehlgeschlagene Verbindung durch Verbinden von Geräten verschiedener Modelle.

Beispiel für die Einstellung von Failover

- Subnetz 1 → Netzwerk 1 (Kamera)
- Subnetz 2 → Netzwerk 2 (Viewer)
- Subnetz 3 → Netzwerk 3 (iSCSI)

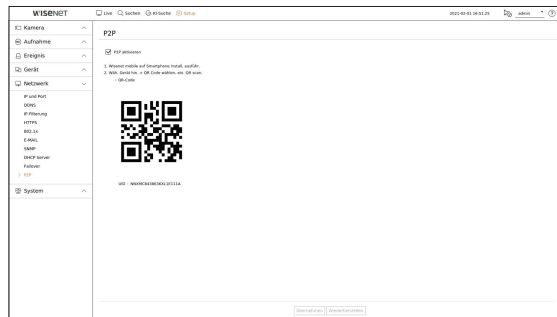


P2P

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die P2P unterstützen. Für Produkte, welche die P2P Funktion unterstützen, siehe Seite 4 „**Produkte, die jede Funktion unterstützen**“ im Produktspezifikationshandbuch.

Sie können den Rekorder mit Wisenet Mobile verbinden, um ihn bei der Nutzung des P2P-Dienstes einfach zu benutzen.

Setup > Netzwerk > P2P



- P2P aktivieren : Wählen Sie das Kontrollkästchen aus, wenn Sie den P2P-Service nutzen möchten.
- QR-Code : Scannen Sie den QR-Code mit dem mobilen Gerät.

Zum Ausführen des P2P-Dienstes

1. Wenn <**P2P aktivieren**> markiert ist, läuft der Verbindungstest, um zu überprüfen, ob eine Remote-Verbindung vom aktuellen Recorder hergestellt werden kann.
2. Falls die Verbindung erfolgreich ist, suchen Sie nach Wisenet Mobile im Smartphone, und installieren und führen Sie es anschließend aus.
 - Wenn Ein „**Gerät hinzufügen** > **QR-Code**“ ausgewählt ist, kann der QR-Code des Recorders gescannt werden.
3. Wenn der QR-Code gescannt wird, wird die auf dem Recorder angezeigte UID automatisch im Mobile Viewer geöffnet. Nach Eingabe von ID und Passwort des Recorders können Sie den Mobile Viewer umgehend verwenden.
4. Danach verbindet es sich automatisch mit dem Recorder und kann einfach mit einem Smartphone überwacht werden, wenn die Wisenet Mobile App im Smartphone installiert ist.



- Der P2P-Service-Zeitraum läuft in 3 Jahren ab. Wenn Sie ihn nach dem Ablauf verlängern möchten, wenden Sie sich an Ihren Händler.

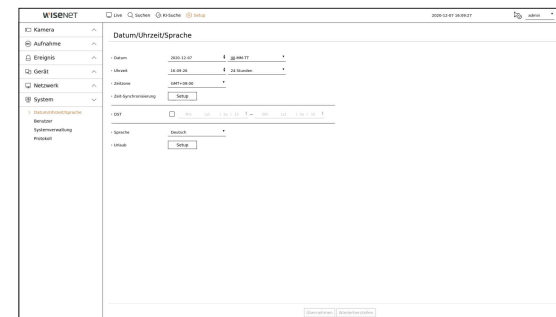
EINSTELLEN DES SYSTEMS

Sie können das Datum, die Sprache, die Befugnis usw. einstellen, die bei der Benutzung des Systems angezeigt werden, und Systeminformationen oder Protokollinformationen abfragen.

Datum/Uhrzeit/Sprache

Das aktuelle Datum/Zeit und zeitbezogene Eigenschaften können eingestellt und überprüft werden, sowie die Sprache, die für die Schnittstelle auf dem Bildschirm verwendet wird.

Setup > System > Datum/Uhrzeit/Sprache

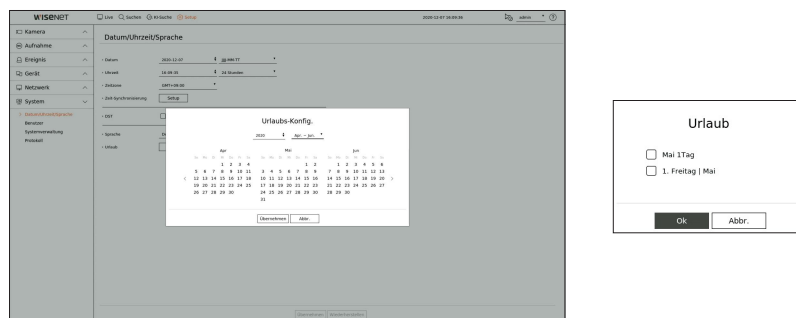


- Datum : Dient zur Einstellung des Datums und des auf dem Bildschirm angezeigten Formats.
- Uhrzeit : Dient zur Einstellung der Zeit und des auf dem Bildschirm angezeigten Formats.
- Zeitzone : Legt die Zeitzone Ihres Bereichs fest, basierend auf der Greenwich Mean Time (GMT).
 - GMT (Greenwich Mean Time) ist die Standard-Weltzeit und Referenz-Zeit der Weltzeitzonen.
- Zeit-Synchronisierung : Die Verwendung der Synchronisation mit dem Zeitserver angeben. Klicken Sie auf die <**Setup**> Schaltfläche, um das Fenster für die Zeitsynchronisation aufzurufen. Wenn <**Mit dem NTP-Server synchronisieren**> aktiviert ist, wird die aktuelle Zeit des Recorders mit dem Server synchronisiert, der in <**NTP-Serveradresse**> angegeben ist, und die Zeitinformation kann nicht manuell geändert werden. Sie können die Zeitinformationen nicht manuell ändern, falls der Zeitserver aktiviert ist.
 - Mit dem NTP-Server synchronisieren : Die Verwendung der Synchronisation mit dem Zeitserver angeben.
 - NTP-Serveradresse : Geben Sie die IP- oder URL-Adresse des Zeitserver ein.
 - Letzte Synchronisierung : Zeigt die allerletzte Synchronisationszeit des ausgewählten Zeitserver an.
 - Als NTP-Server aktivieren : Wenn Sie <**Aktivieren**> wählen, fungiert dieser Rekorder als Zeitserver für einen anderen Rekorder oder eine Netzwerk-Kamera.
- DST : Stellt die Sommerzeit mit ihrem Zeitraum ein, um für diese Zeitzone die Zeit in dieser entsprechenden Zeitzone 1 Stunde früher als die GMT einzustellen.
- Sprache : Die gewünschte Sprache wählen. Legt die Sprache der Schnittstelle fest.



- Je nach Ort der Produktveröffentlichung können Sprache und Standard-Zeiteinstellung variieren.

- Urlaub : Ein Benutzer kann entsprechend eigener Präferenz bestimmte Daten als Feiertage auswählen. Wählen Sie einen Feiertag aus dem angezeigten Kalender aus, indem Sie auf **<Setup>** klicken.
 - Dasselbe gilt für Einstellungen von Feiertage unter **<Aufnahmeprogramm>** oder **<Progr.>**.



Beispiel) Wenn Sie den 1. Mai wählen und **<Mai 1Tag>** markieren, wird der 1. Mai als jährlicher Feiertag festgelegt, und wenn Sie **<Mai 1Tag>** und **<1. Freitag I Mai>** markieren, wird der 1. Mai eines jeden Jahres und alle Freitage der ersten Maiwoche als Feiertage festgelegt.

Anwenden des Kalenders



1. Jahr und Monat auswählen.
 - Klicken Sie **<◀>** auf der rechten Seite des Jahres, um das Jahr um ein Jahr zu ändern.
 - Klicken Sie **<▼>** auf der rechten Seite des Monats, um den Monat alle 3 Monate zu ändern.
2. Wählen Sie ein Datum und klicken Sie auf die Schaltfläche **<Übernehmen>**.

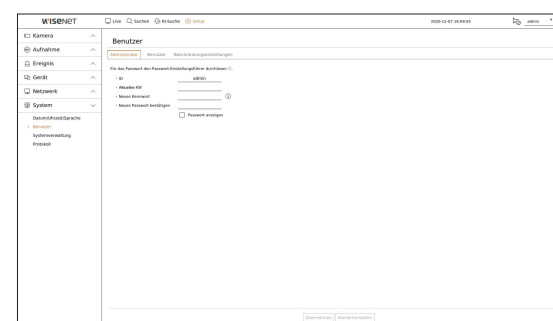
Benutzer

Sie können Benutzer verwalten, z.B. Benutzer hinzufügen oder löschen und für jeden Benutzer unterschiedliche Berechtigungen erteilen.

Einstellung des Administrators

Sie die Administrator-ID und das Passwort festlegen und ändern. Der Administrator kann alle Menüelemente und Funktionen verwenden und einstellen.

Setup > System > Benutzer > Administrator

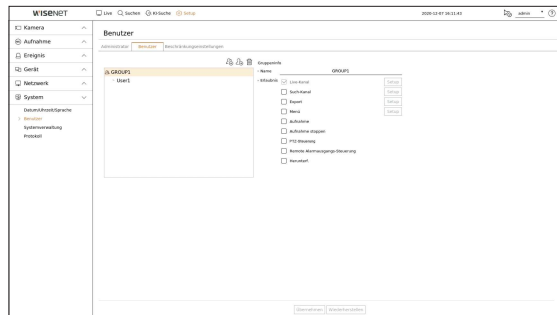


- ID : Die Administrator-ID ändern.
- Aktuelles KW : Geben Sie das aktuelle PW ein.
- Neues Kennwort : Geben Sie ein neues Passwort ein.
- Neues Passwort bestätigen : Geben Sie das neue Passwort erneut ein.
 - Wenn **<Passwort anzeigen>** ausgewählt ist, wird das Passwort bei der Eingabe nicht mehr auf dem Bildschirm ausgeblendet.
- Die ursprüngliche Administrator-ID ist auf „admin“ eingestellt und Sie müssen das Passwort im Installations-Assistenten konfigurieren.
- Ändern Sie Ihr Passwort alle drei Monate, damit persönliche Angaben geschützt sind und Schäden durch Informationsdiebstahl verhindert werden. Beachten Sie bitte, dass der Benutzer für die Sicherheit und andere Probleme, die sich aus einem nicht richtig verwalteten Passwort ergeben, verantwortlich ist.
- Wenn Sie auf **<?>** klicken, wird eine Anleitung über die Grundlagen der Passwort-Einrichtung angezeigt.

Benutzereinstellung

Sie können Benutzergruppen erstellen und für jede Gruppe Berechtigungen festlegen. Sie können Benutzerinformationen wie z.B. die Registrierung und das Löschen von Benutzern in der angelegten Benutzergruppe verwalten.

Setup > System > Benutzer > Benutzer



Wenn Sie eine Gruppe hinzufügen möchten

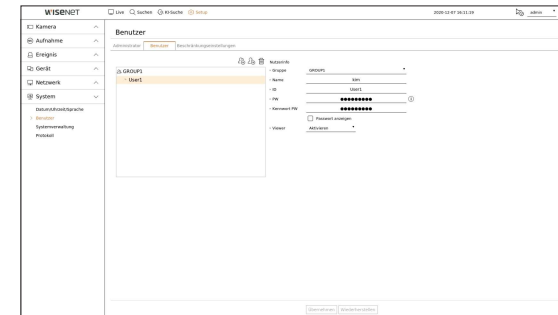
1. Klicken Sie, um das Popup-Fensters zum Hinzufügen einer Gruppe zu starten, auf die Schaltfläche  >. Wenn Sie eine Gruppe hinzufügen möchten, klicken Sie **<Ok>** an.
2. Wenn Sie rechts auf den Punkt Gruppenname klicken, erscheint eine virtuelle Tastatur zur Eingabe des Gruppennamens. Geben Sie zum registrieren den Gruppennamen ein.
 - Sie können maximal 10 Gruppen eingeben.

Wenn Sie Gruppenberechtigung einstellen wollen

Legen Sie die Zugriffsberechtigung der Gruppe fest. Die Benutzer in der Gruppe können nur das Menü aktivieren, für das ihnen die Berechtigung erteilt wurde.

1. Wählen Sie das Menü, um die Gruppenberechtigungen einzustellen. Stellen Sie das Menü ein und klicken Sie auf **<Setup>** auf der rechten Seite, um das Fenster mit den detaillierten Einstellungen anzuzeigen.
 - Live-Kanal : Es lassen sich Berechtigungen für den Zugriff auf den Live-Bildschirm für jeden Kanal festlegen.
 - Such-Kanal : Es lassen sich Berechtigungen für den Zugriff auf das Suchmenü für jeden Kanal festlegen.
 - Export : Sie können die Berechtigung für den Zugriff auf das Exportmenü für jeden Kanal festlegen.
 - Menü : Das Einstellungsmenü, auf das zugegriffen werden kann, kann ausgewählt und festgelegt werden. Ein Gruppenbenutzer kann nur auf das ausgewählte Menü zugreifen. Wenn das Menü gewählt wird, erscheint der Einstellungsbildschirm des Berechtigung-Menüs.
 - Aufnahme, Aufnahme stoppen, PTZ-Steuerung, Remote Alarmausgangs-Steuerung, Herunterf. : Sie können das Menü so einstellen, dass Benutzern in der Gruppe Zugriff gewährt wird.
 - Die Menüs für die Berechtigungseinstellungen werden im Live-Menü angezeigt, wenn sich die Benutzer der Gruppe anmelden.
2. Wählen Sie **<Übernehmen>**. Benutzer in der Gruppe erhalten Zugriff auf die eingestellten Elemente.

Wenn Sie einen Benutzer registrieren möchten



1. Klicken Sie, um das Popup-Fensters zum Hinzufügen eines Benutzers zu starten, auf die Schaltfläche  >. Um einen Benutzer hinzuzufügen, klicken Sie **<Ok>** an.
2. Eine Gruppe auswählen. Beim Registrieren eines Benutzers wird die ausgewählte Gruppe automatisch registriert.
 - Sie können die Gruppe nach Eingabe aller Benutzerinformationen ändern.
3. Geben Sie Namen, ID und Passwort (Passwort bestätigen) ein und aktivieren oder deaktivieren Sie die Viewer-Option. Wenn Sie die Verwendung von **<Viewer>** aktivieren, haben Sie das Recht auf Nutzung des WebViewers und des Netzwerk Viewers.
 - Wenn **<Passwort anzeigen>** ausgewählt ist, wird das Passwort bei der Eingabe nicht mehr auf dem Bildschirm ausgeblendet.
4. **<Übernehmen>** anklicken. Die registrierten Benutzerangaben werden gespeichert.

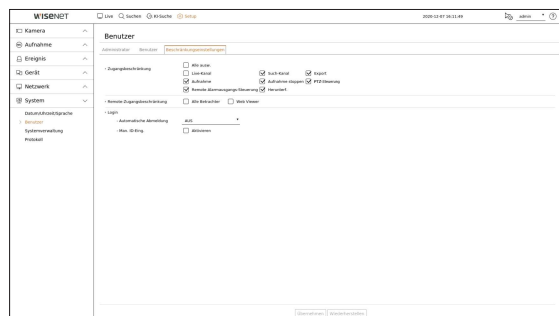
Wenn Sie die Gruppe und Benutzerangaben löschen wollen

1. Wählen Sie die Gruppe oder den Benutzer, den Sie löschen möchten, und drücken Sie die Schaltfläche  >.
2. Wenn das Fenster zur Bestätigung des Löschvorgangs erscheint, klicken Sie auf **<Ok>**.

Beschränkungseinstellungen

Legen Sie den eingeschränkten Zugriff des Benutzers oder die Netzwerkbeschränkung fest. Elemente mit einer Einschränkung werden zur Nutzung eine Anmeldung erfordern.

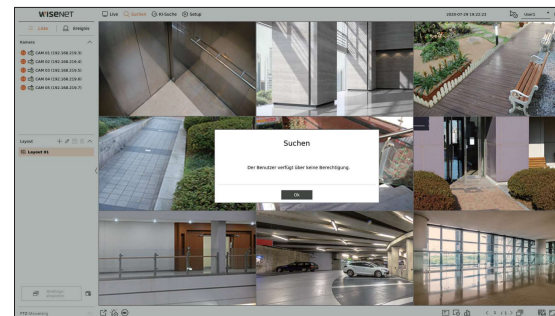
Setup > System > Benutzer > Beschränkungseinstellungen



- Zugangsbeschränkung : Es ist möglich, dass Menü einzustellen, um den Zugriff für den Benutzer zu beschränken.
 - Geprüft (☒): Eingeschränkt
 - Nur die Benutzer, denen eine Erlaubnis für das Menü in <Benutzer> erhalten haben, können auf das Menü zugreifen.
 - Nicht geprüft (☐): Verfügbar
 - Unabhängig von den Erlaubnis-Einstellungen für das Menü in <Benutzer> können alle Benutzer auf das Menü zugreifen.
- Remote-Zugangsbeschränkung : Es ist möglich, den Remote-Zugriff für Benutzer zu beschränken.
 - Alle Betrachter : Stellen Sie alle Benutzer so ein, dass sie nicht auf das Netzwerk und den Web Viewer zugreifen können.
 - Web Viewer : Stellen Sie alle Benutzer so ein, dass sie nicht auf den Web Viewer zugreifen können.
- Automatische Abmeldung : Ein Benutzer wird automatisch abgemeldet, wenn keine Betätigung am Recorder für eine eingestellte Zeitspanne erfolgt.
- Man. ID-Eing. : Wählen Sie im Anmeldefenster ob Sie eine ID eingeben.

Wenn der Benutzer eingeschränkten Zugriff hat

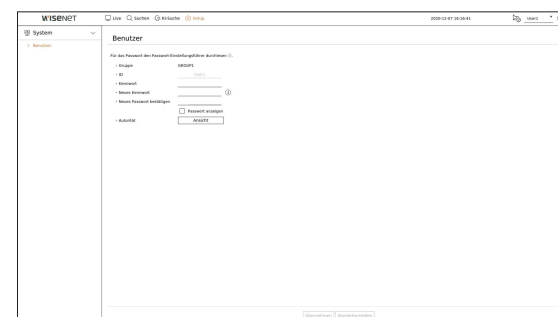
Wenn ein Benutzer ein Menü auswählt, zu dem er keinen Zugang hat, wird ein Fenster zur Bestätigung der Zugangsbeschränkung angezeigt. Sollten alle Rechte eingeschränkt sein, wird nur das zugängliche Menü des Live-Screen-Menüs angezeigt, und nur das eigene Passwort des Benutzers kann geändert werden.



Ändern des Benutzerpassworts

Wenn Sie sich mit einem Benutzerkonto mit beschränktem Zugriff anmelden, können Sie nur ihr eigenes Passwort ändern.

Setup > System > Benutzer



1. Die Anmeldeinformation bereitstellen.
2. Wählen Sie <Benutzer> unter <System>.
3. Bitte geben Sie Ihren aktuellen PW ein.
4. Bieten Sie ein neues Passwort an. Geben Sie das Passwort, das Sie ändern möchten, erneut in das Bestätigungsfeld für das Passwort ein.
5. Wählen Sie <Übernehmen>.
Das alte Passwort wird in ein neues Passwort geändert.

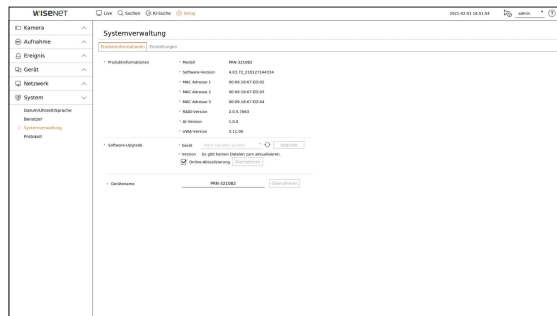
Systemverwaltung

Sie können die laufende Systemversion prüfen und auf eine neue Version aktualisieren, Daten exportieren, Einstellungen für die Initialisierung vornehmen und vieles mehr.

Überprüfen der Systeminformationen

Vor Bearbeitung der Aktualisierung kann die aktuelle Softwareversion und MAC überprüft werden.

Setup > System > Systemverwaltung > Produktinformationen

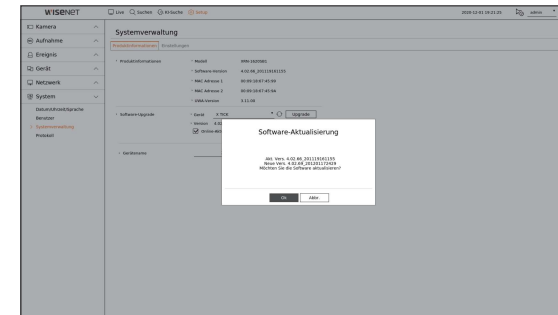


- Produktinformationen : Zeigt die aktuellen Systeminformationen.
 - Modell : Zeigt den Modellnamen des Produkts.
 - Software-Version : Die Software-Version des derzeit verwendeten Produkts wird angezeigt. Sie können die Software-Version prüfen und auf die neueste Version aktualisieren.
 - MAC Adresse : Zeigt die MAC-Adresse des Produkts an.
 - RAID-Version : Zeigt die RAID-Version für Produkte, die RAID unterstützen, an.
 - AI-Version : Zeigt die KI-Version für Produkte, die KI unterstützen.
 - UWA-Version : Zeigt die UWA-Version des Produkts an.
- Software-Upgrade : Aktualisiert die Software des Recorders.
 - Wenn die Festplatte nicht verfügbar oder nicht richtig angeschlossen ist, erscheinen die Software-Aktualisierungen nicht.
 - Drücken Sie die Schaltflächen < 🔍 > zum Suchen nach der Software am USB-Anschluss oder im Netzwerk.
 - Wenn die Aktualisierung beendet ist, startet sie automatisch neu. Stellen Sie sicher, dass während der Aktualisierung die Stromversorgung nicht getrennt wird.
- Gerätenamen : Sie können für jedes Produkt einen Gerätenamen eingeben. Zur Unterscheidung verschiedener Recorder in VMS, Geräte-Manager, etc. wird empfohlen, für jedes Gerät unterschiedliche Gerätenamen einzugeben.



■ Die angezeigte Systeminformationen kann je nach Recorder-Modell abweichen.

Aktualisieren der derzeitigen Software

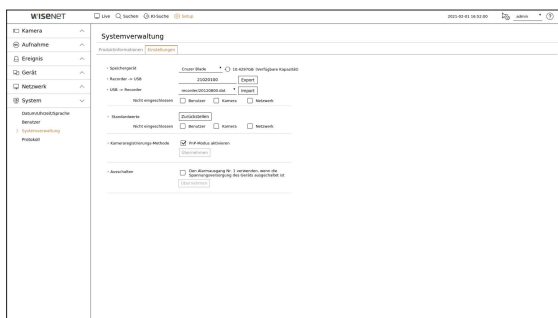


1. Ein Gerät verbinden, das die zu aktualisierende Software speichert.
 - Das Erkennen des Geräts kann bis zu 10 Sekunden dauern.
 - Aktualisierbare Geräte umfassen USB-Arbeitsspeicher und Netzwerkgeräte.
 - Wenn Sie es über das Netzwerk aktualisieren möchten, muss das Produkt an ein externes Netzwerk angeschlossen sein. Die Aktualisierung über den Proxyserver kann wegen eingeschränktem Zugriff nicht aktualisiert werden.
2. Wählen Sie <Systemverwaltung> aus dem <System> Fenster.
3. Wählen Sie <Produktinformationen>.
4. Wählen Sie <Upgrade>, wenn das erkannte Gerät erscheint.
 - Wird ein Gerät in dem aktualisierten Menüfenster verbunden, dann drücken Sie auf die Schaltfläche < 🔍 >, um nach verfügbarer Software zu suchen.
 - Falls eine aktualisierte Version im Netzwerk vorhanden ist, wird ein Popup-Fenster angezeigt.
 - <Upgrade> wird nur aktiviert, wenn es eine höhere Version als die aktuelle Software-Version gibt.
 - Wenn das Online-Upgrade aktiviert ist, erhalten Sie eine Benachrichtigung über eine neue Firmware, wenn Ihr Netzwerk mit Ihrem Gerät verbunden ist. Nachdem Sie diese aktiviert haben, klicken Sie auf die Schaltfläche <Übernehmen>.
5. Im Fenster <Software-Aktualisierung> <Ok> auswählen.
 - Der Arbeitsvorgang wird während der Aktualisierung angezeigt.
6. Ist die Aktualisierung abgeschlossen, wird automatisch neu gestartet. Stellen Sie solange nicht den Strom ab, bis der Neustart abgeschlossen ist.
 - Sollte „Upgrade fehlgeschlagen“ erscheinen, versuchen Sie es erneut ab Schritt 4. Sollte dieser Fehler weiterhin auftreten, dann bitten Sie das Kundendienstzentrum um Hilfe.

Einstellungen

Sie können die im Rekorder eingestellten Informationen auf ein Speichergerät exportieren und die gleichen Informationen auf andere Rekorder anwenden.

Setup > System > Systemverwaltung > Einstellungen



- Speichergerät : Zeigt das verbundene Speichergerät.
 - Drücken Sie die Taste , um die Liste der Speichergeräte anzuzeigen.
- Recorder → USB : Speichern Sie die im Rekorder eingestellten Informationen auf einem Speichergerät.
 - Wenn Sie **<Export>** wählen, erscheint ein Bestätigungsfenster. Wenn Sie **<OK>** wählen, werden die Schreiberinformationen als Datei gespeichert.
- USB → Recorder : Wenden Sie die auf dem Speichergerät gespeicherten Einstellungsinformationen auf den Rekorder an.
 - Wenn Sie die Exklusionseinstellung wählen, können Sie alle Informationen außer den ausgewählten Informationen importieren.
 - Wenn Sie **<Import>** wählen, können Sie die auf dem Speichergerät gespeicherten Einstellungsinformationen abrufen. Wählen Sie **<OK>**, um die geladenen Informationen auf das Speichergerät anzuwenden.
 - Die Einstellungen **<Export>** und **<Import>** können nur in der selben Software-Version verwendet werden.
- Standardwerte : Setzt das Produkt auf seine Werkseinstellungen zurück. Logs werden jedoch nicht zurückgesetzt. Alles, was unter Exklusionseinstellungen ausgewählt ist, ist nicht Teil des Zurückstellens auf Werkseinstellungen. Ein Bestätigungsfenster erscheint, wenn die Schaltfläche **<Zurückstellen>** gedrückt wird. Die Schaltfläche **<Ok>** auswählen, um die ausgewählten Objekte zurückzusetzen.
- Kameraregistrierungs-Methode : Stellen Sie die Kameraregistrierungs-Methode. Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die PoE unterstützen. Für Produkte, die PoE unterstützen, siehe „**Produkte, die jede Funktion unterstützen**“ (Seite 4) im Produktspezifikationshandbuch.
 - PnP-Modus aktivieren : Kameras die am PoE-Port des Produkts angeschlossen sind, werden automatisch für jedes Kanal in der Reihenfolge der Port-Nummer registriert.
 - Wenn die Kamera auf Werkseinstellungen zurückgesetzt wird, wird sie zurückgesetzt auf die ID und das Kennwort, die eingestellt sind im Menü „**Setup > Kamera > Kamerapasswort**“. Wenn für die Kamera keine ID und kein Passwort festgelegt werden, werden automatisch die ID und das Passwort des Recorders übernommen.
 - Wenn ID und Kennwort der Kamera bereits eingestellt wurden, werden die Informationen registriert, die zu ID und Kennwort im Menü „**Setup > Kamera > Kamerapasswort**“ eingestellt wurden, passen (bis zu 3 Sätze).
 - Es ist möglich, die Kennwörter aller registrierten Kameras auf einmal zu ändern im Menü „**Setup > Kamera > Kamerapasswort**“.

- Im manuellen Modus können Sie mit dem PoE-Port des Recorders verbundene Kameras und mit einem separaten Switch verbundene Kameras über das Menü **<Kanaleinstell.>** registrieren. Für weitere Informationen zur Kameraregistrierung, siehe die Seite „**Setup > Einstellen der Kamera > Einstellen des Kanals**“ im Inhaltsverzeichnis.

- Ausschalten : Wenn der Strom aus ist, wird der erste Alarm erzeugt. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **<Den Alarmausgang Nr. 1 verwenden, wenn die Spannungsversorgung des Geräts ausgeschaltet ist>** und klicken Sie auf **<Übernehmen>**, um alle für Alarmausgang 1 eingestellten Alarme zu löschen. Die Auswahl von Alarm 1 mit einem anderen Alarmausgang ist dann nicht möglich.

- Diese Funktion ist nur für Produkte vorgesehen, die die Alarmausgabe unterstützen.

- Wenn diese Funktion eingestellt wird, werden das erste Alarmausgangs-Kontrollkästchen und alle Alarme im Alarm-Einrichtungsbildschirm **AUSGESCHALTET** und deaktiviert.



- Wenn Sie Setup-Informationen exportieren, werden die Daten als Datei im Recorder-Ordner Ihres Speichergeräts gespeichert.
- Wenn Sie Setup-Informationen importieren möchten, müssen Sie zuerst sicherstellen, dass sich die Setup-Informations-Datei im Recorder-Ordner des Speichergeräts befindet.

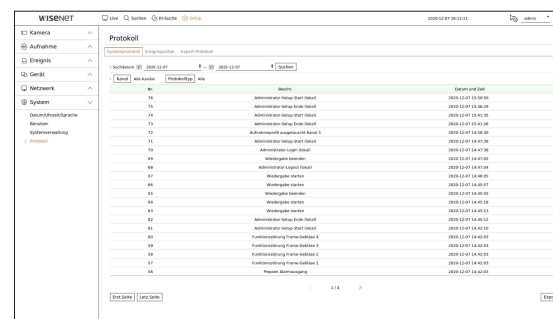
Protokoll

Sie können die Protokollinformationen in Bezug auf System, Ereignisse und Export überprüfen.

Überprüfen des Systemprotokolls

Das Systemprotokoll zeigt Protokoll und Zeitstempel auf jedem Systemstart, Herunterfahren des Systems und bei den Änderungen der Systemeinstellungen an.

Setup > System > Protokoll > Systemprotokoll



- Suchdatum : Klicken Sie zum Anzeigen des Kalenderfensters auf das Kalendersymbols oder verwenden Sie, zur Angabe des Suchzeitraums des Systemprotokolls, die Richtungsschaltfläche.
- Suchen : Geben Sie die Daten an und drücken Sie zum Anzeigen der Suchergebnisse in der Protokoll-Liste auf diese Schaltfläche.
- Kanal : Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
- Protokolltyp : Gibt es zu viele Protokolle, können Protokolle des gewünschten Formats durch die Suche nach dem Typ angezeigt werden. Wählen Sie den gewünschten Typ und klicken Sie auf **<Übernehmen>**.
- Erst.Seite/Letz.Seite : Wechseln Sie auf die erste/letzte Seite, wenn es viele Suchergebnisse gibt.
- Export : Speichern aller protokollierten Informationen, die im Recorder aufgenommen wurden, auf das Speichermedium.

Überprüfen des Ereignisprotokolls

Sie können aufgezeichnete Ereignisse einschließlich Alarmer, Kameraereignisse und Videoverluste suchen. Zeigt auch das Protokoll und den Zeitstempel.

Setup > System > Protokoll > Ereignisprotok.

ID	Name	Beschreibung	Datum und Zeit
12000	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12001	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12002	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12003	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12004	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12005	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12006	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12007	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12008	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12009	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12010	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12011	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12012	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12013	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12014	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12015	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12016	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12017	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12018	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12019	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12020	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	

- Suchdatum : Wählen Sie das Datum für die Suche im Veranstaltungsprotokoll mit Hilfe des Kalenderfensters, das bei Auswahl des Kalendersymbols erscheint, oder mit Hilfe der Pfeiltasten aus.
- Suchen : Geben Sie die Daten an und drücken Sie zum Anzeigen der Suchergebnisse in der Protokoll-Liste auf diese Schaltfläche.
- Kanal : Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
- Protokolltyp : Gibt es zu viele Protokolle, können Protokolle des gewünschten Formats durch die Suche nach dem Typ angezeigt werden. Wählen Sie den gewünschten Typ und klicken Sie auf **<Übernehmen>**.
- Erst.Seite/Letz.Seite : Wechseln Sie auf die erste/letzte Seite, wenn es viele Suchergebnisse gibt.
- Export : Speichern aller protokollierten Informationen, die im Recorder aufgenommen wurden, auf das Speichermedium.

Überprüfen des Exportprotokolls

Sie können den Benutzer, der den Export durchgeführt hat, sowie die Ausführungszeit und Details (Zeit, Kanal, Gerät, Dateityp) abfragen.

Setup > System > Protokoll > Export-Protokoll

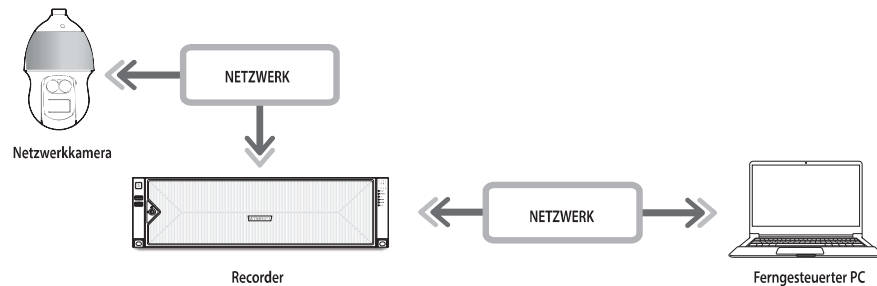
ID	Name	Beschreibung	Datum und Zeit
12000	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12001	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12002	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12003	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12004	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12005	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12006	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12007	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12008	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12009	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12010	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12011	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12012	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12013	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12014	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12015	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12016	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12017	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12018	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12019	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	
12020	ObjektDetektor-Fire-Kanal 1	2020-12-01 10:12:10	

- Suchdatum : Wählen Sie das Datum für die Suche im Exportprotokoll mit Hilfe des Kalenderfensters, das bei Auswahl des Kalendersymbols erscheint, oder mit Hilfe der Pfeiltasten.
- Suchen : Geben Sie die Daten an und drücken Sie zum Anzeigen der Suchergebnisse in der Protokoll-Liste auf diese Schaltfläche.
- Erst.Seite/Letz.Seite : Wechseln Sie auf die erste/letzte Seite, wenn es viele Suchergebnisse gibt.

den webviewer starten

WAS IST EIN WEBVIEWER

Web Viewer ist ein Software-Programm, mit dem der Bediener auf einen entfernten Recorder zur Echtzeit-Überwachung, PTZ-Steuerung (wenn konfiguriert) oder Suche zugreifen kann.



Produkteigenschaften

- Fernverbindung unter Verwendung des Browsers
- Die PTZ-Kamerasteuerung ist aktiviert.
- Geteilter Modus unterstützt
 - 2-fach geteilt vertikal, 2-fach geteilt horizontal, 3-fach geteilt, 4-fach geteilt, 6-fach geteilt, 1+5-fach geteilt, 1+7-fach geteilt, 9-fach geteilt



■ Je nach der Anzahl der Kanäle, die vom Produkt unterstützt werden, kann die Anzahl der geteilten Modi variieren.

- Macht einen Screenshot und speichert die Bilder im PNG-Format
- Nimmt ein Video im kompatiblen AVI-Format mit gängigen Media Playern auf. (Der integrierte Codec ist erforderlich).

Systemanforderungen

Im Folgenden werden die vorgeschlagenen Mindestanforderungen bezüglich Hardware und Betriebssystem aufgelistet, die zum Ausführen des WebViewers erforderlich sind.

- Verwenden Sie den vom Betriebssystem empfohlenen Browser.
Beispiel: Unter Microsoft empfohlener Browser: Microsoft Edge
- Unterstützte Browser : Chrome, Edge und Safari
- Unterstützte OS : Läuft auf allen Windows-, Linux- und OS X-Umgebungen auf Grund der Plattform-unabhängigen Natur des Internets.
- Getestete Umgebungen : Getestet und Funktion nachgewiesen auf Windows® 10 mit Edge 91, Google Chrome™ 91 und Intel® Core™ i7-7700 Prozessor 3,60 Ghz mit NVIDIA® GeForce® GTX™ 1050 oder Intel™ HD Graphics 630.
- Leistungseinschränkungen : Die Leistung der CPU/GPU des Anwenders kann die Wiedergabeleistung des Web Viewers für ein Video beeinträchtigen. Bei der Wiedergabe von H.265-Videos in Chrome kann die Videoqualität in Abhängigkeit von den Einstellungen wie hoher Auflösung oder Übertragungsbandbreite abnehmen.

DEN WEBVIEWER VERBINDEN

1. Öffnen Sie Ihren Web-Browser und geben Sie die IP-Adresse oder URL des Recorders in die URL-Adresszeile ein.
2. Die Administrator-ID und das Passwort sind von einem Benutzer mit Administratorrechten bereitzustellen. Die Benutzer-ID und das Passwort sind von einem registrierten Benutzer bereitzustellen.

Das Bild zeigt den Anmeldescreen des Webviewers. Oben steht 'Anmelden' mit der URL 'http://192.168.219.193'. Darunter steht die Warnung 'Die Verbindung zu dieser Website ist nicht sicher'. Es folgen Eingabefelder für 'Nutzername' und 'Passwort'. Am unteren Rand befinden sich zwei Buttons: 'Anmelden' (blau) und 'Abbrechen' (grau).

3. Nach dem Anmelden erscheint der Live Viewer-Haupt-Bildschirm.



- Alle Einstellungen werden entsprechend den Einstellungen des Recorders angewendet.
- Wird ein Anfangs-Passwort eingegeben, während teilweise zurückgesetzt wird, um Zugriff auf einen Webviewer zu erhalten, erscheint ein Popup-Fenster, das den Benutzer anleitet, das Passwort zu ändern. Wird eine vollständige Zurücksetzung vorgenommen, um auf einen Webviewer zuzugreifen, erscheint ein Popup-Fenster, das den Benutzer anleitet, die Einstellungen für den Assistenten zu beenden. Ein neues Passwort einstellen, wenn ein Popup-Fenster erscheint.
- Wenn Sie beim Verbinden des Webviewers den Webanschluss ändern, könnte der Zugang fehlschlagen, da der anwendbare Anschluss gesperrt ist. Ändern Sie in diesem Fall den Anschluss auf einen anderen.
- Bitte ändern Sie Ihr Passwort alle drei Monate, um persönliche Informationen sicher zu schützen und um Schäden durch Informationsdiebstahl zu vermeiden. Beachten Sie bitte, dass der Benutzer für die Sicherheit und andere Probleme, die sich aus einem nicht richtig verwalteten Passwort ergeben, verantwortlich ist.



- Lässt bis zu 10 gleichzeitige Zugriffe, einschließlich dem Administrator und allgemeine Benutzer, zu.
- Das Kennwort des Administrators und der allgemeinen Benutzer kann geändert werden im Menü <Benutzer> des Recorders.
- Normale Benutzer sollten <Web Viewer> unter <Remote-Zugangsbeschränkung> zur Nutzung festgelegt haben, ehe sie eine Verbindung mit dem WebViewer herstellen.
Einzelheiten finden Sie auf der Seite, <Setup> <Einstellen des Systems> <Benutzer> im Inhaltsverzeichnis.
- Alle Einstellungen werden entsprechend den Einstellungen des Recorders angewendet.

den webviewer starten

STELLEN SIE DAS RECORDER-PASSWORT EIN.

Nach einem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen muss das Passwort für den Recorder gesetzt werden, um auf den Web Viewer zuzugreifen. Geben Sie das Passwort des Administrator-Kontos ein und klicken Sie auf <Login>.



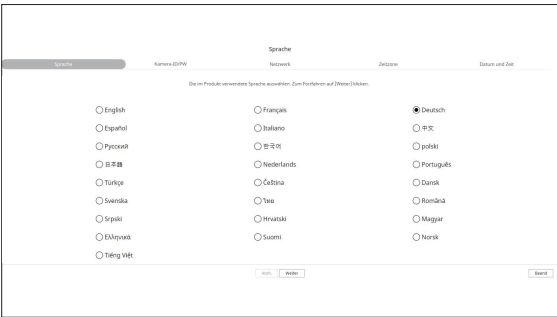
- Klicken Sie auf < i >, um die grundlegenden Anweisungen zum Einstellen eines Passworts anzuzeigen. Siehe die Regeln zum Einstellen eines Passworts.

INSTALLATIONS-ASSISTENT

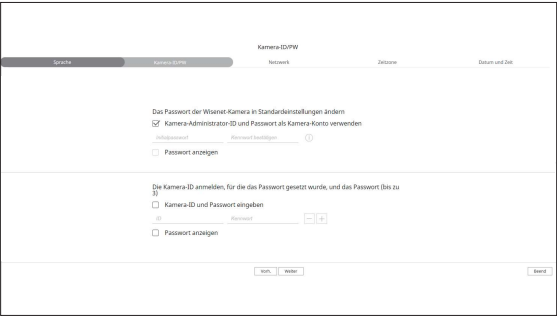
Wie unten dargestellt, durchlaufen Sie jeden Schritt des <Installations-Assistent>. Auf den Install Wizard kann nur nach einem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen zugegriffen werden. Wenn Sie nicht fortfahren möchten, klicken Sie auf <Beend>.

- Wenn Sie die Installation mit Hilfe von dem Install Wizard auf Ihrem Rekorder abschließen, wird der Install Wizard nicht in Ihrem Web Viewer angezeigt.

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm <Sprache> die Sprache aus und drücken Sie die Schaltfläche <Weiter>.

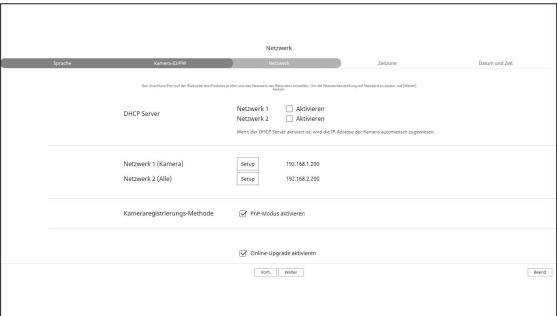


2. Stellen Sie auf dem Bildschirm <Kamera-ID/PW> das Kamera-Passwort auf die Werkseinstellung ein. Wenn ID/PW in der Kamera bereits eingestellt sind, registrieren Sie ID/PW und klicken Sie auf <Weiter>.



- Wenn sich das Kennwort in Werkseinstellungen befindet, kann es in einem Batch-Vorgang geändert und verwaltet werden.
- Bis zu 3 Sätze von Kamera-ID und Kennwort können registriert werden.
- Es ist möglich, die Kennwörter aller registrierten Kameras auf einmal zu ändern im Menü „Setup > Kamera > Kamerapasswort“.
- Für Kameras, die mit ONVIF und RTSP registriert sind, können Sie das Passwort nicht ändern.

3. Stellen Sie den Netzwerkverbindungstyp und die Verbindungsumgebung auf dem Bildschirm <Netzwerk> ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche <Weiter>.



- Einzelheiten zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie auf der Seite „Erste Schritte > Installations-Assistent“ im Inhaltsverzeichnis.

4. Standard-Zeitzone und Sommerzeit auf dem Bildschirm <Zeitzone> einstellen und dann auf <Weiter> klicken.

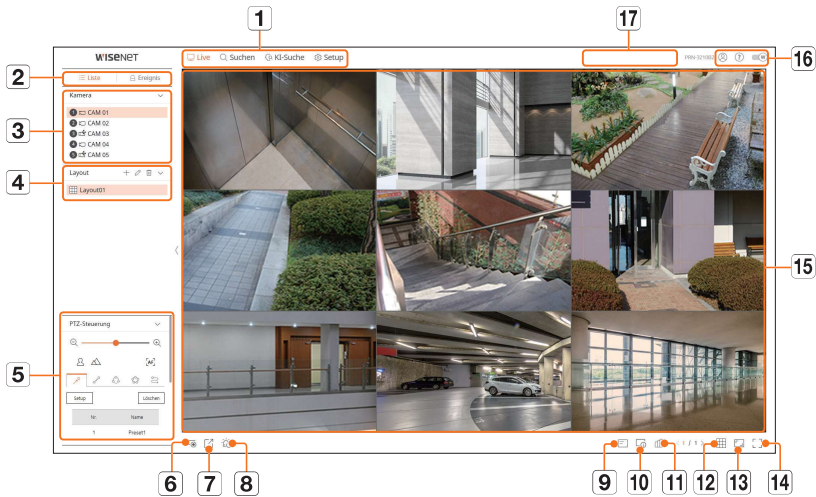
5. Um Datum und Zeit auf dem Bildschirm <Datum und Zeit> zu ändern, die Checkbox <Ändern> auswählen. Datum und Zeit einstellen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche <Weiter>, um den Installations-Assistent abzuschließen.

live viewer

Sie können das Video der registrierten Kamera im angeschlossenen Recorder von einem Remote-PC aus überprüfen. Sie können auch die Kamera einstellen und den Netzwerk-Übertragungsstatus überprüfen.

BILDSCHIRM-LAYOUT DES LIVE VIEWER



Menü		Beschreibung
1	Menü	Klicken Sie auf jedes Menü, um zum entsprechenden Menübildschirm zu gelangen.
2	Liste/Ereignis	- Liste : Wählen Sie diese Option, um die Kameraliste zu überprüfen. - Ereignis : Auswählen, um die Ereignisliste zu überprüfen
3	Kameraliste	Die Liste der im Rekorder registrierten Kameras wird angezeigt.
	Ereignisliste	Zeigt eine Liste an Ereignissen an, die am Gerät stattgefunden haben.
4	Layout-Liste	Zeigt das Standardlayout und eine Liste der erstellten Layouts an.
5	PTZ-Steuerung	Steuert die angeschlossene PTZ-Kamera.

Menü		Beschreibung
6		Aktiviert die Funktion Manuelle Aufnahme des Recorders.
7		Speichert das in der eingestellten Zeit des gewählten Kanals gespeicherte Video im PC im AVI-Format.
8		Löscht den Alarm in der Ereignisliste und stoppt den Alarm bei der Benachrichtigungsanzeige des Systemstatus.
9		Zeigt Informationen auf dem OSD-Bildschirm im Videofenster an.
10		Zeigt die ausgewählten Kanalinformationen an.
11		Zeigt den Status aller am Recorder angeschlossenen Kameras an.
12		Stellt den geteilten Bildschirm des Video-Fensters ein.
13		Zeigt das Video in tatsächlichen Proportionen.
14		Wechselt vom aktuellen geteilten Modus zu Vollbild. Zum Verlassen des Vollbilds die Taste [ESC] auf Ihrer Tastatur drücken. ■ Mac-Safari unterstützt Vollbild nicht.
15	Video-Fenster	Zeigt das Video der an den Recorder angeschlossenen Kamera an.
16		Die ID des verbundenen Benutzers wird angezeigt.
		Sie werden direkt mit der Homepage von Hanwha Techwin verbunden (www.hanwha-security.com).
17		Ändert das Farb-Thema des Web Viewers.
	System-Status-Anzeige	Zeigt den Status von System, Festplatte und Netzwerk an.

ÜBERPRÜFEN DES SYSTEMSTATUS

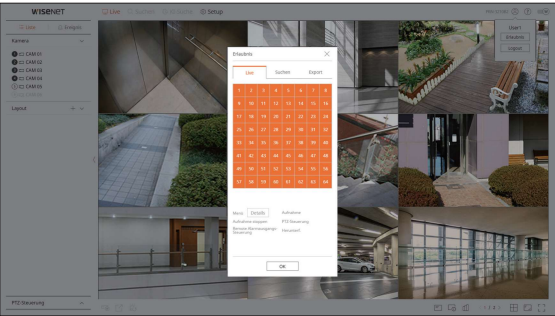
Das Symbol oben auf dem Bildschirm zeigt den Status des Systems an.

Name	Beschreibung
	Wird angezeigt, wenn ein Problem mit dem Schwenk-oder Aufnahme-Status auftritt. Wird angezeigt, wenn ein Fehler in der Stromversorgung auftritt. Wird angezeigt, wenn die Menge an Eingangsdaten pro Kanal die eingestellte Grenze für die Datenmenge überschreitet.
	Wird angezeigt, wenn die Festplatte bei der Aufnahme voll ist und die Aufnahmekapazität nicht ausreicht. Wird angezeigt, wenn die Festplatte nicht vorhanden ist oder ausgetauscht werden muss. Wird angezeigt, wenn es eine Anomalie im RAID gibt oder dieses nicht verwendet werden kann. Wird angezeigt, wenn das RAID neu aufgebaut wird. - Nur verfügbar für Produkte, die RAID unterstützen. Wird angezeigt, wenn ein Fehler in der iSCSI-Geräteverbindung auftritt. - Nur verfügbar für Produkte, die iSCSI unterstützen.
	Wird angezeigt, wenn das Netzwerk überlastet ist. - Tritt bei übermäßiger CPU-Last auf, da die Empfangsleistung überschritten ist. Verschwindet, wenn Kamera löschen oder Kamera festlegen zum Reduzieren der Datenrate geändert wird. - Die Anzahl der durch den Web Viewer oder VMS fernüberwachten Benutzer begrenzen oder die Anzahl der remote oder vom Recorder abgespielten Kanäle einstellen.
	Wird angezeigt, wenn die Firmware des Servers aktualisiert werden muss.

BENUTZER-ID ÜBERPRÜFEN

Zeigt die Benutzer-ID und Autorität für den mit dem Web Viewer verbundenen Benutzer an. Klicken Sie auf <Logout>, um den angemeldeten Benutzer abzumelden.

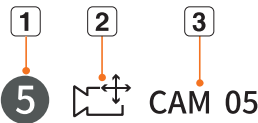
- Wenn Sie mit einem Admin-Konto angemeldet sind, wird das Fenster zur Einstellung der Berechtigungen nicht angezeigt.



KAMERALISTE ÜBERPRÜFEN

Zeigt Kameratyp, Status und im Recorder registrierten Namen an.

Live > Liste



Name		Beschreibung
1	Kanalinformationen	Zeigt die Kanalinformationen (Kanalnummer, Video-Fenster-Zuordnung und Farbanzeige) an.
2	Kameratyp	 Zeigt eine normale Kamera an.
		 Zeigt eine PTZ-Kamera an.
	Kamera-Status	 Zeigt den Fehler-Status der Kamera an.
3	Kameraname	Zeigt den für die Kamera eingestellten Namen an.

-  ■ Wenn ein Kamera-Verbindungsfehler auftritt, wird sie in der Liste deaktiviert.
- Die Informationen der Kamera-Statusanzeige ändern sich je nach Status und Einstellungen der Netzwerkverbindung.

ÜBERPRÜFEN SIE DEN KAMERASTATUS

Sie können den Status aller am Recorder angeschlossenen Kameras überprüfen.

Live-Status

Klicken Sie auf die Schaltfläche , Sie können den Status und die Übertragungsinformationen der an jedem Kanal angeschlossenen Kamera überprüfen.

- Zum Ändern der Profileinstellungen auf die Schaltfläche **<Kamera-Einst>** klicken. Für Details zum Einstellen des Profils, siehe die Seite „Setup > Einstellen der Kamera > Einstellen der Profile“ im Inhaltsverzeichnis.

Status

Live

Aufnahme

Netzwerk

Letzte Aktualisierungszeit 05:29:48 PM

Kanal	Modell	Status	IP-Adresse	Codec	Auflösung	Bitfrequ.
1	XND-6081FZ	Verbunden	172.30.1.3	H.264	640X360	15 fps
2	XND-6081VZ	Verbunden	172.30.1.4	H.264	640X360	15 fps
3	XNF-8010R	Verbunden	172.30.1.5	H.264	640X840	15 fps
4	XNP-6320	Verbunden	172.30.1.6	H.264	640X360	15 fps
5	PNV-AB081R(CH1)	Verbunden	172.30.1.7	H.264	640X480	15 fps
6	PNV-AB081R(CH2)	Verbunden	172.30.1.7	H.264	640X360	15 fps
7	-	-	-	-	-	-
8	-	-	-	-	-	-
9	-	-	-	-	-	-
10	-	-	-	-	-	-

Kamera-Einst

Ok

Aufnahme-Status

Klicken Sie auf die Schaltfläche , gefolgt von der Registerkarte **<Aufnehmen>**.

Sie können das Profil, den Aufnahmetyp, die Bildrate (Eingang/Aufnahme) und die Bitrate (Limit/Eingang/Aufnahme) für jeden Kanal überprüfen.

- Verwenden Sie **<Aktuell>**  **Max.>** zum Überprüfen des aktuellen Aufnahmestatus und dem maximalen Aufnahmeeinstellungswerts.
- Zum Ändern der Profileinstellungen auf die Schaltfläche **<Aufn.-Einst.>** klicken.

Status

Live

Aufnahme

Netzwerk

Letzte Aktualisierungszeit 05:29:48 PM

Gesamt Bitrate (Aufnahme/Max.): 10.7/150 Mbps

Aktuell  Max.

Kanal	Kamera		Aufnahme		Bildfrequ. (fps)		Bitrate (bps)			
	Profil	Typ	Frame	Empfangen	Aufnahme	Limit	Empfangen	Aufnahme	Empfangen/Begrenzung	
1	H.264	Ununterbr.	VOLL	30.0 fps	30.0 fps	2.3 M	2.4 M	2.4 M	104 %	
2	H.264	Ununterbr.	VOLL	30.0 fps	30.0 fps	2.3 M	1.3 M	1.3 M	56 %	
3	FisheyeView	Ununterbr.	VOLL	20.9 fps	20.9 fps	2.3 M	2.9 M	2.9 M	126 %	
4	H.264	Ununterbr.	VOLL	29.9 fps	29.9 fps	2.3 M	3.7 M	3.7 M	160 %	
5	Live4NVR	Ereignis	VOLL	15.0 fps	15.0 fps	2.3 M	0.4 M	0.4 M	17 %	
6	Live4NVR	-	VOLL	0.0 fps	0.0 fps	2.3 M	0.0 M	0.0 M	0 %	

 Empf. Daten überschritten

 Profilfehler

 HDD-Kapazität überschritten

Aufn.-Einst.

HDD Kapazität (Frei/Total) 233 / 994 GB

Aufnahme (Frei/Total) 1 Tage 21 Std / 8 Tage 3 Std

Überschreibern: Noch nicht überschreiben, da genug HDD-Speicherplatz vorhanden ist.

Ok

Netzwerk-Status

Klicken Sie auf die Schaltfläche , gefolgt von der Registerkarte **<Netzwerk>**.

Sie können den Status der Netzwerk-Bandbreite, die im Moment empfangen/übertragen wird, überprüfen.

Status

Live

Aufnahme

Netzwerk

Letzte Aktualisierungszeit 05:29:48 PM

Netzwerk	Empfangen (bps)	Übertrag (bps)
Netzwerk 1	0.0 M	0.0 M
Netzwerk 2	13.8 M	2.0 M
Netzwerk 3	0.0 M	0.0 M

Ok

- Jedes Produkt unterstützt eine unterschiedliche Anzahl an Netzwerk-Ports.

PoE-Status

Auf die Schaltfläche , klicken und dann auf **<PoE>** klicken.

Es ist möglich, den aktuellen PoE-Status jedes Ports zu überprüfen.

Status

Live

Aufnahme

Netzwerk

PoE

Letzte Aktualisierungszeit 02:27:08 PM

Port	Verbrauch (W)	Aktivieren	Ausführliche Informationen
1	0.0	☒	-
2	0.0	☒	-
3	0.0	☒	-
4	0.0	☒	-
5	0.0	☒	-
6	0.0	☒	-
7	0.0	☒	-
8	0.0	☒	-
9	0.0	☒	-
10	0.0	☒	-

Gesamt-Stromverbrauch (W): 0.0 W

Registrieren

Ok

- Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die PoE unterstützen.

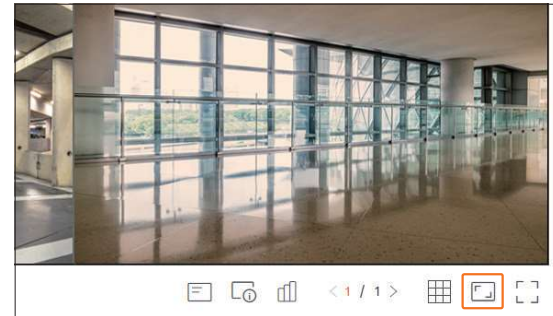
ÄNDERN DES MUSTERS DES GETEILTEN BILDSCHIRMS

Klicken Sie auf die Schaltfläche  und wählen Sie den gewünschten geteilten Bildschirm aus.
Der ausgewählte geteilte Bildschirm wird auf das Video-Fenster angewendet.

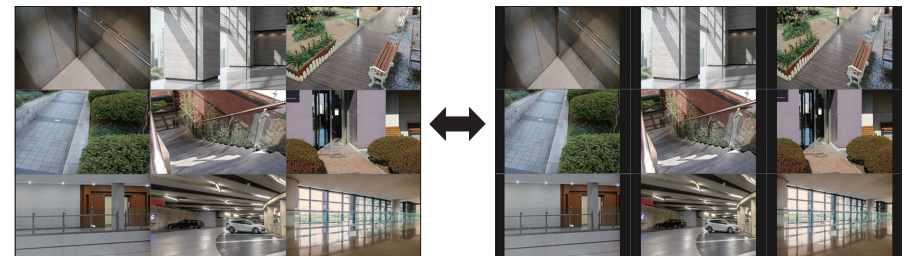


ÄNDERUNG DES GESAMTEN KANAL-SEITENVERHÄLTNISSES

Das Bildformat für alle Kanäle kann im Live-Modus mit geteiltem Bildschirm geändert werden.
Klicken Sie auf  > unten auf dem Bildschirm. Es ändert sich mit dem tatsächlichen Anteil des Videos.

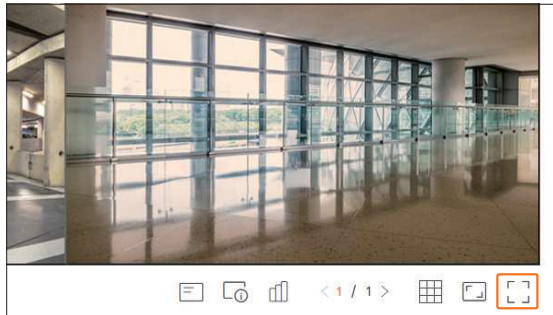


Wenn Sie wieder zum vorherigen Bildschirmformat zurückkehren möchten, klicken Sie erneut  >.



VOLLBILDMODUS

Sie können in den Vollbildmodus wechseln, der keine oberen/unteren/linken/rechten Bereiche des Live-Bildschirms hat. Klicken Sie auf  > unten auf dem Bildschirm.



Um den Vollbildmodus zu verlassen, drücken Sie die **ESC**-Taste auf der Tastatur oder auf  > im unteren Teil des Vollbildmodus.

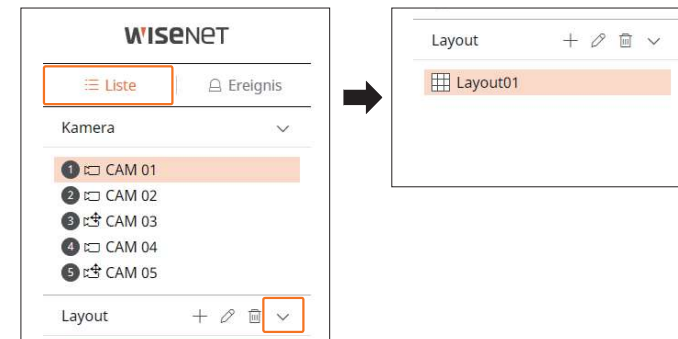


EINRICHTEN DES -LAYOUTS

Dieser Abschnitt beschreibt, wie man eine Reihe von Kanälen nach ihrem Zweck/Zugänglichkeit auswählt und sie in einem einzigen Layout überwacht.

Live > Liste

Layout-Liste prüfen



-  : Neues Layout kreieren.
-  : Kanal oder Namen des Layouts ändern.
-  : Geändertes Layout speichern.
-  : Hinzugefügtes Layout wieder entfernen.
-  : Öffnen / Schließen der Layoutliste.

Layout hinzufügen und Namen festlegen

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
2. Namen des Layouts eingeben.
3. Doppelklicken Sie in der Geräteliste auf einen Kanal, der auf dem Layout-Bildschirm angezeigt werden soll.
4. Klicken Sie auf , um das eingestellte Layout zu speichern.



- Das Standardlayout des Live-Viewers besteht aus einem 4fach geteilten Bildschirm.
- Jedes Layout wird separat pro Benutzer gespeichert.

Änderung des Layouts Kanal und Name

1. Klicken Sie auf , nachdem Sie ein Layout ausgewählt haben.
2. Kanäle hinzufügen oder löschen oder Layouts umbenennen.
3. Klicken Sie auf , um die geänderten Einstellungen zu speichern.

Layout löschen

Klicken Sie auf , nachdem Sie das zu löschende Layout ausgewählt haben.

ECHTZEIT-EREIGNISÜBERWACHUNG

Echtzeit-Ereignisse, die auf dem Gerät aufgetreten sind, können im Live-Videofenster und in der Ereignisliste überprüft werden.

-  KI-Browsing-Ereignisse sind nur für Produkte verfügbar, die KI unterstützen.
- KI-Ereignisse werden nur nach Einstellung der Ereignis-Regeln angezeigt. Die KI-Ereignissuche kann verschiedene Einstellungen und Betriebsspezifikationen haben, je nach Speichergeräte-Modell oder Kamera.
- Live-Ereignis-Überwachung kann Daten nur auf einem Kanal empfangen und Daten können nur von der aktuell in Live überwachten Kamera empfangen werden.

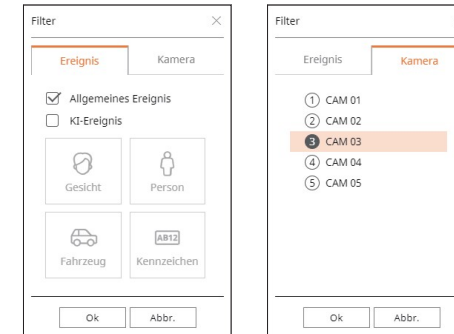
Live > Ereignis

Ereignisart und Kameraeinstellungen

Legt die Ereignisart und die Kamera fest, die in der Ereignisliste angezeigt werden sollen.

Um nach einem bestimmten Ereignis zu suchen, klicken Sie auf , um die Ereignisart und die Kamera zum Durchsuchen auszuwählen.

- Ereignis : Zeigt nur ausgewählte Veranstaltungen in der Ereignisliste an.
 - Allgemeines Ereignis : Sucht nach Ereignisarten, die in allgemeinen Kameras aufgetreten sind, wie Bewegungserkennung und IVA.
 - KI-Ereignis : Sucht nach KI-Ereignisarten wie Gesicht, Person und Fahrzeug.
- Kamera : Zeigt nur Ereignisse für die ausgewählte Kamera an.

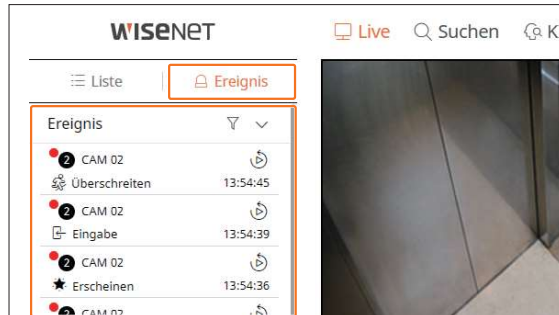


-  Der Safari-Browser unterstützt diese Funktion nicht.

Ereignisliste prüfen

Wenn neue Ereignisse auftreten, wird die Liste der Ereignisse entsprechend aktualisiert.

- Die jeweils vorgegebenen Kanäle und Ereignisse werden entsprechend der Ereignisregel-Einrichtung in der Liste angezeigt.
Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Ereignisses > Ereignisregel-Einrichtung**“ im Inhaltsverzeichnis.



- ☒ : Ereignistyp und Kamera auswählen.
- ^ / v : Ereignisliste öffnen oder schließen.

Das Ereignis die sofortige Wiedergabe

Wählen Sie ein zu überprüfendes Ereignis aus der Ereignisliste aus und klicken Sie auf < ⏮ >, um das aufgezeichnete Video zum Zeitpunkt des Ereignisses abzuspielen.

- Sofortige Wiedergabe können ein Ereignisvideo 1 Minute lang abspielen.
- Bei KI-Ereignissen werden die beste Aufnahme und Details des aufgetretenen Ereignisses angezeigt.
- Die KI-Ereigniserkennung kann verschiedene Einstellungen und Betriebsspezifikationen haben, je nach Recorder-Modell oder Kamera.
- Um KI-Ereignisse zu sehen, folgende Optionen wie erforderlich einstellen: Siehe die entsprechende Seite für die detaillierte Einstellungsmethode.
 - Setup > Ereignis > KI-Engine
 - Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > Objekt
 - Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > KI-Erkennung
 - Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > Maskierung
 - Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung > IVA
 - Setup > Ereignis > Ereignisregel-Einrichtung



- ▶ / || : Das Video wird abgespielt/pausiert.
- 🔍 : Zum Menü-Bildschirm Suche wechseln.
- ✕ : Die sofortige Wiedergabe im Viewer endet.

Alarmausgabe stoppen

Wenn ein Ereignis eintritt, kann ein Alarm ausgelöst werden. Klicken Sie auf < ⏸ > am unteren Bildschirmrand, um die Alarmausgabe zu stoppen, falls erforderlich.

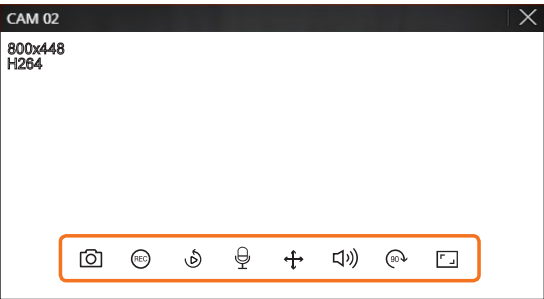
Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Ereignisses > Ereignisregel-Einrichtung**“ im Inhaltsverzeichnis.

MENÜ LIVE-BILDSCHIRM

Nachdem Sie den gewünschten Kanal im Split-Modus ausgewählt haben, bewegen Sie den Mauszeiger über den Bildschirm, um das Menü für den Live-Bildschirm anzuzeigen.

Das Menü für den Live-Bildschirm wird je nach Betriebsstatus des Rekorders oder dem Typ der registrierten Kamera unterschiedlich angezeigt.

 ■ Jede Funktion kann je nach Kamerateyp und Berechtigung des Benutzers eingeschränkt sein.



Menü	Beschreibung	
	Erfassung	Sie können einen Screenshot des ausgewählten Kanals machen.
	PC REC	Bilder können auf einem PC gespeichert werden.
	Sofortige Wiedergabe	Während der Überwachung können Sie 1 Minute vor der Wiedergabe zurückspulen.
	Mikrofon	Schaltet das Mikrofon an Ihrem PC ein oder aus.
	PTZ-Steuerung	Falls die an den ausgewählten Kanal angeschlossene Netzwerk-Kamera die PTZ-Funktion unterstützt, wechselt sie in den PTZ-Steuerungsmodus.
	Audio	Schaltet den Ton ein oder aus, wenn der Ton angeschlossen ist.
	Bilddrehung	Spult das Video zur Anzeige.
	Kanal-Seitenverhältnis	Zeigt das Video in tatsächlichen Proportionen.

KAMERA-VIDEO-STEUERUNG

Mithilfe des Funktionssymbols im Videofenster können Sie auf einfache Weise Funktionen wie Screenshot, Videodrehung und PTZ-Steuerung aktivieren.

Erfassung

Wählen Sie einen Kanal für die Videoaufnahme aus und klicken Sie auf die Schaltfläche .

Das aufgenommene Bild wird als .png-Datei im Download-Ordner gespeichert.

PC-Aufnahme

Sie können bei der Überwachung ein Video auf dem PC aufnehmen.

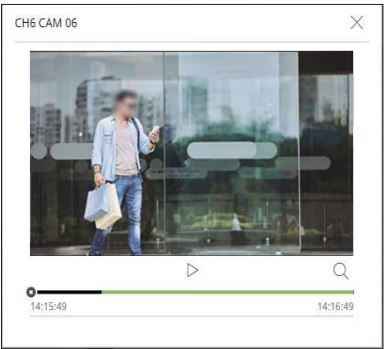
1. Wählen Sie den gewünschten Video-Kanal aus und klicken Sie auf die Schaltfläche  zum Starten der PC-Aufnahme.
2. Klicken Sie zum Beenden der PC-Aufnahme auf die Schaltfläche . Die Aufnahme endet und das aufgenommene Video wird als .avi-Datei im Download-Ordner gespeichert.

Sofortige Wiedergabe anzeigen

Während der Überwachung können Sie 1 Minute vor der Wiedergabe zurückspulen.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf .

Der Bildschirm der sofortigen Wiedergabe erscheint.



-  |  : Das Video wird abgespielt/pausiert.
-  : Wechselt zum Wiedergabebildschirm.
-  : Die sofortige Wiedergabe im Viewer endet.

Mikrofon-Ausgang

Sie können das Mikrofon des ausgewählten Kanals in der Live-Ansicht ein- oder ausschalten.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf .

PTZ-Modus

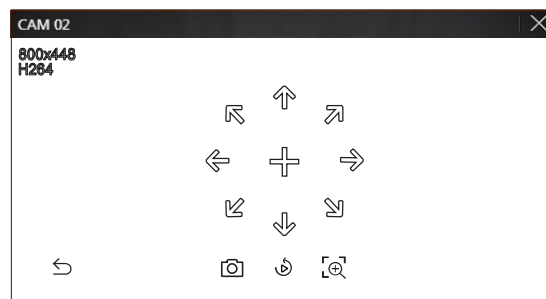
Sie können die PTZ-Steuerung des ausgewählten Kanals benutzen.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf <  >.

Ruft den PTZ-Steuerungsmodus auf.



- Je nach Kamera können die PTZ-Steuerungsfunktion und -geschwindigkeit unterschiedlich sein.



- : Der PTZ-Modus wird geschlossen.
- : Nimmt Video des aktuellen Zustands auf.
- : Zu Sofortige Wiedergabe gehen.
- : Klicken Sie auf das Symbol Digitaler Zoom und verwenden Sie das Mausrad, um in das Video hinein oder aus dem Video heraus zu zoomen.
Der digitale Zoom endet, wenn der Video-Bildschirm auf die Originalgröße reduziert ist.

Einstellen der Kameraausrichtung

Wenn Sie mit der Maus auf <  > gehen, erscheint die 8-Wege-Taste, und wenn die Maus den Bereich der Richtungstaste verlässt, verschwindet die Richtungstaste. Sie können die Kamerarichtung feineinstellen, indem Sie einmal auf die 8-Wege-Taste klicken. Klicken Sie weiter auf die Pfeiltasten, um sich in die gewünschte Richtung zu bewegen, und lassen Sie die Maus los, um anzuhalten.

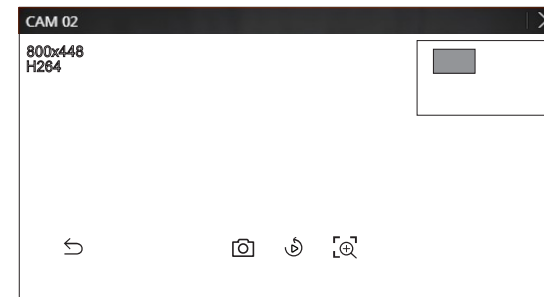
Um die Richtung der Kamera schnell anzupassen, klicken Sie auf <  > und ziehen Sie die Maus. Der Bildschirm bewegt sich schnell in die gewünschte Richtung. Sie können die Geschwindigkeit der Bewegung des Bildschirms je nach dem Abstand des Ziehens anpassen.

Vergröß.

Sie können mit dem Mausrad hinein oder heraus zoomen.

Wenn Sie mit dem Mausrad nach oben scrollen, wird der ausgewählte Video-Bildschirm um 10 % vergrößert und eine Miniaturansicht des Videos angezeigt.

- Ein Scrollen nach oben/unten mit dem Mausrad zoomt um 10 % in/aus den/dem Video-Bildschirm.
- Der digitale Zoom endet, wenn der Video-Bildschirm auf die Originalgröße reduziert ist.
- Klicken Sie im PTZ-Modus auf die Schaltfläche <  >, um den digitalen Zoom auszuführen.



Audio

Sie können den Ton für den entsprechenden Kanal im Live-Modus ein- und ausschalten.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf <  >.

Die Audioausgabe kann nur in einem Kanal eingeschaltet werden. Die Audioausgabe anderer Kanäle wird automatisch ausgeschaltet.



- Wenn Sie die Audioausgabe-Einstellungen richtig konfiguriert haben, aber kein Ton oder keine Stimme ausgegeben wird, überprüfen Sie, ob die angeschlossene Netzwerk-Kamera das Tonsignal unterstützt und ob Sie die Toneinstellungen entsprechend konfiguriert haben.
Das Tonsymbol kann angezeigt werden, wenn das Tonsignal aufgrund von Rauschen nicht ausgegeben wird.
- Nur der Kanal, bei dem < **Audio** > unter „**Setup** > **Kamera** > **Kanaleinstell.**“ auf < **EIN** > gesetzt ist, zeigt im Live-Modus das Audiosymbol () an, mit dem Sie den Ton ein-/ausschalten können.

Bilddrehung

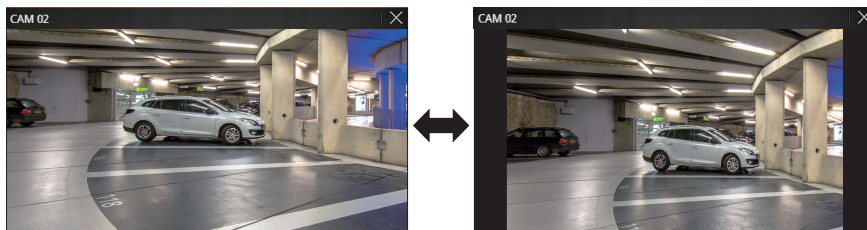
Sie können den Live-Videobildschirm drehen.

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf <  >.

Jeder Klick auf die Schaltfläche dreht das Video um 90 Grad im Uhrzeigersinn.

Kanal-Seitenverhältnis

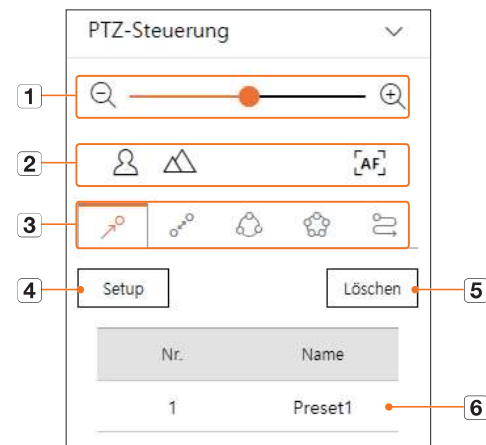
Sie können das Seitenverhältnis der einzelnen Kanäle ändern.
Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf  >.
Es ändert sich mit dem tatsächlichen Anteil des Videos.



PTZ-STEUERUNG

PTZ-Steuerungsmenü

Wenn die angeschlossene Kamera eine PTZ-Kamera ist, wird das Symbol  > in der Kameraliste angezeigt.
Wenn der Kamerakanal ausgewählt ist, können Sie das PTZ steuern.



	Name	Beschreibung
1	 Verkleinern/ Vergrößern	Aktivieren Sie den Zoom-Betrieb der PTZ-Kamera.
2	 Nah/Fern	Sie können den Fokus manuell einstellen.
	 Autofokus	Sie können den Fokus automatisch einstellen.
3	 Voreinstellung	Stellen Sie die Voreinstellungsposition zum Bewegen der Kamera ein und wählen Sie dann die gewünschte Voreinstellung zum Bewegen in die eingestellte Position aus.
	 Schwenk	Schwenk ist eine Überwachungsfunktion, die sich zwischen zwei vorgegebenen Punkten bewegt und es Ihnen ermöglicht, die Bewegung zu verfolgen.
	 Gruppe	Mit der Gruppenfunktion können Sie verschiedene Voreinstellungen gruppieren, bevor Sie sie nacheinander aufrufen.
	 Tour	Überwachen Sie nacheinander alle Gruppen, die von einem Benutzer erstellt wurden.
	 Spur	Tracking erinnert sich an die von Ihnen angewiesene Bewegungsspur und reproduziert sie zu Ihrer Kontrolle.
4	Satz	Die von Ihnen eingestellte Voreinstellung wird gespeichert und in der Liste angezeigt.
5	Löschen	Löscht die ausgewählte Voreinstellungsliste.
6	Voreinstellungsliste	Zeigt eine Liste der gespeicherten Voreinstellungen an.

Verwenden der digitalen PTZ (D-PTZ)-Funktion

1. Registrieren Sie eine Kamera, die das D-PTZ-Profil unterstützt.
 - In Kameras, die das D-PTZ-Profil unterstützen, können Sie die D-PTZ-Funktion verwenden.
2. Sowohl Kameras, die allgemeines PTZ unterstützen, als auch Kameras, die D-PTZ unterstützen, können das Live-Bild über einige der Funktionsmenüs **<PTZ-Steuerung>** kontrollieren.
 - Weitere Informationen zu den unterstützten Funktionen finden Sie im Kamerahandbuch.

Voreinstellung

Die Voreinstellungen sind ein Satz gespeicherter Daten, welche die Standorte einer PTZ-Kamera spezifizieren. Eine einzelne PTZ-Kamera kann bis zu 300 Standorte speichern.

Ausführen einer Voreinstellung

1. Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken Sie auf **<↻>**.
 - Der Bildschirm PTZ-Steuerung erscheint.
2. Mit den Pfeiltasten die Kamera auf den Punkt einstellen.
3. Klicken Sie auf **<↻>**.
4. Wenn Sie auf **<Satz>** klicken, erscheint das Fenster „**Vorgegebene Einstellungen**“.



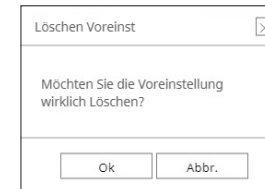
5. Klicken Sie auf **<2: ▾>**, um die Reihenfolge der Voreinstellung zum Einstellen auszuwählen.
6. Den Name der Voreinstellung eingeben.
7. Klicken Sie auf **<Speich.>**.
Die gewählten Voreinstellungen werden gesichert.



- Falls Sie eine Kamera, die Ihre voreingestellten Einstellungen speichert, durch eine andere ersetzen, müssen Sie die Voreinstellungen erneut konfigurieren.

So löschen Sie eine gespeicherte Voreinstellung

1. Klicken Sie auf **<↻>**.
2. Wählen Sie die Voreinstellung, die Sie löschen möchten, und klicken Sie auf **<Löschen>**.
3. Es erscheint das Fenster „**Löschen Voreinst.**“. Klicken Sie auf **<OK>**.
Die gewählte Voreinstellung wird gelöscht.



Voreinstellung aktivieren

1. Klicken Sie auf **<↻>**.
2. Doppelklicken Sie in der Liste auf die Voreinstellung, die Sie ausführen möchten.
Das Kameraobjektiv bewegt sich zur eingestellten Position.

Schwenk (Auto Schwenken), Gruppe (Scannen), Tour oder Spur (Schablone) wird ausgeführt

Die Ausführungsmethode jeder Funktion ist die gleiche, wie die voreingestellte Betriebsmethode. Siehe die Bedienungsanleitung der Kamera für Details zur Verwendung.



- Je nach Fähigkeiten der Kamera können nur einige Funktionen verfügbar sein.

VIDEO-EXPORT

Sie können das aufgenommene Video sichern, indem Sie den gewünschten Kanal, Datum und Zeit manuell eingeben.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche <🔗>.

2. Wählen Sie ein Video für den Export und wählen Sie den gewünschten Kanal aus.
3. Setzen Sie Startdatum/-uhrzeit und Enddatum/-uhrzeit.
 - Nach der Einstellung, ob DST aktiviert werden soll oder nicht, das Überschneiden auswählen. Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
4. Geben Sie einen Dateinamen zum Speichern ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche <OK>.
5. Wenn der Export beendet ist, erscheint ein Bestätigungsfenster.
 - Das exportierte Video wird als .avi-Datei im Download-Ordner gespeichert.

suche viewer

Sie können das aufgenommene Video, das im Recorder gespeichert ist durchsuchen und wiedergeben, indem Sie sich mit dem Recorder remote verbinden.

BILDSCHIRM-LAYOUT DES SUCHE VIEWER



Name		Beschreibung
1	Menü	Klicken Sie auf jedes Menü, um zum entsprechenden Menübildschirm zu gelangen.
2	Registerkarte „Suche“ im Menü	Zeigt ein detailliertes Suchmenü an.
3	Kanal auswählen	Zeigt den Suchkanal an.
4		Speichern Sie das aktuelle Video des ausgewählten Kanals im angegebenen Pfad als Bilddatei.
		Schaltet das an jedem Kanal angeschlossene Audio EIN/AUS.
		Der Bildschirm des ausgewählten Kanals wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.
		Zeigt das Video in tatsächlichen Proportionen.

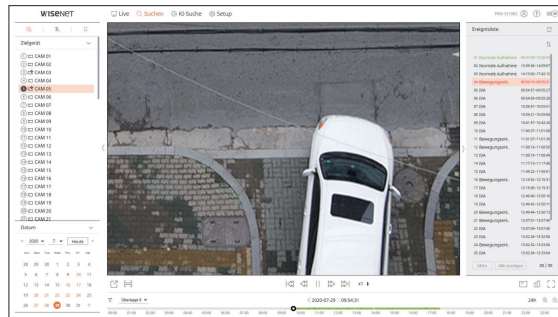
Name		Beschreibung
5		Schaltet die Abschnittseinstellungen ein oder aus.
6		Speichert das Video des ausgewählten Kanals im angegebenen Pfad im AVI-Format.
7	Kalender	Das Datum des aufgezeichneten Videos wird in orange angezeigt und das aktuelle Datum wird in einem orangefarbenen Kreis angezeigt. Klicken Sie auf das Datum in orange, um die Informationen des aufgezeichneten Videos auf der Zeitlinie anzuzeigen.
8	Wiedergabeanpassung	Wählen Sie ein Suchergebnis, um den Wiedergabe-Bildschirm für diese Daten zu öffnen.
9		Wechselt vom aktuellen geteilten Modus zu Vollbild. Zum Verlassen des Vollbilds die Taste ESC auf Ihrer Tastatur drücken. ■ Mac-Safari unterstützt Vollbild nicht.
10		Zeigt den Status aller am Recorder angeschlossenen Kameras an.
11		Zeigt Informationen auf dem OSD-Bildschirm im Videofenster an.
12	Ereignisliste	Zeigt eine Ereignisliste an.
13		Exportiert die Ereignisliste in eine Datei.

UHRZEITSUCHE

Sie können die aufgezeichneten Daten nach den gewünschten Datums- und Zeitbedingungen durchsuchen.



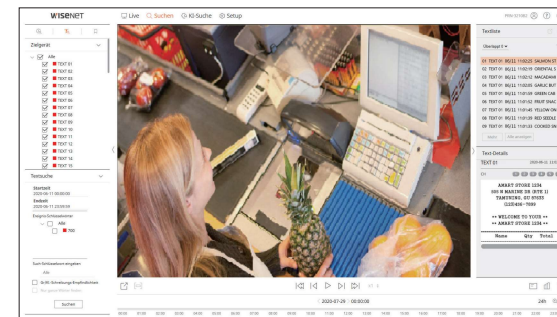
- Die angezeigte Zeit basiert auf der angewendeten Zeitzone und der Sommerzeit, so dass sie möglicherweise unterschiedlich angezeigt wird, je nachdem, ob die Zeitzone der Daten, die zur gleichen Zeit wie die Sommerzeit aufgezeichnet wurde, und die Sommerzeit angewendet wird.



- Wählen Sie  im Menü **<Suchen>**.
- Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
- Wählen Sie das Jahr und den Monat für die Suche aus.
Datumsangaben werden in orange und aktuelle Daten in orangefarbenen Kreisen angezeigt.
- Wählen Sie im Kalender ein Datum für die Suche aus.
Das erste Video der gesuchten Daten des Tages wird im Videofenster angezeigt, und die Daten werden in der Zeitleiste angezeigt.
 - Klicken Sie auf **<Heute>**, um nach dem heutigen Datum zu suchen. Das heutige Datum wird ausgewählt.
 - Die angezeigte Farbe unterscheidet sich je nach Art der Aufzeichnungsdaten.
 - Hellgrün : Normale Aufnahme-Video
 - Rot : Ereignisaufnahme-Video
 -  : Sie können die Ereignisselemente filtern, um die Zeitlinie anzuzeigen.
 - Überlappt : Sie können die Zeitachse überprüfen, indem Sie den durch die Zeitänderung verursachten überlappenden Abschnitt festlegen.
 - Die Suchergebnisse werden in der Ereignisliste angezeigt. Klicken Sie zum Abspielen auf die gewünschte Ereignisliste.

TEXTSUCHE

Sie können die Daten suchen, die in das an den Rekorder angeschlossene POS-Gerät eingegeben wurden.

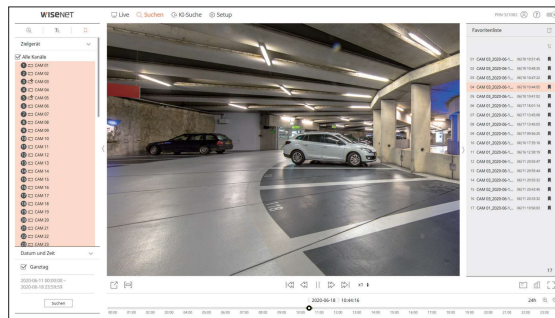


- Wählen Sie  im Menü **<Suchen>**.
- Wählen Sie ein POS-Gerät zum Durchsuchen aus.
- Wählen Sie Datum und Zeit für die Suche aus.
- Stellen Sie Ereignis-Schlüsselwörter und Suchbedingungen ein.
 - Ereignis-Schlüsselwörter : Sie können nach Text mit voreingestellten Ereignis-Stichwörtern suchen. Einzelheiten finden Sie auf der Seite, **Setup> Einstellen des Geräts > Text** im Inhaltsverzeichnis.
 - Such-Schlüsselwort eingeben : Geben Sie den Text ein, den Sie suchen möchten.
 - Gr/Kl-Schreibungs-Empfindlichkeit : Wenn markiert erfolgt die Suche mit Berücksichtigung von Groß-/Kleinschreibung.
 - Nur ganze Wörter finden : Sucht nach Daten, die exakt mit den eingegebenen Zeichen übereinstimmen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
Die Suchergebnisse werden in der Textliste angezeigt. Falls Sie die gewünschte Liste auswählen, können Sie das aufgezeichnete Video und die Details überprüfen.

suche viewer

FAVORITENSUCHE

Sie können nach mit Favoriten versehenen Daten suchen.



1. Wählen Sie <🔍> im Menü <Suchen>.

2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.

3. Wählen Sie Datum und Zeit für die Suche aus.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche <Suchen>.

Die Ergebnisse der Favoritensuche werden angezeigt. Klicken Sie auf die gewünschte Favoritenliste, um sie zu öffnen.



- Mit Favoriten versehene Bilder werden gespeichert, ohne dass sie bei wiederholter Aufnahme überschrieben werden. Wenn jedoch das automatische Löschen eingestellt ist, wird es entsprechend dem eingestellten Zeitraum gelöscht.
- Wenn der Favorit freigegeben wird, wird das Video nicht gespeichert. Falls erforderlich, exportieren Sie das Video, bevor Sie den Favoriten freigeben.
- Es können bis zu 100 Favoriten angegeben werden.

SUCHERGEBNISSE EXPORTIEREN

Suchergebnisse von Ereignissen, Texten und Favoriten können in eine Datei exportiert werden.

Beispiel) Export der Ergebnisse der Favoritensuche

1. Klicken Sie in der Liste der Suchergebnisse auf <📄>.

Export

Nr.	Kanal	Name	Startzeit	Endzeit	Ereignis	
☐	01	3	CAM_03_2020-06-18 10:51:45	2020-06-18 10:51:45	2020-06-18 10:52:40	Überschreiben
☐	02	3	CAM_03_2020-06-18 10:48:35	2020-06-18 10:48:35	2020-06-18 10:49:31	Überschreiben
☐	03	3	CAM_03_2020-06-18 10:47:22	2020-06-18 10:47:22	2020-06-18 10:48:05	Beenden
☒	04	3	CAM_03_2020-06-18 10:44:05	2020-06-18 10:44:05	2020-06-18 10:44:56	Erscheinen
☐	05	3	CAM_03_2020-06-18 10:41:02	2020-06-18 10:41:02	2020-06-18 10:41:30	Gesichtserkennung
☐	06	1	CAM_01_2020-06-17 18:01:14	2020-06-17 18:01:14	2020-06-17 18:01:47	Überschreiben
☐	07	1	CAM_01_2020-06-17 13:45:08	2020-06-17 13:45:08	2020-06-17 13:45:41	Überschreiben
☐	08	1	CAM_01_2020-06-17 13:45:03	2020-06-17 13:45:03	2020-06-17 13:45:37	Beenden
☐	09	1	CAM_01_2020-06-17 09:56:25	2020-06-17 09:56:25	2020-06-17 18:38:17	Manuelle Aufnahme
☐	10	1	CAM_01_2020-06-16 17:35:10	2020-06-16 17:35:10	2020-06-16 17:35:44	Erscheinen

Kanal

3

Zeit vor

00

x (0 - 999)

Zeit nach

00

x (0 - 999)

Gesamt

0 %

Nr.

0 %

OK

Abbr.

2. Wählen Sie die gewünschte Liste und klicken Sie auf <OK>.

- Das exportierte Video wird als .avi-Datei im Download-Ordner gespeichert.

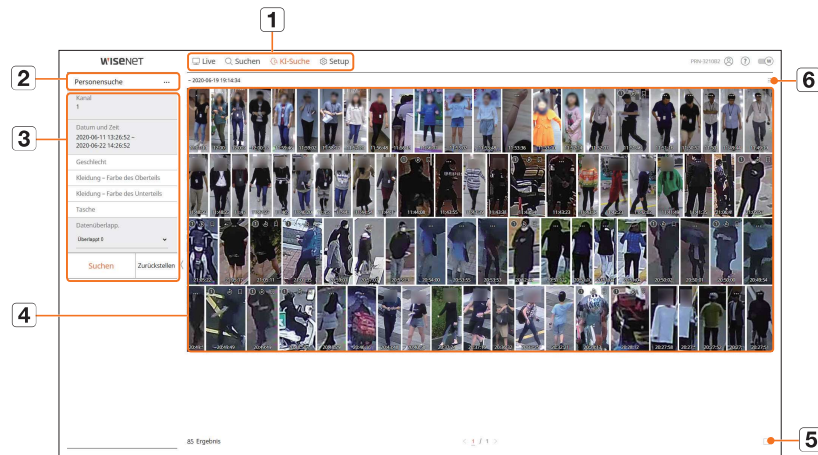
KI-Suche viewer

Wenn von der Kamera aufgezeichnete KI-Daten vorhanden sind, können Sie nach Bildern unter verschiedenen Bedingungen wie Personen, Gesichtern und Fahrzeugen suchen.



- Für Produkte, die die Funktion KI-Suche unterstützen, siehe den Abschnitt „**Produkte, die jede Funktion unterstützen**“ auf Seite 4 des Produktspezifikationshandbuchs.

BILDSCHIRM-LAYOUT DES KI-SUCHE VIEWER



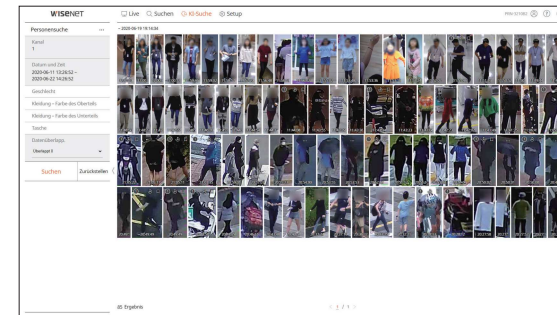
	Name	Beschreibung
1	Menü	Klicken Sie auf jedes Menü, um zum entsprechenden Menübildschirm zu gelangen.
2	Registerkarte „Suche“ im Menü	Klicken Sie auf die Registerkarte Menü, um das detaillierte Suchmenü anzuzeigen. Klicken Sie auf das Menü Suche, um zur entsprechenden Suchmaske zu gelangen.
3	Suchbedingungen	Es können verschiedene Suchbedingungen eingestellt werden, wie z.B. Datum/Zeit/Geschlecht.
4	Suchergebnisse	Suchergebnisse anzeigen.
5		Suchergebnisse in eine Datei exportieren.
6		Zeigt die Suchergebnisse als Liste oder Miniaturansicht an.



- Klicken Sie auf <Zurückstellen>, um die Suchbedingungen und Ergebnisse zu initialisieren.
- Sie können keinen Favoriten angeben, indem Sie auf den Favoriten (🔖) in der Suchergebnisliste klicken. Sie können das angegebene Video im Menü Favoritensuche überprüfen.

PERSONENSUCHE

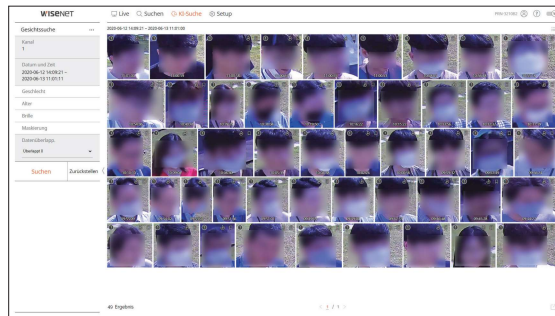
In den aufgezeichneten Daten können Sie nach einer Person nach jeder gewünschten Bedingung suchen, z.B. Geschlecht, Farbe oben/unten.



- Wählen Sie <Personensuche> im Menü <KI-Suche>.
- Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
- Wählen Sie Datum und Zeit für die Suche aus.
- Wählen Sie eine detaillierte Suchoption.
 - Optionen zur Personensuche : **Geschlecht, Kleidung – Farbe des Oberteils, Kleidung – Farbe des Unterteils, Tasche**
 - Klicken Sie auf die Option, um das Optionsauswahlfenster anzuzeigen. Wählen Sie die gewünschte Suchoption aus.
 - Falls keine Angaben gemacht werden, werden alle Bedingungen ausgewählt und durchsucht.
- Überschneiden auswählen.
Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche <Suchen>.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - Attribute : Zeigt die Attribute der erkannten Suchergebnisse an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Sofortige Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
- Klicken Sie in der Suchliste auf <🔍>, um die sofortige Wiedergabe anzuzeigen.
- Klicken Sie auf <Q>, um zum Wiedergabebildschirm zu gelangen.

GESICHTSSUCHE

Aus den aufgezeichneten Daten können Sie Gesichter nach den von Ihnen gewünschten Bedingungen wie Geschlecht und Alter suchen.

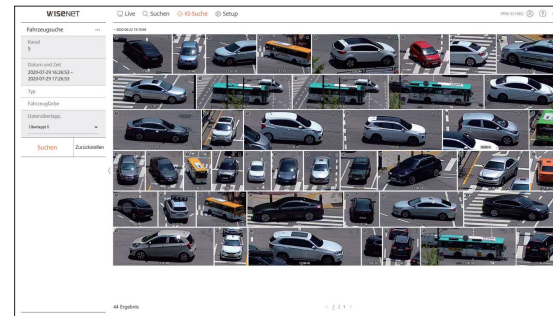


1. Wählen Sie **<Gesichtssuche>** im Menü **<KI-Suche>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
3. Wählen Sie Datum und Zeit für die Suche aus.
4. Wählen Sie eine detaillierte Suchoption.
 - Gesichtssuchoptionen : **Geschlecht, Alter, Brille, Maskierung**
 - Klicken Sie auf die Option, um das Optionsauswahlfenster anzuzeigen. Wählen Sie die gewünschte Suchoption aus.
 - Falls keine Angaben gemacht werden, werden alle Bedingungen ausgewählt und durchsucht.
5. Überschneiden auswählen.

Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - Attribute : Zeigt die Attribute der erkannten Suchergebnisse an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Sofortige Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
7. Klicken Sie in der Suchliste auf **<🔍>**, um die sofortige Wiedergabe anzuzeigen.
8. Klicken Sie auf **<Q>**, um zum Wiedergabebildschirm zu gelangen.

FAHRZEUGSUCHE

Sie können das Fahrzeug suchen, indem Sie den Fahrzeugtyp und die Farbbedingungen aus den aufgezeichneten Daten einstellen.

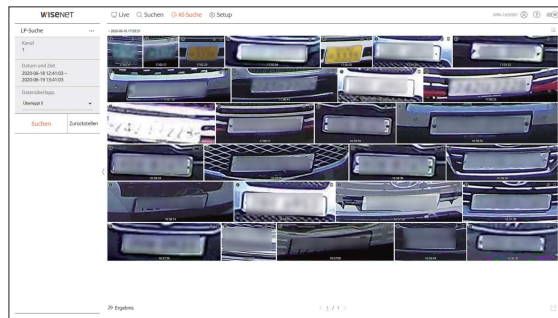


1. Wählen Sie **<Fahrzeugsuche>** im Menü **<KI-Suche>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
3. Wählen Sie Datum und Zeit für die Suche aus.
4. Wählen Sie eine detaillierte Suchoption.
 - Suchoptionen Fahrzeug : **Typ, Fahrzeugfarbe**
 - Klicken Sie auf die Option, um das Optionsauswahlfenster anzuzeigen. Wählen Sie die gewünschte Suchoption aus.
 - Falls keine Angaben gemacht werden, werden alle Bedingungen ausgewählt und durchsucht.
5. Überschneiden auswählen.

Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - Attribute : Zeigt die Attribute der erkannten Suchergebnisse an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Sofortige Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
7. Klicken Sie in der Suchliste auf **<🔍>**, um die sofortige Wiedergabe anzuzeigen.
8. Klicken Sie auf **<Q>**, um zum Wiedergabebildschirm zu gelangen.

LP-SUCHE

Es ist möglich, die aufgezeichneten Daten nach Fahrzeug-Kennzeichen zu durchsuchen.



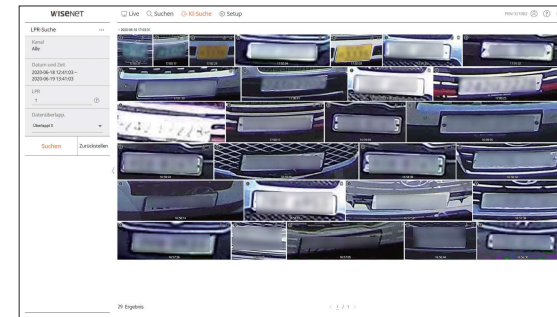
1. Wählen Sie **<LP-Suche>** im Menü **<KI-Suche>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
3. Wählen Sie Datum und Zeit für die Suche aus.
4. Überschneiden auswählen.
Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Sofortige Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
6. Klicken Sie in der Suchliste auf **<🔍>**, um die sofortige Wiedergabe anzuzeigen.
7. Klicken Sie auf **<Q>**, um zum Wiedergabebildschirm zu gelangen.

LPR-SUCHE

Sie können nach dem Nummernschild suchen, das in den aufgezeichneten Daten erkannt wurde.



■ LPR-Suche ist nur verfügbar für Recorder-Modelle, die KI-Erkennung unterstützen.



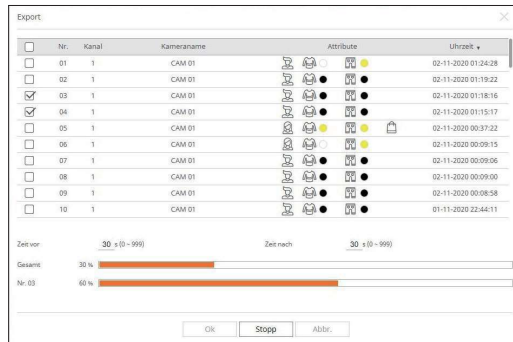
1. Wählen Sie **<LPR-Suche>** im Menü **<KI-Suche>**.
2. Wählen Sie einen Kanal für die Suche aus.
3. Wählen Sie Datum und Zeit für die Suche aus.
4. Das Nummernschild, nachdem gesucht werden soll, eingeben.
 - Auf **<?>** klicken, um den Such-Leitfaden für das Nummernschild zu sehen.
 - Die Option des Nummernschild-Eingabefelds ist nur für Recorder-Modelle verfügbar, die LPR-Suche unterstützen.
5. Überschneiden auswählen.
Dies wird angezeigt, wenn sich die Daten in einem Kanal überlappen, indem die Zeit oder Zeitzone zur gewählten Zeit geändert wird.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **<Suchen>**.
 - Kanal : Zeigt den aufgezeichneten Kanal an.
 - Kameraname : Zeigt den Kameranamen an.
 - LPR : Zeigt das identifizierte Nummernschild an.
 - Uhrzeit : Zeigt die Startzeit des aufgezeichneten Videos an.
 - Sofortige Wiedergabe : Spielt das aufgezeichnete Video mit einer sofortigen Wiedergabe ab.
 - Favorit : Gibt einen Favoriten für das aufgezeichnete Video an.
7. Klicken Sie in der Suchliste auf **<🔍>**, um die sofortige Wiedergabe anzuzeigen.
8. Klicken Sie auf **<Q>**, um zum Wiedergabebildschirm zu gelangen.

SUCHERGEBNISSE EXPORTIEREN

Suchergebnisse wie Personen, Gesichter und Fahrzeuge können in eine Datei exportiert werden.

Beispiel) Personensuche Ergebnisse Exportieren

1. Klicken Sie in der Liste der Suchergebnisse auf <📄>.



2. Wählen Sie die gewünschte Liste und klicken Sie auf <OK>.

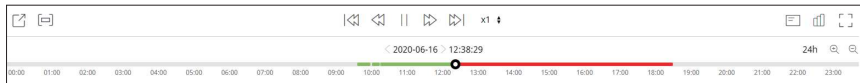
- Das exportierte Video wird als .avi-Datei im Download-Ordner gespeichert.

SUCHERGEBNISSE ABSPIELEN

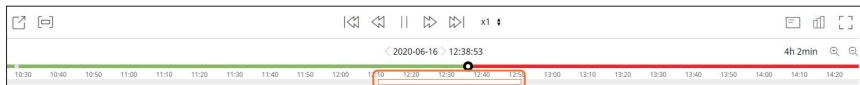
Sie können die aufgezeichneten Daten wiedergeben und das gewünschte Video während der Wiedergabe exportieren.

Einstellen der Zeitlinie

Sie können die Wiedergabeposition verschieben und die Zeitlinie ein- und auszoomen.



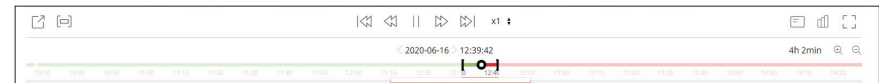
- Klicken Sie auf die gewünschte Abspielposition in der Zeitlinie.
Die Abspielposition wird verschoben.
 - Klicken Sie auf den Startpunkt auf der linken Seite der Zeitlinie, um die Abspielposition an den Startpunkt des ersten Videos zu verschieben.
 - Bewegen Sie Ihre Maus über die Zeitlinie, um die entsprechende Miniaturansicht des aufgezeichneten Videos zu sehen.
- Klicken Sie auf $\oplus$, $\ominus$, um die Zeitanzeige zu vergrößern oder zu verkleinern. Wenn die Zeitleiste vergrößert wird, erscheint am unteren Rand eine Bildlaufleiste.
 - Sie können mit dem Mousrad über die Zeitleiste fahren, um die Zeitskala zu vergrößern oder zu verkleinern.
 - Die Vergrößerung der Zeitlinie wird oben rechts auf der Zeitlinie angezeigt.
- Um die Zeitleiste vor oder nach dem Vergrößern zu sehen, zoomen Sie hinein und ziehen Sie die Zeitleiste nach links oder rechts.



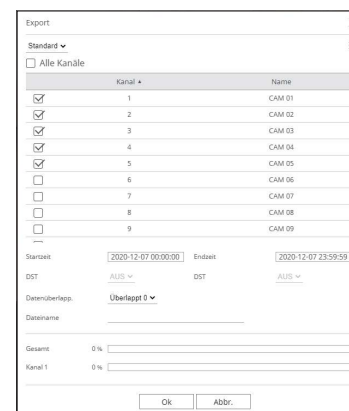
VIDEO NACH ABSCHNITTEN EXPORTIEREN

Sie können den gewünschten Abschnitt aus der Zeitlinie oder Suchliste auswählen während das Video wiedergegeben wird oder es in eine Datei exportieren.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche $\langle \square \rangle$.
2. Wählen Sie den Anfangs- und Endpunkt des gewünschten Abschnitts in der Zeitleiste mit der Maus aus.



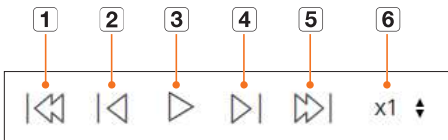
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche $\langle \square \rangle$.



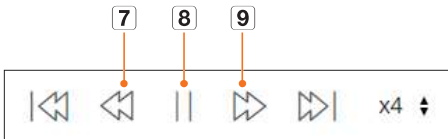
4. Wählen Sie ein Video für den Export und wählen Sie den gewünschten Kanal aus.
5. Setzen Sie Startdatum/-uhrzeit und Enddatum/-uhrzeit.
6. Geben Sie einen Dateinamen zum Speichern ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **<OK>**.
7. Wenn der Export beendet ist, erscheint ein Bestätigungsfenster.
 - Klicken Sie beim Exportieren auf die Schaltfläche **<Stopp>**, um den Export zu beenden.

Name und Funktion der Wiedergabetaste

Zustand Pause



Wiedergabestatus

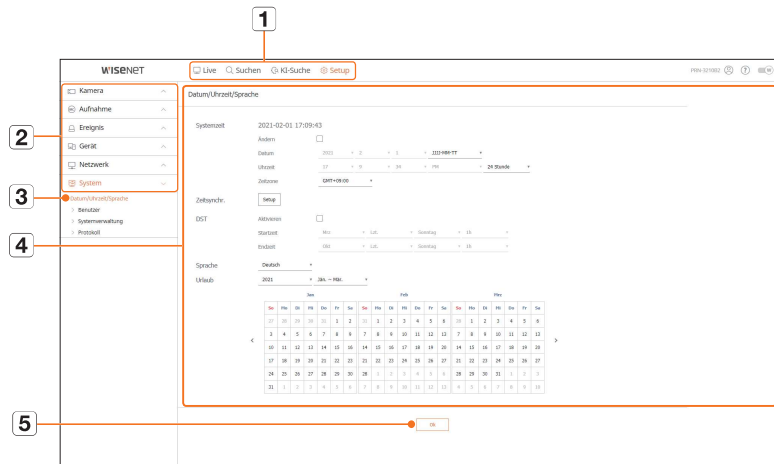


Name		Beschreibung
1	Vorheriges Ereignis	Bewegt sich zum vorherigen Ereignis-Video.
2	Vorheriges Einzelbild	Ein Bild zurück gehen
3	Wiedergabe	Gibt das Video wieder.
4	Nächstes Bild	Ein Bild nach vorn gehen
5	Nächstes Ereignis	Bewegt sich zum nächsten Ereignis-Video.
6	Geschwindigkeit	Wählen Sie die Videowiedergabegeschwindigkeit aus. Geschwindigkeit : x1/8, x1/4, x1/2, x1, x2, x4, x8, x16, x32, x64, x128, x256
7	Schneller Rücklauf	Sie wird für die umgekehrte Wiedergabe verwendet. Geschwindigkeit : -x1/8, -x1/4, -x1/2, -x1, -x2, -x4, -x8, -x16, -x32, -x64, -x128, -x256 ■ Je nach geteiltem Bildschirm kann die Höchstgeschwindigkeit begrenzt sein.
8	Pause	Pausiert das Video.
9	Schneller Vorlauf	Sie wird für die Vorwärtswiedergabe verwendet. Geschwindigkeit : x1/8, x1/4, x1/2, x1, x2, x4, x8, x16, x32, x64, x128, x256 ■ Je nach geteiltem Bildschirm kann die Höchstgeschwindigkeit begrenzt sein.

setup viewer

Sie können die Recorder-Einstellungen remote im Netzwerk konfigurieren.

BILDSCHIRM-LAYOUT DES SETUP VIEWER



Name	Beschreibung
1	Menü Auf jedes Menü klicken, um zum Menü-Bildschirm zu gehen.
2	Liste des Hauptmenüs Konfigurieren Sie die Einstellungen oder wählen Sie zur Änderung der bestehenden Einstellungen den übergeordneten Artikel.
3	Liste der Untermenüs Wählen Sie aus dem SubMenü des übergeordneten Menüs einen Artikel, den Sie einstellen wollen.
4	Detailliertes Menü Klicken Sie das Eingabefeld des Artikels an und geben Sie einen gewünschten Wert ein.
5	Ok Übernehmen Sie die geänderten Einstellungen.

EINSTELLEN DER KAMERA

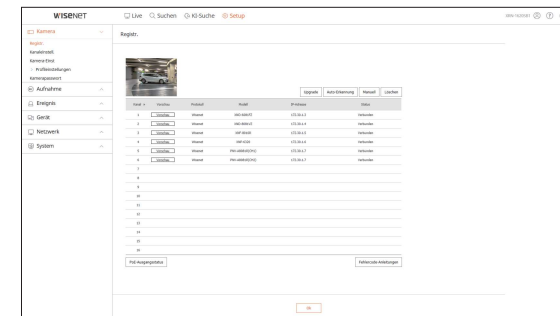
Sie können eine Liste von Kameras, die am Recorder angeschlossen sind, überprüfen und die notwendigen Einstellungen konfigurieren.

Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen der Kamera**“ im Inhaltsverzeichnis.

Regist.

Sie können eine/mehrere Netzwerkkamera(s) hinzufügen.

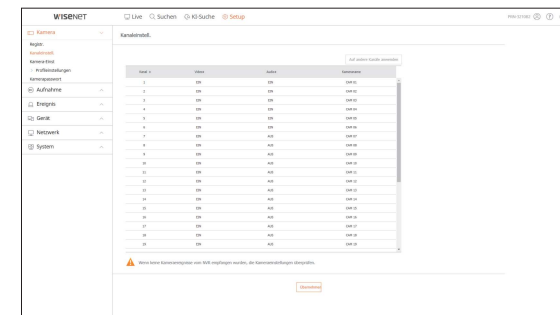
Setup > Kamera > Regist.



Kanaleinstell.

Sie können die Videoeinstellungen für jeden Kanal konfigurieren.

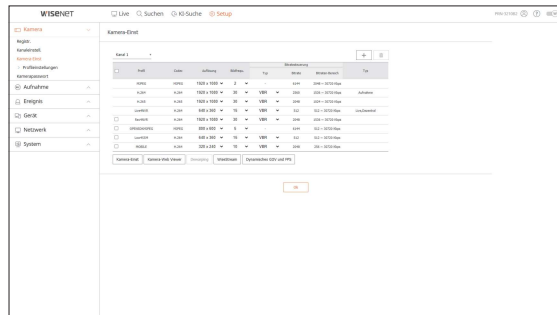
Setup > Kamera > Kanaleinstell.



Kamera-Einst

Sie können die Einstellungen einer verbundenen Netzwerkkamera ändern.

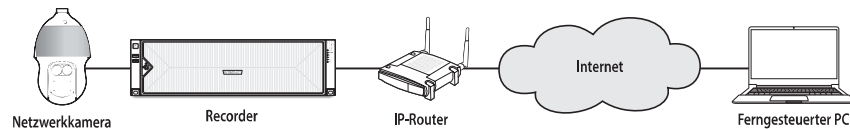
Setup > Kamera > Kamera-Einst



- Wenn Sie auf **<Kamera-Web Viewer>** klicken, öffnet sich ein neues Kamera-Internetbrowser-Fenster.
 - Dies wird nicht unterstützt, wenn die Kamera über das RTSP-Protokoll angeschlossen ist.
 - Dies wird nicht unterstützt, wenn die Kamera über DDNS, URL oder MAC-Adresse angeschlossen ist.
 - Unterstützt wird die unten angegebene oder spätere Version für jede Kamera der Q/P/X-Serie.
(QND-7010R-Serie : 1.04, QND-7080R-Serie : 1.02, QND-6010R-Serie : 1.02, QND-6070R-Serie : 1.01, P-Serie : 1.01)
 - Wird nur unterstützt, wenn die Kamera mit IPv4 verbunden ist und nicht auf HTTPS eingestellt wurde.
 - Wenn Sie sich in einem geschlossenen Netzwerk mit der Kamera-Webseite verbinden, kann bei einer Kamera, die nicht das allgemeine Internet unterstützt, keine Bild ausgegeben werden.
 - Die Standardeinstellungen des Cam-Proxy-Ports werden der Reihe nach automatisch eingestellt so viele wie Kanäle vom Recorder unterstützt werden. Wenn Sie den Proxy-Port ändern möchten, wählen Sie das Port-Setup-Menü.
 - 4 Kanäle (10001-10004), 8 Kanäle (10001-10008), 16 Kanäle (10001-10016), 32 Kanäle (10001-10032), 64 Kanäle (10001-10064)

Z.B.) Standardeinstellungen der Cam-Proxy-Ports für jedes Produkt

- 4-Kanal-Modell : 10001-10004
- 8-Kanal-Modell : 10001-10008
- 16-Kanal-Modell : 10001-10016
- 32-Kanal-Modell : 10001-10032
- 64-Kanal-Modell : 10001-10064
- Bei einer Verbindung außerhalb des geschlossenen Netzwerks, wie in der Abbildung gezeigt, wird die Port-Weiterleitungseinstellung des Kamera-Proxy-Ports für den Router erforderlich.



- Wenn sich im geschlossenen Netzwerk mehrere Recorder befinden, sollte jeder Cam-Proxy-Port einen unterschiedlichen Port verwenden.
- Wenn DDNS und Quick Connect aktiviert sind, wird Portforwarding automatisch eingestellt.
- Die Browser Chrome, Edge und Safari (Mac OS) werden unterstützt.

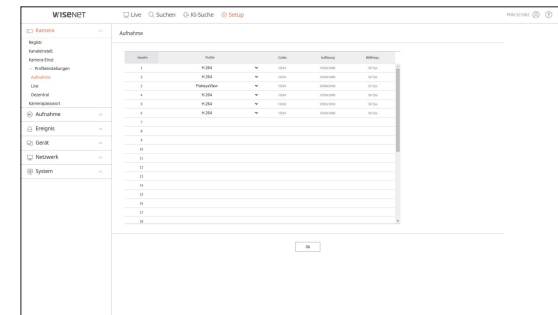
Einstellen der Profile

Sie können das Profil für eine Netzwerkkamera einstellen.

Setup > Kamera > Profileinstellungen

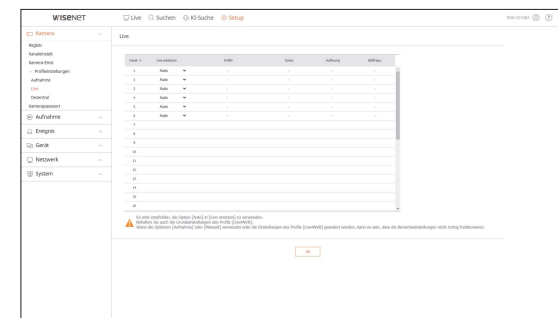
Aufnahme

Das Aufnahmeprofil für eine Netzwerkkamera kann eingestellt werden.



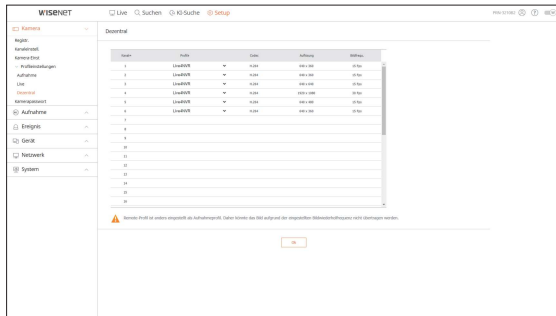
Live

Sie können die Live-Übertragungseinstellungen der Netzwerkkamera ändern.



Dezentral

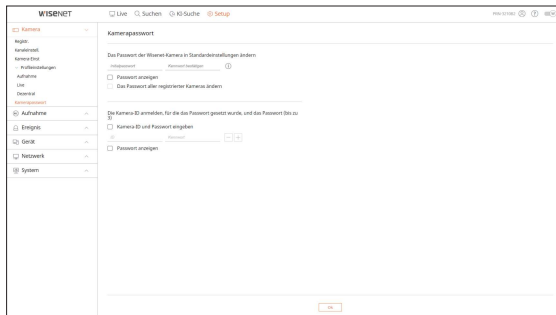
Sie können das Videoprofil einstellen, das zum Netzwerk und Erweiterungsmonitor übertragen wird.



Kamerapasswort

Sie können die Passwörter aller registrierten Kameras auf einmal ändern.

Setup > Kamera > Kamerapasswort



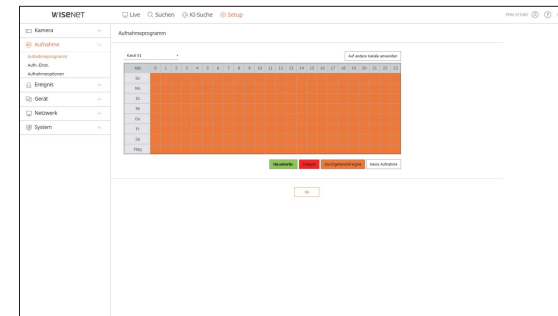
EINSTELLEN DER AUFNAHME

Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup> Einstellen der Aufnahme**“ im Inhaltsverzeichnis.

Aufnahmeprogramm

Wird ein Aufnahmezeitplans für ein bestimmtes Datum und eine bestimmte Zeit festgelegt, wird zu diesem bestimmten Zeitpunkt mit der Aufnahme begonnen.

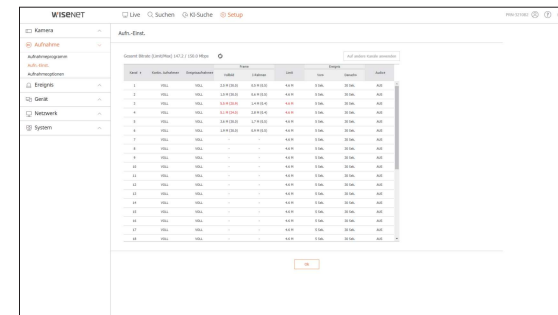
Setup > Aufnahme > Aufnahmeprogramm



Aufn.-Einst.

Wählen Sie für jeden Kanal den Typ der normalen Aufnahmebildfrequenz.

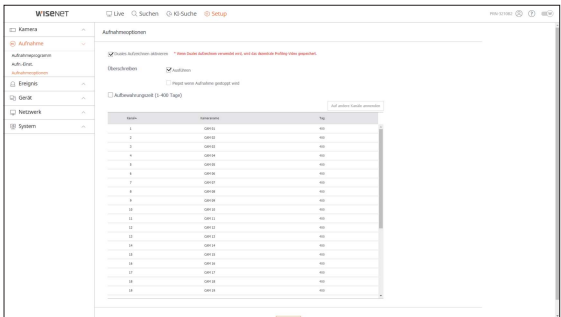
Setup > Aufnahme > Aufn.-Einst.



Aufnahmeoptionen

- Sie können die Option der Festplattenaufzeichnung einstellen.
- Sie können die Aufnahmedauer separat für jeden einzelnen Kanal festlegen.

Setup > Aufnahme > Aufnahmeoptionen



EINSTELLEN DES EREIGNISSES

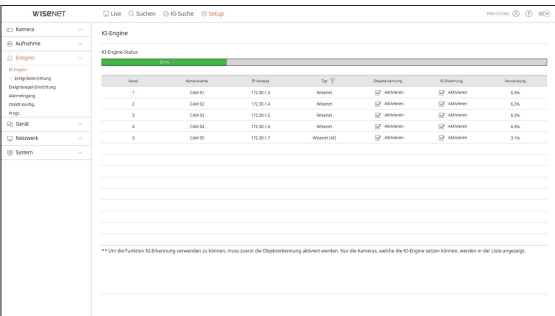
Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Ereignisses**“ im Inhaltsverzeichnis.

KI-Engine

Es ist möglich, festzulegen, ob KI-Ereignisse (Objekterkennung, KI-Erkennung) verwendet werden oder nicht, und den Verwendungsstatus der KI-Erkennung zu überprüfen.

- KI-Engine-Einstellungen sind nur für Speichergerät-Modelle verfügbar, die die KI-Erkennung unterstützen.

Setup > Ereignis > KI-Engine



Ereigniseinrichtung

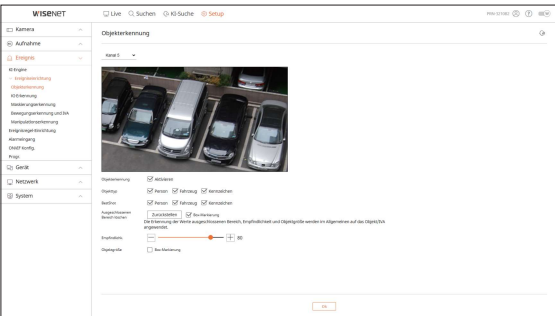
Sie können detaillierte Einstellungen für den Ereigniserkennungsmodus jedes Kanals festlegen.

Setup > Ereignis > Ereigniseinrichtung

Objekterkennung

Sie können die Einstellung der Ereigniserkennung für KI-Objekte ändern.

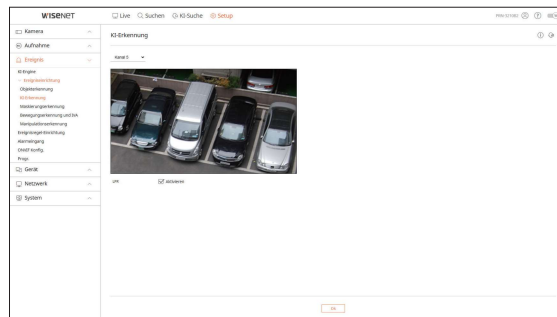
- Die Objekterkennungsfunktion wird nur angezeigt, wenn sie an eine Wisenet KI-Kamera angeschlossen ist.



KI-Erkennung

Es ist möglich, die Ereigniseinrichtung der KI-Erkennung zu ändern.

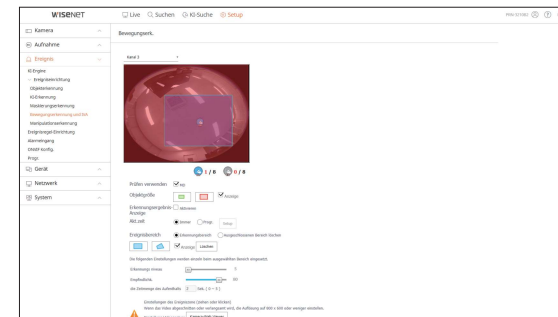
- Einstellungen und Betriebsspezifikationen können je nach Recorder-Modell und Kamera abweichen.



Bewegungserkennung und IVA

Sie können die Einrichtung der Bewegungserkennung und der intelligenten Videoanalyse-Ereignisse ändern.

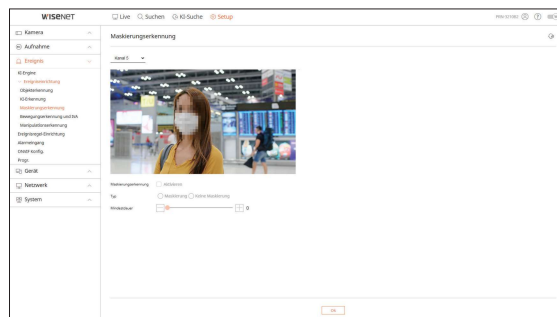
- Die Funktion IVA (Intelligente Videoanalyse) kann eingestellt werden, indem auf die Webseite der Kamera zugegriffen wird.



Maskierungserkennung

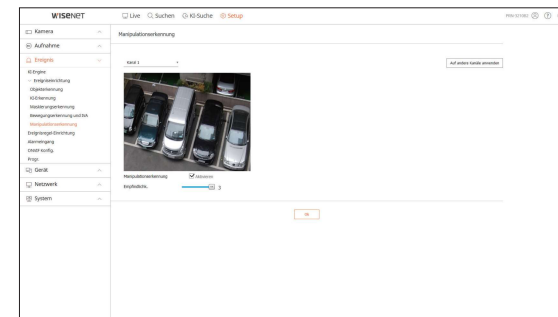
Es ist möglich, die Ereigniseinrichtung der Maskierungserkennung zu ändern.

- Einstellungen und Betriebsspezifikationen können je nach Recorder-Modell und Kamera abweichen.



Manipulationserkennung

Sie können die Ereigniseinstellung für die Manipulationserkennung ändern.



setup viewer

Ereignisregel-Einrichtung

Sie können den Ereignisauslöser und die Aktionsregel so einstellen, dass ein Alarm ausgegeben wird, wenn ein Ereignis eintritt.

Setup > Ereignis > Ereignisregel-Einrichtung[illegible]

Alarmeingang

Sie können den Betrieb des Alarmsensors einstellen.

Setup > Ereignis > Alarmeingang

[illegible]

ONVIF Konfig.

Sie können die mit dem Onvif-Protokoll registrierte Kamera einstellen.

Setup > Ereignis > ONVIF Konfig.

[illegible]Progr.

Die Ausgabe eines Alarms kann je nach Tag und Uhrzeit geplant werden.

Die Grundeinstellung wird eine Ereignissynchronisierung sein, und ein Alarm wird nur dann gesendet, wenn ein Ereignis eintritt.

Setup > Ereignis > Progr.[illegible]

EINSTELLEN DES GERÄTS

Sie können eine Liste von Geräten, die am Recorder angeschlossen sind, überprüfen und die notwendigen Einstellungen konfigurieren.

Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Geräts**“ im Inhaltsverzeichnis.

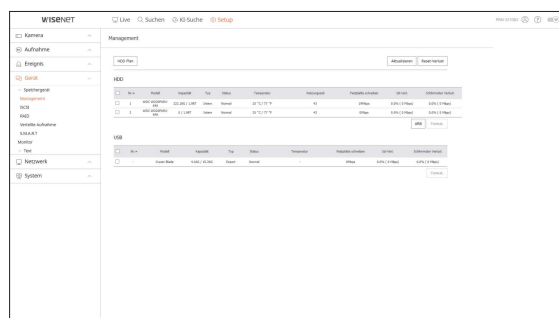
Speichergerät

Sie können die Einstellungen hinsichtlich eins Datenspeichergeräts überprüfen und ändern.

Setup > Gerät > Speichergerät

Management

Sie können ein Speichergerät, den Auslastungsgrad, die Art der Verwendung und den Status des Speichergeräts überprüfen.

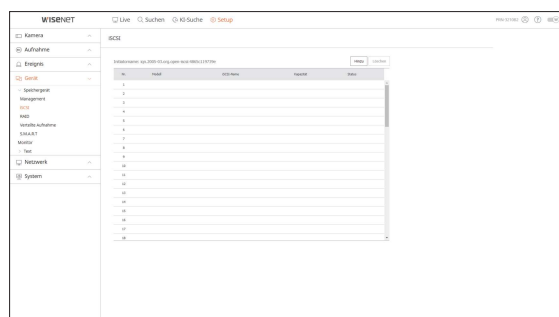


- ARB : Ein Video, das aufgrund eines Verbindungsabbruchs der Kamera nicht aufgenommen wurde, kann gesichert werden, nachdem die Verbindung mit der Kamera wiederhergestellt worden ist. Drücken Sie die Taste, um das Fenster <**Sicherung von automat. Recovery**> zu öffnen. Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Geräts > Speichergerät**“ im Inhaltsverzeichnis.

iSCSI

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die iSCSI unterstützen.

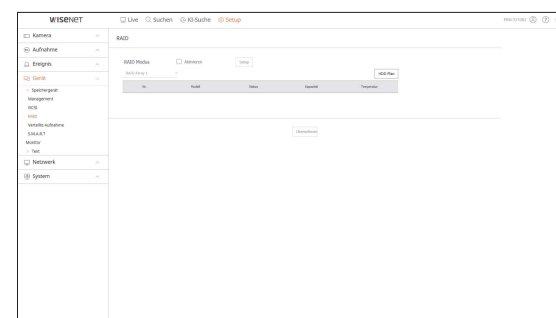
Wenn Sie ein iSCSI-Gerät an den Rekorder anschließen, können Sie nach dem iSCSI-Gerät suchen und es anschließen und trennen.



RAID

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die RAID unterstützen.

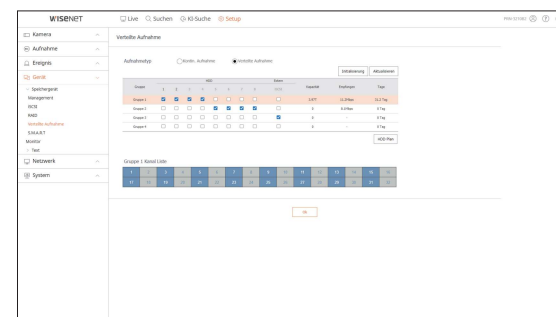
Sie können den RAID-Modus (Redundant Array of Independent Disks) einstellen.



Verteilte Aufnahme

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die Verteilte Aufnahme unterstützen.

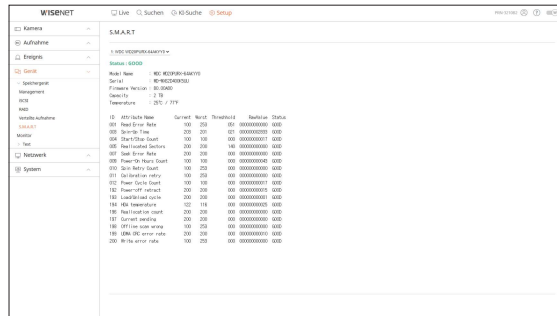
Sie können Aufnahmen in verteilter Weise speichern, indem Sie die Festplatte(n) jeder Gruppe verteilen.



setup viewer

S.M.A.R.T

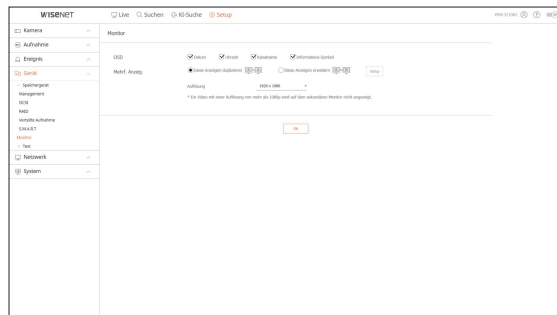
Sie können den Verbindungsstatus und Details der im Rekorder eingebauten Festplatte überprüfen.



Monitor

Sie können die auf dem Monitor angezeigte Information wie auch das Ausgabesystem festlegen.

Setup > Gerät > Monitor



- Wenn der Bildschirm nicht richtig funktioniert, siehe „**Fehlerbehebung**“ im Anhang.
- Die Einstellungen zum Einrichten des Monitors beziehen sich auf den am Recorder angeschlossenen Monitor.
- Videos, die die Auflösung von 1080p überschreiten, werden auf dem zweiten Monitor nicht angezeigt.

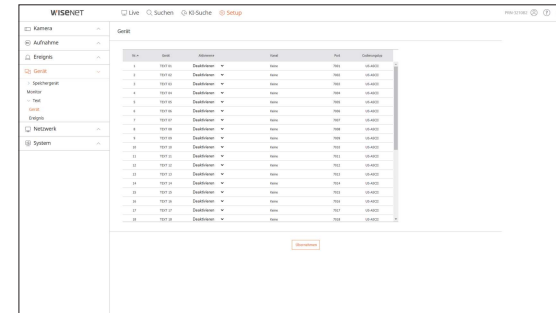
Text

Sie können die Einstellungen für die Gerätetextanzeige und den Ereignistext festlegen.

Setup > Gerät > Text

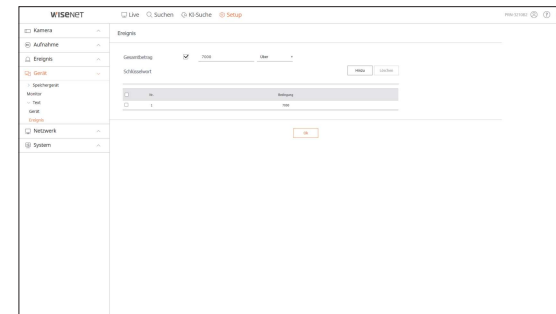
Gerät

Relevante Werte eines an den Recorder angeschlossenen Geräts können eingestellt werden.



Ereignis

Es ist möglich, die Gesamtmenge an Bedingungen und Stichwörtern einzustellen, um Ereignisse für ein Textgerät anzuzeigen.



EINSTELLEN DES NETZWERKS

Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Netzwerks**“ im Inhaltsverzeichnis.

IP und Port

Ein Remote-Benutzer kann auf den Recorder über das Netzwerk zugreifen, um den aktuellen Modus und die IP-Adresse zu überprüfen.

Setup > Netzwerk > IP und Port

IP-Adresse

Geben Sie den Netzwerkverbindungspfad an.

WISENET | Live | Suchen | KI-Suche | Setup

Netzwerk 1 (IPv4) | Netzwerk 2 (IPv6) | Netzwerk 3 (IPv6)

Übertragungsbandbreite | Standard Gateway

Save

Port

Hier können Sie die protokollbezogenen Einstellungen konfigurieren.

WISENET | Live | Suchen | KI-Suche | Setup

Port

Protokoll-Typ | RSTP-Port | UDP-Port | Multicast IP-Adresse | Multicast TTL | HTTP-Port | HTTPS-Port | GSM-Proxy-Port

Save

DDNS

Sie können DDNS einstellen.

Setup > Netzwerk > DDNS

WISENET | Live | Suchen | KI-Suche | Setup

DDNS

Netzwerk 1 | Server | Service-Name | Produkt-ID | Quick Connect | Netzwerk 2 | Server | Host-Name | Benutzername | Passwort

Save

IP Filterung

Sie können die Liste der IP-Adressen vorbereiten, um Zugriffe auf eine bestimmte IP-Adresse zu gestatten oder zu blockieren.

Setup > Netzwerk > IP Filterung

WISENET | Live | Suchen | KI-Suche | Setup

IP Filterung

IP-Adresse | Port

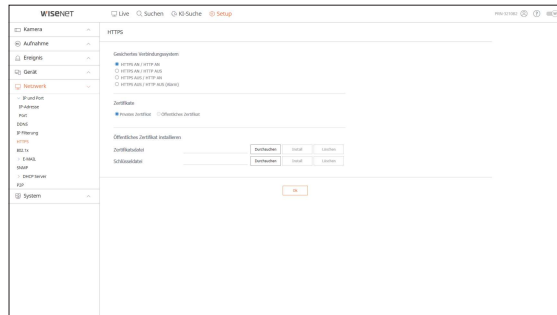
Save

setup viewer

HTTPS

Es kann ein Sicherheitsverbindingssystem gewählt werden oder es können öffentliche Zertifikate installiert werden.

Setup > Netzwerk > HTTPS

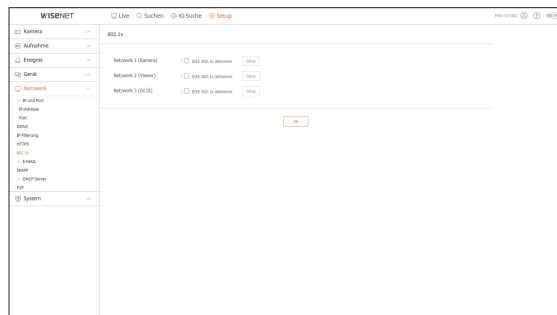


- Wenn Sie bei der Verwendung von HTTPS nach HTTP wechseln wollen, kann es zu einem anormalen Betrieb kommen, da der Browser die Einstellungswerte beinhaltet. Sie müssen die URL zu HTTP ändern und die Cookie-Einstellung des Browsers erneut verbinden oder initialisieren.

802.1x

Bei der Verbindung mit einem Netzwerk besteht die Wahl ein 802.1x Protokoll zu verwenden und das korrespondierende Zertifikat zu installieren.

Setup > Netzwerk > 802.1x



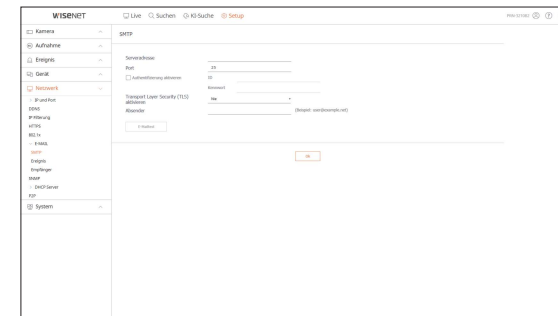
E-MAIL

Es kann der SMTP-Server, der bei einem Ereignis eine Mail sendet, angegeben und die Empfängergruppe und Benutzer festgelegt werden.

Setup > Netzwerk > E-MAIL

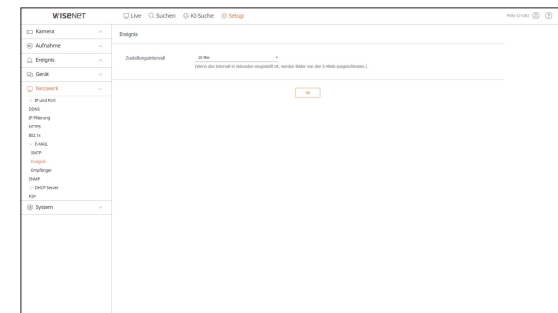
SMTP

Es kann der Mailsendeserver festgelegt werden sowie angegeben werden, ob Sie den Authentifizierungsprozess verwenden.



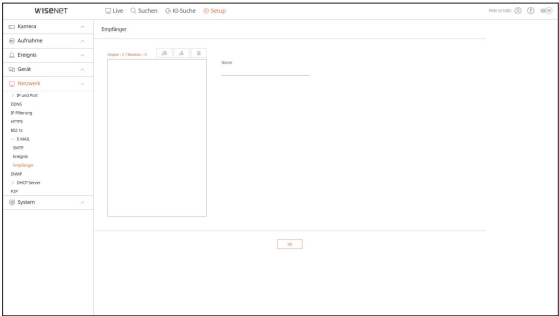
Ereignis

Es kann das Ereignisintervall festgelegt und angegeben werden, bei welchen Ereignissen der Server Mails versendet.



Empfänger

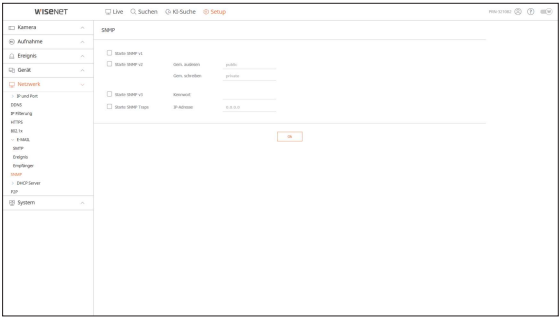
Sie können Gruppen und Empfänger, die E-Mails erhalten, festlegen.



SNMP

Bei Verwendung des SNMP-Protokolls kann das System oder der Netzwerkadministrator eine Fernüberwachung der Netzwerkgeräte vornehmen und die Umgebung festlegen.

Setup > Netzwerk > SNMP



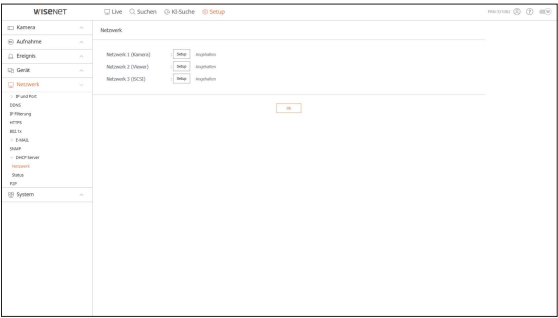
DHCP Server

Sie können die IP-Adresse der Netzwerk-Kamera einstellen und die Details überprüfen, indem Sie einen DHCP-Server einrichten.

Setup > Netzwerk > DHCP Server

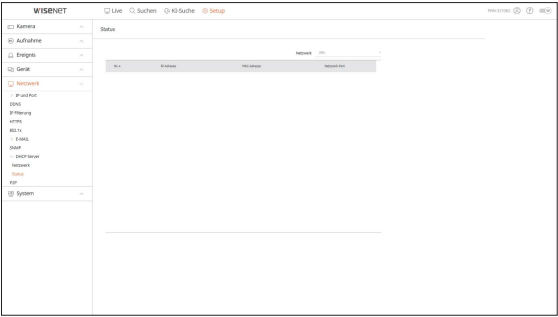
Netzwerk

Sie können den internen DHCP-Server festlegen und der Netzwerkkamera eine IP-Adresse zuordnen.



Status

Sie können die derzeit verwendete IP und MAC über den DHCP-Server und den verbundenen Netzwerk-Port prüfen.



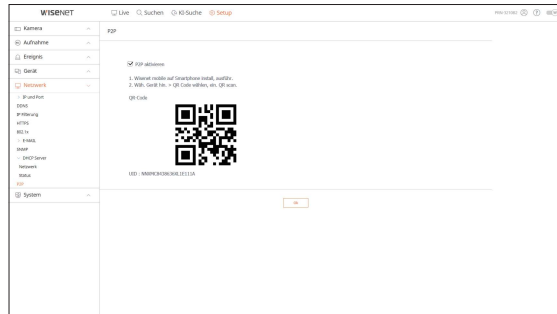
setup viewer

P2P

Diese Funktion ist nur verfügbar für Produkte, die P2P unterstützen.

Wenn Sie den P2P-Service verwenden möchten, markieren sie das Kontrollkästchen **<P2P aktivieren>**. Sie müssen den QR-Code auf dem Bildschirm scannen, um den P2P-Service verwenden zu können.

Setup > Netzwerk > P2P



EINSTELLEN DES SYSTEMS

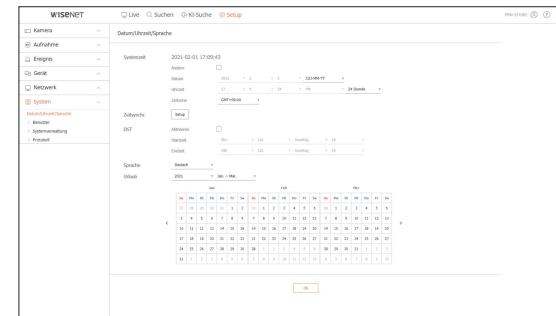
Sie können die verschiedenen Einstellungen des Recorder-Systems konfigurieren.

Einzelheiten finden Sie auf der Seite „**Setup > Einstellen des Systems**“ im Inhaltsverzeichnis.

Datum/Uhrzeit/Sprache

Das aktuelle Datum/Zeit und zeitbezogene Eigenschaften können eingestellt und überprüft werden, sowie die Sprache, die für die Schnittstelle auf dem Bildschirm verwendet wird.

Setup > System > Datum/Uhrzeit/Sprache



Systemzeit

Das Datum und die Zeit festlegen.

Zeitsynchr.

Legen Sie die Zeitsynchronisation fest.

DST

In den Sommermonaten ist die Uhr bei eingestellter Sommerzeit um eine Stunde vorgestellt gegenüber der lokalen Standard-Uhrzeit.

Sprache

Wählen sie eine bevorzugte Sprache für den Rekorder.

Urlaub

Ein Benutzer kann entsprechend eigener Präferenz bestimmte Daten als Feiertage auswählen.

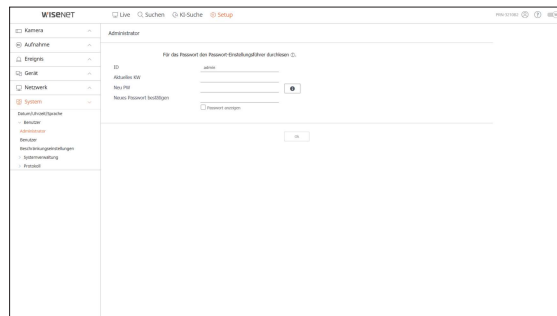
Benutzer

Sie können Benutzer verwalten, z.B. Benutzer hinzufügen oder löschen und für jeden Benutzer unterschiedliche Berechtigungen erteilen.

Setup > System > Benutzer

Administrator

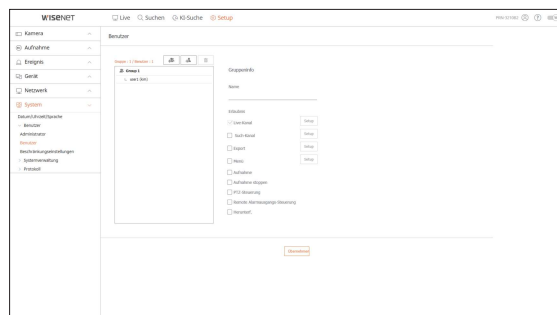
Sie können die Administrator-ID oder das Passwort ändern.



- Für die ID sind nur alphanumerische Zeichen zugelassen.
- Wird die Administrator-ID nicht für den Zugriff verwendet, können Sie die ID ändern.
- Sie werden automatisch abgemeldet, wenn die verwendete ID geändert wird.

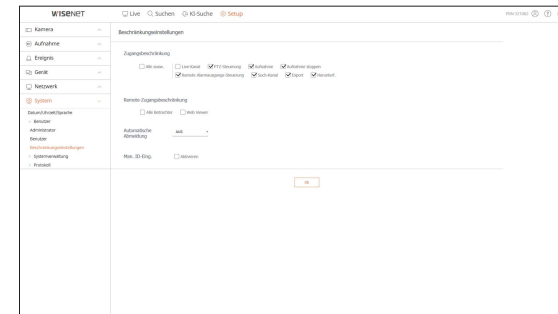
Benutzer

Sie können einen Benutzer oder mehrere Benutzer hinzufügen, ändern oder entfernen.



Beschränkungseinstellungen

Sie können die Benutzerberechtigung einstellen.



Systemverwaltung

Sie können die laufende Systemversion prüfen und auf eine neue Version aktualisieren, Daten exportieren, Einstellungen für die Initialisierung vornehmen und vieles mehr.

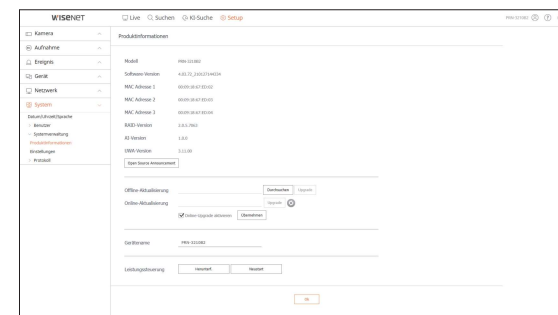
Setup > System > Systemverwaltung

Produktinformationen

Sie können die Informationen des aktuellen Systems sehen.

Überprüfen Sie Modellname, Software-Version und MAC-Adresse.

Sie können nach einer Datei im Speichergerät suchen, das mit dem PC verbunden ist, um ein Upgrade vorzunehmen.

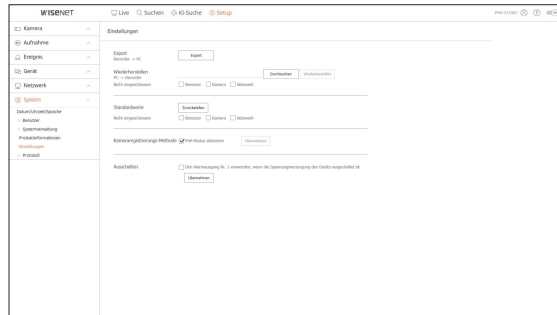


setup viewer

Einstellungen

Wenn Sie ein Speichergerät verwenden, können Sie die aktuelle Konfiguration des Recorders auf einen anderen Recorder anwenden.

Um die Netzwerk-Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, die Taste zur Initialisierung drücken. Einstellungen der Kategorie **<Nicht eingeschlossen>** werden von der Initialisierung ausgenommen.



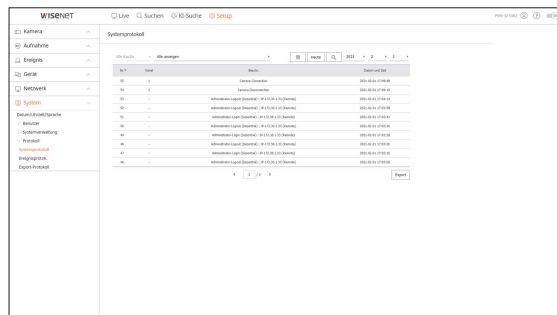
Protokoll

Sie können die Protokollinformationen in Bezug auf System, Ereignisse und Export überprüfen.

Setup > System > Protokoll

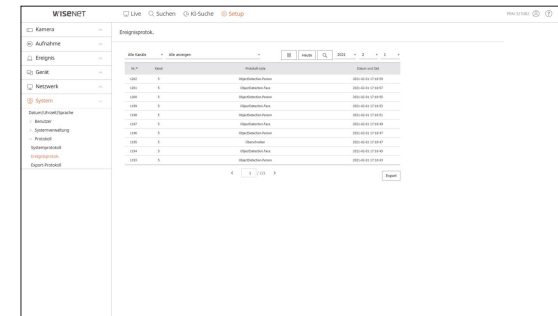
Systemprotokoll

Systembezogene Protokollinformationen wie Systemstart, Systemabschaltung und Änderung der Menüeinstellungen können abgerufen werden.



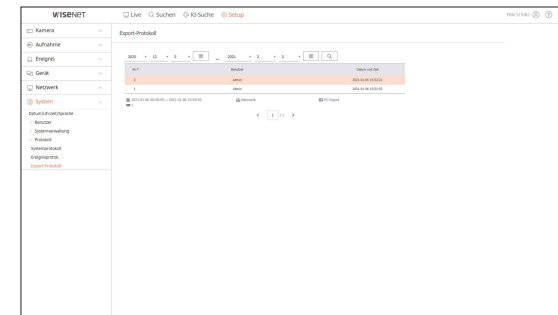
Ereignisprotok.

Im Ereignis-Protokoll sind die Ereignisse aufgelistet, z. B. Sensor-Ereignisse, Kamera-Ereignisse oder Bildverluste.



Export-Protokoll

Sie können den Benutzer, der den Export durchgeführt hat, sowie die Ausführungszeit und Details (Zeit, Kanal, Gerät, Dateityp) abfragen.



SEC BACKUP-VIEWER

Sie können eine Datei wiedergeben, die im SEC-Format gesichert wurde.
Backup im SEC Format erstellt einen Backup-Daten-Datei, Bibliothek-Datei und einen selbstausführbare Viewer-Datei.
Wenn Sie die Backup-Datei-Viewer ausführen, wird die Backup-Datei abgespielt werden.

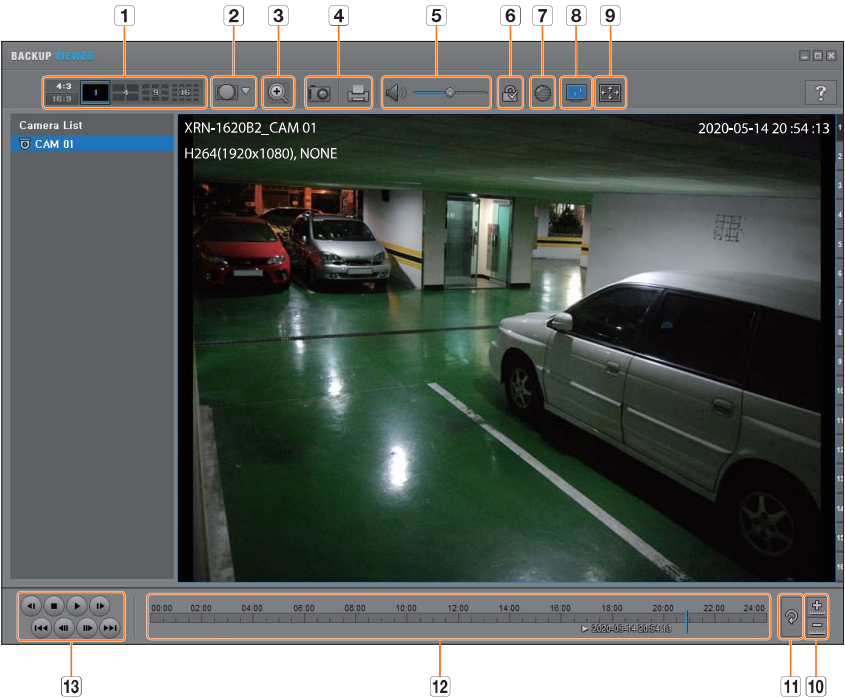
Empfohlene Systemanforderungen

PCs mit einer niedrigeren Spezifikation als unten empfohlen unterstützen möglicherweise nicht vollständig den Vor-/Rücklauf und die Wiedergabe mit hoher Geschwindigkeit.

PC-Spezifikationen

Name	Minimale Voraussetzungen	Recommended
CPU	Intel Pentium 2.5 GHz oder höher	Intel i7(3.5GHz) oder höher
RAM	min. 4GB	min. 8GB
HDD	min. 200GB	min. 500GB
VGA-Speicher	min. 512MB	min. 1GB
Display resolution	1280x1024 oder höher	1920x1080 oder höher
OS	Windows 7, 8, 10	

Bildschirm-Layout des Backup Viewer



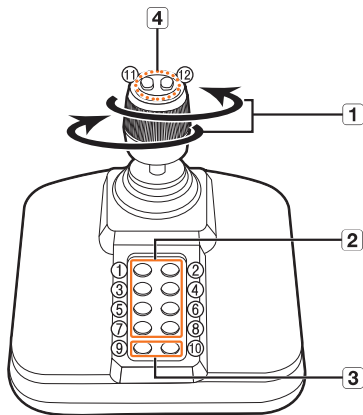
Name		Beschreibung
1	Geteilter Bildschirm	Wählt das Bildschirmformat zum Anzeigen aus.
		Der Bildschirm wird zu Splitscreen geändert.
2	Fisheye-Ansichtsmodus	Wenn Sie < [Fisheye Icon] > drücken, ist es möglich, zu einem Fischauge-Installationstyp zu wechseln. Sie können je nach Installationsort den Ansichtsmodus aus decke/boden/wand wählen.
		Der Fisheye-Ansichtsmodus auf dem aktuellen Bildschirm lässt sich unabhängig auf jedem Teilbild ändern.
3	Digitaler Zoom	Vergrößert das Bild bis zum 100-fachen. Drücken Sie die Zoom In ([Zoom In Icon]) Taste, um das Bild zu vergrößern und die Zoom Out ([Zoom Out Icon]) Taste, um das Bild zu verkleinern. Es kann ebenfalls der Schieberegler ([Slider Icon]) in dem Pop-up Fenster zum Zoomen verwendet werden. Drücken Sie ([Reset Icon]), um den Standard Zoomfaktor (100%) wiederherzustellen. Wenn das Bild mehr als 200% vergrößert wird, wird der vergrößerte Bereich im Digital Zoom Fenster markiert. Klicken Sie auf den markierten Bereich, und bewegen Sie ihn an die gewünschte Position. Der Digitalzoom wird für alle Backup Viewer übernommen. Wenn der Digital Zoom abgebrochen wird, wird die Videogröße wieder auf den Standardwert von 100% eingestellt.

export viewer

Name			Beschreibung
4	Bildschirmausdruck		Speichert das aktuelle Videobild als eine Bilddatei. Unterstützt das JPEG Datenformat.
			Druckt den aktuellen Bildschirm aus. Zum Ausdruck des Bildschirms muss der entsprechenden Drucker-Treiber installiert sein.
5	Audio		Ein Umschalter. Jedes Mal, wenn Sie diese Schaltfläche betätigen, wechselt die Audioausgabe zwischen aktiv und inaktiv.
			Sie können die Lautstärke von 0 bis 100 anpassen.
6	Wasserzeichen		Drücken Sie die Schaltfläche, um die Manipulationserkennung einzuschalten, um Datenfälschungen zu erkennen.
7	Deinterlace		Sie können die De-Interlace Funktion deaktivieren.
8	Bildschirmanzeige Funktion		Das Bildschirmanzeige Kontrollkästchen markieren, um die Bildschirmanzeige Informationen auf dem Backup Wiedergabebildschirm anzuzeigen. Informationen, wie Backup Datum, Wochentag, Modelname und Kanalnummer werden auf dem Bildschirm angezeigt.
9	Seitenverhältnis/ Vollbild beibehalten		Behält das Seitenverhältnis des Wiedergabebildschirms bei.
			Gibt das Video im Vollbild wieder.
10	Timeline Vergrößern / Verkleinern		Verkürzt den Zeitbereich, der auf der Bereichsleiste mit der Speicherzeit angezeigt wird. Sie können die Bereichsleiste so weit verkürzen, bis der gesamte Bereich auf 24 Stunden eingeschränkt wurde.
			Vergrößert den Zeitbereich, der auf der Bereichsleiste mit der Speicherzeit angezeigt wird. Sie können die Bereichsleiste so weit vergrößern, bis der gesamte Bereich auf 1 Minute erweitert wurde.
11	Timeline wiederherstellen		Stellt die Timeline auf die Voreinstellungen zurück.
12	Anzeige des Speicherzeitbereichs		Zeigt den Zeitbereich einer gespeicherten Videodatei an. Sie können die Gitternetzlinie der Bereichsleiste bewegen, um einen bestimmten Zeitpunkt zur Wiedergabe auszuwählen.
13	Abspiel Kontrolle		Sie können das Video-Abspielen der Timeline justieren.

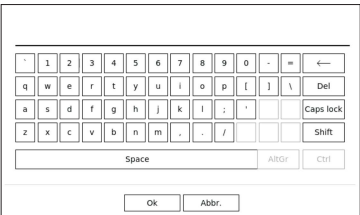
JOYSTICK VERWENDEN

Die Funktion ist nur verfügbar für ein Produkt, das einen Joystick unterstützt. Für Produkte, die einen Joystick unterstützen, siehe Seite 4, „**Produkte, die jede Funktion unterstützen**“ im Produktspezifikationshandbuch. Der SPC-2000 Joystick wird wie folgt betätigt :



Name		Beschreibung
1	Auf/Ab/Links/ Rechts	Im PTZ-Modus kann die Kamera geschwenkt, geneigt und in 8 Richtungen gesteuert werden. Der Web Viewer unterstützt nur den PTZ-Modus. Im Bildschirmmodus kann das obere/untere/linke/rechte Raster ausgewählt werden. ■ Wenn Sie den Nah/Fern-Knopf beim Steuern mit dem Joystick drücken, können Sie gleichzeitig steuern.
	Drehung	Im PTZ-Modus wird der Bildschirm vergrößert, wenn er im Uhrzeigersinn gedreht wird und verkleinert, wenn er gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.
2	1~8	Im PTZ-Modus, werden die Voreinstellungsnummern 1~8 ausgeführt. Der Bildschirmmodus arbeitet wie folgt. 1 : Ändern vom Live-Layout / 2 : Suchen 3 : Export / 4 : Zoom-Modus 5 : Freeze-Modus / 6 : Audio 7 : Alarm / 8 : Aufnahme
3	9	Dadurch kann der PTZ-Modus im PTZ-Modus beendet werden. Der Web Viewer kann PTZ nicht von alleine stoppen. Wird verwendet, um vom Bildschirmmodus zum PTZ-Modus zu wechseln.
	10	Dadurch kann der PTZ-Modus im PTZ-Modus beendet werden. Der Web Viewer kann PTZ nicht von alleine stoppen. Geht zurück auf den vorherigen Bildschirm im Bildschirmmodus.
4	11,12	Im PTZ-Modus wird der Betrieb Nah-Fernfokussierung ausgeführt. Bei Verwendung des Bildschirmmodus lassen sich die gleichen Vorgänge durch das Bewegen der Maus vornehmen.

VERWENDE DER VIRTUELLEN TASTATUR



- 1. Das virtuelle Keyboard-Fenster erscheint für alphanumerische Eingaben.
- 2. Klicken Sie unter Verwendung der Maus auf die gewünschte Zeichen-Registerkarte.
- 3. Wählen Sie <OK>.
 - Das eingegebene Wort wurde übernommen.
 - Wenn Sie ein Sonderzeichen oder Großbuchstaben eingeben möchten, wählen Sie die <Caps lock> oder die <Shift>.
 - Das Anwenden der virtuellen Tastatur ist genauso wie die Verwendung einer normalen Tastatur in Ihrer Region.
 - Ihre ID kann jede Kombination aus großen/kleinen Buchstaben und Zahlen beinhalten.
 - Wenn die Länge des Kennworts 8 bis 9 Zeichen ist, können Sie mindestens drei verschiedene Arten der folgenden Zeichen kombinieren : große/kleine Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen.
 - Wenn die Länge des Kennworts 10 oder mehr Zeichen ist, können Sie mindestens zwei verschiedene Arten der folgenden Zeichen kombinieren : große/kleine Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen.

FEHLERBEHEBUNG

Symptom	Maßnahmen
Das Live-Video wird langsam sein oder abgeschnitten werden.	- Die Bildanzahl, die für mehrere Datenübertragungen eingestellt ist und in der Kamera oder Netzwerkumgebung festgelegt wird, kann sich von der tatsächlichen Übertragungsrate unterscheiden. Klicken Sie unten auf dem Bildschirm auf , um die Anzahl der eingehenden Frames pro Kanal und die tatsächliche Anzahl der abgespielten Frames zu überprüfen. Wenn Sie eine Kamera registrieren wird grundsätzlich das Live4NVR Profil erstellt und die Rate wird auf H.264 800*448 30fps festgelegt. Falls notwendig gehen Sie zu „Setup > Kamera > Profileinstellungen > Bearbeiten“ und ändern Sie die Anzahl der Bilder. - Prüfen Sie, wenn Sie weiterhin sehen, dass das Video langsamer wird oder abschneidet, die Netzwerkumgebung oder die Kamerabedingungen.
Das System lässt sich nicht einschalten und die Anzeige auf der Gerätevorderseite funktioniert überhaupt nicht.	- Überprüfen Sie, ob das Gerät richtig an die Stromversorgung angeschlossen wurde. - Überprüfen Sie die Eingangsspannung der Stromquelle. - Wenn das Problem weiterhin besteht, obwohl Sie bereits die obigen Maßnahmen ergriffen haben, überprüfen Sie den Netzverteiler und ersetzen Sie diesen – falls erforderlich – durch einen neuen. - Im Inneren des Geräts prüfen, ob die Kabel richtig angeschlossen sind. (SMPS, VORDERSEITE)
Der Video-Eingang ist in Ordnung, die Videos einiger Kanäle werden jedoch nicht richtig oder nur ungewöhnlich angezeigt (z. B. schwarzer Bildschirm, N/B-Bildschirm).	- Überprüfen Sie, ob die Kamera tatsächlich mit Strom versorgt wird. - Prüfen Sie den Zustand des an die Kamera angeschlossenen Kabels und schließen Sie es erneut an, nachdem Sie es ausgetauscht oder getrennt haben. - Den mit dem Web Viewer der Kamera verbundenen Videoausgang prüfen. - Prüfen, ob der Netzwerkanschluss richtig angeschlossen ist und ob die Netzwerkeinstellungen richtig vorgenommen wurden. - Die Verwendung eines Hubs mit Gigabit Unterstützung kann das Problem lösen.
Auf dem Bildschirm wird ständig das Logo angezeigt.	Dies kann aufgrund eines Problems mit dem Mainboard auftreten oder wenn die entsprechende Software beschädigt ist. Für weitere Informationen wenden Sie sich an einen Kundendienst in Ihrer Nähe.
In der Live-Anzeige funktioniert die Schaltfläche Kanal nicht.	Die Schaltfläche Kanal funktioniert nicht, wenn der aktuelle Bildschirm sich im Modus Ereignisüberwachung befindet.
Wenn ich die Kalendersuche starten möchte, bewegt sich der Cursor nicht zur Start-Schaltfläche.	Überprüfen Sie, ob der Kanal und das Datum, das Sie wiedergeben möchten, mit einem V-Symbol markiert sind. Es sollten sowohl Kanal und Datum gekennzeichnet sein, bevor Sie die Wiedergabe mit der Start-Schaltfläche starten können.
Der Bildschirm des angeschlossenen Monitors wird nicht normal oder gar nicht dargestellt.	- Prüfen, ob die erforderlichen Kabel richtig am Monitor angeschlossen sind. - Einige Monitore unterstützen nicht den Recorder-Ausgang (HDMI1 oder HDMI2/VGA). Prüfen Sie die Monitor-Auflösung. - HDMI1 : 3840x2160(30 Hz), 1080P, 720P, 1280x1024 - HDMI2/VGA : 1920x1080, 1280x720, 1280x1024, 1024x768 - Das Monitorkabel vom Recorder trennen und erneut verbinden.

Symptom	Maßnahmen
Logo-Bildschirm beim Start bleibt im Status  stehen.	Die HDD hat eventuell Probleme. Besuchen Sie das nächstgelegene Kundendienstzentrum, um die HDD zu überprüfen.
Die PTZ-Steuerung über den Live Viewer reagiert nicht.	Die registrierte Kamera prüfen, ob sie die PTZ Funktion unterstützt.
Die Kamera ist nicht angeschlossen oder der PC kann keine Verbindung zum Gerät aufbauen.	- Prüfen, ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist. - Sicherstellen, das Netzwerk – Verbindungsmod eingestellt wurde. - Die IP-Einstellungen des PCs oder der Kamera prüfen. - Den Ping Test durchführen. - Prüfen, ob ein anderes Gerät die gleiche IP-Adresse verwendet.
Ich habe eine Kamera registriert, der WebViewer zeigt jedoch nicht das Live-Video.	Nach dem Registrieren einer Kamera muss der Benutzer das gewünschte Layout bearbeiten/ speichern ehe der Bildschirm Teilungsmodus und der Live-Bildschirm-Fit für die Einstellung erscheint.
Das Bild der Eingangskamera ist zu hell oder dunkel.	Überprüfen Sie die Einstellungen der registrierten Kamera in „Setup > Kamera > Kamera-Einst.“.
Das Fenster Zeiteinstellungen öffnet sich.	Diese Nachricht wird angezeigt, wenn ein Problem mit der Uhrzeiteinstellung der internen Uhr oder ein Fehler bei der Uhr selbst auftritt. Für weitere Informationen wenden Sie sich an den Händler oder den Kundendienst.
Im Suchmodus wird der Zeitschieber nicht angezeigt.	Die Zeitleiste kann zwischen normalem und erweitertem Modus gewechselt werden. Im erweiterten Modus kann es vorkommen, dass der Zeitschieber in der aktuellen Zeitleiste nicht angezeigt wird. Wechseln Sie in den Normalmodus oder verwenden Sie die Tasten nach links oder rechts, um durch den Zeitschieber zu navigieren.
Das Symbol „NO HDD“ und eine Fehlermeldung werden angezeigt.	- Wenn Sie Ihre gekaufte HDD überhaupt nicht oder in einem nicht vom Recorder unterstützten Format formatieren, erscheint oben links ein „Keine HDD“ Symbol (). Wenn das Symbol „Keine HDD“ angezeigt wird, gehen Sie zu „Setup > Gerät > Speichergerät“ und prüfen Sie den Verbindungsstatus der HDD und formatieren Sie die HDD. - Bei normalem Zustand und wenn das Problem trotzdem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst in Ihrer Nähe, um die Festplatte durch einen Kundendienstmitarbeiter überprüfen zu lassen.
Ich habe eine zusätzliche HDD am Recorder installiert, aber er erkennt die HDD nicht.	Siehe die Liste Kompatibilität, um zu prüfen, ob die zusätzliche HDD vom Recorder unterstützt wird. Wenden Sie sich für die Kompatibilitätsliste an den Händler, bei dem Sie den Recorder gekauft haben.
Ich habe ein externes Speichergerät (USB-Speicher, USB-HDD) an den Recorder angeschlossen, aber der Recorder scheint es nicht zu erkennen.	Siehe die Kompatibilitätsliste des externen Speichergeräts, um zu prüfen, ob das angeschlossene Gerät vom Recorder unterstützt wird. Wenden Sie sich für die Kompatibilitätsliste an den Händler, bei dem Sie den Recorder gekauft haben.
Wenn ich im WebViewer im Vollbildmodus die ESC -Taste drücke, wechselt das System nicht in den Normalanzeigemodus.	Drücken Sie die Tasten ALT+TAB, um „AKTIVES VIDEO“ auszuwählen und drücken Sie dann neuerlich die ESC-Taste. Das System wechselt nun in den Normalanzeigemodus.

Symptom	Maßnahmen
Es ist nicht einfach, das Netzwerk für die Standardsuche, den Export und die Routernutzung zu konfigurieren.	• Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch. • Grundlegende Informationen über den Schnellstart dieses Produktes finden Sie in der Kurzanleitung (Export, Suche). • Wenn Sie einen Router für den Aufbau einer Netzwerkverbindung verwenden, beachten Sie bitte den Abschnitt, „Eine Internetverbindung mit einem Router herstellen“ in der Kurzanleitung.
Ich habe das Kennwort vergessen.	• Wenden Sie sich an den Administrator des Recorders für Hilfe.
Exportierte Daten können nicht auf einem PC oder Rekorder abgespielt werden.	• Wenn Sie das Dateiformat für den Export festlegen, entscheiden Sie zuerst, ob das abzuspielende Gerät ein PC oder ein Rekorder ist, bevor Sie die Einstellung vornehmen. • Bei der Wiedergabe auf einem PC muss das Export-Dateiformat SEC sein. • Bei der Wiedergabe auf einem Rekorder muss das Exportdateiformat Rekorder sein.
Die Aufnahme funktioniert nicht.	• Wenn Ihr Wiedergabegerät kein Live-Bild anzeigt, bedeutet dies, dass keine Aufnahme stattfindet. Überprüfen Sie deshalb zuerst, ob Sie ein Bild auf dem Bildschirm sehen. • Die Aufnahmefunktion funktioniert nicht, wenn die Aufnahmeeinstellungen nicht ordnungsgemäß konfiguriert wurden. Aufnahme-Uhrzeit: Wählen Sie eine gewünschte Zeit unter „Setup > Aufnahme > Aufnahmeprogramm“. Die Aufnahme wird zu dem festgelegten Zeitpunkt beginnen. – Ununterbr.: Die Aufnahme wird unter allen Bedingungen zu dem festgelegten Zeitpunkt durchgeführt. – Ereignis: Wenn ein Ereignis auftritt, wird die Aufnahme nur durchgeführt, wenn dieses Ereignis ein Alarm, eine Bewegungserkennung oder ein Videoverlust ist. Tritt keines dieser Ereignisse auf, wird keine Aufnahme durchgeführt. – Durchgehend/Ereignis: Tritt keines dieser Ereignisse auf, wird die Andauernde Aufnahme durchgeführt. Tritt jedoch eines dieser Ereignisse auf, wird die Ereignisaufnahme durchgeführt.
Die Bildqualität der aufgenommenen Daten ist mangelhaft.	• Erhöhen Sie die Einstellungen für Qualität und Auflösung unter „Setup > Kamera > Profileinstellungen > Aufnahme“. – Auflösung: Wählen Sie eine größere Aufnahmegröße. Das Aufnahmebild im Format CIF hat eine verschlechterte Qualität, da es eine Vergrößerung eines kleinen Bildes ist. – Bildfrequenz: Stellen Sie den Wert der Bildfrequenz hoch ein. • Wenn Sie die Auflösung und die Aufnahmequalität erhöhen, ist die Datengröße wesentlich größer. Dadurch wird die Festplatte schneller belegt. Das Überschreiben überschreibt bestehende Daten und die Aufnahme wird in einem kürzeren Zeitintervall durchgeführt.
Die Bildfrequenz der aktuellen Aufnahme stimmt nicht mit der für die Kamera konfigurierten Frequenz überein.	• Wenn für die Kamera mehrere Profile für die Videoübertragung eingestellt wurden, kann der aktuelle Video Stream von der Kamera mit einer niedrigeren Bildfrequenz als eingestellt übertragen werden. Konfigurieren Sie wenn möglich nur ein Profil für die Datenübertragung der Kamera. Wenn Sie zum Beispiel das gleiche Profil für Aufnahme und Netzwerk eingestellt haben, wird die Aufnahme mit der eingestellten Bildfrequenz ausgeführt. Es kann weiterhin die Bildschirmunterteilung eingeschaltet sein, solange kein anderes zum Bildschirmmodus passendes Kameraprofil verwendet wird. Beachten Sie bitte, dass das zulässige Limit der Bitrate für die Aufnahme/ Aufnahmeeinstellungen auf einen größeren Wert einzustellen ist, als die für die Übertragung von der Kamera.

Symptom	Maßnahmen
In dem Bildschirm der Aufnahmeeinstellung wird die erlaubte Ebene für einen spezifischen Kanal orange angezeigt.	• Wenn die Eingabedaten größer als die für jeden Kanal zulässige Ebene, wird dies in orange angezeigt. Legen Sie das erlaubte Datenlimit höher als die Menge der Eingabedaten fest. • Sollte die Summe der Dateneingaben für jeden Kanal die Grenze überschreiten, wird das Alarmsymbol angezeigt. In diesem Falle wird der Kanal, der das Eingabelimit überschreitet, nicht das gesamte Bild aufzeichnen, sondern nur den Hauptrahmen (ein bis zwei pro Sekunde).
Auf dem Live-Bildschirm wird das Symbol <  > angezeigt und das Meldungsfenster mit der Ansage: „Die Auslastung der Aufzeichnungsdaten überschreitet das Limit. Nur Schlüsselbilder werden aufgezeichnet. Bitte die Aufnahmeeinstellungen prüfen“ erscheint.	• Sollte die Summe der Dateneingaben für jeden Kanal die Grenze überschreiten, werden das Alarmsymbol und das Popup-Fenster angezeigt. In diesem Falle wird der Kanal, der das Eingabelimit überschreitet, nicht das gesamte Bild aufzeichnen, sondern nur den Hauptrahmen (ein bis zwei pro Sekunde). • Legen Sie das erlaubte Datenlimit höher als die Menge der Eingabedaten fest, die im „Setup > Aufnahme > Aufn.-Einst.“ menü eingegeben wurden.
Die Aufnahme wurde entsprechend den Einstellungen ausgeführt.	• Wenn der Aufnahmezustand „Überschreitet das maximale Festplattenleistung“ anzeigt, stellen Sie die Aufnahmegröße entsprechend der Aufnahmelleistungsspezifikationen für jede Festplattenbedingungen. Einzelheiten finden Sie auf der Seite „Setup > Einstellen der Aufnahme“ im Inhaltsverzeichnis.
Der Aufnahmebildschirm wird langsamer werden.	• Überprüfen Sie, ob die Aufnahmelleistungsspezifikationen für jede Festplattenbedingung mit den tatsächlichen Aufnahmeeinstellungen übereinstimmen. Einzelheiten finden Sie auf der Seite „Setup > Einstellen der Aufnahme“ im Inhaltsverzeichnis. • Wenn das Datenvolumen eines Videos die Wiedergabeleistung überschreitet, wird nur das Hauptbild wiedergegeben.
Falls der Aufnahmeverlust dauerhaft auftritt	• Setzen Sie das Kamera-Aufnahmeprofil zurück, damit die gesamten bps der Aufnahme mit der Aufnahmelleistung für jede Festplattenbedingung übereinstimmen. Einzelheiten finden Sie auf der Seite „Setup > Einstellen der Aufnahme“ im Inhaltsverzeichnis. • Überprüfen Sie den Festplattenstatus und ermitteln Sie, ob eine Inspektion oder ein Austausch nötig ist. Einzelheiten finden Sie auf der Seite „Setup > Einstellen des Geräts > Speichergerät“ im Inhaltsverzeichnis.
Beim Registrieren der Kamera im PnP-Modus, wenn die Kamera nicht registriert wird, aber das Logo weiter lädt und einen Zugriff versucht.	• Wenn die Kamera eine manuelle IP verwendet, kann es sein, dass die Bandbreite der IP nicht zur Bandbreite der IP von Netzwerk 1 des Recorders passt. Diese sind auf identische IP-Bandbreiten einzustellen. • Wenn sich die Kamera im DHCP-Modus befindet, prüfen, ob der Port Netzwerk 1 im DHCP-Server des Recorders funktioniert.

